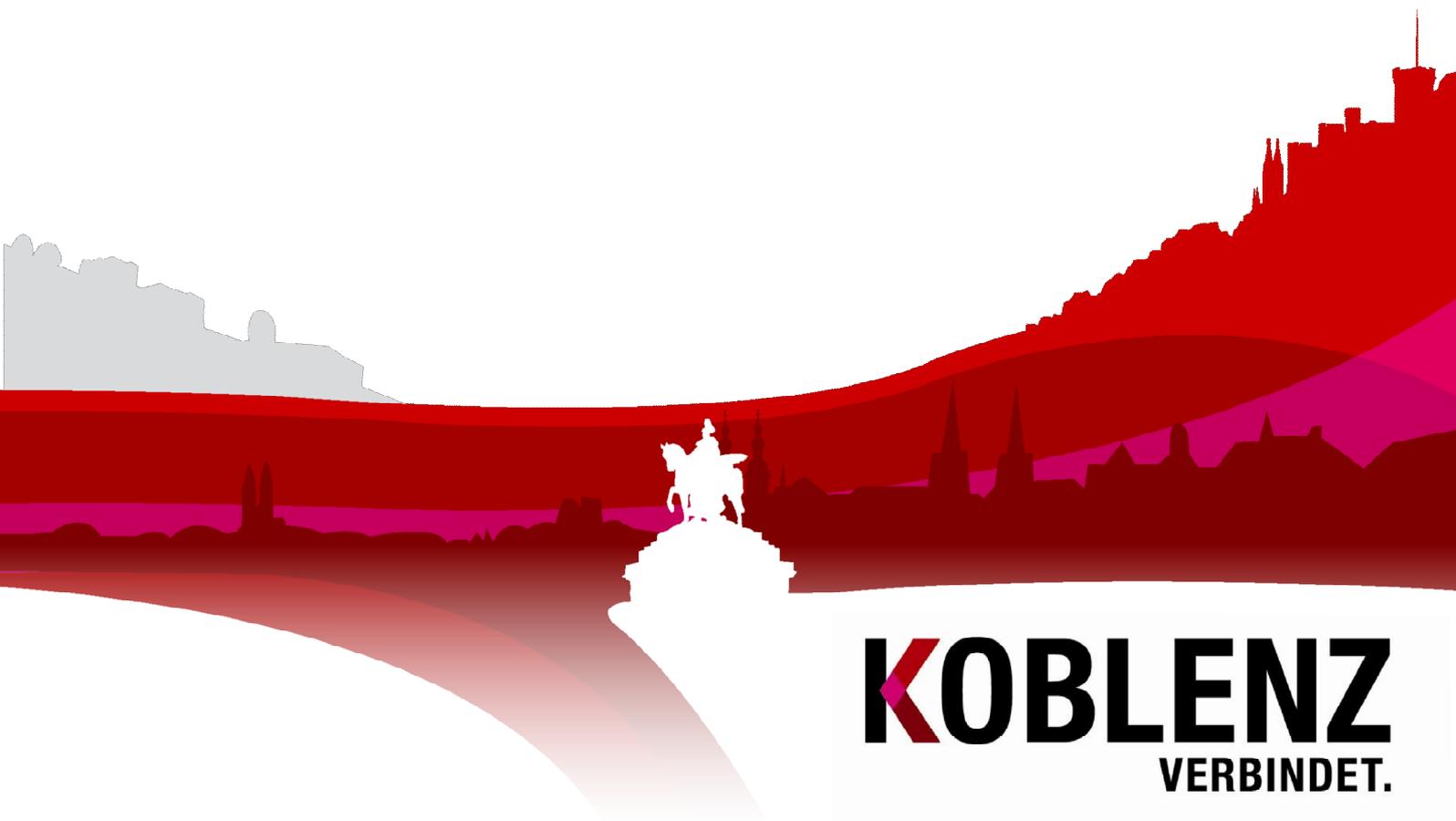


# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2016

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

[www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)

**Kommunale  
Statistikstelle**



# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2016

Berichtsjahr 2015

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

---

Kommunale  
Statistikstelle

## Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2016

Stadt Koblenz  
Der Oberbürgermeister  
Kommunale Statistik

Statistischer  
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244  
Fax: (0261) 129-1248  
E-Mail: [Statistik@stadt.koblenz.de](mailto:Statistik@stadt.koblenz.de)  
Internet: [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)  
Newsletter: [www.newsletter.koblenz.de](http://www.newsletter.koblenz.de)

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null  
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten  
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten  
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist  
r berichtigte Angabe  
p vorläufige Zahl  
s geschätzte Zahl  
\* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Oktober 2016

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2016  
Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz

**KOBLENZ**  
VERBINDET.  
Kommunale  
Statistikstelle

## Inhaltsübersicht

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs..... Inhaltsübersicht - 3

### *Beobachtungsfelder im KoStatIS:*

0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-1
1. Lage und Flächennutzung .....	1-1
2. Bevölkerung .....	2-1
3. Klima und Umwelt.....	3-1
4. Soziales .....	4-1
5. Bauen und Wohnen.....	5-1
6. Wirtschaft und Arbeit .....	6-1
7. Verkehr .....	7-1
8. Ordnung und Sicherheit.....	8-1
9. Tourismus .....	9-1
10. Kultur und Bildung .....	10-1
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung.....	11-1

### *Anhang:*

Abbildungsverzeichnis .....	Anhang-3
Adressen externer Datenlieferanten .....	Anhang-13
Publikationen der Kommunalen Statistikstelle .....	Anhang-14



## Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

0. Kleinräumige Gliederung
1. Lage und Flächennutzung
2. Bevölkerung
3. Klima und Umwelt
4. Soziales
5. Bauen und Wohnen
6. Wirtschaft und Arbeit
7. Verkehr
8. Ordnung und Sicherheit
9. Tourismus
10. Kultur und Bildung
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Den 11 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung, aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dabei beziehen sich die Daten, sofern nicht anders angegeben, auf das Berichtsjahr 2015 bzw. den Stichtag 31.12.2015.

Die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel sollten auf jeden Fall beachtet werden. Sie enthalten Hintergrundinformationen und sind nach folgendem Schema gegliedert:

### **Worüber wird berichtet?**

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

### **Wo kommen die Daten her?**

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

### **Begriffserklärung und wichtige Hinweise**

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, den Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2015 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

### **Hinweis**

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i. d. R. die männliche Schreibform gewählt.

# 0.

## DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile.....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke.....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11



## 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

### Worüber wird berichtet?

Die Kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

### Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen vor allem Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der Kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Begriff "Stadtteil"*

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der Kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann. Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen (vgl. Kapitel 1 Jahrbuch Lage und Flächennutzung), sondern folgt vor allem dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### *Straßenverzeichnisse im Rahmen der Kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in regelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnungen von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Stimmbezirke) zu entnehmen sind.

#### *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)).

## **Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen**

### *Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt*

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs-, Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf. Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung. Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

### *Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse*

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben. Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

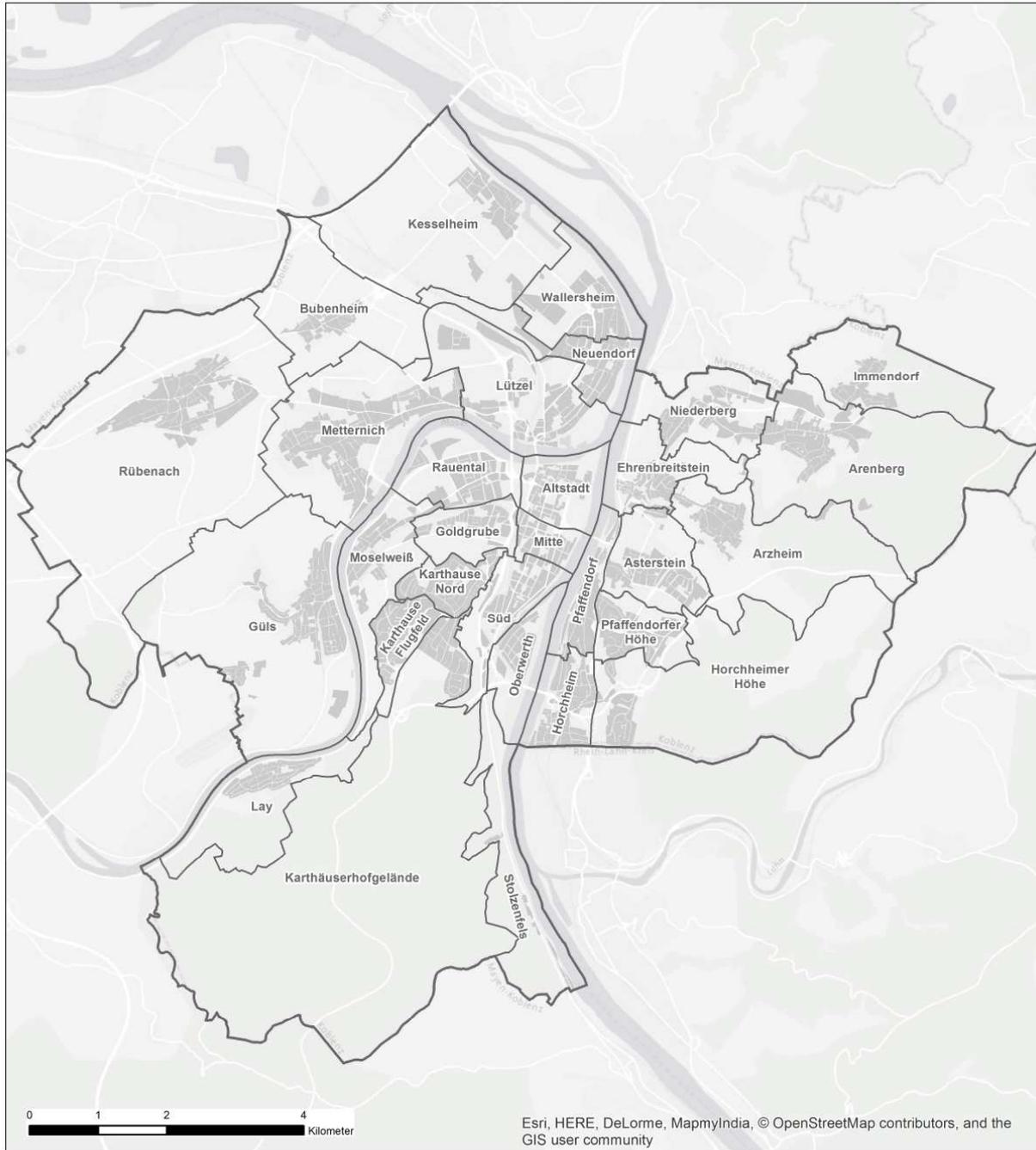
### *Flächendeckende Einteilung der Stadt in 30 Stadtteile*

Das Stadtgebiet wird - jeweils flächendeckend - in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem Straßenverzeichnis publiziert. Abbildung 0.01 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis. Die Abbildung 0.02 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

Abb. 0.01: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen

Straßenname	Hausnummerbereich				PLZ	Code	Stadtteil
	ungerade		gerade				
	von	bis	von	bis			
Aachener Straße	1	215	2	212 a	56072	52	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	56068	12	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	56070	43	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	56075	15	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	56075	15	Karthäuserhofgelände
Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	24	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	56077	80	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	56072	52	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	56075	14	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	56077	71	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	56077	81	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89 a	2	96	56076	75	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	142	56076	76	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	30	56070	53	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	56072	52	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	56068	10	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	56068	10	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	56076	75	Horchheim
Altlöhrtor	1	17	2 -4	40	56068	10	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	56070	50	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	56072	51	Güls
Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	56068	10	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	56072	41	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	56077	72	Asterstein
Am Berg	1 -3	11	2	6	56070	40	Lützel
Am Bienenstock			2	10	56077	82	Immendorf
Am Brännchen	1	9	2	2	56072	41	Metternich
Am Burgberg	1	11			56072	51	Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	56076	76	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	56077	81	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	56075	14	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			56075	16	Karthause Flugfeld

Abb. 0.02: Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Stadtteile**

-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatis-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. daten-organisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

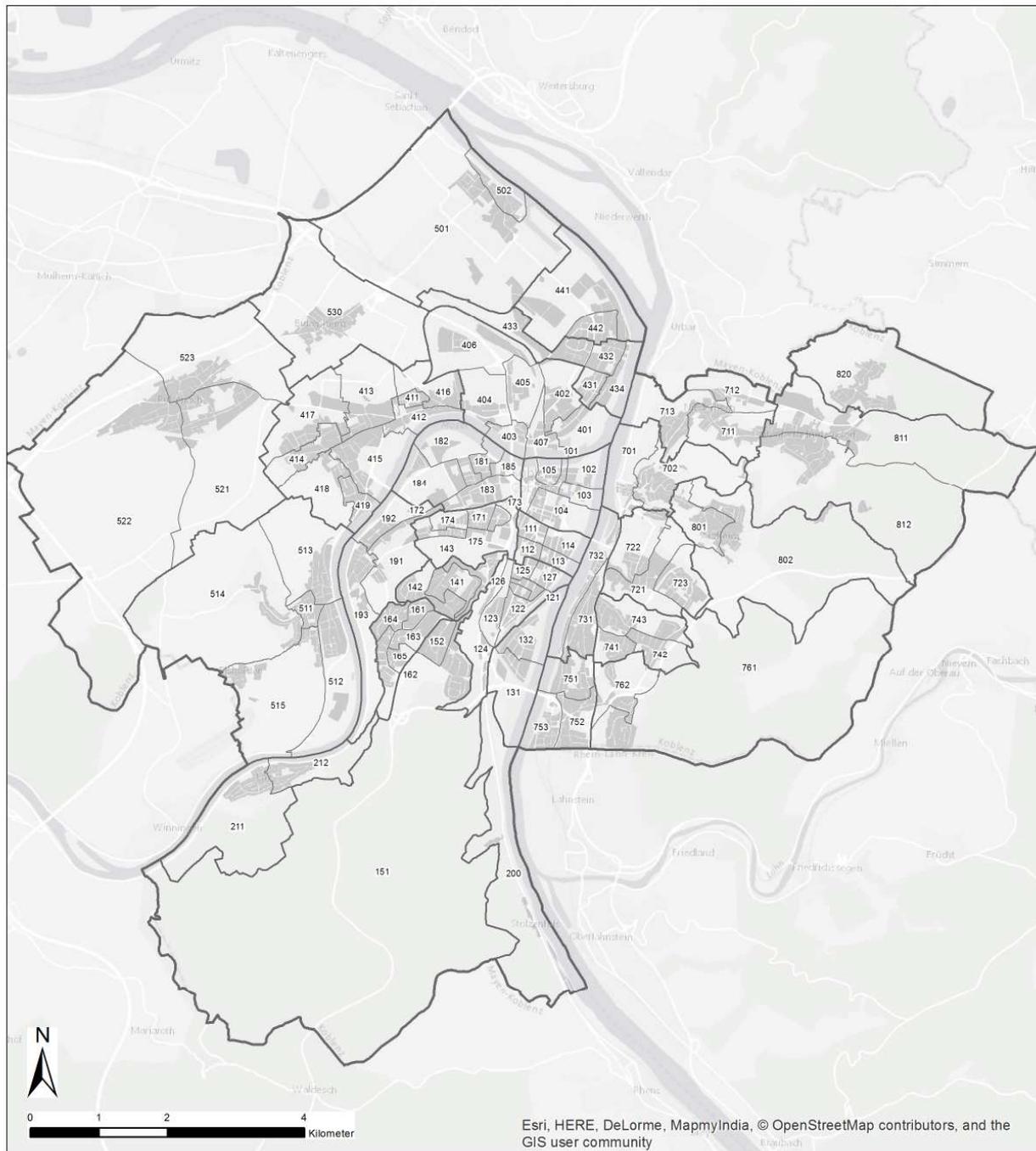
Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.03):

**Abb. 0.03: Kodierung der Stadtteile**

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberw erth	44	Wallersheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Rauental			81	Arenberg
19	Moselw eiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.02) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die zum Teil mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.04: Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleiräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Statistischen Bezirke**

-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatIS-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke**

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.04 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt. Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.05 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen und ähnliches innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

**Abb. 0.05: Kodierung der statistischen Bezirke**

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Mozartplatz
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe-Realschule-Plus
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghamstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Universität	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallerstheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich vor allem an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung war. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle ebenfalls in einem entsprechenden Straßenverzeichnis vor (vgl. Abb. 0.01).

#### *Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen*

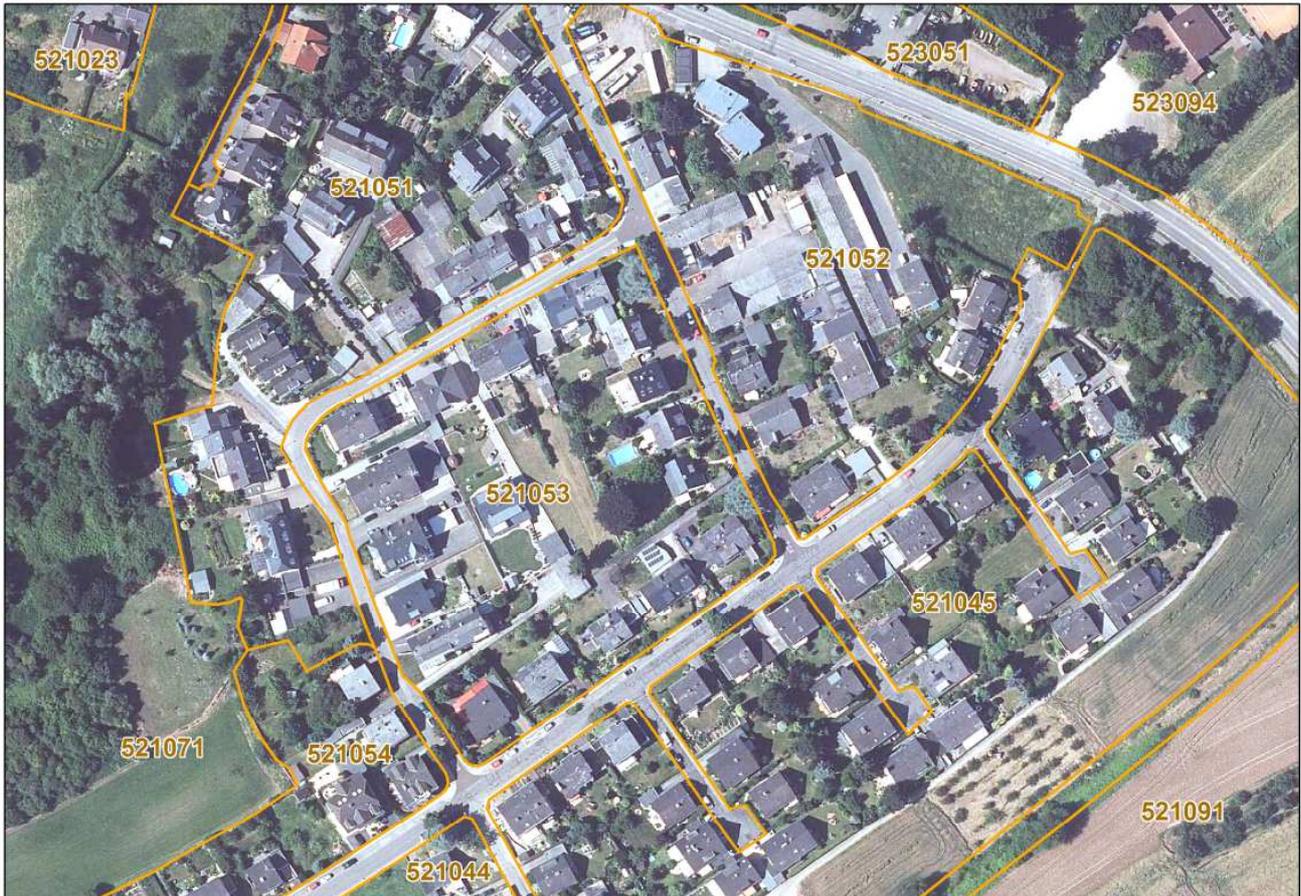
Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb vor allem für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Stimmbezirke und ähnliches) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses

Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert.

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.06 dargestellt.

**Abb. 0.06: Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz**





# 1.

## LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz .....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt.....	1-5
Abb. 1.03:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre .....	1-6
Abb. 1.04:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre ...	1-6
Abb. 1.05:	Flächennutzung 2015 in Koblenz im Städtevergleich .....	1-7
Abb. 1.06:	Flächennutzung 2015 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte .....	1-7
Abb. 1.07:	Veränderung der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2005 bis 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	1-8



## 1. Lage und Flächennutzung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke „gezoomt“ werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in datenverarbeitungstechnisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Von Interesse sind die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren thematisiert.

### Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung ist die Flächenerhebung, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das Liegenschaftsbuch. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt markungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen Nutzungsartenkatalog. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

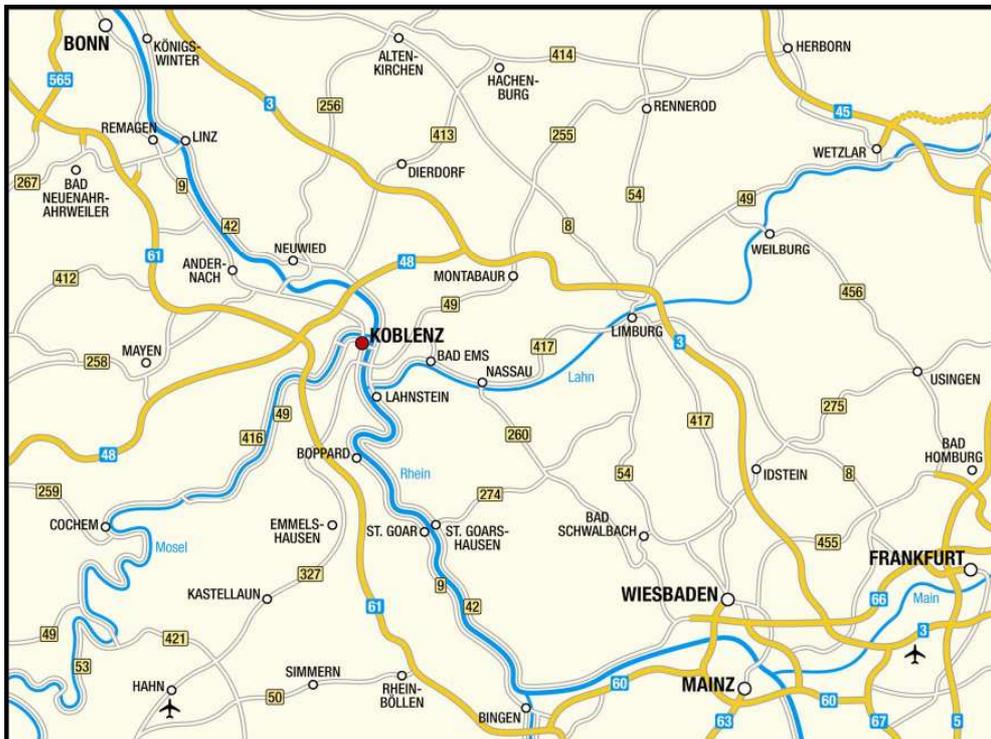
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema „Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)“. Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.



Abb. 1.01: Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Abb. 1.02: Lage der Stadt



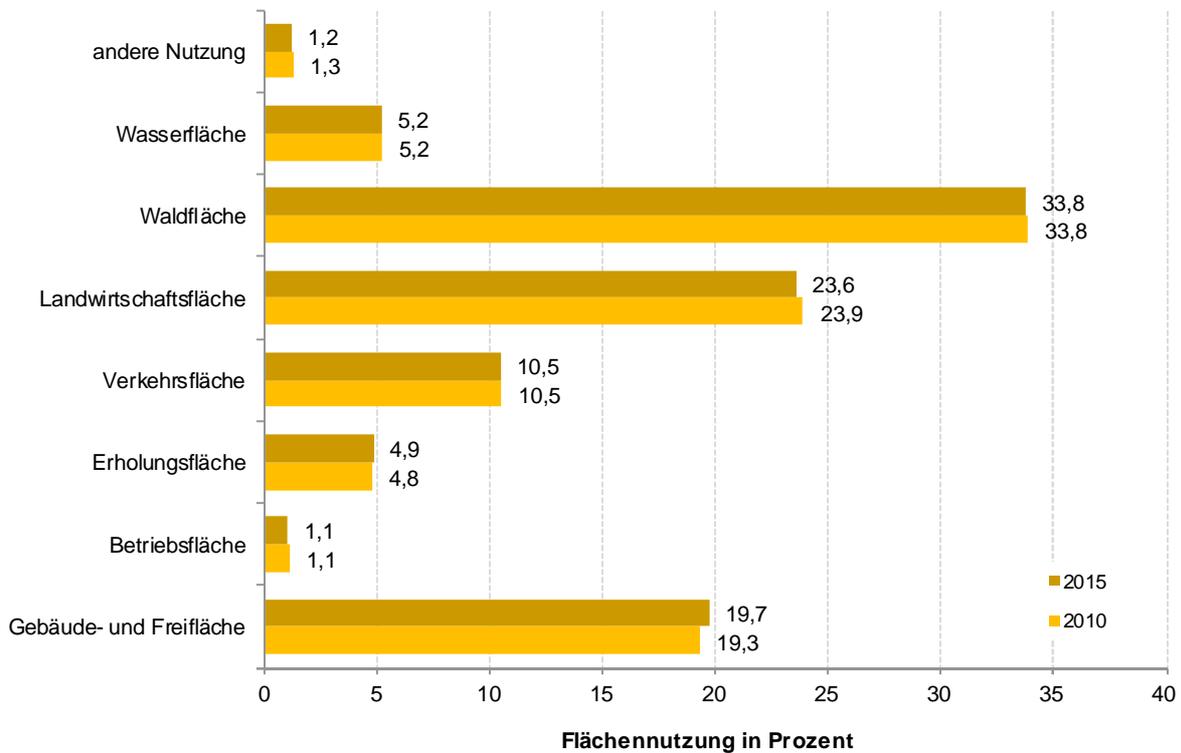
Quelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

Abb. 1.03: Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2010-2015
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Fläche (in ha)	10.505	10.508	10.512	10.513	10.513	10.516	+ 11
davon ... (in %):							%-Punkte
Gebäude- und Freifläche	19,3	19,5	19,6	19,6	19,7	19,7	+ 0,4
Betriebsfläche	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	- 0,0
Erholungsfläche	4,8	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9	+ 0,1
Verkehrsfläche	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	- 0,0
Landwirtschaftsfläche	23,9	23,8	23,6	23,7	23,6	23,6	- 0,3
Waldfläche	33,8	33,8	33,8	33,7	33,7	33,8	- 0,1
Wasserfläche	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	+ 0,0
andere Nutzung	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	- 0,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.04: Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre



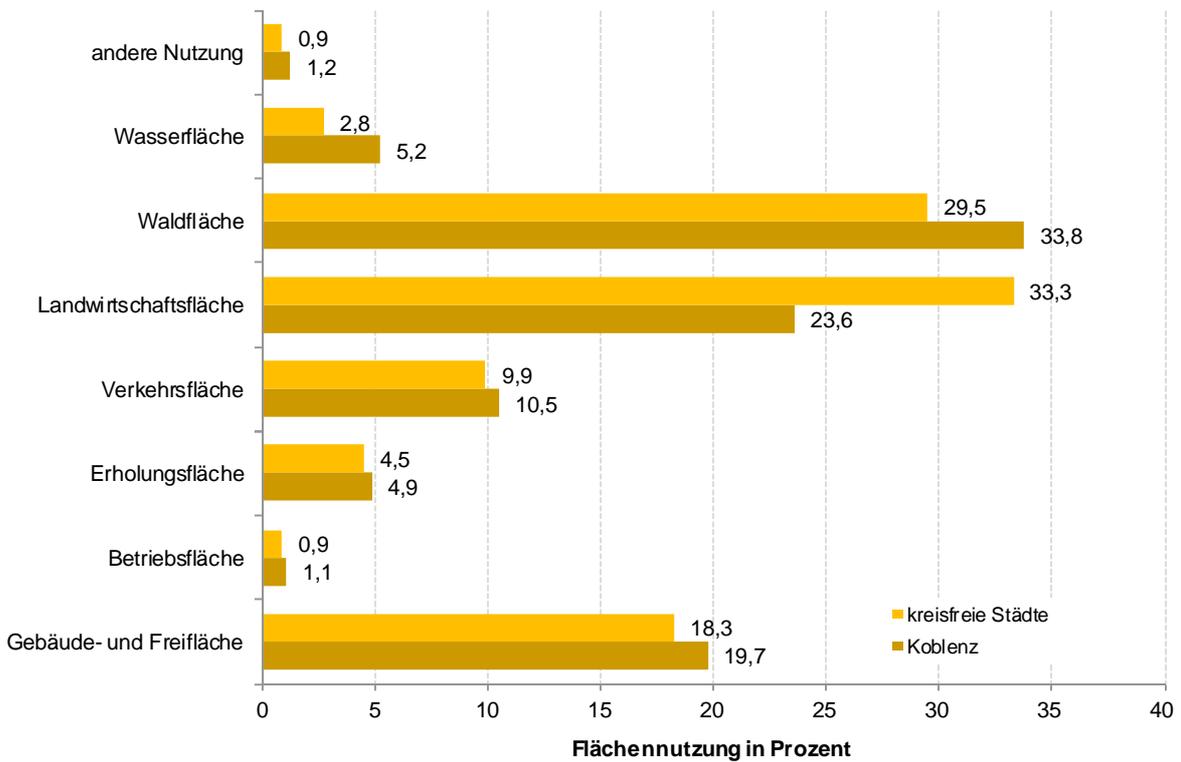
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.05: Flächennutzung 2015 in Koblenz im Städtevergleich

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.516	11.713	9.774	13.974	7.755	106.448
davon ... (in %):						
Gebäude- und Freifläche	19,7	16,0	28,0	16,9	35,1	18,3
Betriebsfläche	1,1	0,3	1,3	0,4	1,7	0,9
Erholungsfläche	4,9	5,3	6,0	2,4	8,9	4,5
Verkehrsfläche	10,5	9,6	14,1	8,0	14,9	9,9
Landwirtschaftsfläche	23,6	21,0	42,1	8,8	29,2	33,3
Waldfläche	33,8	43,6	3,7	62,3	4,0	29,5
Wasserfläche	5,2	3,3	3,5	0,6	5,2	2,8
andere Nutzung	1,2	0,8	1,4	0,6	1,0	0,9

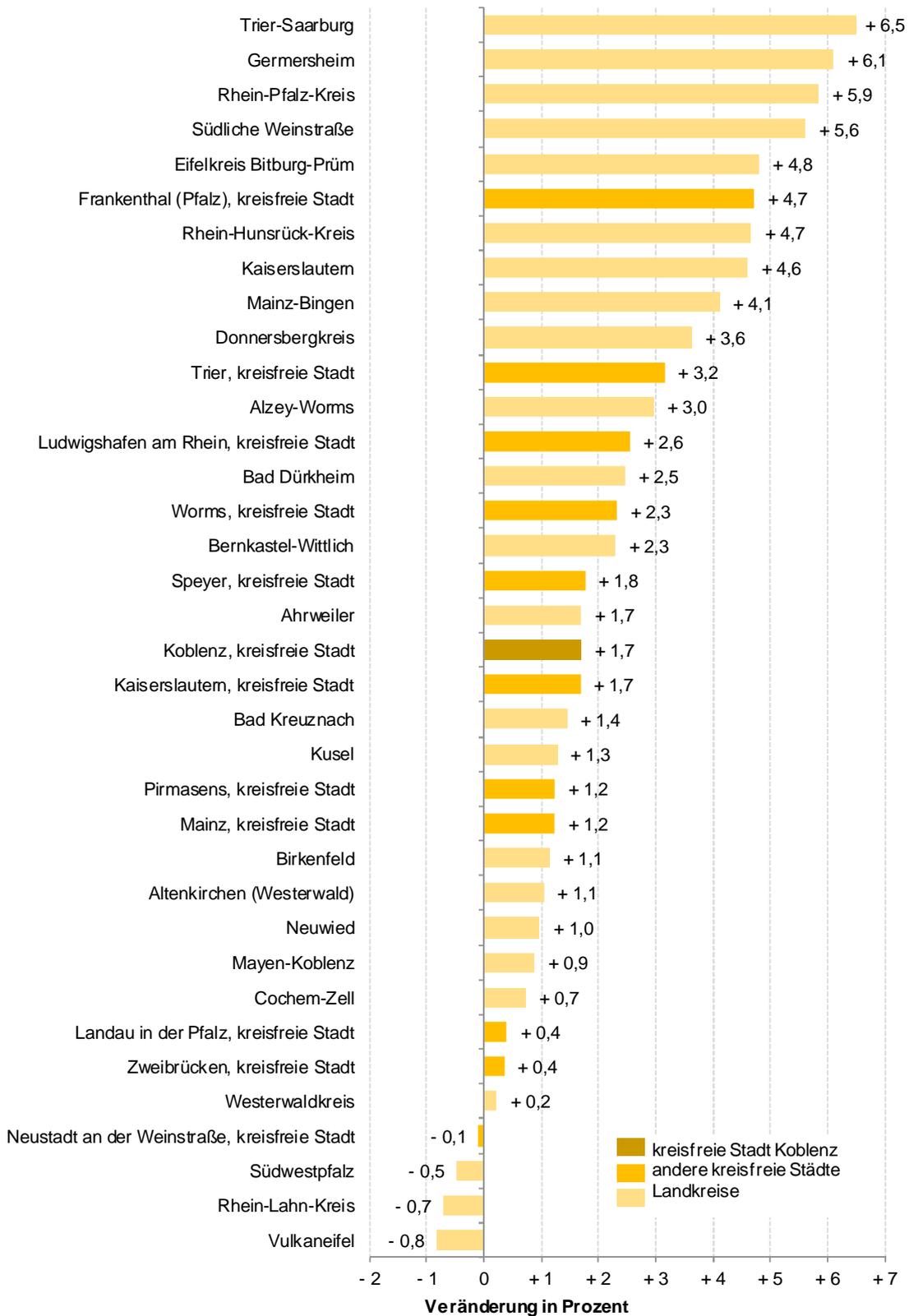
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.06: Flächennutzung 2015 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.07: Veränderung der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2005 bis 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

## 2.

## BEVÖLKERUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2015 nach Baublöcken in Koblenz .....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren.....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2015 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen .....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2006 bis 2015 in Koblenz .....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2014-2015 nach statistischen Bezirken.....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-24
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2015.....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich.....	2-32
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz.....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz .....	2-34

Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität .....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2010 zu 2015 .....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit.....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund .....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2015 in den statistischen Bezirken .....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen .....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre..	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2011 bis 2015 im Vergleich zu 2006 bis 2010 nach Stadtteilen .....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen .....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2015 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland .....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern.....	2-59
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2015 der Stadt Koblenz nach Bundesländern.....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen .....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen.....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2013 bis 2015 .....	2-64
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2013 bis 2015.....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen.....	2-66

Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2015 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen.....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2015 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2015 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2015 nach Stadtteilen.....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2015 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen.....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz.....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2015 nach Altersjahrgängen in Koblenz .....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht .....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren.....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2015 eingebürgerten Personen .....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	2-82



## 2. Bevölkerung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche Entwicklung des Bevölkerungsbestandes beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen vor allem die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Nach stetigem Rückgang bis zur Mitte des letzten Jahrzehnts haben sich die Einwohnerzahlen der Stadt seit einigen Jahren stabilisiert und mittlerweile einen Wachstumskurs eingeschlagen. Vor große Herausforderungen wird die Stadtentwicklungsplanung durch einen anhaltend dynamischen Alterungsprozess der Bevölkerung gestellt. Daher werden auch im Statistischen Jahrbuch die Altersstrukturen und Alterungsprozesse in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

In differenzierter Form wird auch über die Zusammensetzung der Bevölkerung nach deren Staatsangehörigkeit berichtet. Seit 2008 können darüber hinaus Aussagen über den sogenannten Migrationshintergrund gemacht werden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von Wanderungsvorgängen (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen innerstädtischer Umzüge ab. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen vor allem auf eine bessere Anpassung der Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt, ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich eine selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über Eheschließungen, Ehescheidungen, Kirchenaustritte und Einbürgerungen runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das Melderegister der Stadt Koblenz. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit der "amtlichen" Einwohnerzahl von Koblenz. Diese wurde zuletzt im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 09.05.2011 ermittelt und dient der zukünftigen Fortschreibung durch das Statistische Landesamt als Grundlage. Die zum Zensusstichtag ermittelte amtliche Einwohnerzahl lag um rund 200 Personen über dem damaligen Bestand laut kommunalem Melderegister. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

### *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet.

### *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchengaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchengaustritte werden vom Standesamt der Stadt Koblenz geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des Statistischen Landesamtes und des Amtsgerichts Koblenz ausgewertet.

## **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

### *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (vor allem Studierende) sind nicht berücksichtigt!

### *Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer*

Zum 01.06.2012 führte die Stadt Koblenz als letztes der fünf rheinland-pfälzischen Oberzentren eine Zweitwohnsitzsteuer ein. Im Zuge dieser Einführung meldeten rund 1.000 Personen ihren Wohnungsstatus von Neben- zu Hauptwohnsitz um. Diese werden in den Wanderungsstatistiken als Zugänge geführt. Des Weiteren kam es durch die Einführung dieser Steuer zu einer umfassenden Beseitigung von Karteileichen im Bestand der Nebenwohnsitzler.

### *Bevölkerung nach Nationalität und Migrationshintergrund*

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Der weitergehend gefasste Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt dagegen zusätzlich die zweite Staatsangehörigkeit, vorgenommene Einbürgerungen sowie den Geburtsort. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist. Mehr dazu erfahren Sie im Sonderbeitrag „Die Ableitung des Migrationshintergrunds – Definition und Problematik der Vergleichbarkeit“ im Statistischen Quartalsbericht 2. Quartal 2013 unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

### *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der datenverarbeitungstechnischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2015 und 31.12.2014) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum datenverarbeitungstechnisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

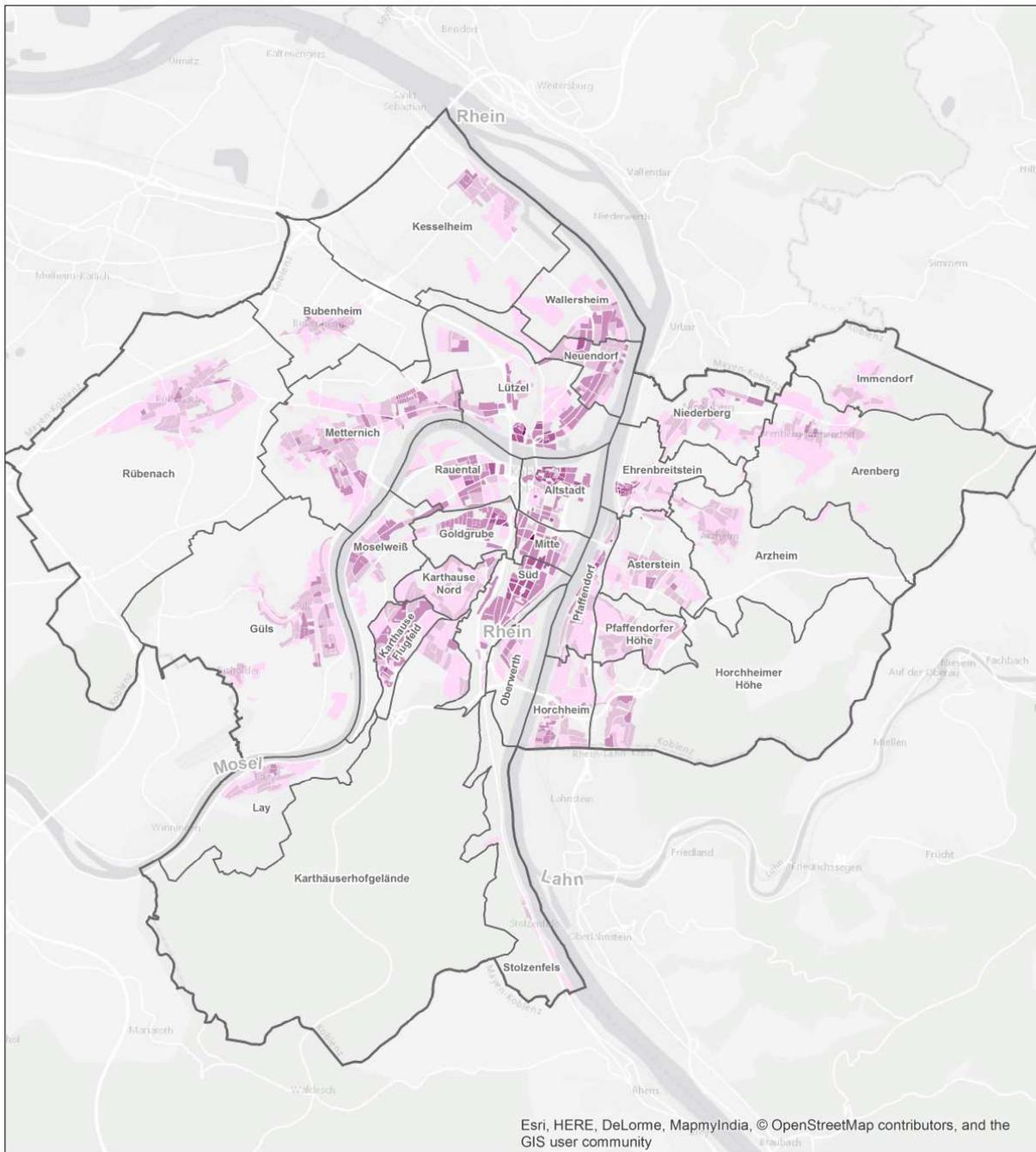
### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema**

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Hierzu zählen beispielsweise der monatliche Bevölkerungsbericht, die jährlichen Einbürgerungsberichte oder die regelmäßig aktualisierte Bevölkerungsvorausberechnung.



Abb. 2.01: Einwohnerdichte 2015 nach Baublöcken in Koblenz



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

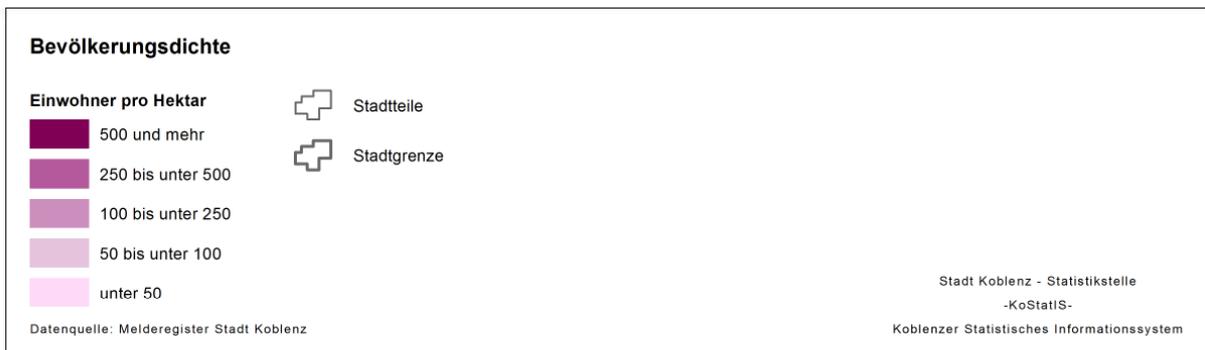


Abb. 2.02: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663

Stand	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 <sup>1)</sup>	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 <sup>1)</sup>	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 <sup>1)</sup>	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 <sup>1)</sup>	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	
27.05.1970 <sup>1)2)</sup>	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immdorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner) und einem Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	

noch Abb. 2.02:

Stand	Einwohner	Bemerkung
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 <sup>3)</sup>	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1987	108.719	
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 <sup>4)</sup>	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	
31.12.2005	106.782	
31.12.2006	106.421	
31.12.2007	106.656	
31.12.2008	106.802	
31.12.2009	106.744	
31.12.2010	106.742	
09.05.2011	107.825	Zensus 2011
31.12.2011	106.962	
31.12.2012 <sup>5)</sup>	108.900	
31.12.2013	109.922	
31.12.2014	110.677	
31.12.2015	111.870	

<sup>1)</sup> Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

<sup>2)</sup> Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

<sup>3)</sup> Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

<sup>4)</sup> Registerbereinigung

<sup>5)</sup> Einführung Zweitwohnsitzsteuer

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz

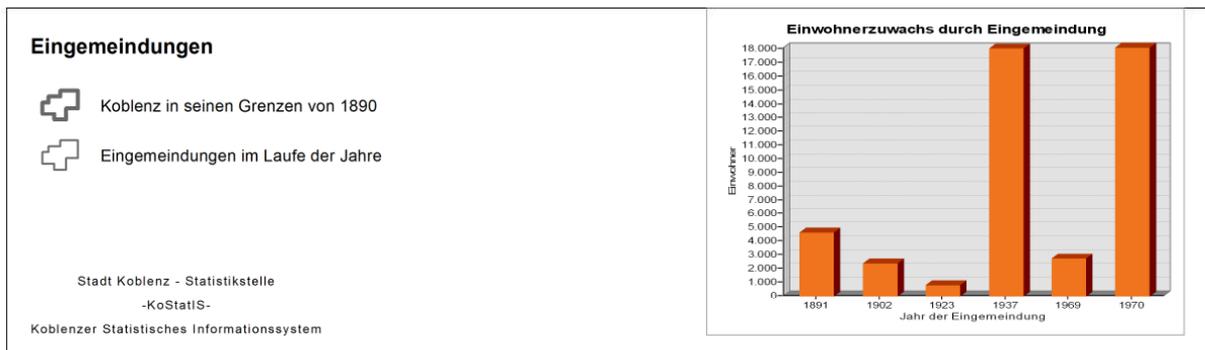
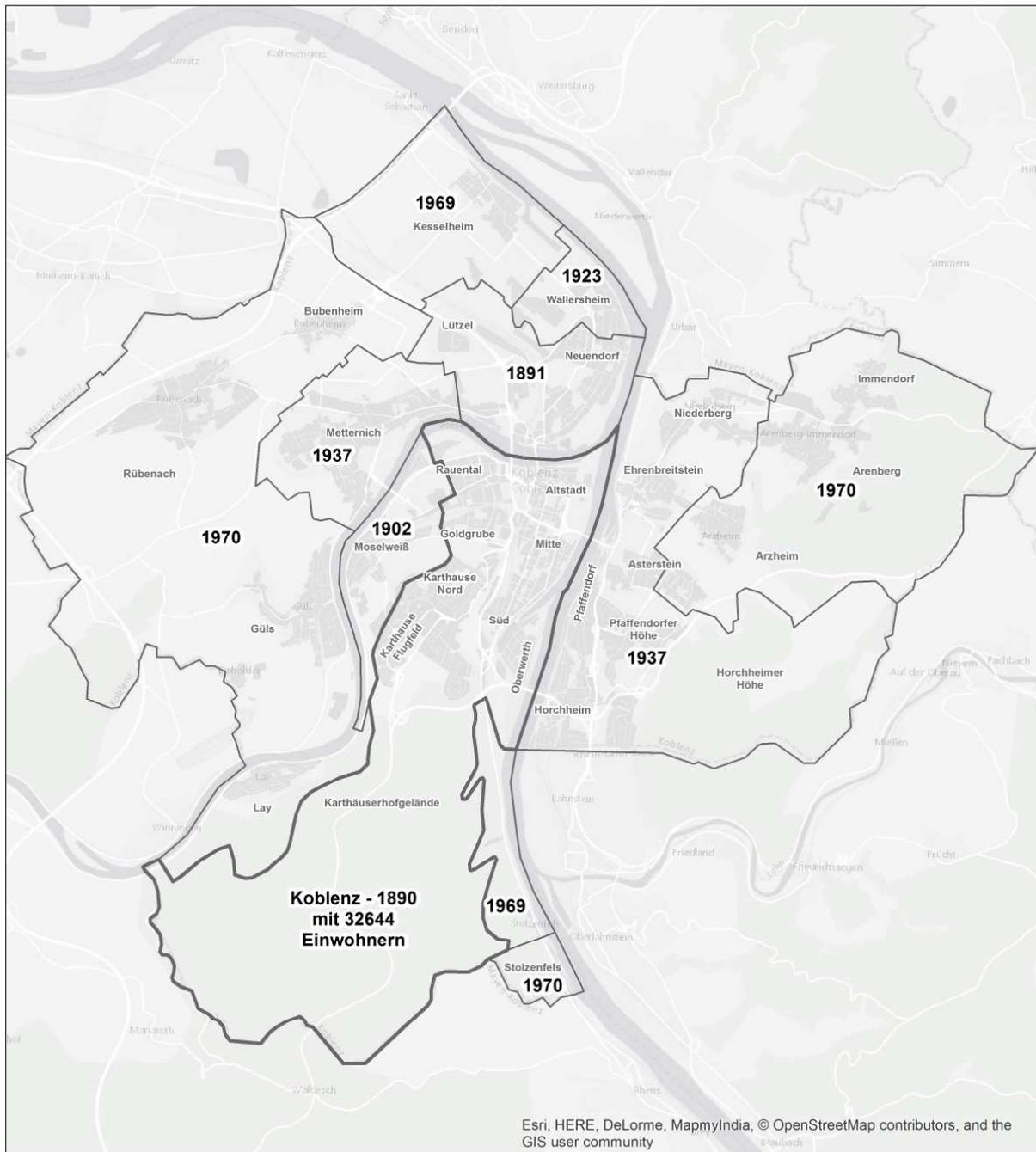
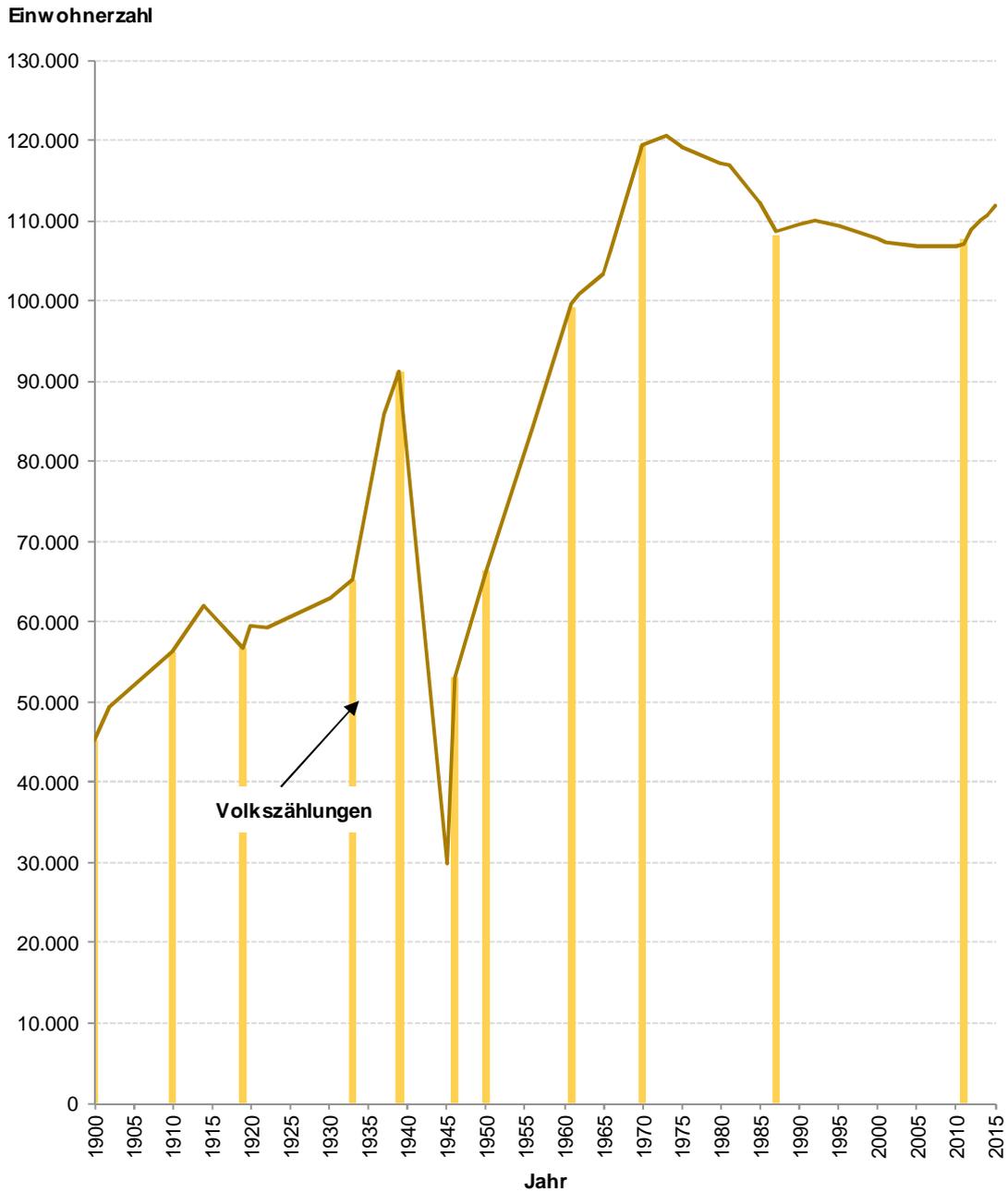


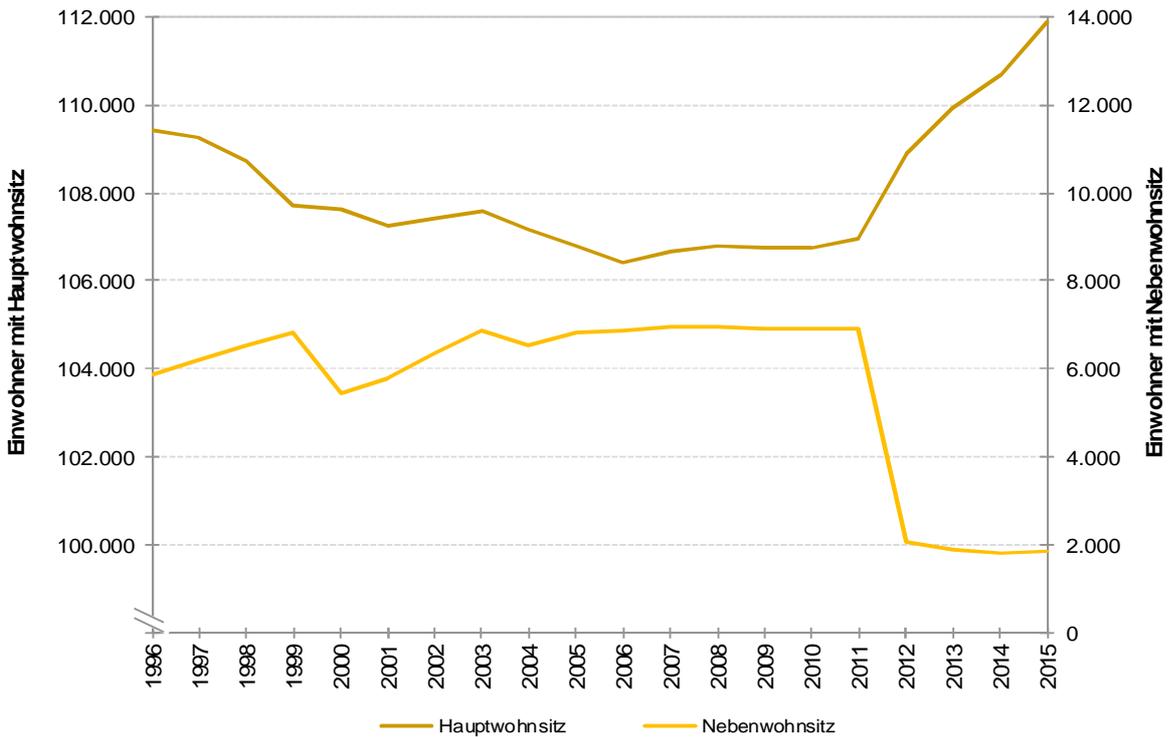
Abb. 2.04: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900



Die Säulen stellen jeweils Ergebnisse von Volkszählungen dar

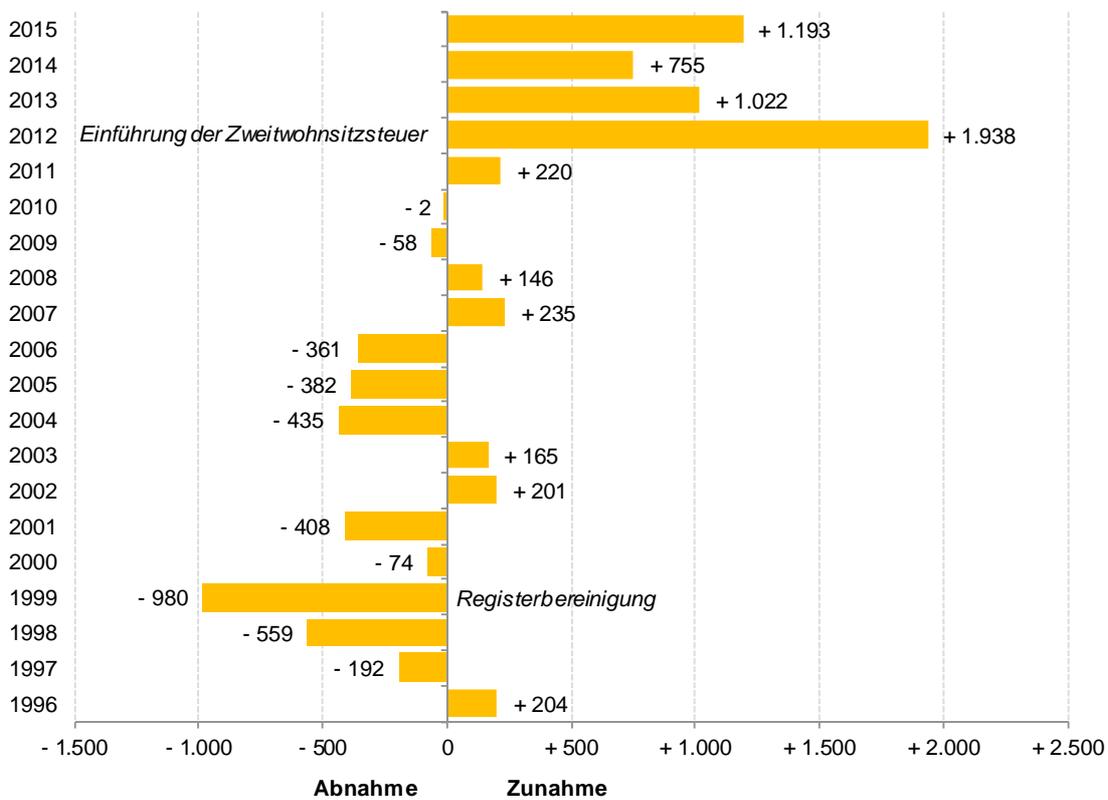
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.05: Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer  
 Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.06: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren



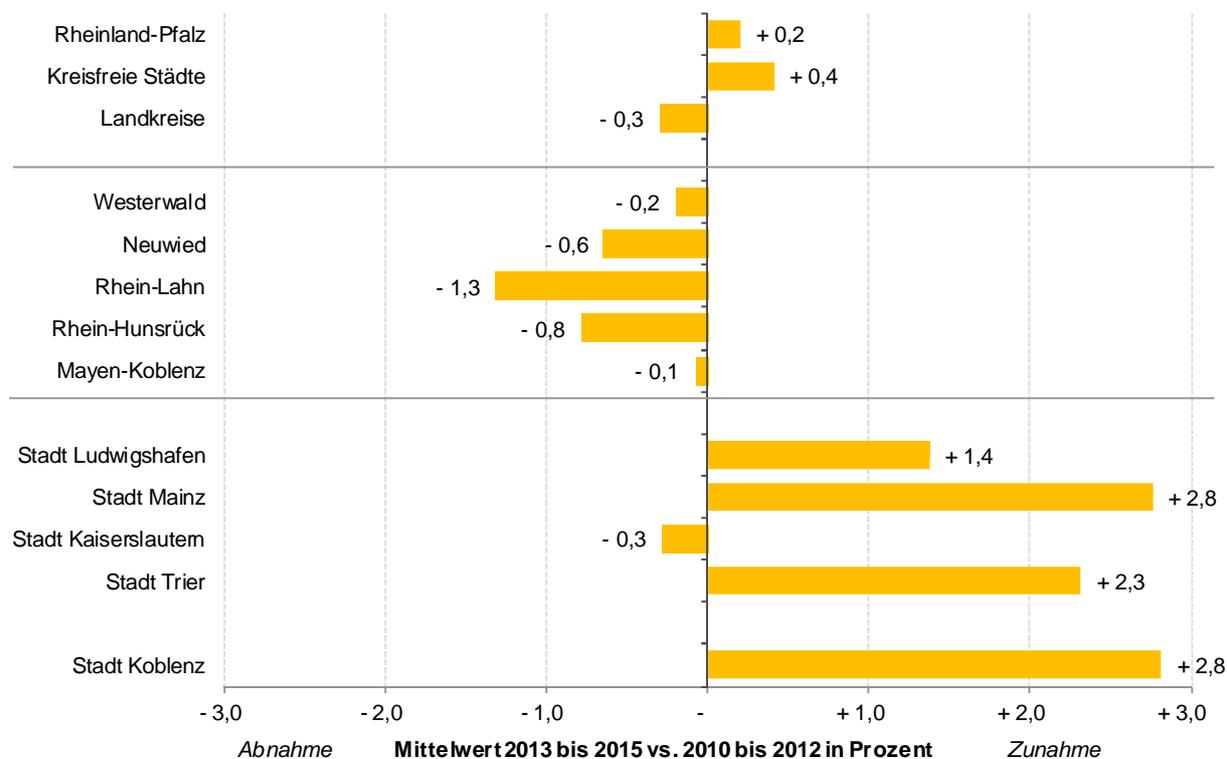
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.07: Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2013 bis 2015 vs. 2010 bis 2012	
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Absolut	Prozent
	Anzahl							
Stadt Koblenz	106.412	107.877	109.033	110.053	110.823	111.560	+ 3.038	+ 2,82
Stadt Trier	104.412	105.510	105.875	106.303	107.483	109.336	+ 2.442	+ 2,32
Stadt Kaiserslautern	99.161	96.356	96.823	96.849	97.240	97.438	- 271	- 0,28
Stadt Mainz	198.145	200.105	201.608	203.082	205.347	208.006	+ 5.526	+ 2,76
Stadt Ludwigshafen	163.664	157.701	159.426	160.741	162.312	164.368	+ 2.210	+ 1,38
Mayen-Koblenz	210.707	210.328	210.057	209.664	209.971	210.985	- 157	- 0,07
Rhein-Hunsrück	102.547	103.394	102.462	101.874	101.891	102.230	- 803	- 0,78
Rhein-Lahn	124.148	123.148	122.188	121.519	121.376	121.748	- 1.614	- 1,31
Neuwied	181.278	180.645	180.183	179.559	179.402	179.694	- 1.150	- 0,64
Westerwald	198.900	199.982	199.382	198.694	199.031	199.371	- 389	- 0,20
Landkreise	2.985.845	3.045.077	3.037.191	3.026.818	3.016.143	2.998.346	- 8.935	- 0,30
Kreisfreie Städte	1.021.150	1.014.527	1.016.890	1.022.108	1.022.680	1.020.509	+ 4.243	+ 0,42
Rheinland-Pfalz	4.006.995	3.989.393	3.989.163	3.988.588	4.000.724	4.021.211	+ 8.324	+ 0,21

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.08: Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.09: Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2015 - 2006
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Altstadt	4.691	4.777	4.836	4.781	4.818	4.889	5.104	5.229	5.277	5.443	+ 752
Mitte	3.434	3.500	3.540	3.528	3.542	3.557	3.661	3.771	3.774	3.829	+ 395
Süd	6.483	6.471	6.506	6.532	6.648	6.708	6.895	6.941	7.034	6.984	+ 501
Oberwerth	1.288	1.293	1.346	1.358	1.351	1.346	1.378	1.345	1.359	1.388	+ 100
Karthause Nord	3.056	3.090	3.124	3.072	3.090	3.108	3.197	3.232	3.192	3.237	+ 181
Karthäuserhofgelände	2.058	2.061	2.056	2.110	2.098	2.114	2.148	2.135	2.117	2.149	+ 91
Karthause Flugfeld	5.641	5.671	5.692	5.596	5.649	5.743	5.857	5.933	5.843	5.805	+ 164
Goldgrube	4.537	4.488	4.477	4.463	4.460	4.421	4.507	4.468	4.469	4.530	- 7
Raumental	4.358	4.578	4.722	4.756	4.759	4.776	4.873	4.956	4.933	4.981	+ 623
Moselweiß	3.084	3.122	3.117	3.146	3.114	3.091	3.203	3.245	3.285	3.302	+ 218
Stolzenfels	400	382	384	390	376	371	380	374	379	381	- 19
Lay	1.821	1.812	1.801	1.812	1.808	1.778	1.747	1.753	1.769	1.768	- 53
Lützel	7.825	7.826	7.735	7.665	7.683	7.691	7.858	7.975	8.048	8.199	+ 374
Metternich	9.469	9.377	9.337	9.360	9.456	9.327	9.591	9.810	9.916	10.075	+ 606
Neuendorf	5.700	5.634	5.545	5.594	5.477	5.523	5.615	5.679	5.783	5.880	+ 180
Wallersheim	3.649	3.651	3.611	3.583	3.566	3.583	3.567	3.519	3.540	3.615	- 34
Kesselheim	2.685	2.648	2.640	2.608	2.553	2.573	2.553	2.525	2.555	2.548	- 137
Güls	5.597	5.592	5.577	5.545	5.543	5.533	5.576	5.615	5.673	5.894	+ 297
Rübenach	5.081	5.095	5.068	5.025	4.992	5.025	5.056	5.059	5.091	5.129	+ 48
Bubenheim	1.299	1.363	1.409	1.417	1.414	1.406	1.387	1.405	1.394	1.385	+ 86
Ehrenbreitstein	1.959	1.921	1.879	1.903	1.916	1.979	2.016	2.036	2.090	2.086	+ 127
Niederberg	2.908	2.883	2.837	2.810	2.781	2.736	2.916	2.960	3.011	3.008	+ 100
Asterstein	2.520	2.572	2.665	2.679	2.696	2.712	2.763	2.856	2.966	2.969	+ 449
Pfaffendorf	2.716	2.713	2.666	2.749	2.764	2.789	2.789	2.834	2.865	2.863	+ 147
Pfaffendorfer Höhe	2.574	2.550	2.551	2.591	2.583	2.608	2.663	2.775	2.776	2.872	+ 298
Horchheim	3.195	3.221	3.247	3.235	3.224	3.268	3.253	3.227	3.269	3.254	+ 59
Horchheimer Höhe	1.949	1.979	2.060	2.087	2.080	2.070	2.082	2.039	2.054	2.064	+ 115
Arzheim	2.210	2.192	2.174	2.186	2.171	2.148	2.167	2.131	2.127	2.120	- 90
Arenberg	2.778	2.769	2.775	2.746	2.733	2.701	2.731	2.735	2.738	2.757	- 21
Immendorf	1.456	1.425	1.425	1.417	1.397	1.388	1.367	1.360	1.350	1.355	- 101
<b>Koblenz*</b>	<b>106.421</b>	<b>106.656</b>	<b>106.802</b>	<b>106.744</b>	<b>106.742</b>	<b>106.962</b>	<b>108.900</b>	<b>109.922</b>	<b>110.677</b>	<b>111.870</b>	<b>+ 5.449</b>

\* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

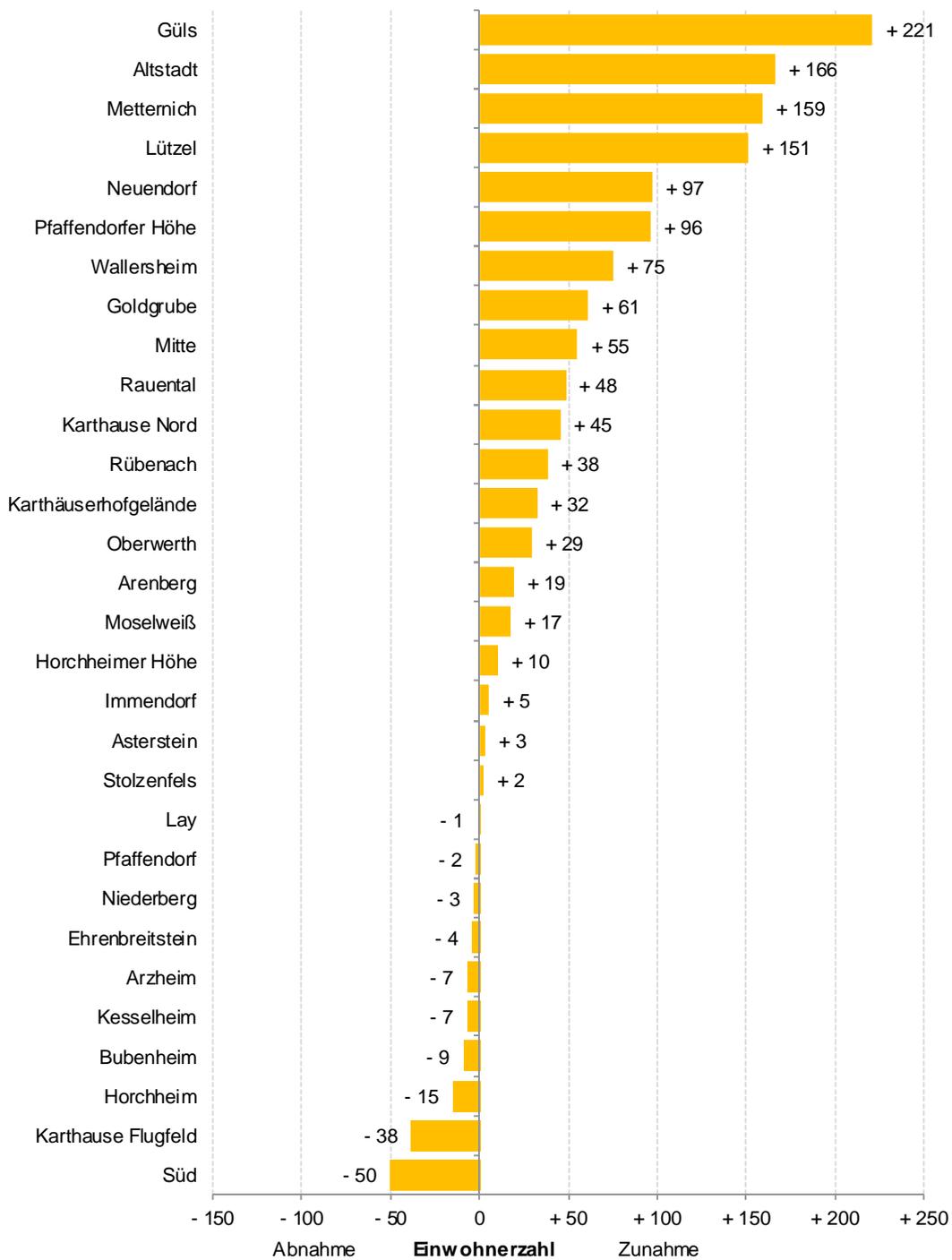
Abb. 2.10: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr										Gesamter Zeitraum	
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Zunahme	Abnahme
Altstadt	+ 92	+ 86	+ 59	- 55	+ 37	+ 71	+ 215	+ 125	+ 48	+ 166	+ 844	
Mitte	+ 50	+ 66	+ 40	- 12	+ 14	+ 15	+ 104	+ 110	+ 3	+ 55	+ 445	
Süd	- 113	- 12	+ 35	+ 26	+ 116	+ 60	+ 187	+ 46	+ 93	- 50	+ 388	
Oberwerth	+ 22	+ 5	+ 53	+ 12	- 7	- 5	+ 32	- 33	+ 14	+ 29	+ 122	
Karthause Nord	- 50	+ 34	+ 34	- 52	+ 18	+ 18	+ 89	+ 35	- 40	+ 45	+ 131	
Karhäuserhofgelände	-	+ 3	- 5	+ 54	- 12	+ 16	+ 34	- 13	- 18	+ 32	+ 91	
Karthause Flugfeld	- 98	+ 30	+ 21	- 96	+ 53	+ 94	+ 114	+ 76	- 90	- 38	+ 66	
Goldgrube	- 15	- 49	- 11	- 14	- 3	- 39	+ 86	- 39	+ 1	+ 61		- 22
Raental	+ 76	+ 220	+ 144	+ 34	+ 3	+ 17	+ 97	+ 83	- 23	+ 48	+ 699	
Moselw eiß	+ 26	+ 38	- 5	+ 29	- 32	- 23	+ 112	+ 42	+ 40	+ 17	+ 244	
Stolzenfels	- 8	- 18	+ 2	+ 6	- 14	- 5	+ 9	- 6	+ 5	+ 2		- 27
Lay	- 16	- 9	- 11	+ 11	- 4	- 30	- 31	+ 6	+ 16	- 1		- 69
Lützel	- 5	+ 1	- 91	- 70	+ 18	+ 8	+ 167	+ 117	+ 73	+ 151	+ 369	
Metternich	+ 49	- 92	- 40	+ 23	+ 96	- 129	+ 264	+ 219	+ 106	+ 159	+ 655	
Neuendorf	- 92	- 66	- 89	+ 49	- 117	+ 46	+ 92	+ 64	+ 104	+ 97	+ 88	
Wallerstheim	- 50	+ 2	- 40	- 28	- 17	+ 17	- 16	- 48	+ 21	+ 75		- 84
Kesselheim	- 11	- 37	- 8	- 32	- 55	+ 20	- 20	- 28	+ 30	- 7		- 148
Güls	- 44	- 5	- 15	- 32	- 2	- 10	+ 43	+ 39	+ 58	+ 221	+ 253	
Rübenach	- 49	+ 14	- 27	- 43	- 33	+ 33	+ 31	+ 3	+ 32	+ 38		- 1
Bubenheim	+ 80	+ 64	+ 46	+ 8	- 3	- 8	- 19	+ 18	- 11	- 9	+ 166	
Ehrenbreitstein	- 18	- 38	- 42	+ 24	+ 13	+ 63	+ 37	+ 20	+ 54	- 4	+ 109	
Niederberg	- 48	- 25	- 46	- 27	- 29	- 45	+ 180	+ 44	+ 51	- 3	+ 52	
Asterstein	+ 33	+ 52	+ 93	+ 14	+ 17	+ 16	+ 51	+ 93	+ 110	+ 3	+ 482	
Pfaffendorf	- 30	- 3	- 47	+ 83	+ 15	+ 25	-	+ 45	+ 31	- 2	+ 117	
Pfaffendorfer Höhe	- 77	- 24	+ 1	+ 40	- 8	+ 25	+ 55	+ 112	+ 1	+ 96	+ 221	
Horchheim	- 10	+ 26	+ 26	- 12	- 11	+ 44	- 15	- 26	+ 42	- 15	+ 49	
Horchheimer Höhe	- 75	+ 30	+ 81	+ 27	- 7	- 10	+ 12	- 43	+ 15	+ 10	+ 40	
Arzheim	+ 14	- 18	- 18	+ 12	- 15	- 23	+ 19	- 36	- 4	- 7		- 76
Arenberg	+ 17	- 9	+ 6	- 29	- 13	- 32	+ 30	+ 4	+ 3	+ 19		- 4
Immendorf	- 11	- 31	-	- 8	- 20	- 9	- 21	- 7	- 10	+ 5		- 112
<b>Koblenz*</b>	- 361	<b>+ 235</b>	<b>+ 146</b>	- 58	- 2	<b>+ 220</b>	<b>+ 1.938</b>	<b>+ 1.022</b>	<b>+ 755</b>	<b>+ 1.193</b>	<b>+ 5.088</b>	

\* incl. der räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

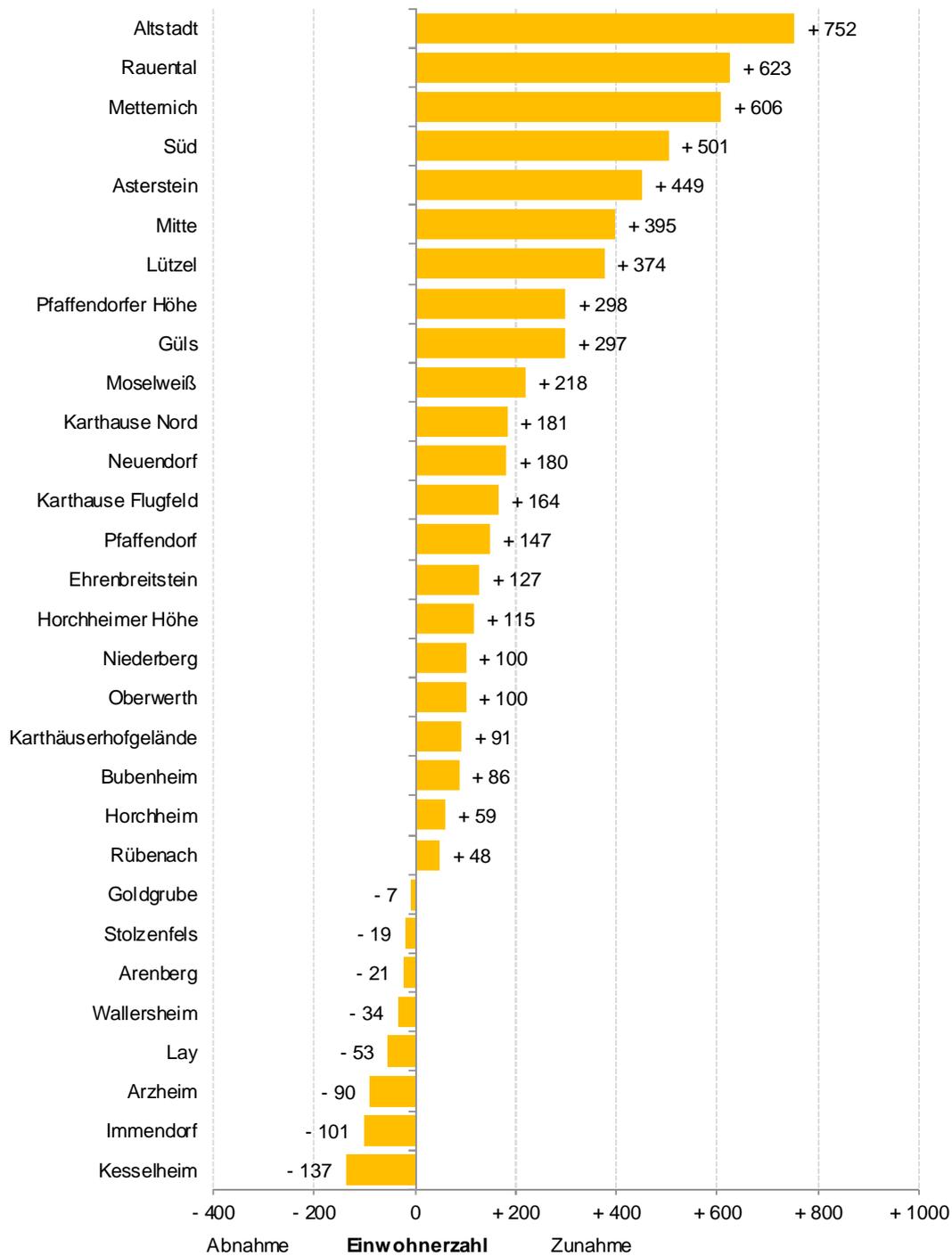
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.11: Veränderung der Einwohnerzahl 2015 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen



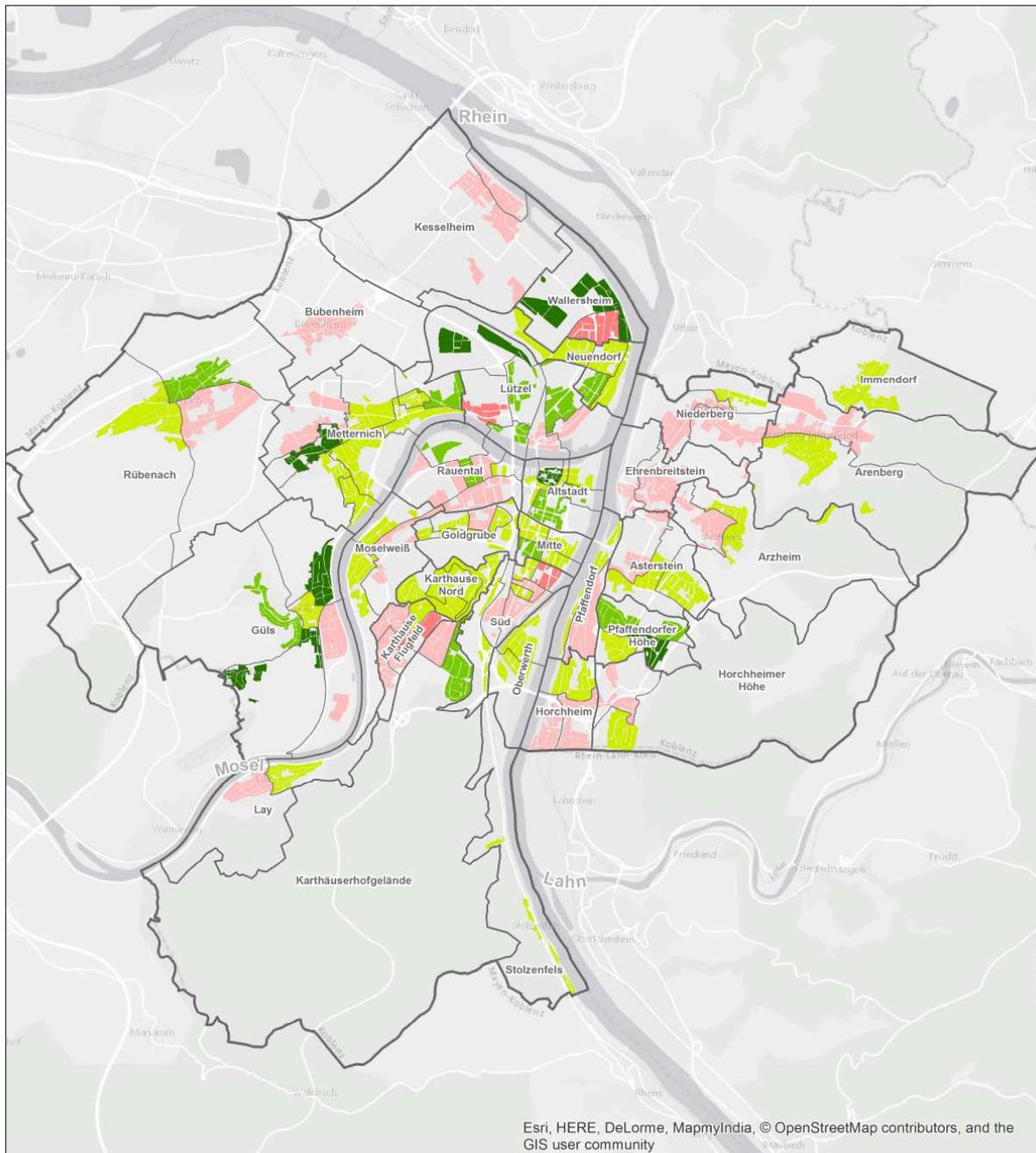
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.12: Veränderung der Einwohnerzahlen von 2006 bis 2015 in Koblenz



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2014-2015 nach statistischen Bezirken



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

Veränderung der Einwohnerzahl	
<b>Veränderungen in Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li> statistische Bezirke</li> <li> Stadtteile</li> <li> Stadtgrenze</li> </ul>
+ 50 und mehr	
+ 25 bis + 49	
0 bis + 24	
- 1 bis - 24	
- 25 bis - 49	
- 50 und mehr	
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz	Stadt Koblenz - Statistikstelle -KoStatis- Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.14: Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.2000		31.12.2005		31.12.2010		31.12.2015		Veränderung 2015 gegenüber 2000	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	107.641	100,0	106.782	100,0	106.742	100,0	111.870	100,0	+ 4.229	+ 3,9
unterteilt nach Geschlecht										
männlich	50.986	47,4	50.989	47,8	51.193	48,0	54.219	48,5	+ 3.233	+ 6,3
w eiblich	56.655	52,6	55.793	52,2	55.549	52,0	57.651	51,5	+ 996	+ 1,8
unterteilt nach Nationalität										
Deutsche	98.390	91,4	96.828	90,7	97.723	91,6	99.856	89,3	+ 1.466	+ 1,5
Ausländer	9.251	8,6	9.954	9,3	9.019	8,4	12.014	10,7	+ 2.763	+ 29,9
unterteilt nach Altersgruppe										
0 bis unter 3	2.957	2,7	2.621	2,5	2.700	2,5	2.938	2,6	- 19	- 0,6
3 bis unter 6	2.897	2,7	2.621	2,5	2.555	2,4	2.672	2,4	- 225	- 7,8
6 bis unter 18	12.137	11,3	11.786	11,0	10.838	10,2	10.494	9,4	- 1.643	- 13,5
18 bis unter 25	8.256	7,7	8.577	8,0	8.972	8,4	11.101	9,9	+ 2.845	+ 34,5
25 bis unter 35	15.476	14,4	13.732	12,9	14.893	14,0	17.360	15,5	+ 1.884	+ 12,2
35 bis unter 45	16.758	15,6	16.713	15,7	14.180	13,3	12.982	11,6	- 3.776	- 22,5
45 bis unter 65	28.049	26,1	27.539	25,8	29.003	27,2	30.326	27,1	+ 2.277	+ 8,1
65 und älter	21.111	19,6	23.193	21,7	23.601	22,1	23.997	21,5	+ 2.886	+ 13,7
unterteilt nach Konfession										
katholisch	63.578	59,1	59.163	55,4	56.209	52,7	54.147	48,4	- 9.431	- 14,8
evangelisch	21.511	20,0	20.471	19,2	20.289	19,0	20.278	18,1	- 1.233	- 5,7
sonst. o. keine	22.552	21,0	27.148	25,4	30.244	28,3	37.445	33,5	+ 14.893	+ 66,0
unterteilt nach Familienstand										
ledig	40.997	38,1	42.084	39,4	43.864	41,1	48.713	43,5	+ 7.716	+ 18,8
verheiratet	50.255	46,7	47.871	44,8	45.884	43,0	44.807	40,1	- 5.448	- 10,8
verwitwet	8.883	8,3	8.433	7,9	8.021	7,5	7.657	6,8	- 1.226	- 13,8
geschieden	7.506	7,0	8.394	7,9	8.973	8,4	9.392	8,4	+ 1.886	+ 25,1
keine Angabe	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1.301	1,2	+ 1.301	*

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.15: Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Altstadt</b>	Dez. 2015	5.443	2.734	50,2	2.709	49,8	4.427	81,3	1.016	18,7
	Dez. 2014	5.277	2.665	50,5	2.612	49,5	4.364	82,7	913	17,3
<b>Mitte</b>	Dez. 2015	3.829	1.872	48,9	1.957	51,1	3.442	89,9	387	10,1
	Dez. 2014	3.774	1.838	48,7	1.936	51,3	3.409	90,3	365	9,7
<b>Süd</b>	Dez. 2015	6.984	3.368	48,2	3.616	51,8	6.304	90,3	680	9,7
	Dez. 2014	7.034	3.391	48,2	3.643	51,8	6.456	91,8	578	8,2
<b>Oberwerth</b>	Dez. 2015	1.388	660	47,6	728	52,4	1.350	97,3	38	2,7
	Dez. 2014	1.359	644	47,4	715	52,6	1.318	97,0	41	3,0
<b>Karthause Nord</b>	Dez. 2015	3.237	1.622	50,1	1.615	49,9	2.999	92,6	238	7,4
	Dez. 2014	3.192	1.590	49,8	1.602	50,2	2.963	92,8	229	7,2
<b>Karhäuserhofgelände</b>	Dez. 2015	2.149	950	44,2	1.199	55,8	2.053	95,5	96	4,5
	Dez. 2014	2.117	934	44,1	1.183	55,9	2.045	96,6	72	3,4
<b>Karthause Flugfeld</b>	Dez. 2015	5.805	2.787	48,0	3.018	52,0	5.237	90,2	568	9,8
	Dez. 2014	5.843	2.793	47,8	3.050	52,2	5.304	90,8	539	9,2
<b>Goldgrube</b>	Dez. 2015	4.530	2.096	46,3	2.434	53,7	3.951	87,2	579	12,8
	Dez. 2014	4.469	2.067	46,3	2.402	53,7	3.904	87,4	565	12,6
<b>Raumental</b>	Dez. 2015	4.981	2.261	45,4	2.720	54,6	4.309	86,5	672	13,5
	Dez. 2014	4.933	2.221	45,0	2.712	55,0	4.344	88,1	589	11,9
<b>Moselweiß</b>	Dez. 2015	3.302	1.603	48,5	1.699	51,5	3.005	91,0	297	9,0
	Dez. 2014	3.285	1.577	48,0	1.708	52,0	3.016	91,8	269	8,2
<b>Stolzenfels</b>	Dez. 2015	381	191	50,1	190	49,9	339	89,0	42	11,0
	Dez. 2014	379	191	50,4	188	49,6	346	91,3	33	8,7
<b>Lay</b>	Dez. 2015	1.768	859	48,6	909	51,4	1.690	95,6	78	4,4
	Dez. 2014	1.769	862	48,7	907	51,3	1.702	96,2	67	3,8
<b>Lützel</b>	Dez. 2015	8.199	4.136	50,4	4.063	49,6	6.385	77,9	1.814	22,1
	Dez. 2014	8.048	4.071	50,6	3.977	49,4	6.339	78,8	1.709	21,2
<b>Metternich</b>	Dez. 2015	10.075	4.759	47,2	5.316	52,8	9.308	92,4	767	7,6
	Dez. 2014	9.916	4.676	47,2	5.240	52,8	9.226	93,0	690	7,0
<b>Neuendorf</b>	Dez. 2015	5.880	2.958	50,3	2.922	49,7	4.509	76,7	1.371	23,3
	Dez. 2014	5.783	2.881	49,8	2.902	50,2	4.508	78,0	1.275	22,0

noch Abb. 2.15

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Walersheim</b>	Dez. 2015	3.615	1.759	48,7	1.856	51,3	3.117	86,2	498	13,8
	Dez. 2014	3.540	1.703	48,1	1.837	51,9	3.133	88,5	407	11,5
<b>Kesselheim</b>	Dez. 2015	2.548	1.281	50,3	1.267	49,7	2.279	89,4	269	10,6
	Dez. 2014	2.555	1.280	50,1	1.275	49,9	2.278	89,2	277	10,8
<b>Güls</b>	Dez. 2015	5.894	2.852	48,4	3.042	51,6	5.492	93,2	402	6,8
	Dez. 2014	5.673	2.726	48,1	2.947	51,9	5.449	96,1	224	3,9
<b>Rübenach</b>	Dez. 2015	5.129	2.554	49,8	2.575	50,2	4.766	92,9	363	7,1
	Dez. 2014	5.091	2.548	50,0	2.543	50,0	4.778	93,9	313	6,1
<b>Bubenheim</b>	Dez. 2015	1.385	698	50,4	687	49,6	1.278	92,3	107	7,7
	Dez. 2014	1.394	693	49,7	701	50,3	1.292	92,7	102	7,3
<b>Ehrenbreitstein</b>	Dez. 2015	2.086	1.070	51,3	1.016	48,7	1.804	86,5	282	13,5
	Dez. 2014	2.090	1.067	51,1	1.023	48,9	1.824	87,3	266	12,7
<b>Niederberg</b>	Dez. 2015	3.008	1.442	47,9	1.566	52,1	2.734	90,9	274	9,1
	Dez. 2014	3.011	1.440	47,8	1.571	52,2	2.799	93,0	212	7,0
<b>Asterstein</b>	Dez. 2015	2.969	1.449	48,8	1.520	51,2	2.770	93,3	199	6,7
	Dez. 2014	2.966	1.435	48,4	1.531	51,6	2.802	94,5	164	5,5
<b>Pfaffendorf</b>	Dez. 2015	2.863	1.390	48,6	1.473	51,4	2.570	89,8	293	10,2
	Dez. 2014	2.865	1.374	48,0	1.491	52,0	2.609	91,1	256	8,9
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	Dez. 2015	2.872	1.391	48,4	1.481	51,6	2.715	94,5	157	5,5
	Dez. 2014	2.776	1.344	48,4	1.432	51,6	2.626	94,6	150	5,4
<b>Horchheim</b>	Dez. 2015	3.254	1.576	48,4	1.678	51,6	3.067	94,3	187	5,7
	Dez. 2014	3.269	1.591	48,7	1.678	51,3	3.096	94,7	173	5,3
<b>Horchheimer Höhe</b>	Dez. 2015	2.064	980	47,5	1.084	52,5	1.950	94,5	114	5,5
	Dez. 2014	2.054	976	47,5	1.078	52,5	1.950	94,9	104	5,1
<b>Arzheim</b>	Dez. 2015	2.120	999	47,1	1.121	52,9	2.054	96,9	66	3,1
	Dez. 2014	2.127	1.009	47,4	1.118	52,6	2.074	97,5	53	2,5
<b>Arenberg</b>	Dez. 2015	2.757	1.247	45,2	1.510	54,8	2.635	95,6	122	4,4
	Dez. 2014	2.738	1.238	45,2	1.500	54,8	2.618	95,6	120	4,4
<b>Immendorf</b>	Dez. 2015	1.355	675	49,8	680	50,2	1.317	97,2	38	2,8
	Dez. 2014	1.350	673	49,9	677	50,1	1.319	97,7	31	2,3
<b>Koblenz</b>	Dez. 2015	111.870	54.219	48,5	57.651	51,5	99.856	89,3	12.014	10,7
	Dez. 2014	110.677	53.498	48,3	57.179	51,7	99.891	90,3	10.786	9,7

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.16: Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Altstadt</b>	2015	94	1,7	73	1,3	117	2,1	92	1,7	76	1,4	851	15,6
	2014	90	1,7	86	1,6	116	2,2	81	1,5	71	1,3	770	14,6
<b>Mitte</b>	2015	86	2,2	67	1,7	99	2,6	50	1,3	77	2,0	502	13,1
	2014	79	2,1	59	1,6	109	2,9	68	1,8	69	1,8	476	12,6
<b>Süd</b>	2015	189	2,7	127	1,8	221	3,2	165	2,4	126	1,8	754	10,8
	2014	192	2,7	132	1,9	219	3,1	155	2,2	149	2,1	745	10,6
<b>Oberwerth</b>	2015	33	2,4	49	3,5	79	5,7	63	4,5	35	2,5	46	3,3
	2014	35	2,6	41	3,0	80	5,9	61	4,5	28	2,1	47	3,5
<b>Karthause Nord</b>	2015	71	2,2	57	1,8	105	3,2	87	2,7	77	2,4	367	11,3
	2014	75	2,3	55	1,7	104	3,3	89	2,8	71	2,2	339	10,6
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2015	30	1,4	37	1,7	88	4,1	59	2,7	72	3,4	163	7,6
	2014	20	0,9	46	2,2	75	3,5	69	3,3	71	3,4	134	6,3
<b>Karthause Flugfeld</b>	2015	153	2,6	179	3,1	328	5,7	208	3,6	176	3,0	549	9,5
	2014	154	2,6	194	3,3	303	5,2	224	3,8	174	3,0	549	9,4
<b>Goldgrube</b>	2015	120	2,6	102	2,3	120	2,6	101	2,2	80	1,8	421	9,3
	2014	99	2,2	84	1,9	130	2,9	100	2,2	86	1,9	431	9,6
<b>Raental</b>	2015	126	2,5	111	2,2	179	3,6	120	2,4	78	1,6	529	10,6
	2014	128	2,6	109	2,2	185	3,8	106	2,1	78	1,6	520	10,5
<b>Moselweiß</b>	2015	92	2,8	83	2,5	116	3,5	92	2,8	70	2,1	387	11,7
	2014	93	2,8	87	2,6	113	3,4	91	2,8	76	2,3	371	11,3
<b>Stolzenfels</b>	2015	6	1,6	8	2,1	12	3,1	4	1,0	11	2,9	17	4,5
	2014	2	0,5	10	2,6	5	1,3	8	2,1	2	0,5	23	6,1
<b>Lay</b>	2015	48	2,7	31	1,8	67	3,8	52	2,9	45	2,5	134	7,6
	2014	44	2,5	34	1,9	64	3,6	49	2,8	55	3,1	135	7,6
<b>Lützel</b>	2015	245	3,0	209	2,5	327	4,0	287	3,5	202	2,5	1.015	12,4
	2014	245	3,0	198	2,5	345	4,3	278	3,5	208	2,6	953	11,8
<b>Metternich</b>	2015	244	2,4	198	2,0	299	3,0	235	2,3	207	2,1	1.278	12,7
	2014	226	2,3	173	1,7	290	2,9	249	2,5	208	2,1	1.298	13,1
<b>Neuendorf</b>	2015	239	4,1	191	3,2	396	6,7	297	5,1	224	3,8	625	10,6
	2014	215	3,7	213	3,7	387	6,7	291	5,0	216	3,7	588	10,2

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
1.376	25,3	682	12,5	670	12,3	510	9,4	367	6,7	535	9,8	5.443	<b>Altstadt</b>
1.304	24,7	685	13,0	662	12,5	500	9,5	380	7,2	532	10,1	5.277	
907	23,7	522	13,6	517	13,5	400	10,4	302	7,9	300	7,8	3.829	<b>Mitte</b>
882	23,4	538	14,3	504	13,4	399	10,6	292	7,7	299	7,9	3.774	
1.481	21,2	895	12,8	941	13,5	708	10,1	559	8,0	818	11,7	6.984	<b>Süd</b>
1.484	21,1	898	12,8	948	13,5	705	10,0	587	8,3	820	11,7	7.034	
155	11,2	181	13,0	241	17,4	192	13,8	157	11,3	157	11,3	1.388	<b>Oberwerth</b>
145	10,7	182	13,4	238	17,5	187	13,8	154	11,3	161	11,8	1.359	
461	14,2	321	9,9	529	16,3	429	13,3	359	11,1	374	11,6	3.237	<b>Karthause Nord</b>
434	13,6	343	10,7	539	16,9	415	13,0	386	12,1	342	10,7	3.192	
164	7,6	211	9,8	328	15,3	208	9,7	243	11,3	546	25,4	2.149	<b>Karthäuserhofgelände</b>
148	7,0	215	10,2	326	15,4	216	10,2	250	11,8	547	25,8	2.117	
671	11,6	646	11,1	686	11,8	729	12,6	672	11,6	808	13,9	5.805	<b>Karthause Flugfeld</b>
702	12,0	635	10,9	724	12,4	714	12,2	706	12,1	764	13,1	5.843	
766	16,9	492	10,9	547	12,1	593	13,1	488	10,8	700	15,5	4.530	<b>Goldgrube</b>
733	16,4	474	10,6	573	12,8	562	12,6	497	11,1	700	15,7	4.469	
800	16,1	568	11,4	675	13,6	604	12,1	512	10,3	679	13,6	4.981	<b>Rauental</b>
791	16,0	537	10,9	668	13,5	621	12,6	527	10,7	663	13,4	4.933	
525	15,9	387	11,7	466	14,1	431	13,1	329	10,0	324	9,8	3.302	<b>Moselweiß</b>
502	15,3	388	11,8	483	14,7	435	13,2	320	9,7	326	9,9	3.285	
46	12,1	42	11,0	53	13,9	49	12,9	65	17,1	68	17,8	381	<b>Stolzenfels</b>
48	12,7	40	10,6	57	15,0	60	15,8	61	16,1	63	16,6	379	
208	11,8	185	10,5	280	15,8	287	16,2	213	12,0	218	12,3	1.768	<b>Lay</b>
197	11,1	187	10,6	290	16,4	286	16,2	213	12,0	215	12,2	1.769	
1.528	18,6	953	11,6	1.146	14,0	903	11,0	629	7,7	755	9,2	8.199	<b>Lützel</b>
1.460	18,1	944	11,7	1.163	14,5	861	10,7	644	8,0	749	9,3	8.048	
1.682	16,7	1.057	10,5	1.320	13,1	1.304	12,9	1.024	10,2	1.227	12,2	10.075	<b>Metternich</b>
1.534	15,5	1.079	10,9	1.316	13,3	1.307	13,2	1.043	10,5	1.193	12,0	9.916	
868	14,8	656	11,2	832	14,1	696	11,8	457	7,8	399	6,8	5.880	<b>Neuendorf</b>
857	14,8	652	11,3	842	14,6	690	11,9	437	7,6	395	6,8	5.783	

noch Abb. 2.16

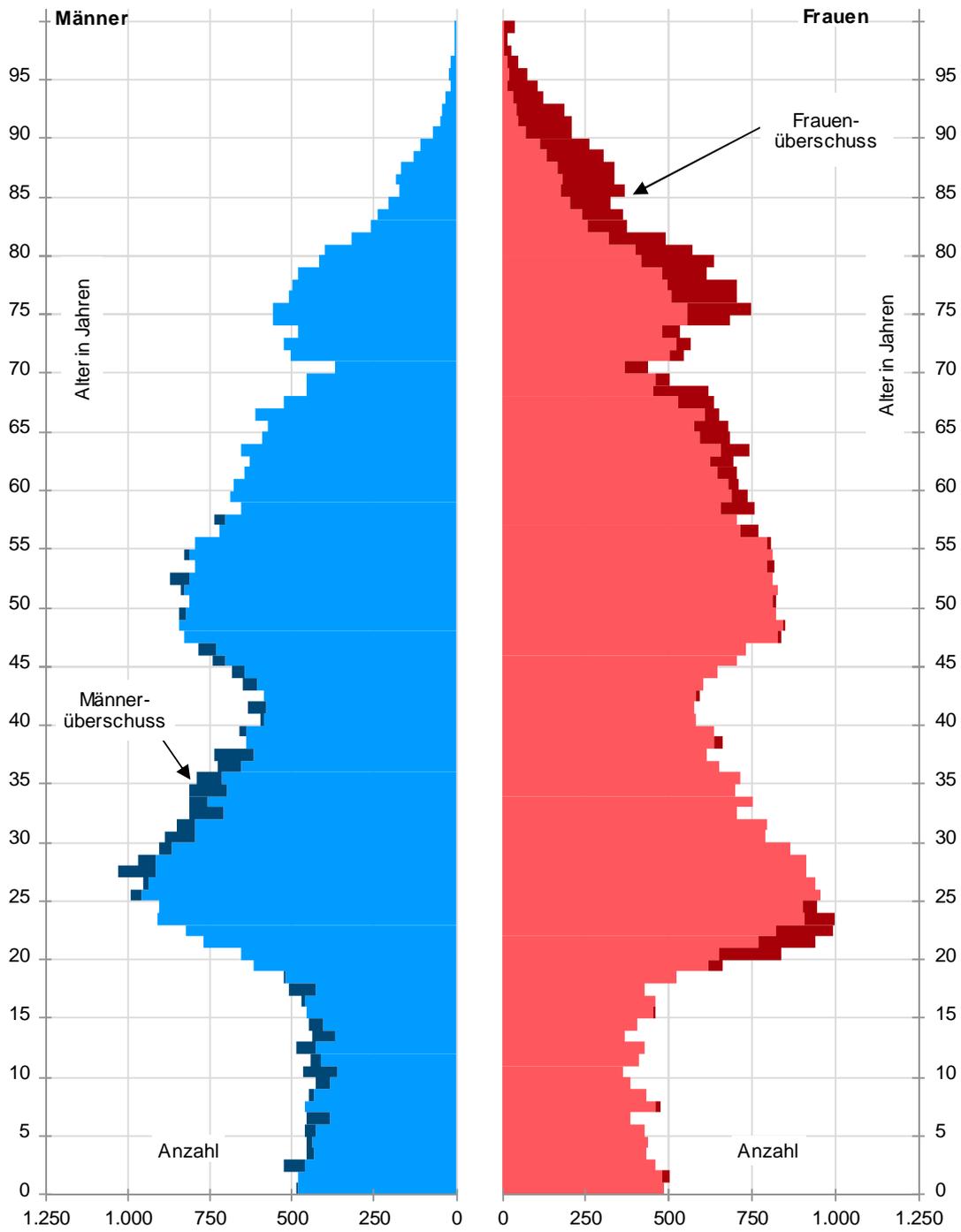
Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallersheim</b>	2015	89	2,5	108	3,0	156	4,3	148	4,1	108	3,0	309	8,5
	2014	91	2,6	94	2,7	154	4,4	142	4,0	114	3,2	272	7,7
<b>Kesselheim</b>	2015	56	2,2	67	2,6	98	3,8	83	3,3	66	2,6	199	7,8
	2014	60	2,3	72	2,8	94	3,7	90	3,5	64	2,5	212	8,3
<b>Güls</b>	2015	125	2,1	137	2,3	223	3,8	190	3,2	166	2,8	570	9,7
	2014	128	2,3	126	2,2	210	3,7	194	3,4	147	2,6	503	8,9
<b>Rübenach</b>	2015	168	3,3	128	2,5	222	4,3	170	3,3	145	2,8	438	8,5
	2014	146	2,9	141	2,8	223	4,4	183	3,6	139	2,7	428	8,4
<b>Bubenheim</b>	2015	39	2,8	43	3,1	61	4,4	45	3,2	38	2,7	90	6,5
	2014	37	2,7	46	3,3	69	4,9	44	3,2	46	3,3	90	6,5
<b>Ehrenbreitstein</b>	2015	54	2,6	70	3,4	57	2,7	65	3,1	48	2,3	221	10,6
	2014	63	3,0	60	2,9	67	3,2	62	3,0	56	2,7	219	10,5
<b>Niederberg</b>	2015	101	3,4	71	2,4	136	4,5	97	3,2	81	2,7	234	7,8
	2014	105	3,5	57	1,9	133	4,4	94	3,1	85	2,8	233	7,7
<b>Asterstein</b>	2015	75	2,5	82	2,8	165	5,6	137	4,6	83	2,8	208	7,0
	2014	77	2,6	93	3,1	166	5,6	122	4,1	77	2,6	232	7,8
<b>Pfaffendorf</b>	2015	84	2,9	67	2,3	88	3,1	59	2,1	58	2,0	224	7,8
	2014	79	2,8	73	2,5	75	2,6	69	2,4	66	2,3	215	7,5
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2015	100	3,5	97	3,4	109	3,8	124	4,3	114	4,0	212	7,4
	2014	105	3,8	73	2,6	120	4,3	138	5,0	91	3,3	199	7,2
<b>Horchheim</b>	2015	62	1,9	80	2,5	105	3,2	99	3,0	91	2,8	229	7,0
	2014	70	2,1	65	2,0	98	3,0	105	3,2	92	2,8	237	7,2
<b>Horchheimer Höhe</b>	2015	51	2,5	40	1,9	68	3,3	53	2,6	38	1,8	112	5,4
	2014	40	1,9	40	1,9	62	3,0	54	2,6	40	1,9	116	5,6
<b>Arzheim</b>	2015	63	3,0	56	2,6	72	3,4	78	3,7	52	2,5	146	6,9
	2014	55	2,6	48	2,3	89	4,2	67	3,1	66	3,1	139	6,5
<b>Arenberg</b>	2015	66	2,4	66	2,4	124	4,5	113	4,1	82	3,0	179	6,5
	2014	48	1,8	67	2,4	124	4,5	111	4,1	86	3,1	190	6,9
<b>Immendorf</b>	2015	29	2,1	38	2,8	56	4,1	48	3,5	54	4,0	92	6,8
	2014	33	2,4	39	2,9	54	4,0	46	3,4	58	4,3	93	6,9
<b>Koblenz</b>	2015	2.938	2,6	2.672	2,4	4.293	3,8	3.421	3,1	2.780	2,5	11.101	9,9
	2014	2.834	2,6	2.615	2,4	4.263	3,9	3.440	3,1	2.789	2,5	10.757	9,7

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
466	12,9	412	11,4	549	15,2	515	14,2	342	9,5	413	11,4	3.615	Wallerstein
461	13,0	397	11,2	577	16,3	497	14,0	347	9,8	394	11,1	3.540	
375	14,7	293	11,5	449	17,6	365	14,3	257	10,1	240	9,4	2.548	Kesselheim
350	13,7	315	12,3	456	17,8	347	13,6	265	10,4	230	9,0	2.555	
699	11,9	657	11,1	968	16,4	862	14,6	608	10,3	689	11,7	5.894	Güls
645	11,4	640	11,3	971	17,1	831	14,6	613	10,8	665	11,7	5.673	
739	14,4	623	12,1	835	16,3	673	13,1	460	9,0	528	10,3	5.129	Rübenach
744	14,6	621	12,2	837	16,4	670	13,2	466	9,2	493	9,7	5.091	
180	13,0	183	13,2	221	16,0	207	14,9	164	11,8	114	8,2	1.385	Bubenheim
170	12,2	194	13,9	228	16,4	202	14,5	162	11,6	106	7,6	1.394	
394	18,9	273	13,1	312	15,0	233	11,2	187	9,0	172	8,2	2.086	Ehrenbreitstein
375	17,9	273	13,1	322	15,4	232	11,1	188	9,0	173	8,3	2.090	
466	15,5	375	12,5	454	15,1	397	13,2	295	9,8	301	10,0	3.008	Niederberg
474	15,7	365	12,1	458	15,2	406	13,5	306	10,2	295	9,8	3.011	
301	10,1	351	11,8	416	14,0	391	13,2	364	12,3	396	13,3	2.969	Asterstein
317	10,7	342	11,5	412	13,9	388	13,1	360	12,1	380	12,8	2.966	
424	14,8	368	12,9	474	16,6	376	13,1	295	10,3	346	12,1	2.863	Pfaffendorf
440	15,4	353	12,3	497	17,3	358	12,5	319	11,1	321	11,2	2.865	
383	13,3	359	12,5	460	16,0	348	12,1	243	8,5	323	11,2	2.872	Pfaffendorfer Höhe
367	13,2	355	12,8	421	15,2	337	12,1	262	9,4	308	11,1	2.776	
373	11,5	362	11,1	542	16,7	447	13,7	354	10,9	510	15,7	3.254	Horchheim
386	11,8	362	11,1	558	17,1	420	12,8	382	11,7	494	15,1	3.269	
299	14,5	284	13,8	280	13,6	311	15,1	235	11,4	293	14,2	2.064	Horchheimer Höhe
301	14,7	267	13,0	311	15,1	297	14,5	248	12,1	278	13,5	2.054	
220	10,4	225	10,6	355	16,7	346	16,3	261	12,3	246	11,6	2.120	Arzheim
223	10,5	240	11,3	371	17,4	332	15,6	252	11,8	245	11,5	2.127	
260	9,4	273	9,9	463	16,8	358	13,0	304	11,0	469	17,0	2.757	Arenberg
231	8,4	286	10,4	461	16,8	357	13,0	315	11,5	462	16,9	2.738	
143	10,6	146	10,8	214	15,8	231	17,0	159	11,7	145	10,7	1.355	Immendorf
145	10,7	141	10,4	220	16,3	228	16,9	159	11,8	134	9,9	1.350	
17.360	15,5	12.982	11,6	16.223	14,5	14.103	12,6	10.904	9,7	13.093	11,7	111.870	Koblenz
16.850	15,2	12.948	11,7	16.433	14,8	13.860	12,5	11.141	10,1	12.747	11,5	110.677	

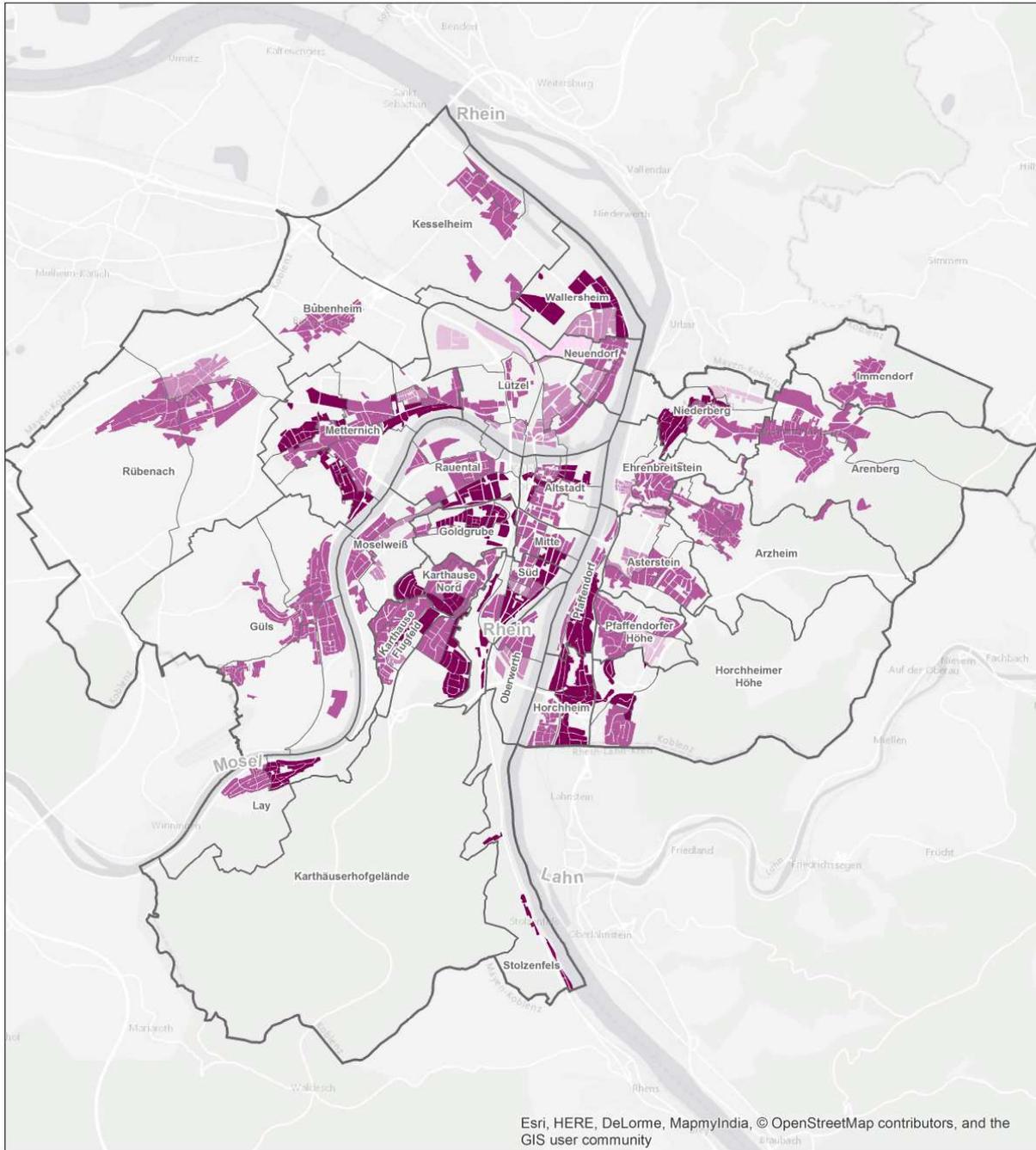
Abb. 2.17: Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht



Stichtag 31.12.2015

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2015



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Altersstruktur**

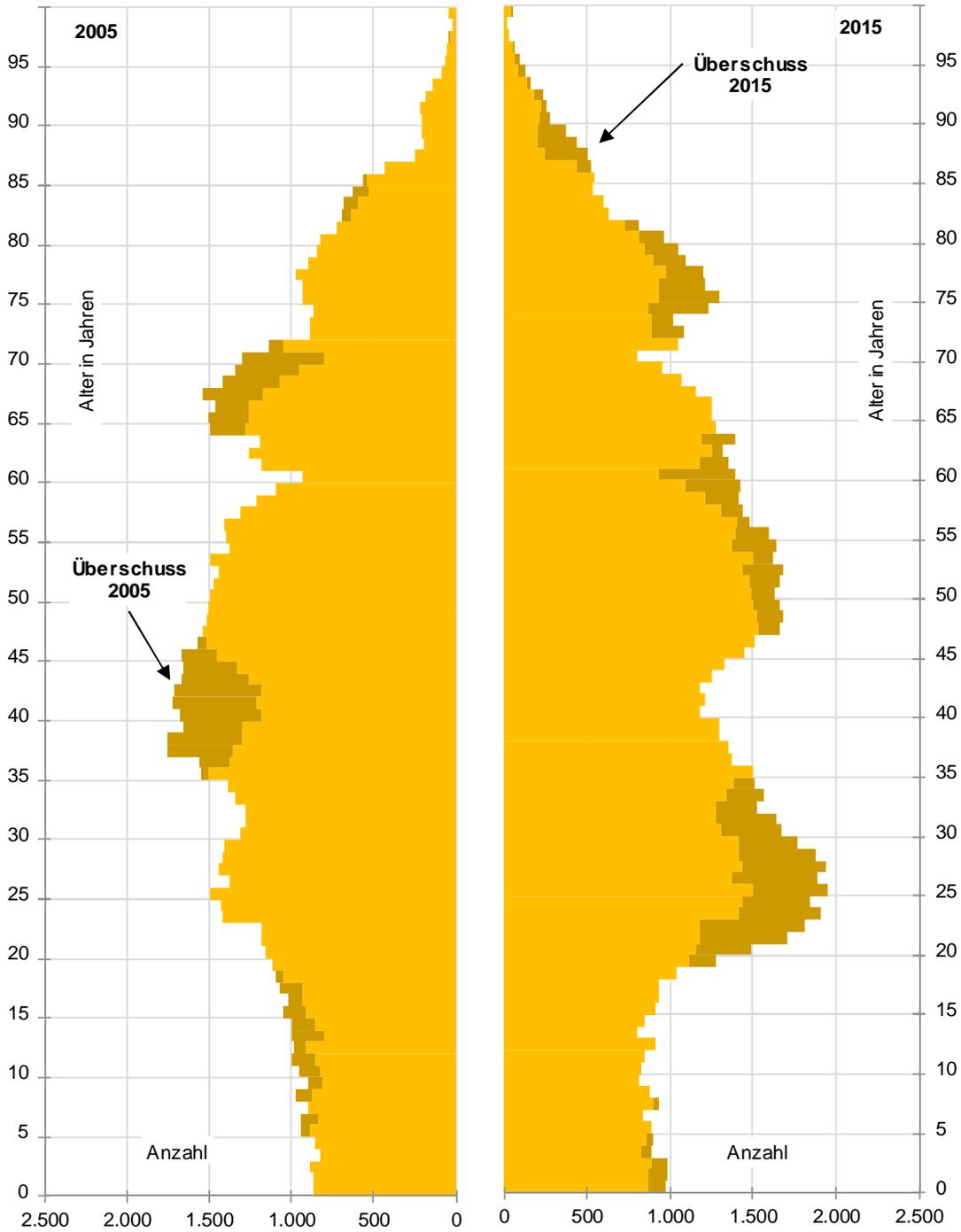
Auf 100 Einwohner unter 18 Jahren kommen .... Einwohner über 60 Jahre

	250 oder mehr		statistische Bezirke
	150 bis unter 250		Stadtteile
	100 bis unter 150		Stadtgrenze
	50 bis unter 100		
	unter 50		

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

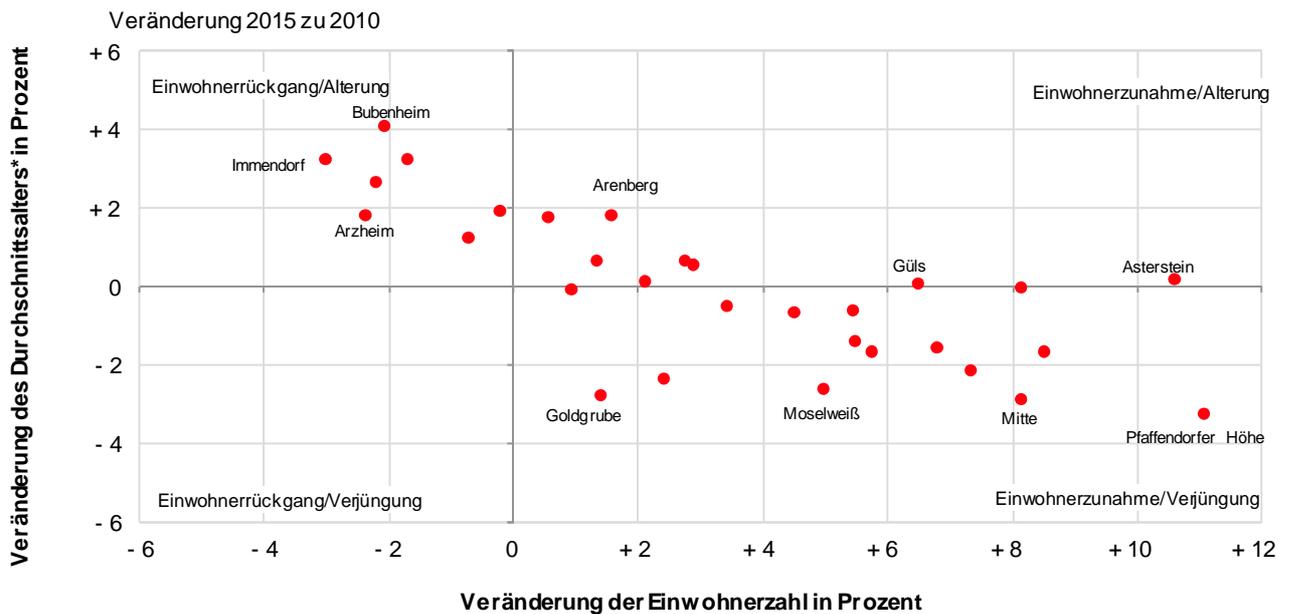
Abb. 2.19: Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.20: Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen

Stadtteil	Einwohner in Privathaushalten*				Durchschnittsalter*			
	2005	2010	2015	Differenz	2005	2010	2015	Differenz
	Anzahl			2015 - 2010	Alter in Jahren			2015 - 2010
Altstadt	4.438	4.641	5.234	+ 593	41,7	40,6	39,4	- 1,2
Mitte	3.341	3.492	3.777	+ 285	42,8	41,8	40,6	- 1,2
Süd	6.429	6.382	6.749	+ 367	41,8	42,0	41,3	- 0,7
Oberw erth	1.266	1.340	1.379	+ 39	45,6	44,2	44,5	+ 0,2
Karthause Nord	2.997	2.978	3.041	+ 63	44,4	45,7	45,8	+ 0,1
Karhäuserhofgelände	1.800	1.823	1.867	+ 44	47,1	47,5	46,4	- 1,1
Karthause Flugfeld	5.554	5.461	5.512	+ 51	43,7	44,3	44,3	- 0,1
Goldgrube	4.401	4.301	4.362	+ 61	47,1	46,4	45,2	- 1,3
Raumental	4.054	4.495	4.740	+ 245	44,1	43,1	42,9	- 0,3
Moselw eiß	3.005	3.040	3.192	+ 152	44,3	44,0	42,9	- 1,2
Stolzenfels	408	376	381	+ 5	48,0	50,4	50,7	+ 0,3
Lay	1.837	1.808	1.768	- 40	43,1	44,9	46,1	+ 1,2
Lützel	7.624	7.509	8.020	+ 511	40,0	40,0	39,4	- 0,6
Metternich	9.182	9.188	9.692	+ 504	44,0	44,3	43,6	- 0,6
Neuendorf	5.792	5.477	5.880	+ 403	37,4	38,6	37,8	- 0,8
Wallerstein	3.590	3.463	3.404	- 59	39,7	41,3	42,7	+ 1,3
Kesselheim	2.696	2.553	2.548	- 5	40,8	42,7	43,5	+ 0,8
Güls	5.581	5.480	5.836	+ 356	43,0	44,3	44,3	-
Rübenach	5.130	4.992	5.129	+ 137	40,7	42,2	42,5	+ 0,3
Bubenheim	1.219	1.414	1.385	- 29	42,0	41,7	43,3	+ 1,7
Ehrenbreitstein	1.969	1.898	2.060	+ 162	41,7	41,7	41,0	- 0,7
Niederberg	2.956	2.781	3.008	+ 227	41,3	42,7	42,6	-
Asterstein	2.487	2.637	2.917	+ 280	44,0	44,2	44,2	+ 0,1
Pfaffendorf	2.731	2.751	2.845	+ 94	44,4	45,1	44,8	- 0,2
Pfaffendorfer Höhe	2.651	2.569	2.854	+ 285	42,8	43,5	42,1	- 1,4
Horchheim	3.120	3.056	3.073	+ 17	43,5	44,7	45,5	+ 0,8
Horchheimer Höhe	2.022	2.079	2.064	- 15	46,1	46,2	46,8	+ 0,6
Arzheim	2.196	2.171	2.120	- 51	44,1	45,1	45,9	+ 0,8
Arenberg	2.514	2.488	2.527	+ 39	43,4	44,0	44,8	+ 0,8
Immendorf	1.467	1.397	1.355	- 42	41,3	43,6	45,0	+ 1,4
Koblenz	104.457	104.040	108.719	+ 4679	42,6	43,1	42,8	- 0,3



\* Ohne Berücksichtigung von Wohnheimen und -anstalten

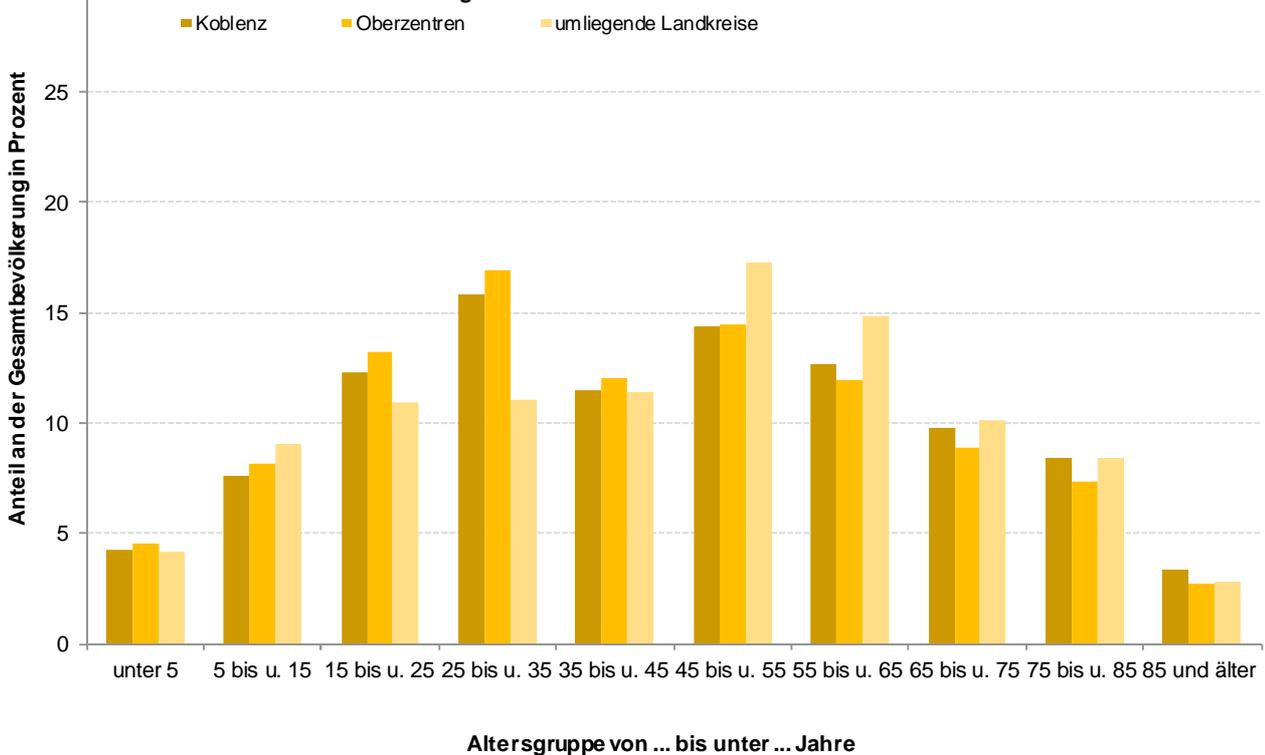
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.21: Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u.85	85 u.m.
	Anzahl	Prozent									
Oberzentren	700.517	4,5	8,1	13,2	16,9	12,0	14,5	11,9	8,8	7,4	2,7
davon:											
Koblenz	112.586	4,2	7,6	12,3	15,9	11,5	14,4	12,6	9,8	8,4	3,3
Trier	114.914	4,3	7,8	16,0	18,6	11,6	13,6	11,2	7,5	6,6	2,7
Kaiserslautern	98.520	4,1	7,6	13,9	15,8	10,7	14,6	13,2	9,5	7,8	2,8
Ludwigshafen	164.718	5,2	9,5	11,3	13,9	12,7	15,7	12,3	9,1	7,7	2,6
Mainz	209.779	4,5	7,8	13,1	19,3	12,7	13,9	11,1	8,5	6,7	2,5
umliegende Landkreise	818.954	4,2	9,0	10,9	11,0	11,4	17,3	14,8	10,1	8,4	2,8
davon:											
Mayen-Koblenz	211.925	4,2	8,9	10,7	11,3	11,6	17,3	15,0	10,0	8,3	2,8
Neuwied	180.655	4,2	9,2	11,3	10,7	11,0	17,1	14,7	10,1	8,6	3,0
Rhein-Hunsrück	102.529	4,0	8,8	10,8	10,9	11,2	17,1	15,4	10,1	8,5	3,1
Rhein-Lahn	123.543	4,0	8,5	10,8	10,9	11,3	17,0	14,9	10,9	8,8	2,8
Westerwald	200.302	4,2	9,4	11,0	11,2	11,8	17,7	14,4	9,7	8,0	2,6

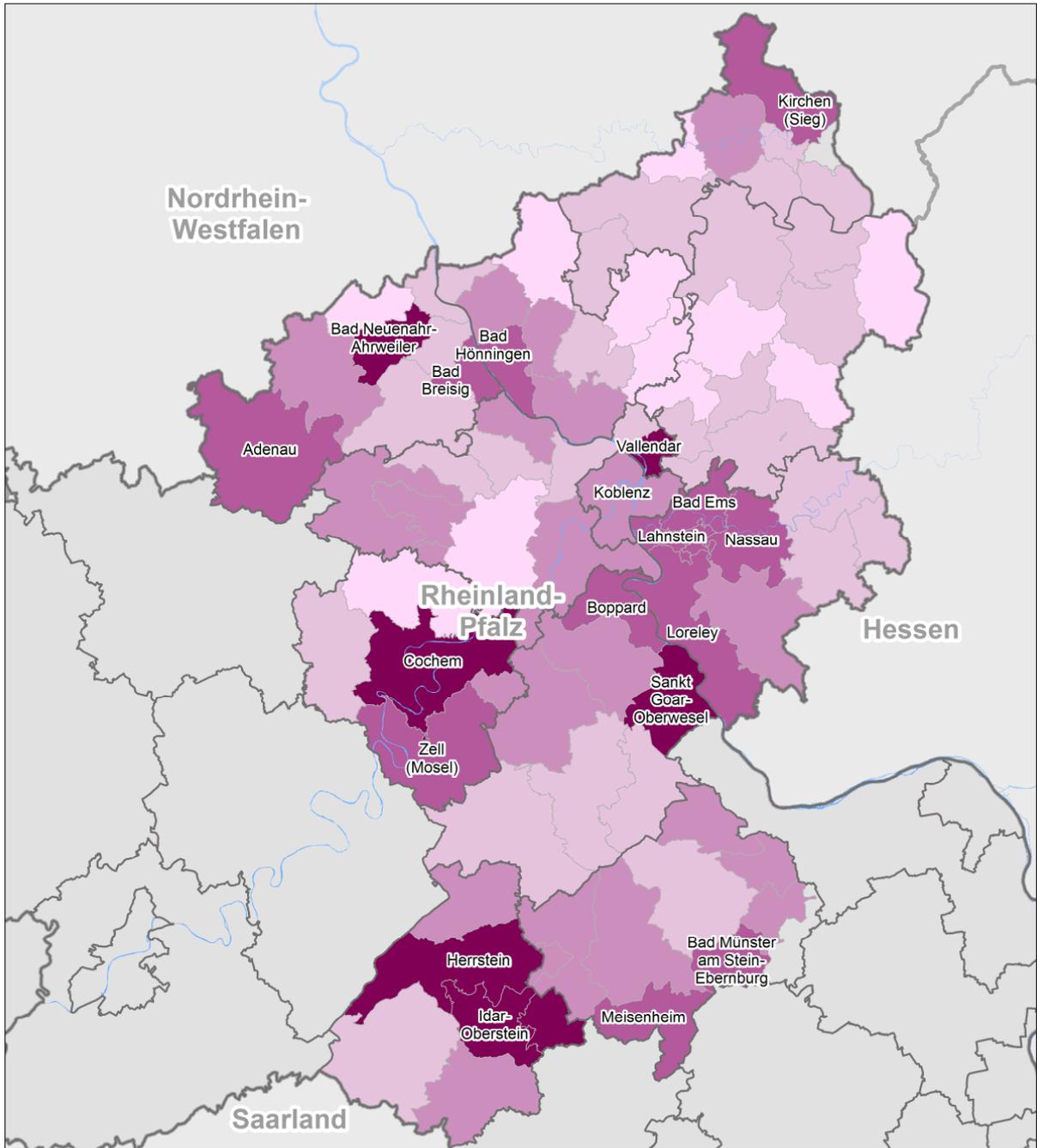
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.22: Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.23: Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz



**Altersstrukturen in Verbandsgemeinden**

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

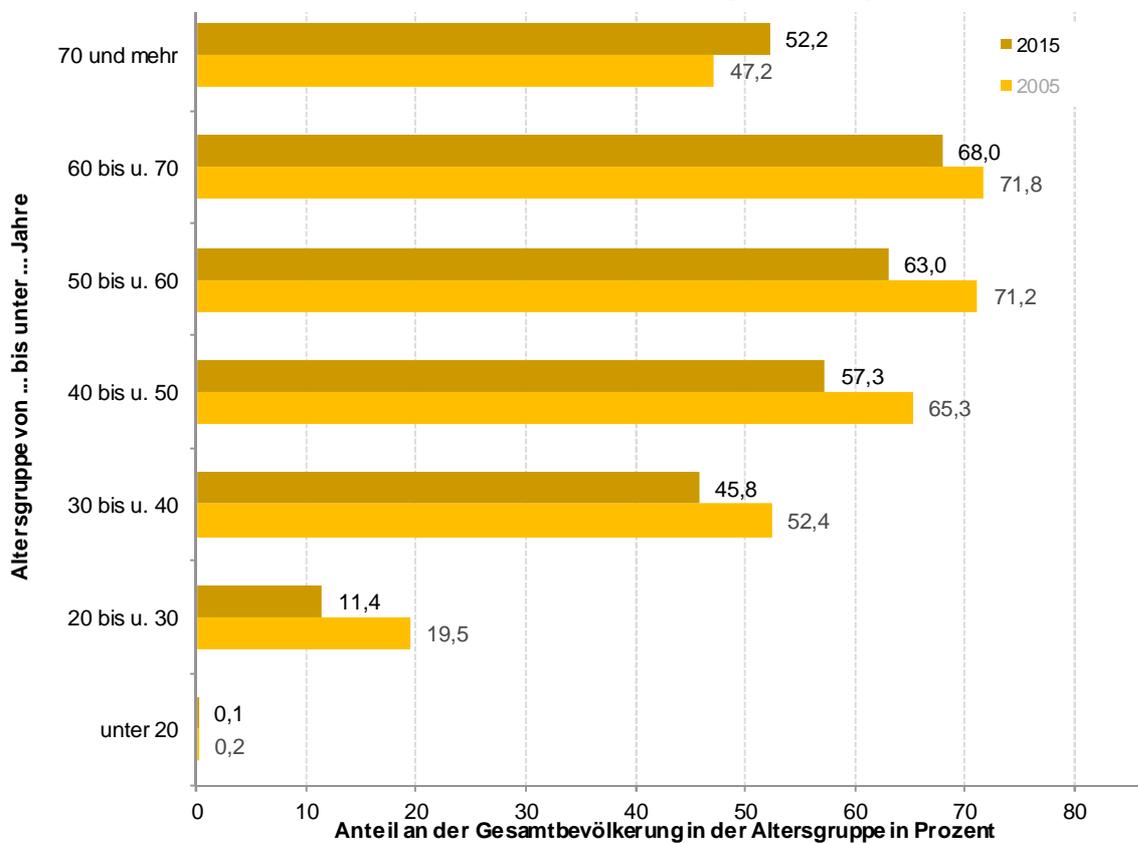
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.24: Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon									
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden		ohne Angabe	
	2005	2015	Diff.	2005	2015	2005	2015	2005	2015	2005	2015	2005	2015
	Anzahl			Prozent									
unter 20	19.236	18.430	- 806	99,8	99,3	0,2	0,1	-	-	-	-	.	0,6
20-25	6.369	8.775	2.406	89,9	96,6	9,7	1,8	0,0	0,0	0,4	0,0	.	1,7
25-30	7.145	9.436	2.291	69,6	89,8	28,2	7,6	0,1	0,0	2,2	0,3	.	2,2
30-35	6.587	7.924	1.337	46,1	79,3	47,3	16,8	0,1	0,0	6,5	1,2	.	2,6
35-40	8.270	6.832	- 1.438	32,0	67,8	56,5	26,8	0,3	0,0	11,2	2,8	.	2,6
40-45	8.443	6.150	- 2.293	21,6	52,6	63,0	39,3	0,7	0,1	14,6	5,7	.	2,2
45-50	7.791	7.985	194	15,5	35,9	67,7	51,4	1,6	0,4	15,2	10,5	.	1,8
50-55	7.280	8.238	958	11,3	25,7	70,3	57,4	2,8	0,9	15,6	14,7	.	1,3
55-60	6.415	7.367	952	7,2	19,9	72,3	60,3	5,0	1,8	15,5	17,1	.	0,9
60-65	6.053	6.736	683	6,8	15,8	73,3	62,7	7,5	3,2	12,4	17,7	.	0,6
65-70	7.270	5.710	- 1.560	6,8	11,9	70,5	65,2	13,2	5,4	9,6	17,1	.	0,4
70-75	5.077	5.194	117	6,6	9,0	64,0	66,6	22,4	8,9	7,0	15,2	.	0,2
75-80	4.581	5.862	1.281	7,7	7,1	52,8	65,4	33,8	14,6	5,7	12,8	.	0,1
80-85	3.551	3.550	- 1	9,5	6,1	36,6	61,8	49,5	21,5	4,4	10,5	.	0,1
85-90	1.653	2.376	723	8,6	6,3	23,4	55,2	63,9	30,0	4,1	8,5	.	0,1
90 u.m.	1.061	1.305	244	8,6	6,7	17,0	47,5	71,6	38,7	2,9	7,0	.	0,1
<b>Summe</b>	<b>106.782</b>	<b>111.870</b>	<b>5.088</b>	<b>39,4</b>	<b>43,6</b>	<b>44,8</b>	<b>40,1</b>	<b>7,9</b>	<b>6,8</b>	<b>7,9</b>	<b>8,4</b>	.	<b>1,1</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.25: Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen



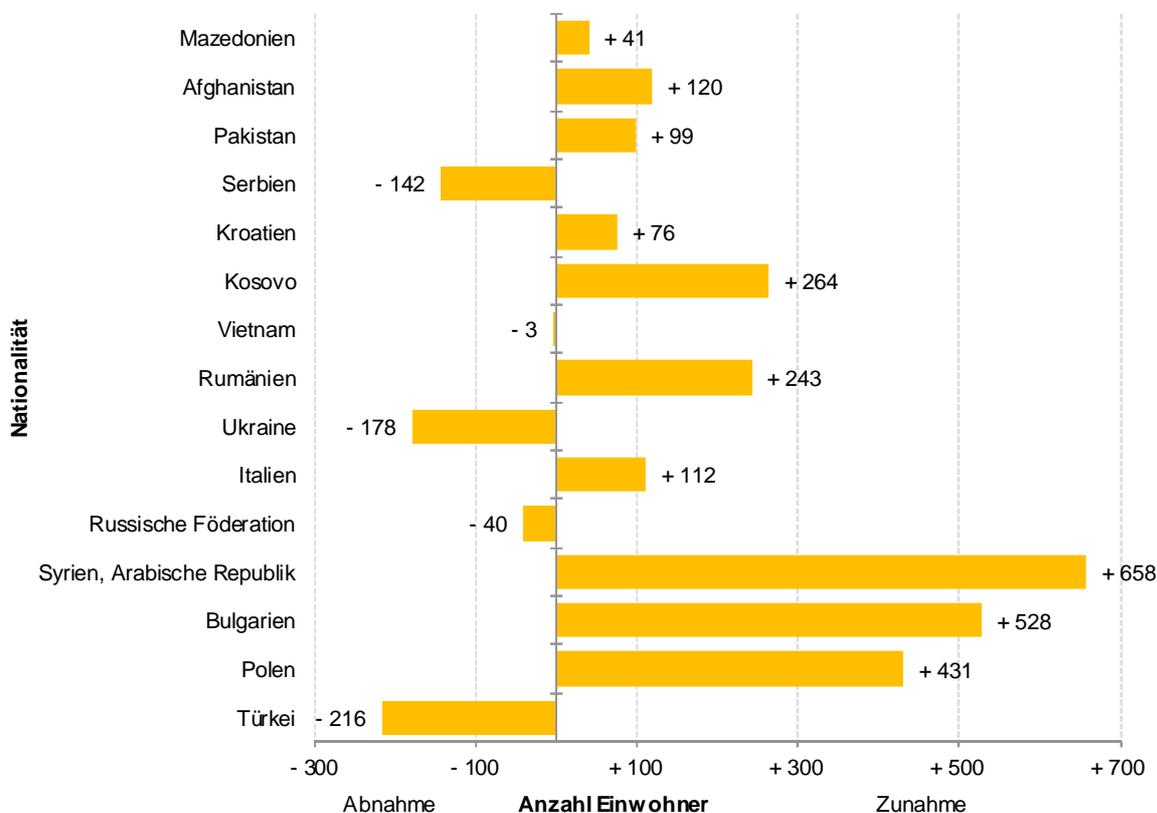
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.26: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität

	31.12.2010		31.12.2011		31.12.2012		31.12.2013		31.12.2014		31.12.2015	
	Anzahl	%										
Nationalitäten	131		127		126		126		132		135	
Ausländer	9.019		9.123		9.339		9.934		10.786		12.014	
<i>darunter:</i>												
Türkei	1.665	18,5	1.627	17,8	1.562	16,7	1.525	15,4	1.485	13,8	1.449	12,1
Polen	545	6,0	633	6,9	747	8,0	849	8,5	871	8,1	976	8,1
Bulgarien	228	2,5	238	2,6	300	3,2	417	4,2	617	5,7	756	6,3
Syrien, Arabische Republik	33	0,4	41	0,4	65	0,7	150	1,5	279	2,6	691	5,8
Russische Föderation	608	6,7	579	6,3	576	6,2	572	5,8	559	5,2	568	4,7
Italien	451	5,0	462	5,1	480	5,1	521	5,2	554	5,1	563	4,7
Ukraine	633	7,0	605	6,6	558	6,0	519	5,2	476	4,4	455	3,8
Rumänien	173	1,9	187	2,0	254	2,7	284	2,9	393	3,6	416	3,5
Vietnam	396	4,4	395	4,3	374	4,0	382	3,8	396	3,7	393	3,3
Kosovo	127	1,4	192	2,1	218	2,3	266	2,7	324	3,0	391	3,3
Kroatien	297	3,3	295	3,2	303	3,2	330	3,3	337	3,1	373	3,1
Serbien	421	4,7	383	4,2	358	3,8	295	3,0	286	2,7	279	2,3
Pakistan	114	1,3	118	1,3	110	1,2	129	1,3	156	1,4	213	1,8
Afghanistan	62	0,7	69	0,8	55	0,6	75	0,8	96	0,9	182	1,5
Mazedonien	129	1,4	117	1,3	130	1,4	133	1,3	165	1,5	170	1,4
sonstige	3.137	34,8	3.182	34,9	3.249	34,8	3.487	35,1	3.792	35,2	4.139	34,5

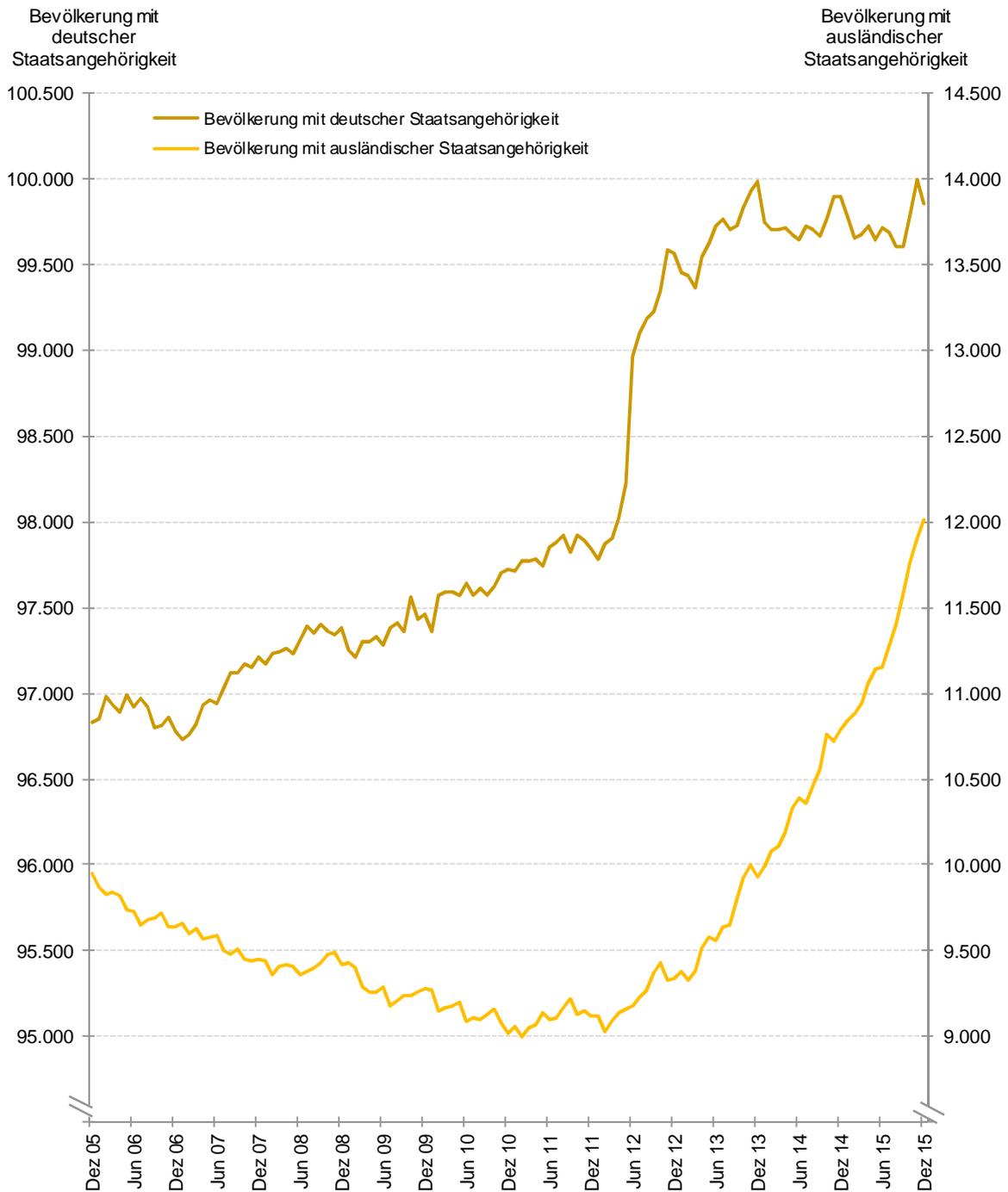
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.27: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2010 zu 2015



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

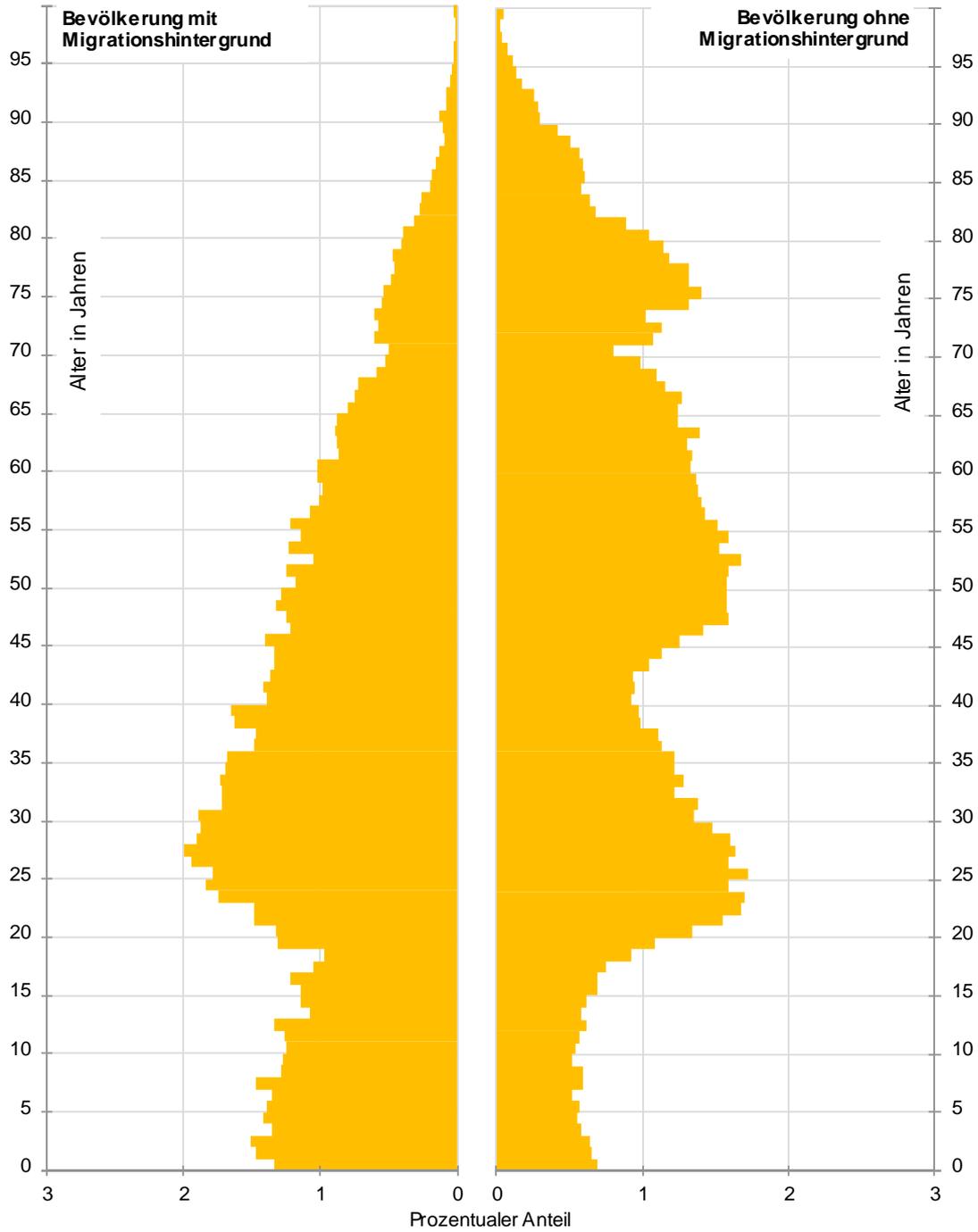
Abb. 2.28: Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.29: Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund



Stichtag: 31.12.2015

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.30: Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Altstadt</b>	2015	1.016	18,7	511	50,3	131	12,9	374	36,8
	2014	913	17,3	471	51,6	131	14,3	311	34,1
<b>Mitte</b>	2015	387	10,1	217	56,1	63	16,3	107	27,6
	2014	365	9,7	196	53,7	61	16,7	108	29,6
<b>Süd</b>	2015	680	9,7	289	42,5	134	19,7	257	37,8
	2014	578	8,2	276	47,8	119	20,6	183	31,7
<b>Oberwerth</b>	2015	38	2,7	24	63,2	2	5,3	12	31,6
	2014	41	3,0	29	70,7	2	4,9	10	24,4
<b>Karthause Nord</b>	2015	238	7,4	104	43,7	38	16,0	96	40,3
	2014	229	7,2	98	42,8	45	19,7	86	37,6
<b>Karthäuserhofgelände</b>	2015	96	4,5	53	55,2	10	10,4	33	34,4
	2014	72	3,4	45	62,5	14	19,4	13	18,1
<b>Karthause Flugfeld</b>	2015	568	9,8	164	28,9	237	41,7	167	29,4
	2014	539	9,2	157	29,1	239	44,3	143	26,5
<b>Goldgrube</b>	2015	579	12,8	201	34,7	175	30,2	203	35,1
	2014	565	12,6	174	30,8	193	34,2	198	35,0
<b>Rauental</b>	2015	672	13,5	197	29,3	224	33,3	251	37,4
	2014	589	11,9	181	30,7	222	37,7	186	31,6
<b>Moselweiß</b>	2015	297	9,0	123	41,4	78	26,3	96	32,3
	2014	269	8,2	125	46,5	59	21,9	85	31,6
<b>Stolzenfels</b>	2015	42	11,0	21	50,0	5	11,9	16	38,1
	2014	33	8,7	25	75,8	7	21,2	1	3,0
<b>Lay</b>	2015	78	4,4	30	38,5	32	41,0	16	20,5
	2014	67	3,8	29	43,3	18	26,9	20	29,9
<b>Lützel</b>	2015	1.814	22,1	660	36,4	596	32,9	558	30,8
	2014	1.709	21,2	608	35,6	606	35,5	495	29,0
<b>Metternich</b>	2015	767	7,6	282	36,8	293	38,2	192	25,0
	2014	690	7,0	257	37,2	288	41,7	145	21,0
<b>Neuendorf</b>	2015	1.371	23,3	225	16,4	651	47,5	495	36,1
	2014	1.275	22,0	204	16,0	649	50,9	422	33,1

noch Abb. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russische Föderation		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
59	5,8	3	0,3	96	9,4	19	1,9	17	1,7	<b>Altstadt</b>
68	7,4	6	0,7	93	10,2	17	1,9	13	1,4	
24	6,2	9	2,3	26	6,7	4	1,0	9	2,3	<b>Mitte</b>
22	6,0	10	2,7	27	7,4	4	1,1	10	2,7	
38	5,6	6	0,9	28	4,1	18	2,6	20	2,9	<b>Süd</b>
41	7,1	10	1,7	34	5,9	15	2,6	16	2,8	
-	-	-	-	4	10,5	2	5,3	-	-	<b>Oberwerth</b>
-	-	-	-	4	9,8	2	4,9	-	-	
14	5,9	3	1,3	21	8,8	6	2,5	7	2,9	<b>Karthause Nord</b>
18	7,9	2	0,9	19	8,3	7	3,1	9	3,9	
2	2,1	-	-	3	3,1	2	2,1	5	5,2	<b>Karthäuserhofgelände</b>
6	8,3	-	-	3	4,2	3	4,2	4	5,6	
36	6,3	16	2,8	19	3,3	48	8,5	108	19,0	<b>Karthause Flugfeld</b>
37	6,9	13	2,4	25	4,6	47	8,7	103	19,1	
25	4,3	5	0,9	33	5,7	66	11,4	46	7,9	<b>Goldgrube</b>
24	4,2	6	1,1	27	4,8	81	14,3	53	9,4	
31	4,6	15	2,2	29	4,3	66	9,8	48	7,1	<b>Rauental</b>
26	4,4	11	1,9	25	4,2	68	11,5	55	9,3	
28	9,4	2	0,7	12	4,0	16	5,4	16	5,4	<b>Moselweiß</b>
25	9,3	1	0,4	16	5,9	13	4,8	9	3,3	
1	2,4	1	2,4	5	11,9	1	2,4	1	2,4	<b>Stolzenfels</b>
1	3,0	1	3,0	5	15,2	2	6,1	1	3,0	
4	5,1	5	6,4	1	1,3	-	-	10	12,8	<b>Lay</b>
5	7,5	1	1,5	1	1,5	-	-	3	4,5	
318	17,5	27	1,5	61	3,4	49	2,7	64	3,5	<b>Lützel</b>
338	19,8	38	2,2	54	3,2	55	3,2	61	3,6	
106	13,8	41	5,3	50	6,5	24	3,1	30	3,9	<b>Metternich</b>
102	14,8	41	5,9	51	7,4	26	3,8	26	3,8	
376	27,4	48	3,5	36	2,6	50	3,6	67	4,9	<b>Neuendorf</b>
384	30,1	54	4,2	28	2,2	48	3,8	67	5,3	

noch Abb. 2.30:

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallerstein</b>	2015	498	13,8	106	21,3	219	44,0	173	34,7
	2014	407	11,5	107	26,3	227	55,8	73	17,9
<b>Kesselheim</b>	2015	269	10,6	91	33,8	148	55,0	30	11,2
	2014	277	10,8	91	32,9	157	56,7	29	10,5
<b>Güls</b>	2015	402	6,8	94	23,4	108	26,9	200	49,8
	2014	224	3,9	93	41,5	67	29,9	64	28,6
<b>Rübenach</b>	2015	363	7,1	130	35,8	155	42,7	78	21,5
	2014	313	6,1	115	36,7	138	44,1	60	19,2
<b>Bubenheim</b>	2015	107	7,7	81	75,7	12	11,2	14	13,1
	2014	102	7,3	79	77,5	9	8,8	14	13,7
<b>Ehrenbreitstein</b>	2015	282	13,5	169	59,9	29	10,3	84	29,8
	2014	266	12,7	158	59,4	42	15,8	66	24,8
<b>Niederberg</b>	2015	274	9,1	99	36,1	60	21,9	115	42,0
	2014	212	7,0	79	37,3	63	29,7	70	33,0
<b>Asterstein</b>	2015	199	6,7	79	39,7	65	32,7	55	27,6
	2014	164	5,5	55	33,5	60	36,6	49	29,9
<b>Pfaffendorf</b>	2015	293	10,2	117	39,9	73	24,9	103	35,2
	2014	256	8,9	111	43,4	70	27,3	75	29,3
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2015	157	5,5	81	51,6	38	24,2	38	24,2
	2014	150	5,4	90	60,0	33	22,0	27	18,0
<b>Horchheim</b>	2015	187	5,7	74	39,6	53	28,3	60	32,1
	2014	173	5,3	70	40,5	46	26,6	57	32,9
<b>Horchheimer Höhe</b>	2015	114	5,5	53	46,5	36	31,6	25	21,9
	2014	104	5,1	49	47,1	35	33,7	20	19,2
<b>Arzheim</b>	2015	66	3,1	31	47,0	20	30,3	15	22,7
	2014	53	2,5	27	50,9	15	28,3	11	20,8
<b>Arenberg</b>	2015	122	4,4	61	50,0	31	25,4	30	24,6
	2014	120	4,4	62	51,7	36	30,0	22	18,3
<b>Immendorf</b>	2015	38	2,8	23	60,5	10	26,3	5	13,2
	2014	31	2,3	19	61,3	7	22,6	5	16,1
<b>Koblenz</b>	2015	12.014	10,7	4.390	36,5	3.726	31,0	3.898	32,4
	2014	10.786	9,7	4.080	37,8	3.658	33,9	3.048	28,3

Hinweis: Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

noch Abb. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russische Föderation		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
151	30,3	8	1,6	10	2,0	7	1,4	19	3,8	Wallerstein
158	38,8	11	2,7	12	2,9	10	2,5	22	5,4	
106	39,4	12	4,5	25	9,3	6	2,2	5	1,9	Kesselheim
109	39,4	11	4,0	23	8,3	7	2,5	6	2,2	
32	8,0	10	2,5	9	2,2	2	0,5	4	1,0	Güls
29	12,9	5	2,2	11	4,9	2	0,9	6	2,7	
29	8,0	22	6,1	7	1,9	2	0,6	1	0,3	Rübenach
32	10,2	23	7,3	8	2,6	2	0,6	-	-	
1	0,9	3	2,8	3	2,8	-	-	1	0,9	Bubenheim
-	-	3	2,9	2	2,0	-	-	2	2,0	
7	2,5	-	-	12	4,3	6	2,1	7	2,5	Ehrenbreitstein
8	3,0	6	2,3	12	4,5	6	2,3	9	3,4	
19	6,9	3	1,1	7	2,6	3	1,1	20	7,3	Niederberg
18	8,5	4	1,9	7	3,3	4	1,9	20	9,4	
4	2,0	2	1,0	6	3,0	6	3,0	20	10,1	Asterstein
4	2,4	2	1,2	3	1,8	6	3,7	18	11,0	
21	7,2	10	3,4	15	5,1	12	4,1	4	1,4	Pfaffendorf
19	7,4	2	0,8	16	6,3	12	4,7	7	2,7	
1	0,6	2	1,3	16	10,2	8	5,1	17	10,8	Pfaffendorfer Höhe
1	0,7	1	0,7	17	11,3	7	4,7	15	10,0	
10	5,3	10	5,3	13	7,0	8	4,3	6	3,2	Horchheim
7	4,0	11	6,4	17	9,8	5	2,9	3	1,7	
1	0,9	1	0,9	5	4,4	16	14,0	12	10,5	Horchheimer Höhe
-	-	1	1,0	5	4,8	17	16,3	13	12,5	
3	4,5	4	6,1	1	1,5	2	3,0	3	4,5	Arzheim
2	3,8	2	3,8	1	1,9	2	3,8	3	5,7	
1	0,8	11	9,0	8	6,6	6	4,9	1	0,8	Arenberg
1	0,8	10	8,3	6	5,0	8	6,7	5	4,2	
1	2,6	-	-	2	5,3	-	-	-	-	Immendorf
-	-	-	-	2	6,5	-	-	-	-	
1.449	12,1	279	2,3	563	4,7	455	3,8	568	4,7	Koblenz
1.485	13,8	286	2,7	554	5,1	476	4,4	559	5,2	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.31: Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
							ausländische Staats- angehörigkeit		Deutsche mit Migrations- hintergrund <sup>1)</sup>	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
<b>Altstadt</b>	2015	5.443	3.584	65,8	1.859	34,2	1.016	18,7	843	15,5
	2014	5.277	3.471	65,8	1.806	34,2	913	17,3	893	16,9
<b>Mitte</b>	2015	3.829	2.901	75,8	928	24,2	387	10,1	541	14,1
	2014	3.774	2.818	74,7	956	25,3	365	9,7	591	15,7
<b>Süd</b>	2015	6.984	5.388	77,1	1.596	22,9	680	9,7	916	13,1
	2014	7.034	5.429	77,2	1.605	22,8	578	8,2	1.027	14,6
<b>Oberwerth</b>	2015	1.388	1.241	89,4	147	10,6	38	2,7	109	7,9
	2014	1.359	1.207	88,8	152	11,2	41	3,0	111	8,2
<b>Karthause Nord</b>	2015	3.237	2.536	78,3	701	21,7	238	7,4	463	14,3
	2014	3.192	2.500	78,3	692	21,7	229	7,2	463	14,5
<b>Karthäuserhofgelände</b>	2015	2.149	1.784	83,0	365	17,0	96	4,5	269	12,5
	2014	2.117	1.759	83,1	358	16,9	72	3,4	286	13,5
<b>Karthause Flugfeld</b>	2015	5.805	3.271	56,3	2.534	43,7	568	9,8	1.966	33,9
	2014	5.843	3.221	55,1	2.622	44,9	539	9,2	2.083	35,6
<b>Goldgrube</b>	2015	4.530	2.846	62,8	1.684	37,2	579	12,8	1.105	24,4
	2014	4.469	2.809	62,9	1.660	37,1	565	12,6	1.095	24,5
<b>Raumental</b>	2015	4.981	3.189	64,0	1.792	36,0	672	13,5	1.120	22,5
	2014	4.933	3.219	65,3	1.714	34,7	589	11,9	1.125	22,8
<b>Moselweiß</b>	2015	3.302	2.531	76,7	771	23,3	297	9,0	474	14,4
	2014	3.285	2.539	77,3	746	22,7	269	8,2	477	14,5
<b>Stolzenfels</b>	2015	381	308	80,8	73	19,2	42	11,0	31	8,1
	2014	379	304	80,2	75	19,8	33	8,7	42	11,1
<b>Lay</b>	2015	1.768	1.525	86,3	243	13,7	78	4,4	165	9,3
	2014	1.769	1.523	86,1	246	13,9	67	3,8	179	10,1
<b>Lützel</b>	2015	8.199	4.451	54,3	3.748	45,7	1.814	22,1	1.934	23,6
	2014	8.048	4.384	54,5	3.664	45,5	1.709	21,2	1.955	24,3
<b>Metternich</b>	2015	10.075	7.929	78,7	2.146	21,3	767	7,6	1.379	13,7
	2014	9.916	7.809	78,8	2.107	21,2	690	7,0	1.417	14,3
<b>Neuendorf</b>	2015	5.880	2.717	46,2	3.163	53,8	1.371	23,3	1.792	30,5
	2014	5.783	2.709	46,8	3.074	53,2	1.275	22,0	1.799	31,1

noch Abb. 2.31:

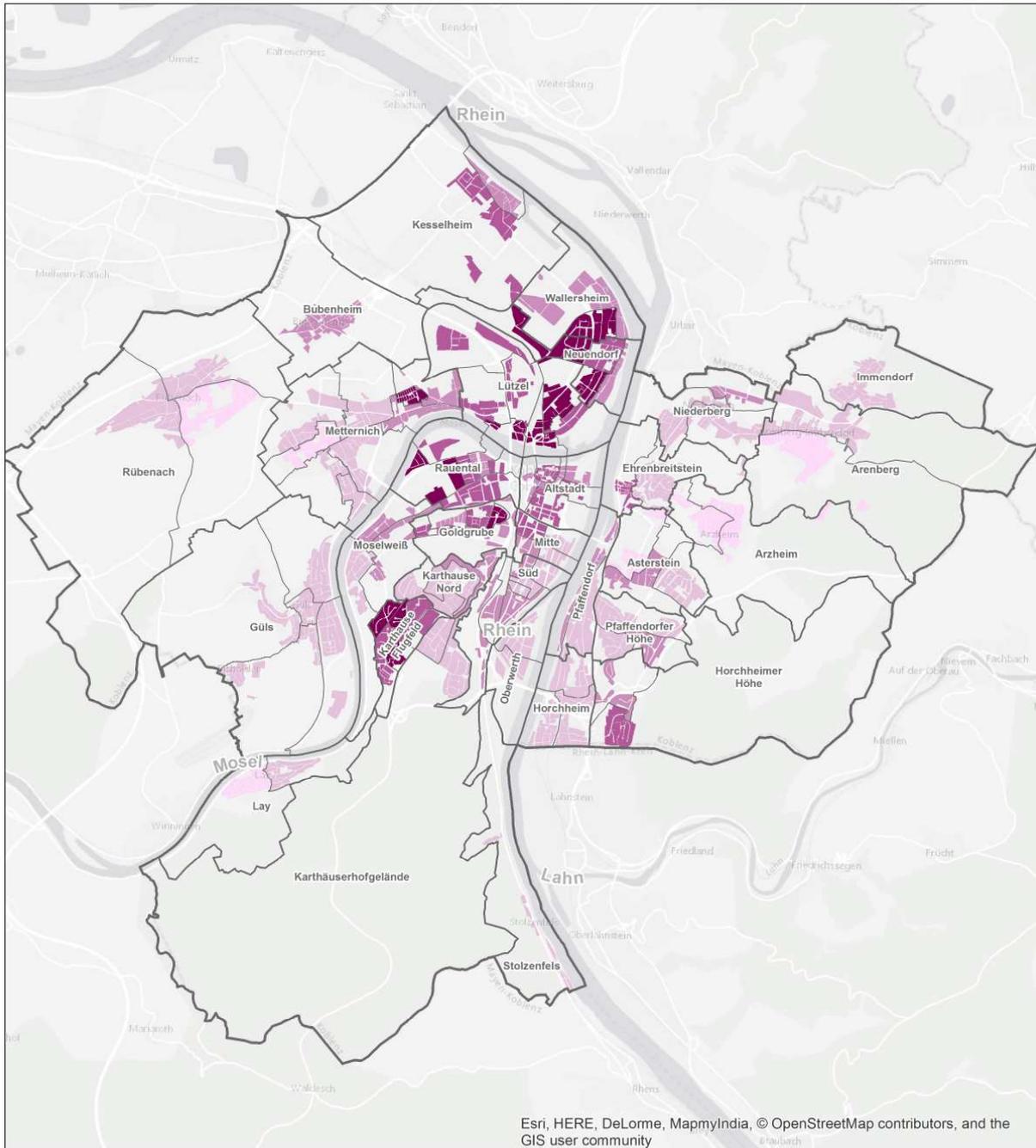
Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
			Anzahl	Prozent			Anzahl	Prozent	ausländische Staats- angehörigkeit	
Anzahl	Prozent	Anzahl			Prozent	Anzahl			Prozent	
Wallerstein	2015	3.615	2.078	57,5	1.537	42,5	498	13,8	1.039	28,7
	2014	3.540	2.053	58,0	1.487	42,0	407	11,5	1.080	30,5
Kesselheim	2015	2.548	1.751	68,7	797	31,3	269	10,6	528	20,7
	2014	2.555	1.750	68,5	805	31,5	277	10,8	528	20,7
Güls	2015	5.894	5.013	85,1	881	14,9	402	6,8	479	8,1
	2014	5.673	4.957	87,4	716	12,6	224	3,9	492	8,7
Rübenach	2015	5.129	4.224	82,4	905	17,6	363	7,1	542	10,6
	2014	5.091	4.210	82,7	881	17,3	313	6,1	568	11,2
Bubenheim	2015	1.385	1.040	75,1	345	24,9	107	7,7	238	17,2
	2014	1.394	1.031	74,0	363	26,0	102	7,3	261	18,7
Ehrenbreitstein	2015	2.086	1.538	73,7	548	26,3	282	13,5	266	12,8
	2014	2.090	1.514	72,4	576	27,6	266	12,7	310	14,8
Niederberg	2015	3.008	2.293	76,2	715	23,8	274	9,1	441	14,7
	2014	3.011	2.344	77,8	667	22,2	212	7,0	455	15,1
Asterstein	2015	2.969	2.382	80,2	587	19,8	199	6,7	388	13,1
	2014	2.966	2.369	79,9	597	20,1	164	5,5	433	14,6
Pfaffendorf	2015	2.863	2.213	77,3	650	22,7	293	10,2	357	12,5
	2014	2.865	2.230	77,8	635	22,2	256	8,9	379	13,2
Pfaffendorfer Höhe	2015	2.872	2.217	77,2	655	22,8	157	5,5	498	17,3
	2014	2.776	2.129	76,7	647	23,3	150	5,4	497	17,9
Horchheim	2015	3.254	2.726	83,8	528	16,2	187	5,7	341	10,5
	2014	3.269	2.754	84,2	515	15,8	173	5,3	342	10,5
Horchheimer Höhe	2015	2.064	1.434	69,5	630	30,5	114	5,5	516	25,0
	2014	2.054	1.408	68,5	646	31,5	104	5,1	542	26,4
Arzheim	2015	2.120	1.904	89,8	216	10,2	66	3,1	150	7,1
	2014	2.127	1.907	89,7	220	10,3	53	2,5	167	7,9
Arenberg	2015	2.757	2.379	86,3	378	13,7	122	4,4	256	9,3
	2014	2.738	2.338	85,4	400	14,6	120	4,4	280	10,2
Immendorf	2015	1.355	1.214	89,6	141	10,4	38	2,8	103	7,6
	2014	1.350	1.214	89,9	136	10,1	31	2,3	105	7,8
Koblenz	2015	111.870	80.607	72,1	31.263	27,9	12.014	10,7	19.249	17,2
	2014	110.677	79.909	72,2	30.768	27,8	10.786	9,7	19.982	18,1

<sup>1)</sup> Doppelstaatler, Aussiedler, Eingebürgerte, Kinder mit familiärem Migrationshintergrund

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



Abb. 2.32: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2015 in den statistischen Bezirken



**Bürger mit Migrationshintergrund in Koblenz**

**Anteil der Einwohner mit Migrationshintergrund**

- 40 % und mehr
- 30 % bis unter 40 %
- 20 % bis unter 30 %
- 10 % bis unter 20 %
- unter 10 %

  statistische Bezirke  
  Stadtteile  
  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatis-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.33: Privathaushalte in den Stadtteilen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Eiņperson- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Altstadt</b>	2015	3.537	2.394	67,7	305	8,6	634	17,9
	2014	3.440	2.345	68,2	304	8,8	634	18,4
<b>Mitte</b>	2015	2.431	1.532	63,0	243	10,0	491	20,2
	2014	2.404	1.536	63,9	238	9,9	483	20,1
<b>Süd</b>	2015	4.205	2.572	61,2	539	12,8	989	23,5
	2014	4.237	2.577	60,8	559	13,2	1.009	23,8
<b>Oberwerth</b>	2015	691	300	43,4	149	21,6	209	30,2
	2014	673	293	43,5	139	20,7	212	31,5
<b>Karthause Nord</b>	2015	1.627	774	47,6	249	15,3	487	29,9
	2014	1.623	774	47,7	250	15,4	488	30,1
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2015	976	437	44,8	185	19,0	334	34,2
	2014	971	443	45,6	185	19,1	351	36,1
<b>Karthause Flugfeld</b>	2015	2.522	809	32,1	613	24,3	926	36,7
	2014	2.558	849	33,2	618	24,2	932	36,4
<b>Goldgrube</b>	2015	2.652	1.539	58,0	342	12,9	860	32,4
	2014	2.645	1.550	58,6	327	12,4	857	32,4
<b>Raental</b>	2015	2.829	1.608	56,8	386	13,6	795	28,1
	2014	2.805	1.593	56,8	392	14,0	782	27,9
<b>Moselweiß</b>	2015	1.789	921	51,5	290	16,2	483	27,0
	2014	1.784	926	51,9	301	16,9	478	26,8
<b>Stolzenfels</b>	2015	202	83	41,1	23	11,4	80	39,6
	2014	209	95	45,5	20	9,6	81	38,8
<b>Lay</b>	2015	854	316	37,0	160	18,7	283	33,1
	2014	845	312	36,9	156	18,5	276	32,7
<b>Lützel</b>	2015	4.470	2.463	55,1	754	16,9	1.000	22,4
	2014	4.387	2.416	55,1	737	16,8	991	22,6
<b>Metternich</b>	2015	5.600	3.023	54,0	762	13,6	1.529	27,3
	2014	5.506	2.965	53,9	738	13,4	1.508	27,4
<b>Neuendorf</b>	2015	2.676	1.109	41,4	715	26,7	631	23,6
	2014	2.638	1.097	41,6	702	26,6	621	23,5

noch Abb. 2.33

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Enpersone- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Wallersheim</b>	2015	1.624	615	37,9	351	21,6	465	28,6
	2014	1.618	599	37,0	362	22,4	448	27,7
<b>Kesselheim</b>	2015	1.272	515	40,5	234	18,4	349	27,4
	2014	1.268	524	41,3	233	18,4	339	26,7
<b>Güls</b>	2015	3.007	1.318	43,8	511	17,0	847	28,2
	2014	2.889	1.252	43,3	513	17,8	831	28,8
<b>Rübenach</b>	2015	2.549	1.051	41,2	502	19,7	670	26,3
	2014	2.505	992	39,6	506	20,2	655	26,1
<b>Bubenheim</b>	2015	668	236	35,3	143	21,4	186	27,8
	2014	665	231	34,7	148	22,3	187	28,1
<b>Ehrenbreitstein</b>	2015	1.177	661	56,2	187	15,9	249	21,2
	2014	1.177	662	56,2	196	16,7	255	21,7
<b>Niederberg</b>	2015	1.508	618	41,0	293	19,4	390	25,9
	2014	1.503	595	39,6	298	19,8	395	26,3
<b>Asterstein</b>	2015	1.385	521	37,6	297	21,4	479	34,6
	2014	1.339	462	34,5	287	21,4	439	32,8
<b>Pfaffendorf</b>	2015	1.644	874	53,2	230	14,0	455	27,7
	2014	1.643	868	52,8	236	14,4	442	26,9
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2015	1.359	491	36,1	339	24,9	389	28,6
	2014	1.319	475	36,0	327	24,8	393	29,8
<b>Horchheim</b>	2015	1.649	789	47,8	276	16,7	502	30,4
	2014	1.647	783	47,5	273	16,6	504	30,6
<b>Horchheimer Höhe</b>	2015	1.153	547	47,4	167	14,5	397	34,4
	2014	1.162	554	47,7	158	13,6	394	33,9
<b>Arzheim</b>	2015	1.053	401	38,1	187	17,8	340	32,3
	2014	1.042	384	36,9	198	19,0	323	31,0
<b>Arenberg</b>	2015	1.215	454	37,4	265	21,8	403	33,2
	2014	1.195	442	37,0	255	21,3	397	33,2
<b>Immendorf</b>	2015	656	247	37,7	140	21,3	211	32,2
	2014	645	237	36,7	144	22,3	207	32,1
<b>Koblenz</b>	2015	58.980	29.218	49,5	9.837	16,7	16.063	27,2
	2014	58.342	28.831	49,4	9.800	16,8	15.912	27,3

\* ohne Wohnheime und -anstalten; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

\*\* jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz/Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN

Abb. 2.34: Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Art der Bewegung	Jahr									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Zuzüge</b>	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9271*	8.867	9.176	9.545
davon										
Deutsche	5.407	5.331	5.725	5.825	5.672	5.710	7.362	6.574	6.436	6.187
Ausländer	1.312	1.409	1.279	1.341	1.359	1.501	1.909	2.293	2.740	3.358
<b>Wegzüge</b>	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037	7.519	8.111	8.107
davon										
Deutsche	5.533	5.099	5.541	5.627	5.530	5.673	5.742	6.116	6.478	6.260
Ausländer	1.115	1.160	1.049	1.200	1.147	1.098	1.295	1.403	1.633	1.847
<b>Umzüge</b>	8.047	8.135	8.004	7.676	7.437	7.424	7.350	7.140	7.318	7.189
davon										
Deutsche	6.815	7.044	7.035	6.676	6.402	6.499	6.340	6.119	6.022	5.515
Ausländer	1.232	1.091	969	1.000	1.035	925	1.010	1.021	1.296	1.674
<b>Geburten</b>	850	927	987	891	915	984	931	1.016	1.010	1.026
davon										
Deutsche	776	871	925	828	859	927	876	970	923	939
Ausländer	74	56	62	63	56	57	55	46	87	87
<b>Sterbefälle</b>	1.268	1.185	1.267	1.264	1.263	1.213	1.239	1.331	1.310	1.258
davon										
Deutsche	1.230	1.152	1.236	1.234	1.225	1.176	1.198	1.298	1.268	1.218
Ausländer	38	33	31	30	38	37	41	33	42	40

\* incl. der 1.000 Ummeldungen zum Hauptwohnsitz in Folge der Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

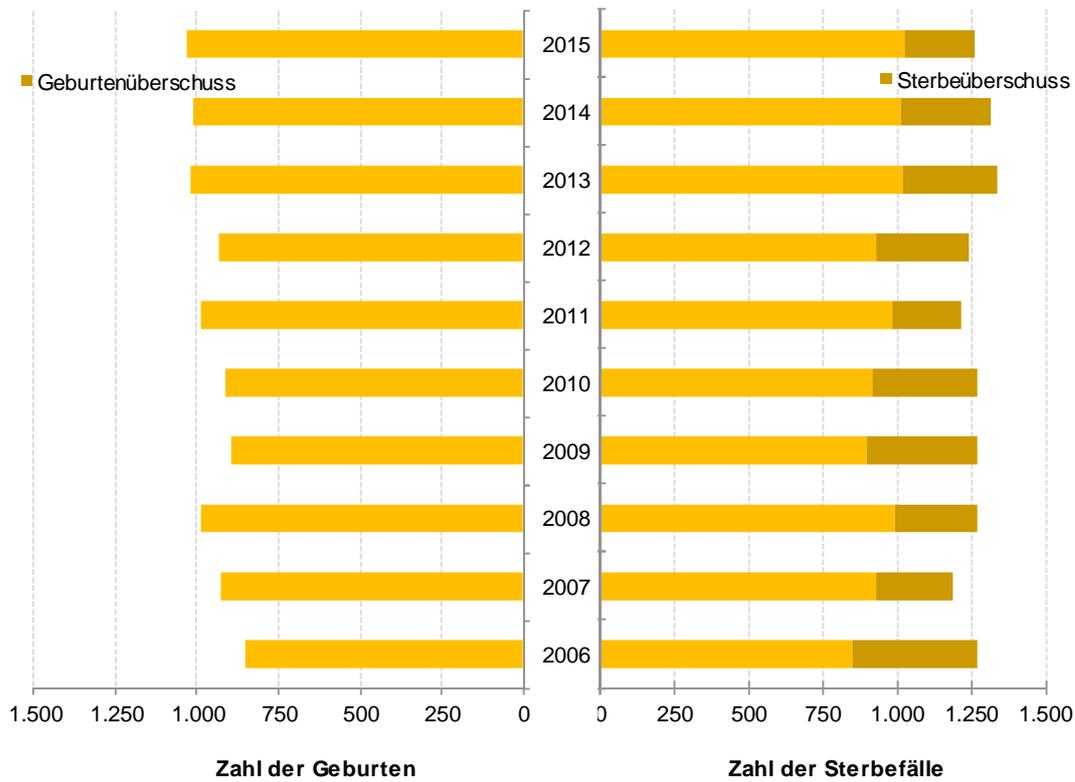
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.35: Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Bilanzen	Jahr									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Wanderung</b>	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234	+ 1.348	+ 1.065	+ 1.438
nach Nationalität:										
Deutsche	- 126	+ 232	+ 184	+ 198	+ 142	+ 37	+ 1.620	+ 458	- 42	- 73
Ausländer	+ 197	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.107	+ 1.511
<b>Geburten</b>	- 418	- 258	- 280	- 373	- 348	- 229	- 308	- 315	- 300	- 232
nach Nationalität:										
Deutsche	- 454	- 281	- 311	- 406	- 366	- 249	- 322	- 328	- 345	- 279
Ausländer	+ 36	+ 23	+ 31	+ 33	+ 18	+ 20	+ 14	+ 13	+ 45	+ 47
<b>Gesamt</b>	- 347	+ 223	+ 134	- 34	+ 6	+ 211	+ 1.926	+ 1.033	+ 765	+ 1.206
nach Nationalität:										
Deutsche	- 580	- 49	- 127	- 208	- 224	- 212	+ 1.298	+ 130	- 387	- 352
Ausländer	+ 233	+ 272	+ 261	+ 174	+ 230	+ 423	+ 628	+ 903	+ 1.152	+ 1.558

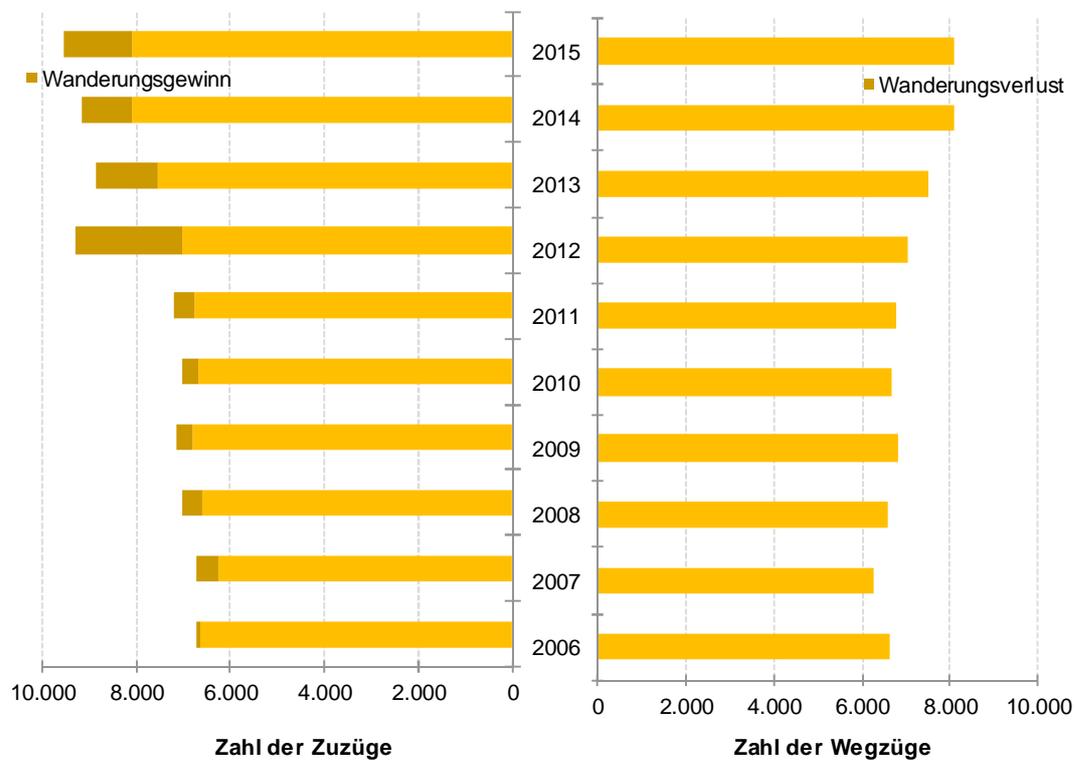
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.36: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

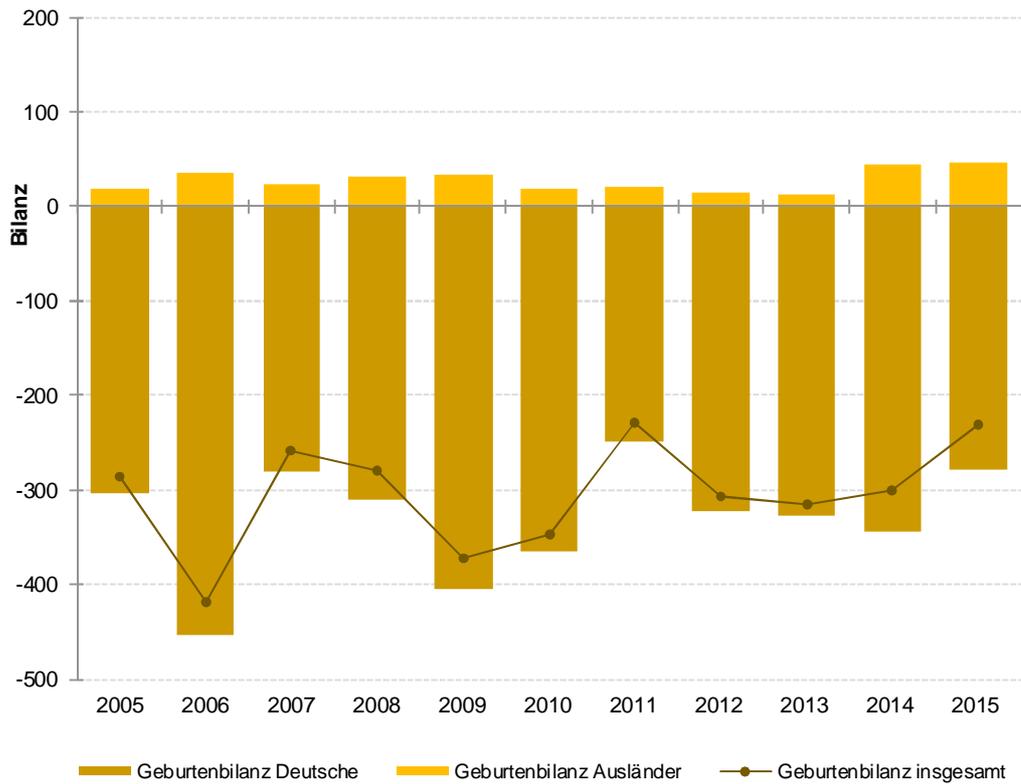
Abb. 2.37: Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

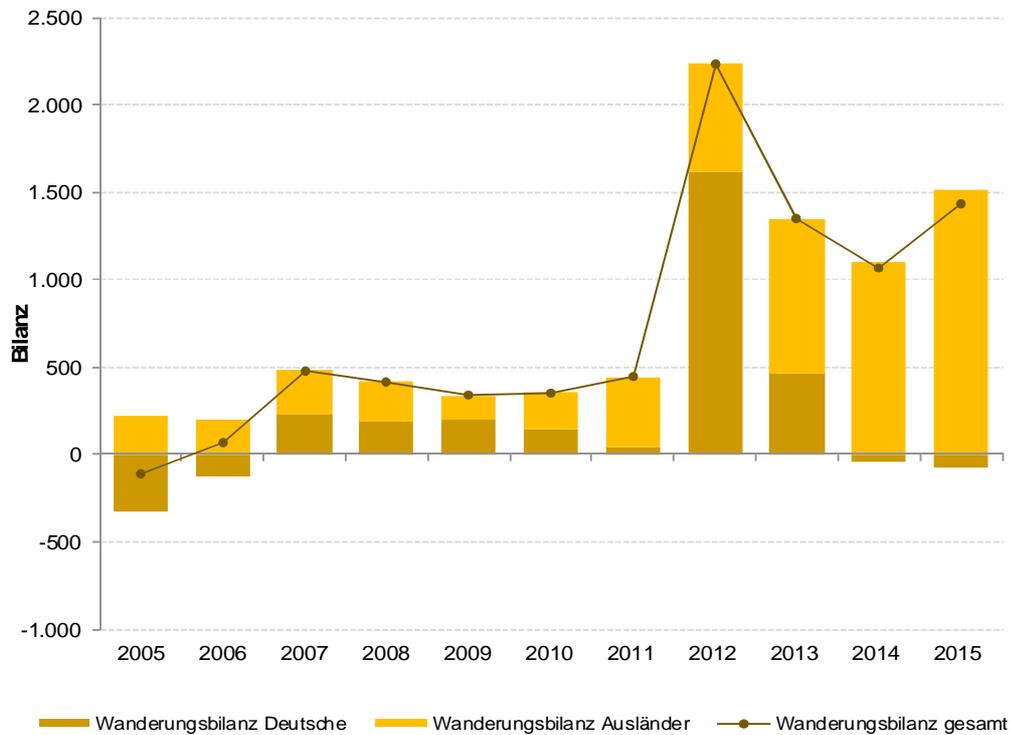
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.38: Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.39: Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

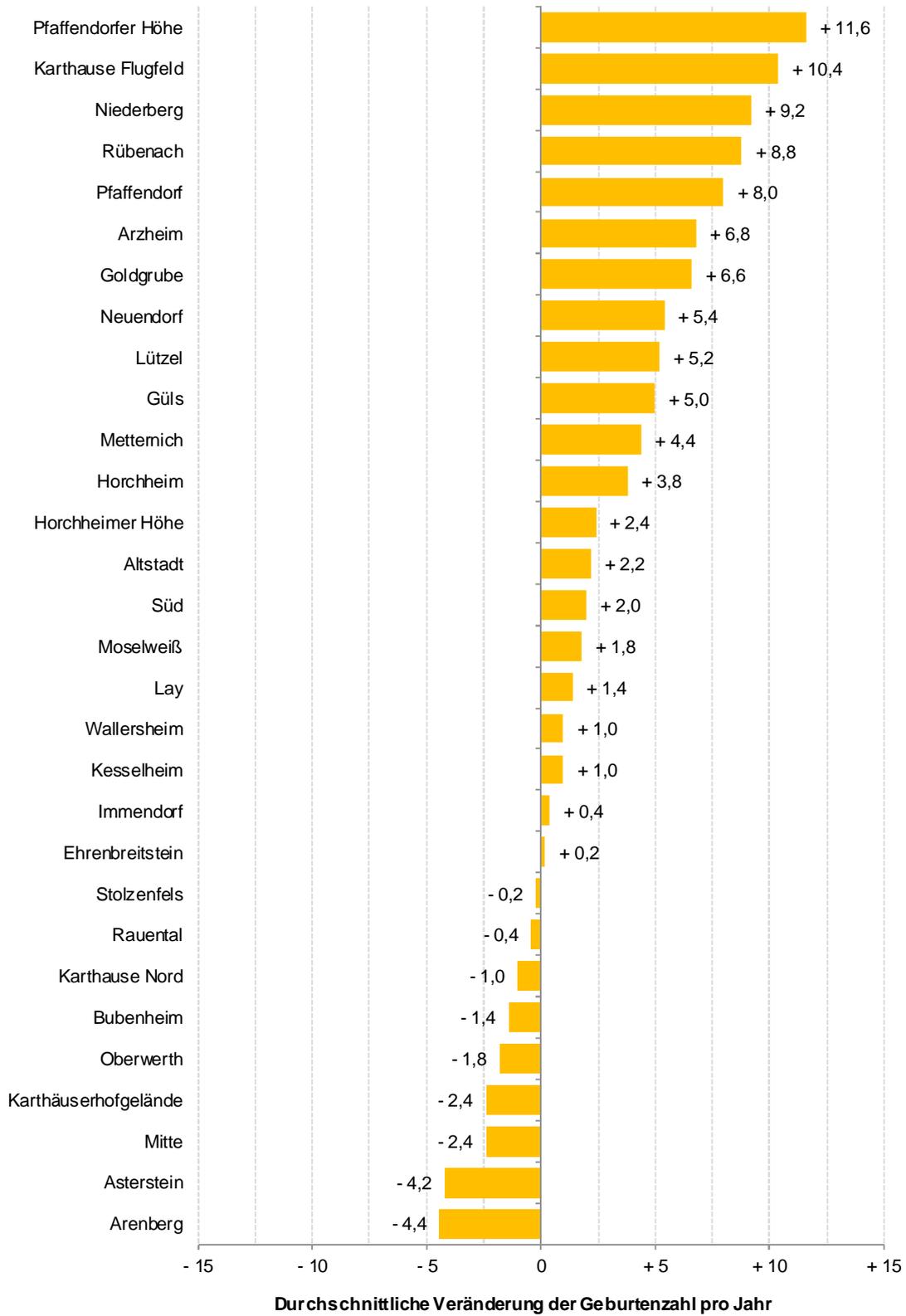
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.40: Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2006 bis 2010	2011 bis 2015
Altstadt	31	39	42	38	42	47	36	54	30	36	38	41
Mitte	36	43	41	26	30	29	32	37	29	37	35	33
Süd	59	76	68	67	59	66	62	61	85	65	66	68
Oberwerth	16	12	18	13	16	13	19	15	12	7	15	13
Karthause Nord	19	24	26	23	23	15	26	19	25	25	23	22
Karthäuserhofgelände	7	15	11	16	7	11	8	7	5	13	11	9
Karthause Flugfeld	34	36	50	49	31	54	50	58	46	44	40	50
Goldgrube	25	30	40	20	37	37	35	38	30	45	30	37
Rauental	40	38	59	44	46	43	45	49	45	43	45	45
Moselweiß	29	26	26	23	33	23	27	39	33	24	27	29
Stolzenfels	2	1	3	1	3	2	1	1	0	5	2	2
Lay	12	12	14	8	13	13	7	14	20	12	12	13
Lützel	87	88	95	82	94	101	95	88	94	94	89	94
Metternich	66	69	73	72	91	78	68	90	79	78	74	79
Neuendorf	54	68	75	77	47	64	53	59	89	83	64	70
Wallerstein	25	38	42	29	22	40	35	19	39	28	31	32
Kesselheim	18	19	24	18	25	29	18	19	25	18	21	22
Güls	36	49	43	30	44	45	45	58	32	47	40	45
Rübenach	46	47	48	40	40	62	38	54	52	59	44	53
Bubenheim	14	12	18	15	13	17	9	18	4	17	14	13
Ehrenbreitstein	19	21	13	22	27	14	26	25	20	18	20	21
Niederberg	26	22	28	21	12	20	27	31	38	39	22	31
Asterstein	19	22	30	29	29	19	18	22	24	25	26	22
Pfaffendorf	23	26	18	30	24	35	26	33	35	32	24	32
Pfaffendorfer Höhe	23	16	14	23	21	26	35	34	34	26	19	31
Horchheim	19	29	13	18	24	25	28	24	21	24	21	24
Horchheimer Höhe	16	18	14	18	16	20	14	15	19	26	16	19
Arzheim	12	8	7	14	18	13	22	14	20	24	12	19
Arenberg	25	17	24	15	19	10	16	14	15	23	20	16
Immdorf	12	6	10	10	9	13	10	7	10	9	9	10
Koblenz	850	927	987	891	915	984	931	1.016	1.010	1.026	914	993

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.41: Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2011 bis 2015 im Vergleich zu 2006 bis 2010 nach Stadtteilen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.42: Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen

Stadtteil	Geburtenraten*										Jahresmittel	
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2006 bis 2010	2011 bis 2015
Altstadt	6,6	8,2	8,7	7,9	8,7	9,6	7,1	10,3	5,7	6,6	8,0	7,9
Mitte	10,5	12,3	11,6	7,4	8,5	8,2	8,7	9,8	7,7	9,7	10,0	8,8
Süd	9,1	11,7	10,5	10,3	8,9	9,8	9,0	8,8	12,1	9,3	10,1	9,8
Oberwerth	12,4	9,3	13,4	9,6	11,8	9,7	13,8	11,2	8,8	5,0	11,3	9,7
Karthause Nord	6,2	7,8	8,3	7,5	7,4	4,8	8,1	5,9	7,8	7,7	7,4	6,9
Karthäuserhofgelände	3,4	7,3	5,4	7,6	3,3	5,2	3,7	3,3	2,4	6,0	5,4	4,1
Karthause Flugfeld	6,0	6,3	8,8	8,8	5,5	9,4	8,5	9,8	7,9	7,6	7,1	8,6
Goldgrube	5,5	6,7	8,9	4,5	8,3	8,4	7,8	8,5	6,7	9,9	6,8	8,3
Rauental	9,2	8,3	12,5	9,3	9,7	9,0	9,2	9,9	9,1	8,6	9,8	9,2
Moselweiß	9,4	8,3	8,3	7,3	10,6	7,4	8,4	12,0	10,0	7,3	8,8	9,0
Stolzenfels	5,0	2,6	7,8	2,6	8,0	5,4	2,6	2,7	0,0	13,1	5,2	4,8
Lay	6,6	6,6	7,8	4,4	7,2	7,3	4,0	8,0	11,3	6,8	6,5	7,5
Lützel	11,1	11,2	12,3	10,7	12,2	13,1	12,1	11,0	11,7	11,5	11,5	11,9
Metternich	7,0	7,4	7,8	7,7	9,6	8,4	7,1	9,2	8,0	7,7	7,9	8,1
Neuendorf	9,5	12,1	13,5	13,8	8,6	11,6	9,4	10,4	15,4	14,1	11,5	12,2
Wallerstein	6,9	10,4	11,6	8,1	6,2	11,2	9,8	5,4	11,0	7,7	8,6	9,0
Kesselheim	6,7	7,2	9,1	6,9	9,8	11,3	7,1	7,5	9,8	7,1	7,9	8,5
Güls	6,4	8,8	7,7	5,4	7,9	8,1	8,1	10,3	5,6	8,0	7,3	8,0
Rübenach	9,1	9,2	9,5	8,0	8,0	12,3	7,5	10,7	10,2	11,5	8,7	10,4
Bubenheim	10,8	8,8	12,8	10,6	9,2	12,1	6,5	12,8	2,9	12,3	10,4	9,3
Ehrenbreitstein	9,7	10,9	6,9	11,6	14,1	7,1	12,9	12,3	9,6	8,6	10,6	10,1
Niederberg	8,9	7,6	9,9	7,5	4,3	7,3	9,3	10,5	12,6	13,0	7,6	10,5
Asterstein	7,5	8,6	11,3	10,8	10,8	7,0	6,5	7,7	8,1	8,4	9,8	7,5
Pfaffendorf	8,5	9,6	6,8	10,9	8,7	12,5	9,3	11,6	12,2	11,2	8,9	11,4
Pfaffendorfer Höhe	8,9	6,3	5,5	8,9	8,1	10,0	13,1	12,3	12,2	9,1	7,5	11,3
Horchheim	5,9	9,0	4,0	5,6	7,4	7,6	8,6	7,4	6,4	7,4	6,4	7,5
Horchheimer Höhe	8,2	9,1	6,8	8,6	7,7	9,7	6,7	7,4	9,3	12,6	8,1	9,1
Arzheim	5,4	3,6	3,2	6,4	8,3	6,1	10,2	6,6	9,4	11,3	5,4	8,7
Arenberg	9,0	6,1	8,6	5,5	7,0	3,7	5,9	5,1	5,5	8,3	7,2	5,7
Immeldorf	8,2	4,2	7,0	7,1	6,4	9,4	7,3	5,1	7,4	6,6	6,6	7,2
Koblenz	8,0	8,7	9,2	8,3	8,6	9,2	8,5	9,2	9,1	9,2	8,6	9,1

\*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.43: Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich

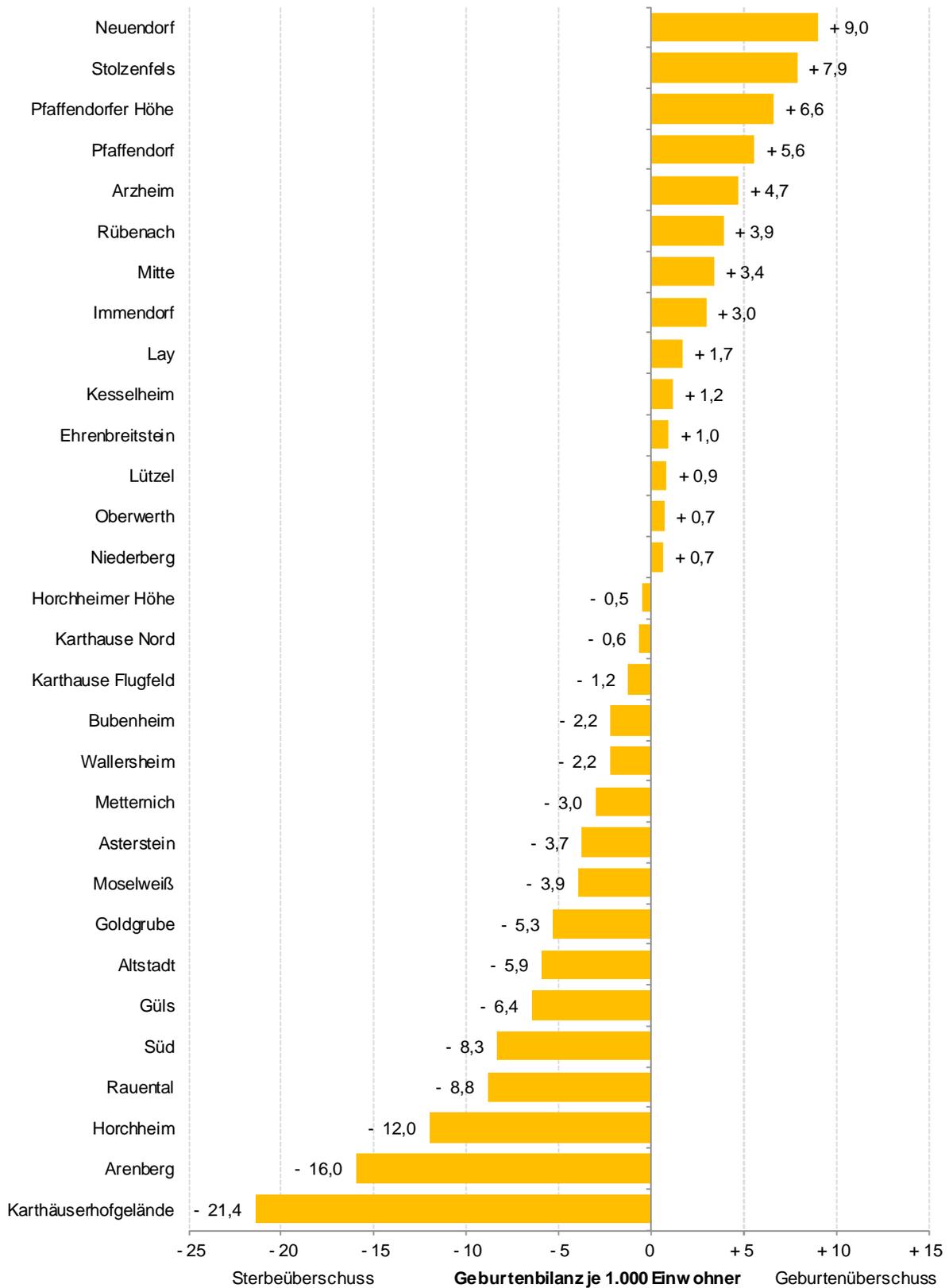
Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Altstadt	2015	5.443	36	6,6	68	12,5	- 32	- 5,9
	2014	5.277	30	5,7	65	12,3	- 35	- 6,6
Mitte	2015	3.829	37	9,7	24	6,3	13	3,4
	2014	3.774	29	7,7	30	7,9	- 1	- 0,3
Süd	2015	6.984	65	9,3	123	17,6	- 58	- 8,3
	2014	7.034	85	12,1	94	13,4	- 9	- 1,3
Oberw erth	2015	1.388	7	5,0	6	4,3	1	0,7
	2014	1.359	12	8,8	21	15,5	- 9	- 6,6
Karthause Nord	2015	3.237	25	7,7	27	8,3	- 2	- 0,6
	2014	3.192	25	7,8	22	6,9	3	0,9
Karthäuserhofgelände	2015	2.149	13	6,0	59	27,5	- 46	- 21,4
	2014	2.117	5	2,4	59	27,9	- 54	- 25,5
Karthause Flugfeld	2015	5.805	44	7,6	51	8,8	- 7	- 1,2
	2014	5.843	46	7,9	70	12,0	- 24	- 4,1
Goldgrube	2015	4.530	45	9,9	69	15,2	- 24	- 5,3
	2014	4.469	30	6,7	78	17,5	- 48	- 10,7
Raumental	2015	4.981	43	8,6	87	17,5	- 44	- 8,8
	2014	4.933	45	9,1	83	16,8	- 38	- 7,7
Moselw eiß	2015	3.302	24	7,3	37	11,2	- 13	- 3,9
	2014	3.285	33	10,0	33	10,0	-	-
Stolzenfels	2015	381	5	13,1	2	5,2	3	7,9
	2014	379	-	0,0	1	2,6	- 1	- 2,6
Lay	2015	1.768	12	6,8	17	9,6	- 5	- 2,8
	2014	1.769	20	11,3	15	8,5	5	2,8
Lützel	2015	8.199	94	11,5	87	10,6	7	0,9
	2014	8.048	94	11,7	109	13,5	- 15	- 1,9
Metternich	2015	10.075	78	7,7	109	10,8	- 31	- 3,1
	2014	9.916	79	8,0	113	11,4	- 34	- 3,4
Neuendorf	2015	5.880	83	14,1	36	6,1	47	8,0
	2014	5.783	89	15,4	42	7,3	47	8,1

Noch Abb. 2.43:

Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Wallerstein	2015	3.615	28	7,7	47	13,0	- 19	- 5,3
	2014	3.540	39	11,0	55	15,5	- 16	- 4,5
Kesselheim	2015	2.548	18	7,1	22	8,6	- 4	- 1,6
	2014	2.555	25	9,8	18	7,0	7	2,7
Güls	2015	5.894	47	8,0	70	11,9	- 23	- 3,9
	2014	5.673	32	5,6	54	9,5	- 22	- 3,9
Rübenach	2015	5.129	59	11,5	32	6,2	27	5,3
	2014	5.091	52	10,2	47	9,2	5	1,0
Bubenheim	2015	1.385	17	12,3	7	5,1	10	7,2
	2014	1.394	4	2,9	7	5,0	- 3	- 2,2
Ehrenbreitstein	2015	2.086	18	8,6	18	8,6	-	-
	2014	2.090	20	9,6	15	7,2	5	2,4
Niederberg	2015	3.008	39	13,0	36	12,0	3	1,0
	2014	3.011	38	12,6	21	7,0	17	5,6
Asterstein	2015	2.969	25	8,4	35	11,8	- 10	- 3,4
	2014	2.966	24	8,1	36	12,1	- 12	- 4,0
Pfaffendorf	2015	2.863	32	11,2	19	6,6	13	4,5
	2014	2.865	35	12,2	28	9,8	7	2,4
Pfaffendorfer Höhe	2015	2.872	26	9,1	15	5,2	11	3,8
	2014	2.776	34	12,2	29	10,4	5	1,8
Horchheim	2015	3.254	24	7,4	60	18,4	- 36	- 11,1
	2014	3.269	21	6,4	68	20,8	- 47	- 14,4
Horchheimer Höhe	2015	2.064	26	12,6	20	9,7	6	2,9
	2014	2.054	19	9,3	14	6,8	5	2,4
Arzheim	2015	2.120	24	11,3	10	4,7	14	6,6
	2014	2.127	20	9,4	22	10,3	- 2	- 0,9
Arenberg	2015	2.757	23	8,3	59	21,4	- 36	- 13,1
	2014	2.738	15	5,5	48	17,5	- 33	- 12,1
Immendorf	2015	1.355	9	6,6	6	4,4	3	2,2
	2014	1.350	10	7,4	13	9,6	- 3	- 2,2
Koblenz	2015	111.870	1.026	9,2	1.258	11,2	- 232	- 2,1
	2014	110.677	1.010	9,1	1.310	11,8	- 300	- 2,7

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.44: Geburtenbilanz 2015 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

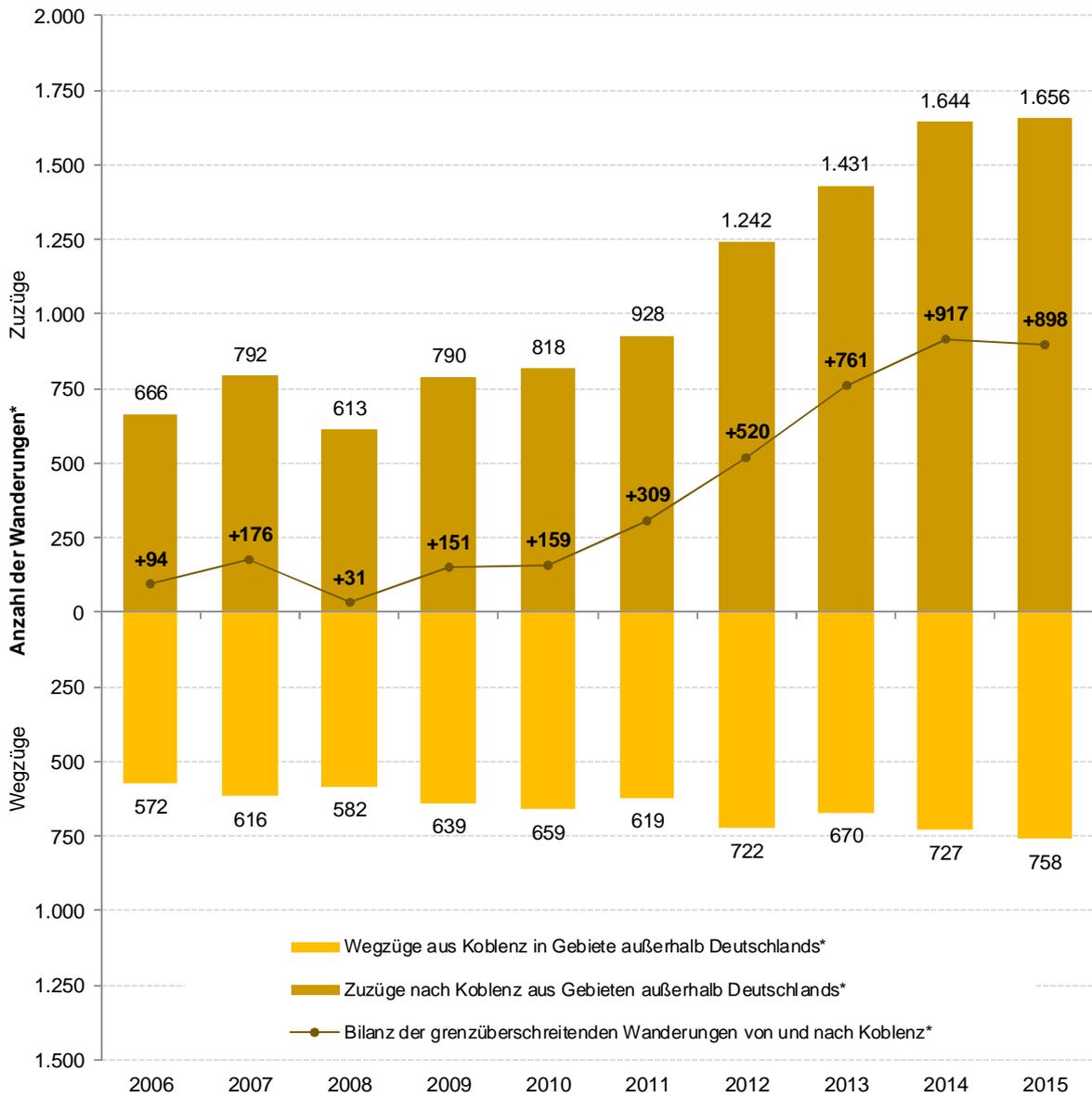
**Abb. 2.45: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland**

Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Zuzüge insgesamt	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271	8.867	9.176	9.545
darunter von außerhalb Deutschlands	666	792	613	790	818	928	1.242	1.431	1.644	1.656
prozentualer Anteil	9,9	11,8	8,8	11,0	11,6	12,9	13,4	16,1	17,9	17,3
davon aus										
EU-Staaten*	362	509	344	447	538	612	894	952	1.105	935
übriges Europa	114	107	80	134	96	113	149	138	188	211
Afrika	31	24	26	31	32	16	16	42	51	110
Nord- und Südamerika	68	71	80	65	57	64	72	97	64	73
Asien	81	77	72	106	89	110	103	195	226	313
Australien	10	4	11	7	6	13	8	7	10	14
von Unbekannt zugezogen	224	299	265	264	354	333	371	243	292	352
Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wegzüge insgesamt	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037	7.519	8.111	8.107
darunter außerhalb Deutschlands	572	616	582	639	659	619	722	670	727	758
prozentualer Anteil	8,6	9,8	8,8	9,4	9,9	9,1	10,3	8,9	9,0	9,3
davon nach										
EU-Staaten*	299	387	325	324	366	319	431	418	452	399
übriges Europa	121	99	100	120	100	134	110	93	98	130
Afrika	14	13	22	31	21	22	19	10	12	11
Nord- und Südamerika	66	55	59	81	75	53	68	46	70	71
Asien	59	51	66	65	82	69	80	92	87	140
Australien	13	11	10	18	15	22	14	11	8	7
nach Unbekannt verzogen	589	617	595	725	640	615	577	710	812	811
Bilanzen										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bilanz insgesamt	71	481	414	339	354	440	2.234	1.348	1.065	1.438
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	94	176	31	151	159	309	520	761	917	898
davon										
EU-Staaten*	63	122	19	123	172	293	463	534	653	536
übriges Europa	- 7	8	- 20	14	- 4	- 21	39	45	90	81
Afrika	17	11	4	-	11	- 6	- 3	32	39	99
Nord- und Südamerika	2	16	21	- 16	- 18	11	4	51	- 6	2
Asien	22	26	6	41	7	41	23	103	139	173
Australien	- 3	- 7	1	- 11	- 9	- 9	- 6	- 4	2	7
Unbekannt	- 365	- 318	- 330	- 461	- 286	- 282	- 206	- 467	- 520	- 459

\* Mitgliedsländer lt. Stand 31.12.2012

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.46: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz



\*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 2.47: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern**

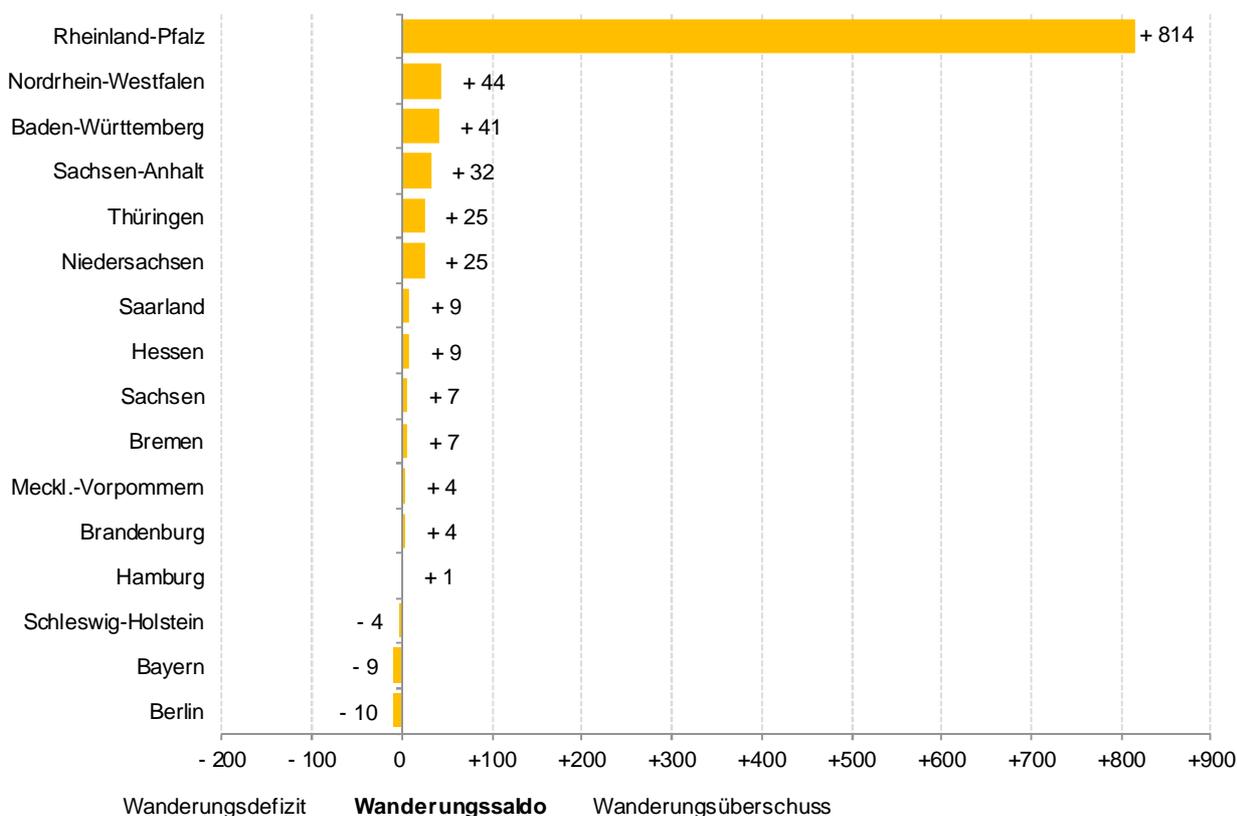
Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Zuzüge insgesamt	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271	8.867	9.176	9.545
darunter innerhalb Deutschlands	5.829	5.649	6.126	6.112	5.859	5.950	7.658	7.193	7.240	7.537
prozentualer Anteil	86,8	83,8	87,5	85,3	83,3	82,5	82,6	81,1	78,9	79,0
davon aus										
Schleswig-Holstein	47	64	46	60	38	47	61	64	61	45
Hamburg	50	45	38	39	39	43	58	60	61	43
Niedersachsen	185	168	219	180	171	193	202	164	220	171
Bremen	15	14	24	5	15	11	24	15	33	24
Nordrhein-Westfalen	760	726	755	801	784	698	1.129	1.053	985	975
Hessen	338	334	320	337	322	344	453	418	402	387
Rheinland-Pfalz	3.598	3.485	3.940	3.837	3.651	3.852	4.713	4.489	4.547	4.911
Baden-Württemberg	237	234	220	259	261	263	329	314	326	343
Bayern	164	193	210	216	213	182	218	244	230	240
Saarland	67	41	56	71	69	69	112	90	79	80
Berlin	75	85	68	85	56	61	98	53	87	80
Brandenburg	52	36	50	43	38	19	52	35	33	38
Meckl.-Vorpommern	18	42	32	24	22	18	23	43	22	27
Sachsen	96	71	56	52	60	71	71	73	73	62
Sachsen-Anhalt	67	62	48	57	67	47	49	36	41	48
Thüringen	60	49	44	46	53	32	66	42	40	63
Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wegzüge insgesamt	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037	7.519	8.111	8.107
darunter innerhalb Deutschlands	5.487	5.026	5.413	5.463	5.378	5.537	5.738	6.139	6.572	6.538
prozentualer Anteil	82,5	80,3	82,1	80,0	80,5	81,8	81,5	81,6	81,0	80,6
davon nach										
Schleswig-Holstein	53	48	55	30	49	44	65	53	38	49
Hamburg	50	58	57	66	43	56	51	40	59	42
Niedersachsen	122	144	126	125	104	97	112	143	154	146
Bremen	7	14	10	17	13	21	12	8	17	17
Nordrhein-Westfalen	725	652	700	748	785	789	781	892	875	931
Hessen	296	310	332	339	333	315	337	371	388	378
Rheinland-Pfalz	3.558	3.155	3.350	3.368	3.322	3.430	3.622	3.827	4.142	4.097
Baden-Württemberg	214	195	281	233	282	265	281	266	334	302
Bayern	206	180	202	231	183	214	212	211	215	249
Saarland	31	45	50	49	49	38	42	38	47	71
Berlin	94	89	108	105	99	107	106	123	131	90
Brandenburg	19	35	39	40	22	29	27	41	28	34
Meckl.-Vorpommern	15	11	18	15	14	19	9	15	26	23
Sachsen	46	32	35	44	37	55	33	61	59	55
Sachsen-Anhalt	27	22	17	23	17	29	14	19	19	16
Thüringen	24	36	33	30	26	29	34	31	40	38

noch Abb. 2.47

Bilanzen der Wanderungsbewegungen in Koblenz nach Bundesländern										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bilanz insgesamt	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234	+ 1.348	+ 1.065	+ 1.438
Bilanz innerhalb Deutschland	+ 342	+ 623	+ 713	+ 649	+ 481	+ 413	+ 1.920	+ 1.054	+ 668	+ 999
davon										
Schleswig-Holstein	- 6	+ 16	- 9	+ 30	- 11	+ 3	- 4	+ 11	+ 23	- 4
Hamburg	-	- 13	- 19	- 27	- 4	- 13	+ 7	+ 20	+ 2	+ 1
Niedersachsen	+ 63	+ 24	+ 93	+ 55	+ 67	+ 96	+ 90	+ 21	+ 66	+ 25
Bremen	+ 8	-	+ 14	- 12	+ 2	- 10	+ 12	+ 7	+ 16	+ 7
Nordrhein-Westfalen	+ 35	+ 74	+ 55	+ 53	- 1	- 91	+ 348	+ 161	+ 110	+ 44
Hessen	+ 42	+ 24	- 12	- 2	- 11	+ 29	+ 116	+ 47	+ 14	+ 9
Rheinland-Pfalz	+ 40	+ 330	+ 590	+ 469	+ 329	+ 422	+ 1.091	+ 662	+ 405	+ 814
Baden-Württemberg	+ 23	+ 39	- 61	+ 26	- 21	- 2	+ 48	+ 48	- 8	+ 41
Bayern	- 42	+ 13	+ 8	- 15	+ 30	- 32	+ 6	+ 33	+ 15	- 9
Saarland	+ 36	- 4	+ 6	+ 22	+ 20	+ 31	+ 70	+ 52	+ 32	+ 9
Berlin	- 19	- 4	- 40	- 20	- 43	- 46	- 8	- 70	- 44	- 10
Brandenburg	+ 33	+ 1	+ 11	+ 3	+ 16	- 10	+ 25	- 6	+ 5	+ 4
Meckl.-Vorpommern	+ 3	+ 31	+ 14	+ 9	+ 8	- 1	+ 14	+ 28	- 4	+ 4
Sachsen	+ 50	+ 39	+ 21	+ 8	+ 23	+ 16	+ 38	+ 12	+ 14	+ 7
Sachsen-Anhalt	+ 40	+ 40	+ 31	+ 34	+ 50	+ 18	+ 35	+ 17	+ 22	+ 32
Thüringen	+ 36	+ 13	+ 11	+ 16	+ 27	+ 3	+ 32	+ 11	-	+ 25

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.48: Wanderungsbilanzen 2015 der Stadt Koblenz nach Bundesländern



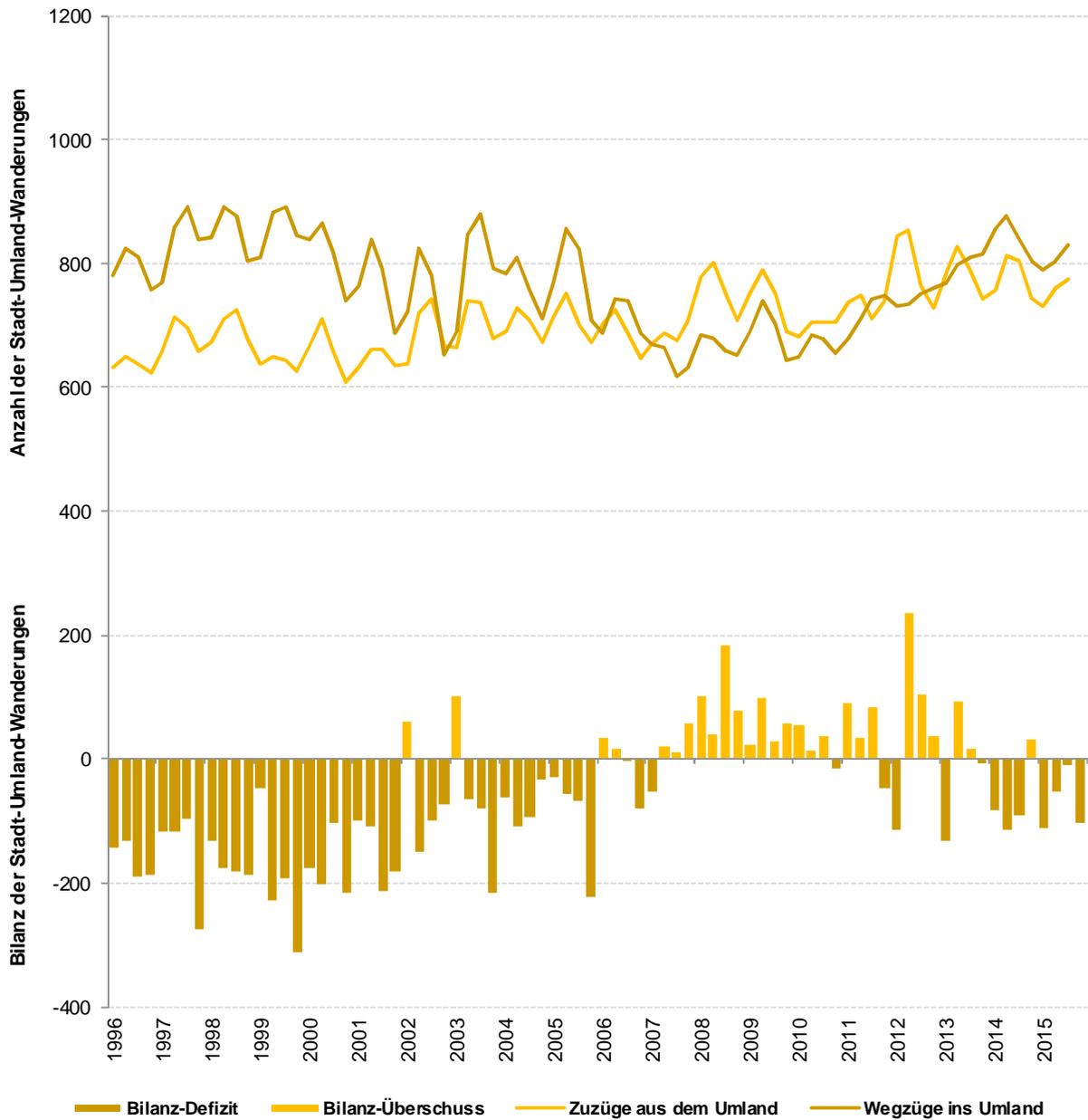
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.49: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen

Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Zuzüge insgesamt	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271	8.867	9.176	9.545
darunter vom Umland	2.802	2.642	3.075	2.995	2.765	2.916	3.202	3.119	3.131	2.976
prozentualer Anteil	41,7	39,2	43,9	41,8	39,3	40,4	34,5	35,2	34,1	31,2
davon aus										
Mayen-Koblenz	1.303	1.195	1.372	1.485	1.259	1.369	1.400	1.364	1.474	1.369
Neuwied/Rhein	344	325	419	300	326	330	400	380	374	327
Rhein-Hunsrück-Kreis	249	252	275	277	264	286	336	289	263	280
Rhein-Lahn-Kreis	491	480	548	542	495	516	499	574	537	521
Westerwaldkreis	415	390	461	391	421	415	567	512	483	479
Wegzüge von Koblenz ins Umland										
Wegzüge insgesamt	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037	7.519	8.111	8.107
darunter ins Umland	2.836	2.606	2.673	2.790	2.672	2.757	2.939	3.148	3.387	3.254
prozentualer Anteil	42,7	41,6	40,6	40,9	40,0	40,7	41,8	41,9	41,8	40,1
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.622	1.361	1.471	1.531	1.485	1.491	1.552	1.593	1.759	1.708
Neuwied/Rhein	251	283	261	273	278	286	309	355	377	308
Rhein-Hunsrück-Kreis	164	186	149	168	165	171	195	193	223	245
Rhein-Lahn-Kreis	485	453	424	482	424	456	462	510	599	558
Westerwaldkreis	314	323	368	336	320	353	421	497	429	435
Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)										
Wanderungsbilanz gesamt	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234	+ 1.348	+ 1.065	+ 1.438
zum Umland	- 34	+ 36	+ 402	+ 205	+ 93	+ 159	+ 263	- 29	- 256	- 278
davon										
Mayen-Koblenz	- 319	- 166	- 99	- 46	- 226	- 122	- 152	- 229	- 285	- 339
Neuwied/Rhein	+ 93	+ 42	+ 158	+ 27	+ 48	+ 44	+ 91	+ 25	- 3	+ 19
Rhein-Hunsrück-Kreis	+ 85	+ 66	+ 126	+ 109	+ 99	+ 115	+ 141	+ 96	+ 40	+ 35
Rhein-Lahn-Kreis	+ 6	+ 27	+ 124	+ 60	+ 71	+ 60	+ 37	+ 64	- 62	- 37
Westerwaldkreis	+ 101	+ 67	+ 93	+ 55	+ 101	+ 62	+ 146	+ 15	+ 54	+ 44

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.50: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

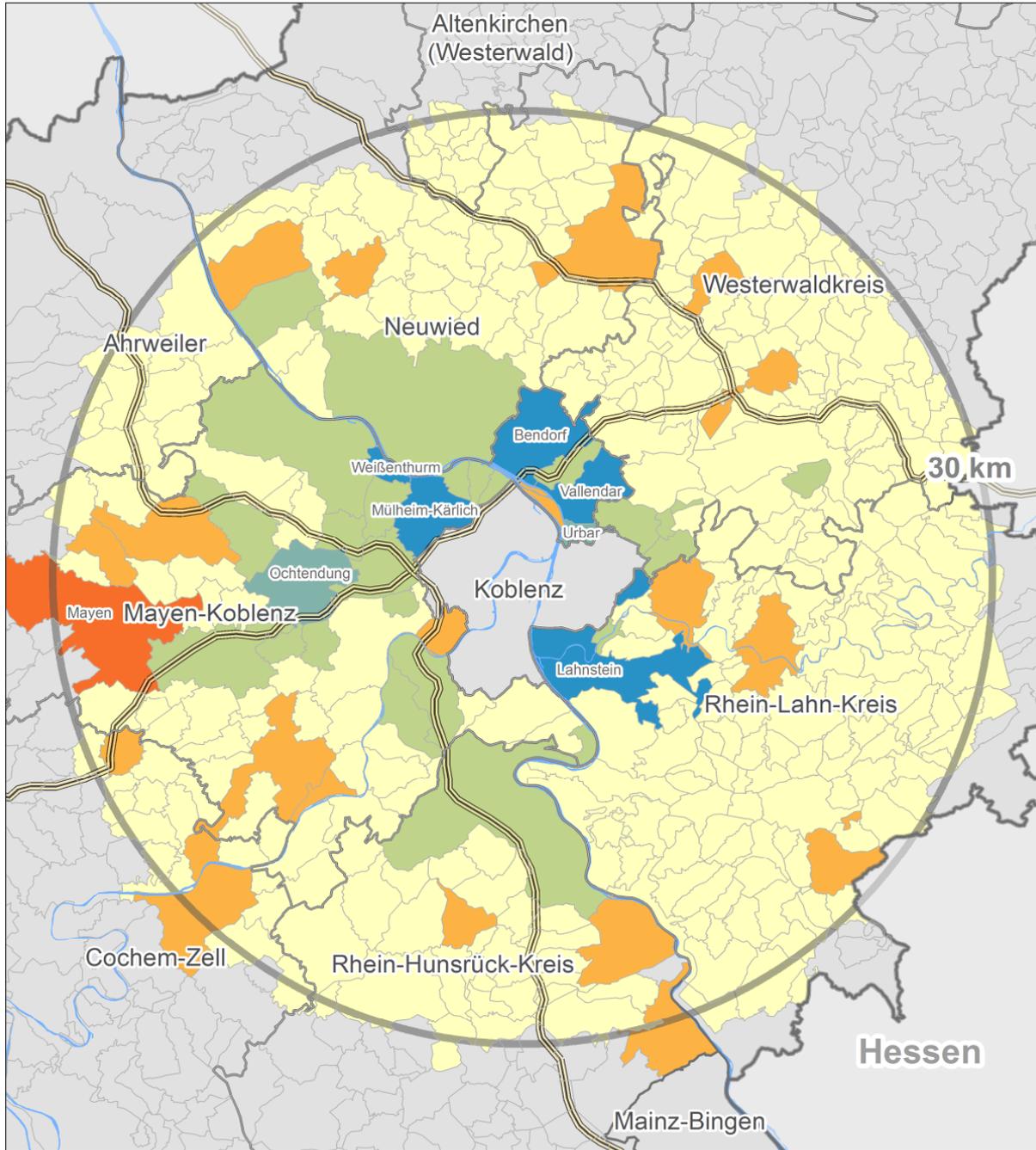
Abb. 2.51: Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2013 bis 2015				
	Zuzüge nach Koblenz	Wegzüge in die Umland-gemeinde	Bilanz der Stadt Koblenz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil* in %
<b>Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz</b>					
Mülheim-Kärlich, Stadt	369	566	- 197	935	6,5
Lahnstein, Stadt	770	934	- 164	1.704	11,8
Vallendar, Stadt	301	430	- 129	731	5,1
Bendorf, Stadt	333	446	- 113	779	5,4
Weißenthurm, Stadt	163	262	- 99	425	2,9
Urbar	181	260	- 79	441	3,1
Ochtendung	86	148	- 62	234	1,6
Neuwied, Stadt	592	648	- 56	1.240	8,6
Eitelborn	51	103	- 52	154	1,1
Andernach, Stadt	278	317	- 39	595	4,1
Sankt Sebastian	182	217	- 35	399	2,8
Weitersburg	65	98	- 33	163	1,1
Spay	39	71	- 32	110	0,8
Kruft	33	63	- 30	96	0,7
Saffig	27	57	- 30	84	0,6
Bassenheim	146	175	- 29	321	2,2
Kettig	76	97	- 21	173	1,2
Polch, Stadt	114	134	- 20	248	1,7
Urmitz	111	130	- 19	241	1,7
Neuhäusel	77	92	- 15	169	1,2
<b>Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz</b>					
Mayen, Stadt	188	139	+ 49	327	2,3
Bad Ems, Stadt	213	176	+ 37	389	2,7
Münstermaifeld, Stadt	65	30	+ 35	95	0,7
Winningen	101	82	+ 19	183	1,3
Wirges, Stadt	43	25	+ 18	68	0,5
Mendig, Stadt	85	68	+ 17	153	1,1
Nassau, Stadt	51	35	+ 16	86	0,6
Dierdorf, Stadt	48	35	+ 13	83	0,6
Emmelshausen	65	55	+ 10	120	0,8
Plaidt	66	57	+ 9	123	0,9
Höhr-Grenzhausen, Stadt	210	205	+ 5	415	2,9
Braubach, Stadt	77	73	+ 4	150	1,0
Ransbach-Baumbach, Stadt	56	54	+ 2	110	0,8
Lehmen	51	49	+ 2	100	0,7
Kadenbach	37	35	+ 2	72	0,5
Koborn-Gondorf	95	94	+ 1	189	1,3
Montabaur, Stadt	139	139	0	278	1,9
Rhens, Stadt	117	117	0	234	1,6

\* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.52: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2013 bis 2015



**Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km**

**Wanderungsbilanzen der Gemeinden**

Differenz aus Zuzug und Wegzug in die/aus der Gemeinde

■ + 100 und mehr

■ + 50 bis unter + 100

■ + 10 bis unter + 50

■ zwischen - 10 und + 10

■ - 10 bis unter - 50

■ - 50 bis unter - 100

■ - 100 und mehr

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.53: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2013 bis 2015

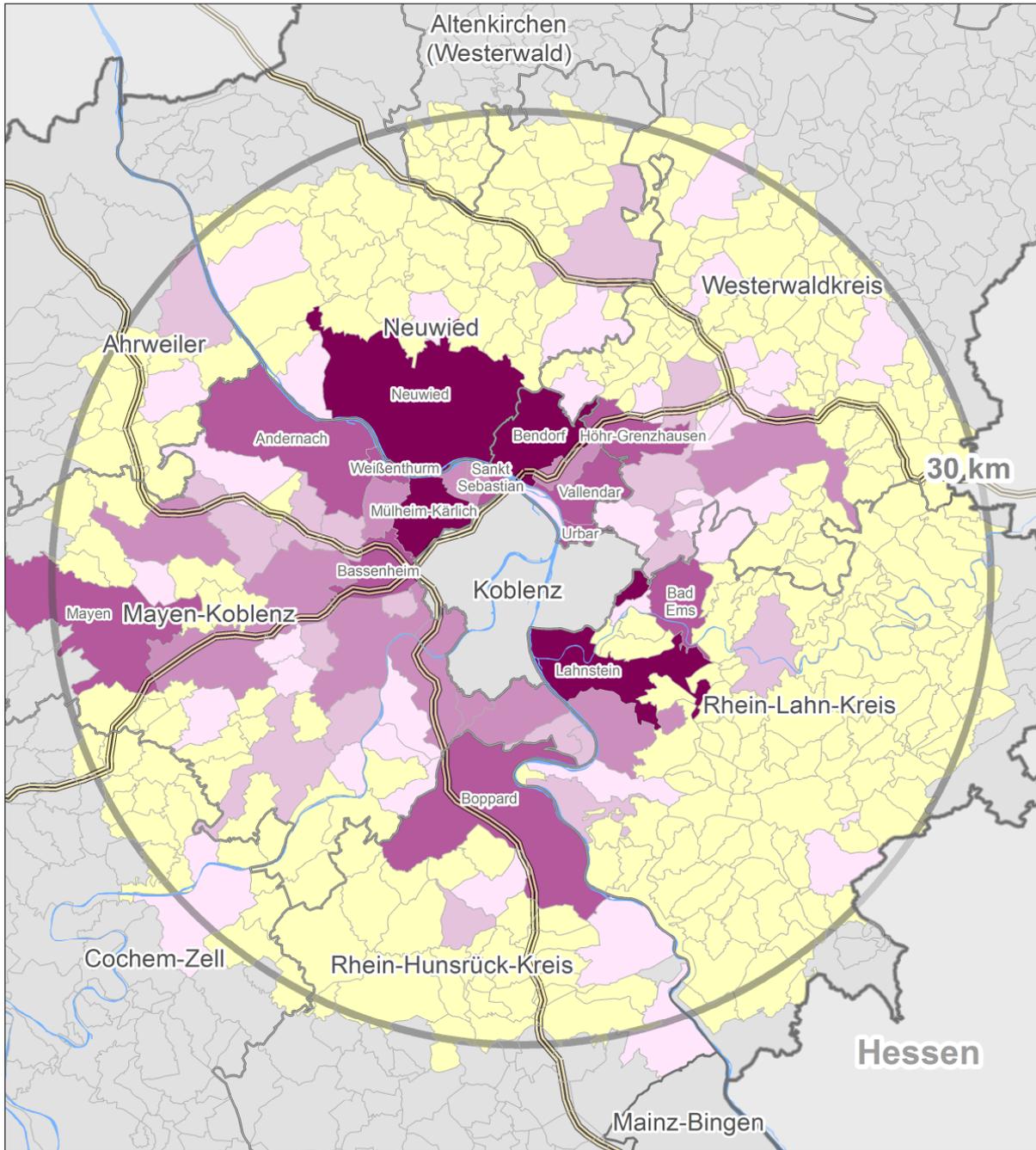


Abb. 2.54: Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
Altstadt	687	704	236	251	34,4	35,7
Mitte	392	380	138	138	35,2	36,3
Süd	655	657	252	224	38,5	34,1
Oberwerth	61	49	24	10	39,3	20,4
Karthause Nord	266	259	105	82	39,5	31,7
Karhäuserhofgelände	91	102	35	38	38,5	37,3
Karthause Flugfeld	391	410	155	139	39,6	33,9
Goldgrube	276	305	95	120	34,4	39,3
Raumental	329	340	100	131	30,4	38,5
Moselweiß	248	270	122	99	49,2	36,7
Stolzenfels	27	29	15	13	55,6	44,8
Lay	50	86	21	31	42,0	36,0
Lützel	748	736	284	265	38,0	36,0
Metternich	788	750	316	261	40,1	34,8
Neuendorf	419	421	142	167	33,9	39,7
Wallerstein	154	148	92	74	59,7	50,0
Kesselheim	178	180	95	94	53,4	52,2
Güls	326	329	158	139	48,5	42,2
Rübenach	355	390	215	206	60,6	52,8
Bubenheim	103	84	52	55	50,5	65,5
Ehrenbreitstein	247	205	87	63	35,2	30,7
Niederberg	167	224	87	102	52,1	45,5
Asterstein	139	129	54	60	38,8	46,5
Pfaffendorf	175	234	76	96	43,4	41,0
Pfaffendorfer Höhe	233	156	107	82	45,9	52,6
Horchheim	195	191	88	102	45,1	53,4
Horchheimer Höhe	113	83	73	59	64,6	71,1
Arzheim	100	83	52	52	52,0	62,7
Arenberg	134	114	78	62	58,2	54,4
Immendorf	64	59	33	39	51,6	66,1
<b>Koblenz</b>	<b>8.111</b>	<b>8.107</b>	<b>3.387</b>	<b>3.254</b>	<b>41,8</b>	<b>40,1</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.55: Wanderungsbilanzen 2015 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken

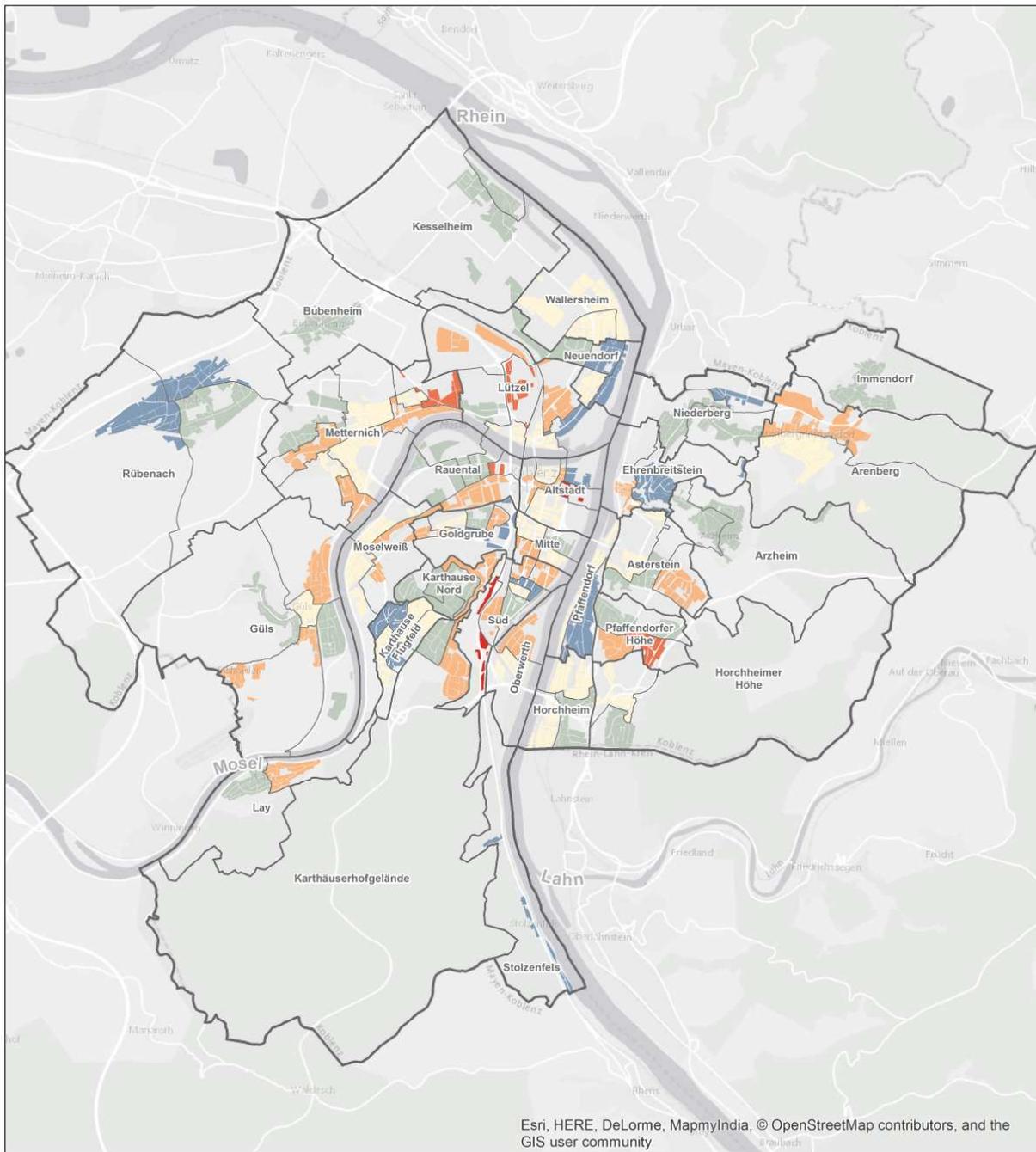


Abb. 2.56: Innerstädtische Umzüge 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteil

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
<b>Herkunft</b>															
Altstadt*	144*	40	70	10	11	7	8	27	37	8	-	-	77	32	26
Mitte	44	39	54	8	5	10	8	17	17	10	-	4	23	7	5
Süd	64	63	123	22	10	12	18	36**	21	7	1	4	34	20	7
Oberwerth	3	6	8	12	-	1	3	-	-	6	-	-	2	1	1
Karthause Nord	9	9	6	1	34	38	22	8	10	6	-	-	10	10	2
Karthäuserhofgel.	4	4	3	-	18	39	28	2	2	-	-	-	2	3	1
Karthause Flugfeld	12	7	14	2	27	29	105	8	10	10	-	4	11	23	12
Goldgrube	25	14	23	5	10	-	12	52	20	12	8	2	16	13	5
Rauental	23	11	25	4	7	2	10	33	73	10	3	4	36	38	14
Moselweiß	17	9	12	-	2	1	1	12	20	52	-	1	27	18	7
Stolzenfels	-	-	1	-	-	-	-	-	4	1	7	-	-	3	-
Lay	3	-	1	1	-	-	4	4	8	1	-	40	3	2	-
Lützel	52	17	26	2	9	3	31	18	34	18	1	3	192	43	83
Metternich	38	21	32	1	8	5	10	12	20	26	-	5	59	219	17
Neuendorf	16	3	14	-	6	1	14	12	6	4	1	4	47	24	143
Wallersheim	14	5	9	-	-	-	5	11	5	4	-	1	32	11	41
Kesselheim	6	5	7	-	5	-	1	-	2	3	-	1	7	3	8
Güls	13	13	24	1	1	2	2	4	9	8	1	4	34	24	15
Rübenach	10	2	1	1	1	-	7	10	5	6	-	-	28	35	7
Bubenheim	-	-	2	-	-	-	1	1	1	1	2	-	3	4	-
Ehrenbreitstein	8	9	13	-	1	-	2	4	4	-	-	1	16	7	2
Niederberg	4	4	6	2	3	3	4	3	3	5	-	2	5	6	1
Asterstein	6	1	5	-	7	-	1	2	1	3	-	1	6	4	8
Pfaffendorf	9	7	12	1	1	1	3	8	10	1	-	-	13	9	9
Pfaffendorfer Höhe	7	-	7	3	-	-	6	8	3	1	-	-	9	6	4
Horchheim	8	4	7	1	6	2	1	5	1	3	-	1	21	3	4
Horchheimer Höhe	4	4	5	-	-	1	1	2	-	-	-	-	1	1	2
Arzheim	5	1	8	-	5	-	-	1	-	9	-	2	-	3	-
Arenberg	2	4	8	-	-	2	4	5	2	1	-	-	5	-	2
Immendorf	6	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	1	-

Lesebeispiele:

\*: 144 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2015 innerhalb der Altstadt umgezogen

\*\* : 36 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2015 vom Stadtteil Süd nach Goldgrube umgezogen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.56:

Wallerstein	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
7	-	16	11	-	7	6	4	21	5	4	3	3	3	1	Altstadt
3	2	3	8	-	2	4	2	8	4	5	1	2	1	-	Mitte
3	7	12	7	6	11	12	12	14	8	15	4	2	6	4	Süd
1	-	4	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	Oberw erth
-	3	4	-	1	3	1	1	-	2	1	3	4	-	-	Karthause Nord
1	1	2	1	-	2	-	2	2	-	-	1	1	-	1	Karhäuserhofgel.
2	-	3	1	-	1	4	-	2	5	2	5	-	1	-	Karthause Flugfeld
1	1	6	3	-	3	5	1	3	5	1	1	2	6	-	Goldgrube
5	2	5	3	2	5	6	1	3	11	7	1	2	3	1	Rauental
1	4	16	7	1	3	3	1	2	-	3	1	-	1	-	Moselw eiß
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Stolzenfels
-	-	2	-	1	-	4	-	1	-	-	-	1	1	-	Lay
31	17	23	17	4	10	5	4	10	7	7	4	5	7	4	Lützel
5	5	29	25	11	8	3	6	11	-	7	4	1	7	-	Metternich
30	13	7	9	-	2	3	4	11	9	1	-	1	5	-	Neuendorf
66	19	7	5	2	3	-	3	3	14	4	-	-	1	-	Wallerstein
8	38	-	5	4	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	Kesselheim
4	1	187	13	1	4	7	7	1	1	-	1	-	5	-	Güls
4	5	11	143	10	5	1	1	5	-	2	1	1	-	-	Rübenach
-	6	6	9	18	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	Bubenheim
8	-	2	2	-	50	9	-	2	12	4	4	10	5	2	Ehrenbreitstein
-	-	6	2	-	12	59	3	4	2	1	-	2	29	6	Niederberg
-	-	3	-	1	1	-	42	3	33	1	9	7	-	-	Asterstein
3	-	7	4	1	14	7	9	43	8	10	6	4	12	2	Pfaffendorf
-	1	-	2	-	4	4	15	3	40	6	3	2	2	1	Pfaffendorfer Höhe
-	-	1	17	2	2	4	1	14	8	44	-	7	-	7	Horchheim
1	-	-	1	-	5	6	10	1	11	2	17	2	5	2	Horchheimer Höhe
-	2	1	-	-	11	2	10	-	5	2	4	33	3	-	Arzheim
1	1	2	1	-	9	10	3	-	6	-	5	2	28	12	Arenberg
1	-	1	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	7	14	Immendorf

Abb. 2.57: Innerstädtische Umzugsbilanzen 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen

Bilanz nach ...	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
Bilanz von ...															
Altstadt	.	-4	6	7	2	3	-4	2	14	-9	.	-3	25	-6	10
Mitte	4	.	-9	2	-4	6	1	3	6	1	.	4	6	-14	2
Süd	-6*	9	.	14	4	9	4	13	-4	-5	.	3	8	-12	-7
Oberwerth	-7	-2	-14	.	-1	1	1	-5	-4	6	.	-1	.	.	1
Karthause Nord	-2	4	-4	1	.	20	-5	-2	3	4	.	.	1	2	-4
Karthäuserhofgel.	-3	-6	-9	-1	-20	.	-1	2	.	-1	.	.	-1	-2	.
Karthause Flugfeld	4	-1	-4	-1	5	1	.	-4	.	9	.	.	-20	13	-2
Goldgrube	-2	-3	-13	5	2	-2	4	.	-13	.	8	-2	-2	1	-7
Raental	-14	-6	4	4	-3	.	.	13	.	-10	-1	-4	2	18	8
Moselweiß	9	-1	5	-6	-4	1	-9	.	10	.	-1	.	9	-8	3
Stolzenfels	.	.	.	.	.	.	.	-8	1	1	.	.	-1	3	-1
Lay	3	-4	-3	1	.	.	.	2	4	.	.	.	.	-3	-4
Lützel	-25	-6	-8	.	-1	1	20	2	-2	-9	1	.	.	-16	36
Metternich	6	14	12	.	-2	2	-13	-1	-18	8	-3	3	16	.	-7
Neuendorf	-10	-2	7	-1	4	.	2	7	-8	-3	1	4	-36	7	.
Wallerstheim	7	2	6	-1	.	-1	3	10	.	3	.	1	1	6	11
Kesselheim	6	3	.	.	2	-1	1	-1	.	-1	.	1	-10	-2	-5
Güls	-3	10	12	-3	-3	.	-1	-2	4	-8	1	2	11	-5	8
Rübenach	-1	-6	-6	.	1	-1	6	7	2	-1	.	.	11	10	-2
Bubenheim	.	.	-4	.	-1	.	1	1	-1	.	2	-1	-1	-7	.
Ehrenbreitstein	1	7	2	-1	-2	-2	1	1	-1	-3	.	1	6	-1	.
Niederberg	-2	.	-6	2	2	3	.	-2	-3	2	.	-2	.	3	-2
Asterstein	2	-1	-7	.	6	-2	1	1	.	2	.	1	2	-2	4
Pfaffendorf	-12	-1	-2	1	1	-1	1	5	7	-1	.	-1	3	-2	-2
Pfaffendorfer Höhe	2	-4	-1	3	-2	.	1	3	-8	1	.	.	2	6	-5
Horchheim	4	-1	-8	-1	5	2	-1	4	-6	.	.	1	14	-4	3
Horchheimer Höhe	1	3	1	.	-3	.	-4	1	-1	-1	.	.	-3	-3	2
Arzheim	2	-1	6	.	1	-1	.	-1	-2	9	.	1	-5	2	-1
Arenberg	-1	3	2	.	.	2	3	-1	-1	.	.	-1	-2	-7	-3
Immendorf	5	.	-3	.	.	-1	.	.	1	.	.	1	-4	1	.

Lesebeispiele:

\*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2015 6 Einwohner an den Stadtteil Altstadt verloren, vom Stadtteil Niederberg jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 6 Einwohner gewonnen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.57

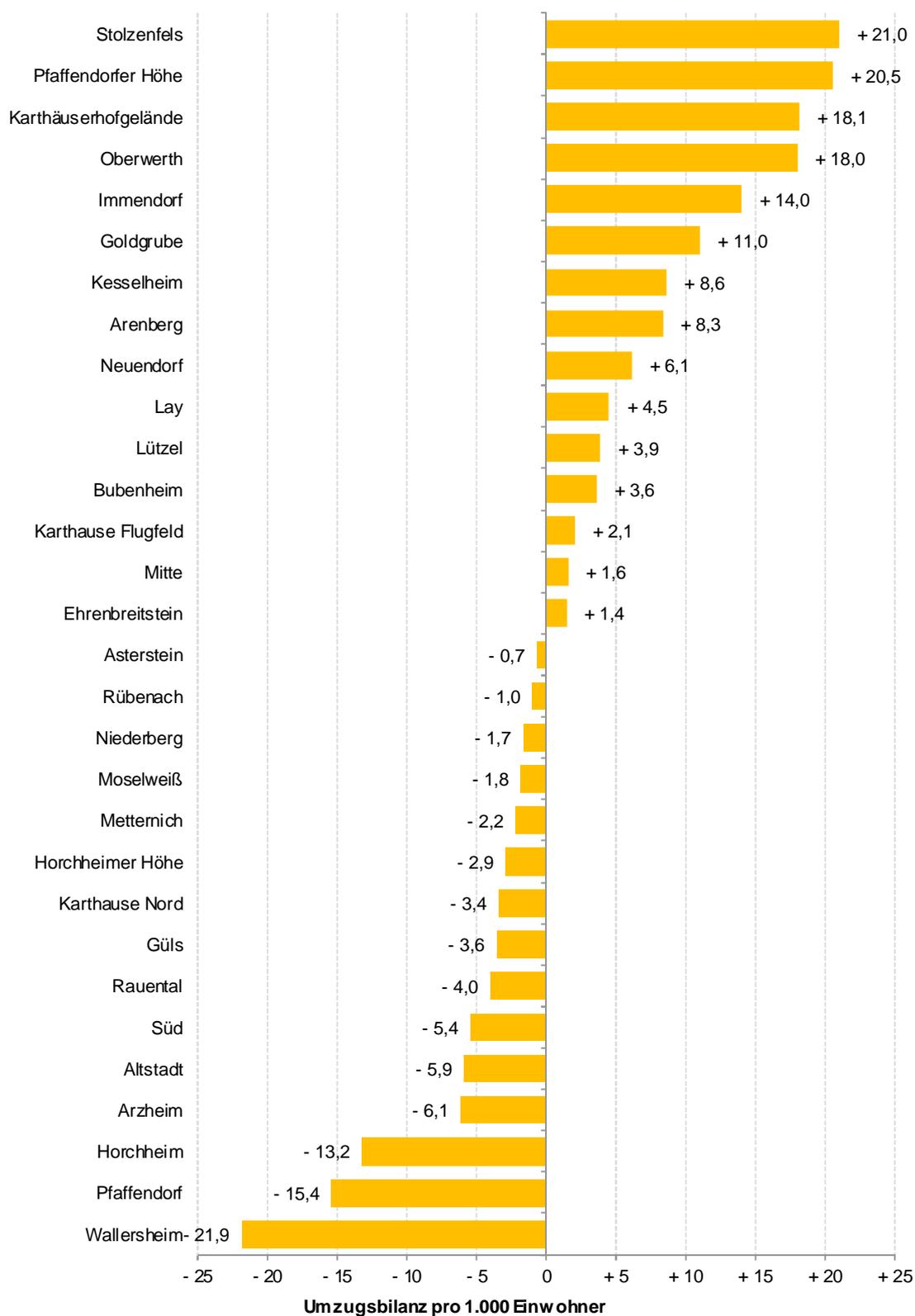
Wallerstein	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
-7	-6	3	1	.	-1	2	-2	12	-2	-4	-1	-2	1	-5	Altstadt
-2	-3	-10	6	.	-7	.	1	1	4	1	-3	1	-3	.	Mitte
-6	.	-12	6	4	-2	6*	7	2	1	8	-1	-6	-2	3	Süd
1	.	3	.	.	1	-2	.	-1	-3	1	.	.	.	.	Oberw erth
.	-2	3	-1	1	2	-2	-6	-1	2	-5	3	-1	.	.	Karthause Nord
1	1	.	1	.	2	-3	2	1	.	-2	.	1	-2	1	Karthäuserhofgel.
-3	-1	1	-6	-1	-1	.	-1	-1	-1	1	4	.	-3	.	Karthause Flugfeld
-10	1	2	-7	-1	-1	2	-1	-5	-3	-4	-1	1	1	.	Goldgrube
.	.	-4	-2	1	1	3	.	-7	8	6	1	2	1	-1	Rauental
-3	1	8	1	.	3	-2	-2	1	-1	.	1	-9	.	.	Moselwei ß
.	.	-1	.	-2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Stolzenfels
-1	-1	-2	.	1	-1	2	-1	1	.	-1	.	-1	1	-1	Lay
-1	10	-11	-11	1	-6	.	-2	-3	-2	-14	3	5	2	4	Lützel
-6	2	5	-10	7	1	-3	2	2	-6	4	3	-2	7	-1	Metternich
-11	5	-8	2	.	.	2	-4	2	5	-3	-2	1	3	.	Neuendorf
.	11	3	1	2	-5	.	3	.	14	4	-1	.	.	-1	Wallerstein
-11	.	-1	.	-2	.	.	1	2	-1	.	.	-2	-1	.	Kesselheim
-3	1	.	2	-5	2	1	4	-6	1	-1	1	-1	3	-1	Güls
-1	.	-2	.	1	3	-1	1	1	-2	-15	.	1	-1	.	Rübenach
-2	2	5	-1	.	1	5	-1	-1	.	-2	.	.	.	.	Bubenheim
5	.	-2	-3	-1	.	-3	-1	-12	8	2	-1	-1	-4	1	Ehrenbreitstein
.	.	-1	1	-5	3	.	3	-3	-2	-3	-6	.	19	4	Niederberg
-3	-1	-4	-1	1	1	-3	.	-6	18	.	-1	-3	-3	.	Asterstein
.	-2	6	-1	1	12	3	6	.	5	-4	5	4	12	1	Pfaffendorf
-14	1	-1	2	.	-8	2	-18	-5	.	-2	-8	-3	-4	1	Pfaffendorfer Höhe
-4	.	1	15	2	-2	3	.	4	2	.	-2	5	.	7	Horchheim
1	.	-1	.	.	1	6	1	-5	8	2	.	-2	.	2	Horchheimer Höhe
.	2	1	-1	.	1	.	3	-4	3	-5	2	.	1	.	Arzheim
.	1	-3	1	.	4	-19	3	-12	4	.	.	-1	.	5	Arenberg
1	.	1	.	.	-1	-4	.	-1	-1	-7	-2	.	-5	.	Immendorf

Abb. 2.58: Wanderungen und Umzüge 2015 nach Stadtteilen

Stadtteil	Einw.	Wanderungen + Umzüge		davon							Gesamtbilanz	
		insg.	je 1.000 Einw.	Wanderungen über die Stadtgrenze			innerstädtische Umzüge				absolut	je 1.000 Einw.
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz		
Altstadt	5.443	2.651	487	947	704	+ 243	144	412	444	- 32	+ 211	+ 38,8
Mitte	3.829	1.359	355	420	380	+ 40	39	263	257	+ 6	+ 46	+ 12,0
Süd	6.984	2.340	335	714	657	+ 57	123	404	442	- 38	+ 19	+ 2,7
Oberwerth	1.388	224	161	58	49	+ 9	12	65	40	+ 25	+ 34	+ 24,5
Karthause Nord	3.237	903	279	313	259	+ 54	34	143	154	- 11	+ 43	+ 13,3
Karthäuserhofgelände	2.149	475	221	133	102	+ 31	39	120	81	+ 39	+ 70	+ 32,6
Karthause Flugfeld	5.805	1.299	224	382	410	- 28	105	207	195	+ 12	- 16	- 2,8
Goldgrube	4.530	1.129	249	316	305	+ 11	52	253	203	+ 50	+ 61	+ 13,5
Raumental	4.981	1.398	281	451	340	+ 111	73	257	277	- 20	+ 91	+ 18,3
Moselweiß	3.302	973	295	317	270	+ 47	52	164	170	- 6	+ 41	+ 12,4
Stolzenfels	381	83	218	21	29	- 8	7	17	9	+ 8	-	-
Lay	1.768	300	170	92	86	+ 6	40	45	37	+ 8	+ 14	+ 7,9
Lützel	8.199	2.771	338	821	736	+ 85	192	527	495	+ 32	+ 117	+ 14,3
Metternich	10.075	2.676	266	977	750	+ 227	219	354	376	- 22	+ 205	+ 20,3
Neuendorf	5.880	1.518	258	424	421	+ 3	143	283	247	+ 36	+ 39	+ 6,6
Wallerstein	3.615	830	230	297	148	+ 149	66	120	199	- 79	+ 70	+ 19,4
Kesselheim	2.548	538	211	162	180	- 18	38	90	68	+ 22	+ 4	+ 1,6
Güls	5.894	1.494	253	599	329	+ 270	187	179	200	- 21	+ 249	+ 42,2
Rübenach	5.129	1.253	244	407	390	+ 17	143	154	159	- 5	+ 12	+ 2,3
Bubenheim	1.385	257	186	66	84	- 18	18	47	42	+ 5	- 13	- 9,4
Ehrenbreitstein	2.086	721	346	209	205	+ 4	50	130	127	+ 3	+ 7	+ 3,4
Niederberg	3.008	730	243	216	224	- 8	59	113	118	- 5	- 13	- 4,3
Asterstein	2.969	516	174	141	129	+ 12	42	101	103	- 2	+ 10	+ 3,4
Pfaffendorf	2.863	838	293	263	234	+ 29	43	127	171	- 44	- 15	- 5,2
Pfaffendorfer Höhe	2.872	653	227	204	156	+ 48	40	156	97	+ 59	+ 107	+ 37,3
Horchheim	3.254	705	217	253	191	+ 62	44	87	130	- 43	+ 19	+ 5,8
Horchheimer Höhe	2.064	317	154	89	83	+ 6	17	61	67	- 6	-	-
Arzheim	2.120	316	149	65	83	- 18	33	61	74	- 13	- 31	- 14,6
Arenberg	2.757	477	173	138	114	+ 24	28	110	87	+ 23	+ 47	+ 17,0
Immendorf	1.355	190	140	50	59	- 9	14	43	24	+ 19	+ 10	+ 7,4
Koblenz	111.870	29.934	268	9.545	8.107	+ 1.438	2.096	5.093	+ 5.093	-	+ 1.438	+ 12,9

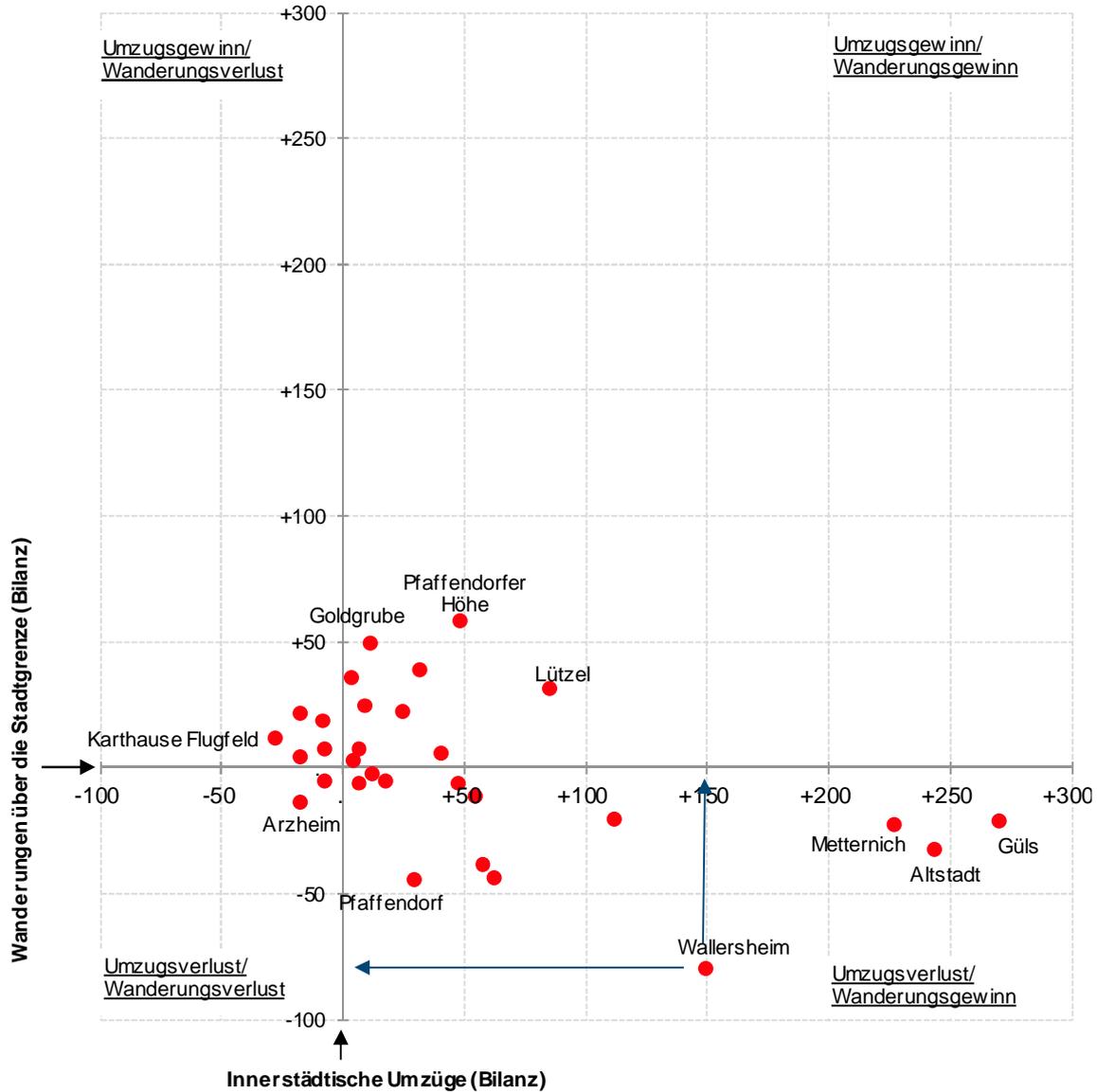
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.59: Umzugsbilanzen 2015 in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.60: Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2015 nach Stadtteilen



\* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Wallerstein weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von - 79 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Wallerstein in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+ 149). Die Zahl der Zuzüge nach Wallerstein von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze.

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.61: Vergleich der demographischen Strukturen 2015 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		Bilanz
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	Anzahl
Insgesamt	111.870	100,0	9.545	100,0	8.107	100,0	+ 1.438
<b>nach Geschlecht</b>							
männlich	54.219	48,5	5.094	53,4	4.281	52,8	+ 813
weiblich	57.651	51,5	4.451	46,6	3.826	47,2	+ 625
<b>nach Nationalität</b>							
Deutsche	99.856	89,3	6.187	64,8	6.260	77,2	- 73
Ausländer	12.014	10,7	3.358	35,2	1.847	22,8	+ 1.511
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>							
0 bis 3	2.938	2,6	266	2,8	293	3,6	- 27
3 bis 6	2.672	2,4	180	1,9	177	2,2	+ 3
6 bis 11	4.293	3,8	221	2,3	182	2,2	+ 39
11 bis 15	3.421	3,1	175	1,8	141	1,7	+ 34
15 bis 18	2.780	2,5	178	1,9	118	1,5	+ 60
18 bis 25	11.101	9,9	3.207	33,6	1.924	23,7	+ 1.283
25 bis 35	17.360	15,5	2.906	30,4	2.806	34,6	+ 100
35 bis 45	12.982	11,6	1.048	11,0	1.059	13,1	- 11
45 bis 55	16.223	14,5	702	7,4	713	8,8	- 11
55 bis 65	14.103	12,6	324	3,4	333	4,1	- 9
65 bis 75	10.904	9,7	139	1,5	163	2,0	- 24
>= 75 Jahre	13.093	11,7	199	2,1	198	2,4	+ 1
<b>nach Familienstand</b>							
ohne Angabe	1.262	1,1	1.160	12,2	339	4,2	+ 821
ledig	48.754	43,6	6.269	65,7	5.358	66,1	+ 911
verheiratet	44.805	40,1	1.496	15,7	1.676	20,7	- 180
verwitwet	7.657	6,8	172	1,8	176	2,2	- 4
geschieden	9.392	8,4	448	4,7	558	6,9	- 110

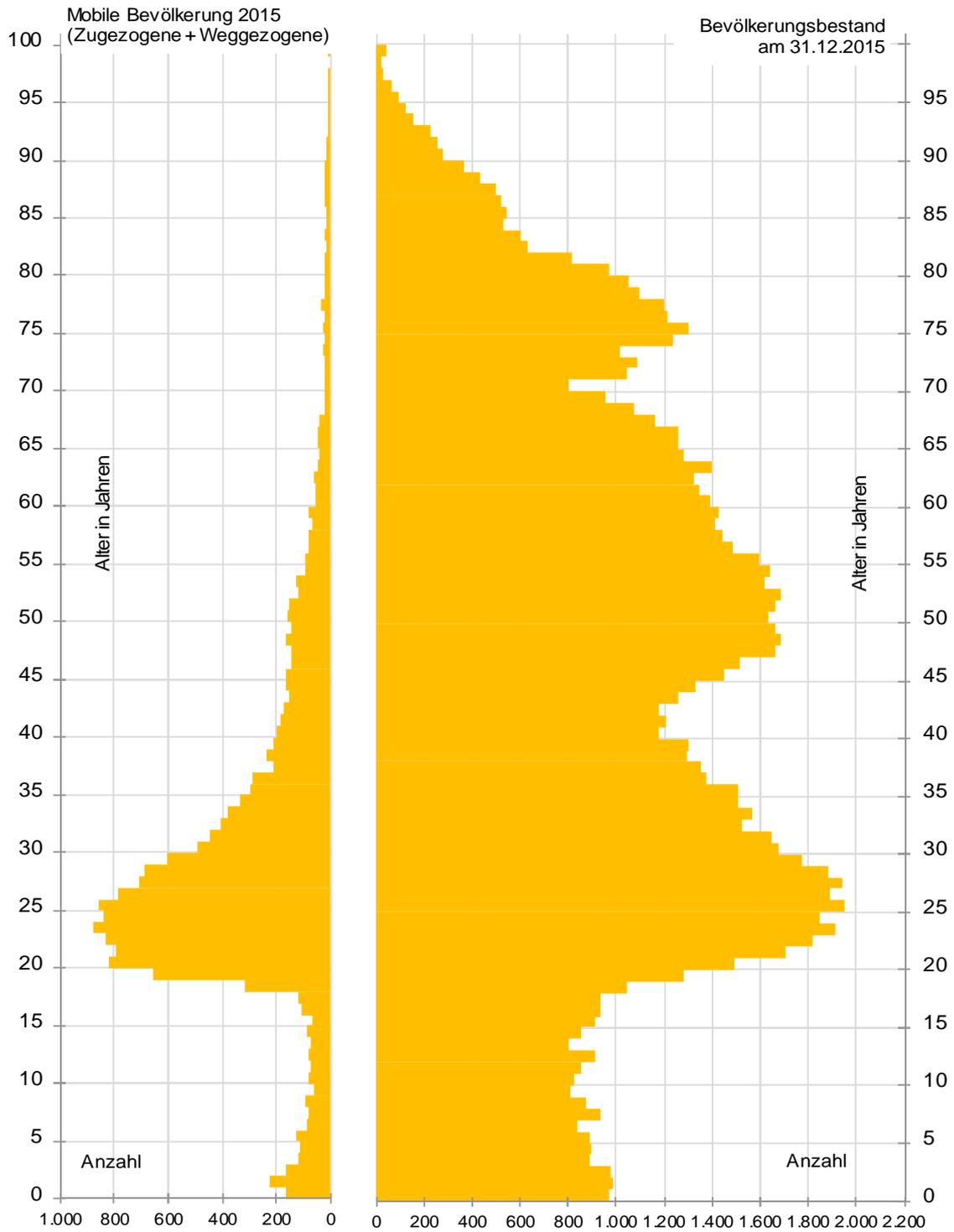
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.62: Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen

	Jahr										
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wanderungsbilanz	- 107	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234	+ 1.348	+ 1.065	+ 1.438
<b>nach Geschlecht</b>											
männlich	- 19	- 10	+ 295	+ 126	+ 51	+ 167	+ 193	+ 1.045	+ 742	+ 636	+ 813
weiblich	- 88	+ 81	+ 186	+ 288	+ 288	+ 187	+ 247	+ 1.189	+ 606	+ 429	+ 625
<b>nach Nationalität</b>											
Deutsche	- 323	- 126	+ 232	+ 184	+ 198	+ 142	+ 37	+ 1.620	+ 458	- 42	- 73
Ausländer	+ 216	+ 197	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.107	+ 1.511
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>											
0 bis 3	- 71	- 54	- 3	- 49	- 38	- 15	- 44	- 27	- 76	- 45	- 27
3 bis 6	- 30	- 23	+ 21	-	- 32	- 23	- 55	- 15	- 41	+ 15	+ 3
6 bis 11	- 71	- 60	- 53	- 8	- 18	+ 19	- 11	+ 8	+ 29	+ 10	+ 39
11 bis 15	- 4	- 15	- 9	+ 13	+ 6	- 18	- 15	- 15	+ 1	- 6	+ 34
15 bis 18	+ 26	+ 48	+ 37	+ 27	+ 44	+ 13	+ 47	+ 32	+ 29	+ 16	+ 60
18 bis 25	+ 361	+ 400	+ 516	+ 516	+ 466	+ 446	+ 726	+ 1.710	+ 1.191	+ 1.070	+ 1.283
25 bis 35	- 25	+ 88	+ 118	+ 19	+ 55	+ 69	+ 3	+ 426	+ 142	- 1	+ 100
35 bis 45	- 84	- 166	- 40	- 83	- 66	- 75	- 104	+ 20	- 1	+ 32	- 11
45 bis 55	- 46	- 63	+ 45	- 40	- 18	- 52	- 16	+ 29	+ 35	- 9	- 11
55 bis 65	- 38	- 40	- 20	- 7	- 26	- 54	- 36	+ 13	+ 7	- 11	- 9
65 bis 75	- 26	- 5	- 43	+ 15	- 28	+ 7	- 30	+ 31	+ 33	+ 8	- 24
>= 75 Jahre	- 99	- 39	- 88	+ 11	- 6	+ 37	- 25	+ 22	- 1	- 14	+ 1
<b>nach Familienstand</b>											
ohne Angabe	+ 1	-	+ 5	+ 5	+ 14	+ 10	+ 18	+ 44	+ 233	+ 416	+ 821
ledig	+ 296	+ 335	+ 585	+ 530	+ 409	+ 498	+ 668	+ 2.148	+ 1.291	+ 834	+ 911
verheiratet	- 239	- 132	- 37	- 130	- 57	- 93	- 225	- 8	- 161	- 151	- 180
verwitwet	- 81	- 24	- 43	+ 28	- 4	+ 39	- 26	+ 16	+ 13	+ 5	- 4
geschieden	- 84	- 108	- 29	- 19	- 23	- 100	+ 5	+ 34	- 28	- 39	- 110

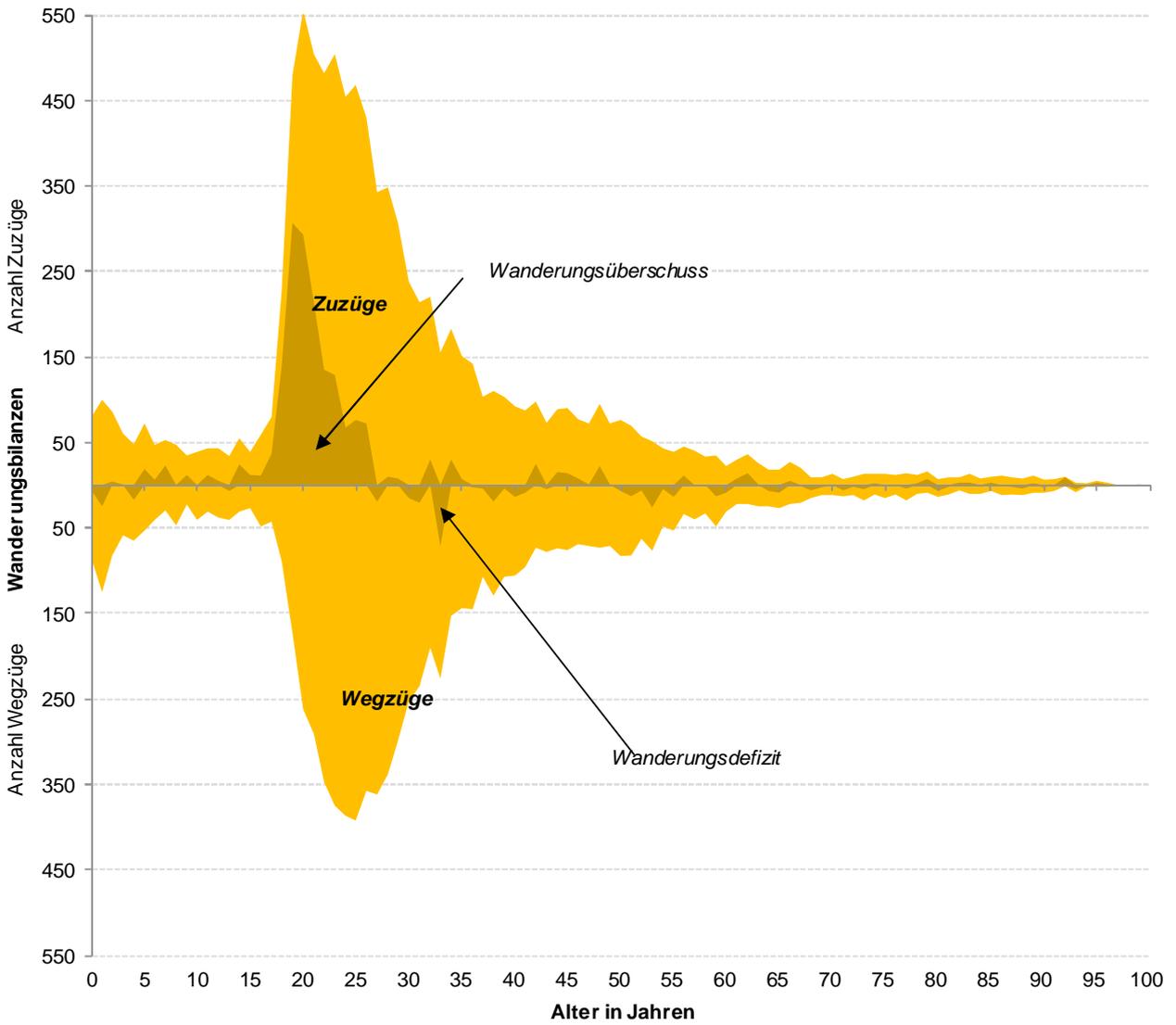
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.63: Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.64: Wanderungsbilanzen 2015 nach Altersjährgängen in Koblenz



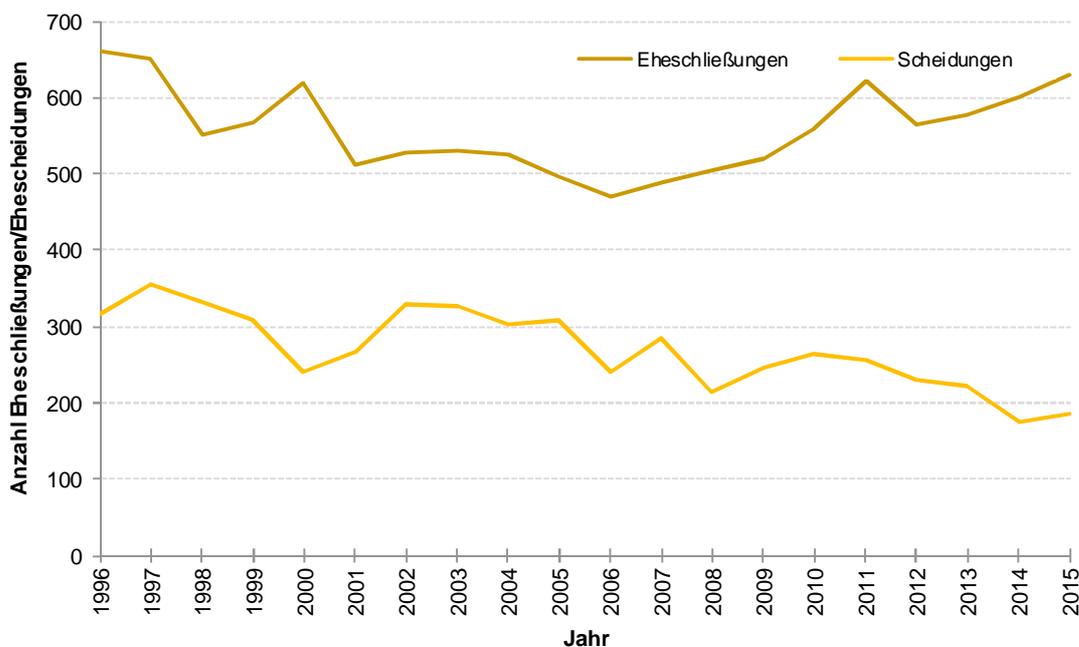
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.65: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz

Jahr	Eheschließungen		Scheidungen		
	Summe	pro 1000	Summe	darunter Ehen mit Kindern	Kinder
	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Prozent	Anzahl
1996	662	6,0	316	56,6	269
1997	651	6,0	354	50,0	245
1998	551	5,1	332	45,8	233
1999	566	5,3	307	44,6	218
2000	619	5,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	266	47,4	199
2002	527	4,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	327	48,0	240
2004	525	4,9	302	59,9	290
2005	496	4,6	308	58,8	239
2006	471	4,4	240	38,8	146
2007	489	4,6	286	46,5	210
2008	504	4,7	213	49,8	161
2009	521	4,9	245	50,2	196
2010	559	5,2	263	45,2	168
2011	622	5,8	257	42,8	173
2012	564	5,2	231	43,3	154
2013	578	5,3	222	42,3	148
2014	601	5,4	176	35,8	95
2015	630	5,6	185	42,7	127

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen bis 2008)  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Scheidungen/ Eheschließungen ab 2009)

Abb. 2.66: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht

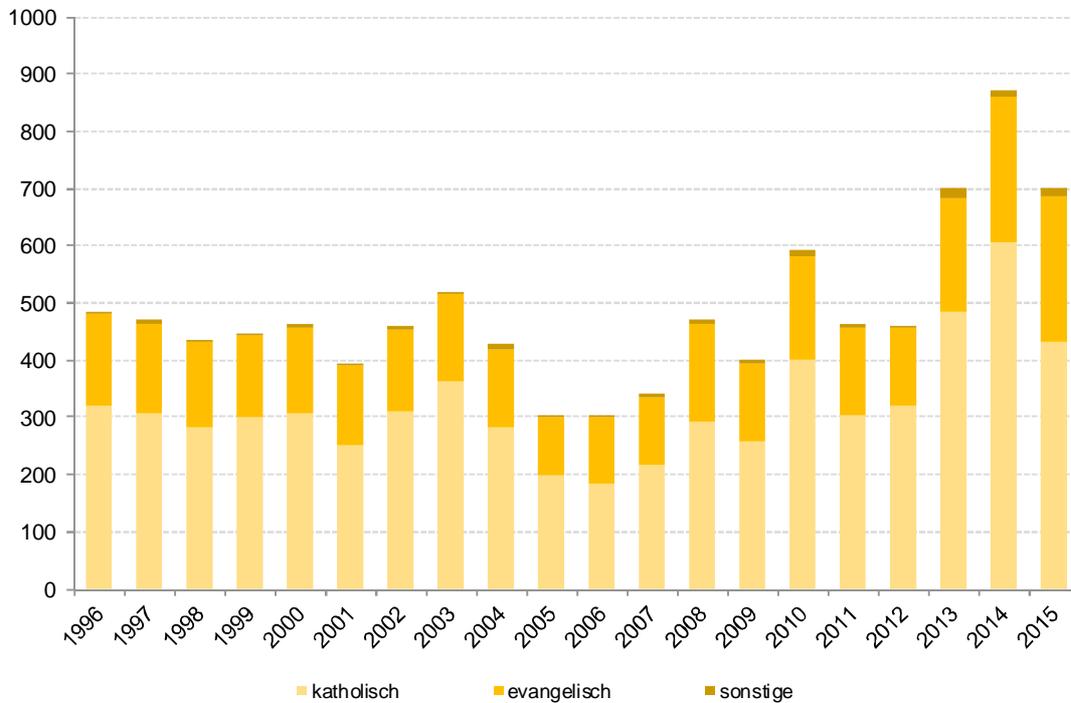


Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.67: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	302	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7
2008	472	292	173	7
2009	399	258	134	7
2010	591	400	181	10
2011	463	302	153	8
2012	461	319	136	6
2013	700	483	201	16
2014	870	608	253	9
2015	702	431	257	14

Abb. 2.68: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht



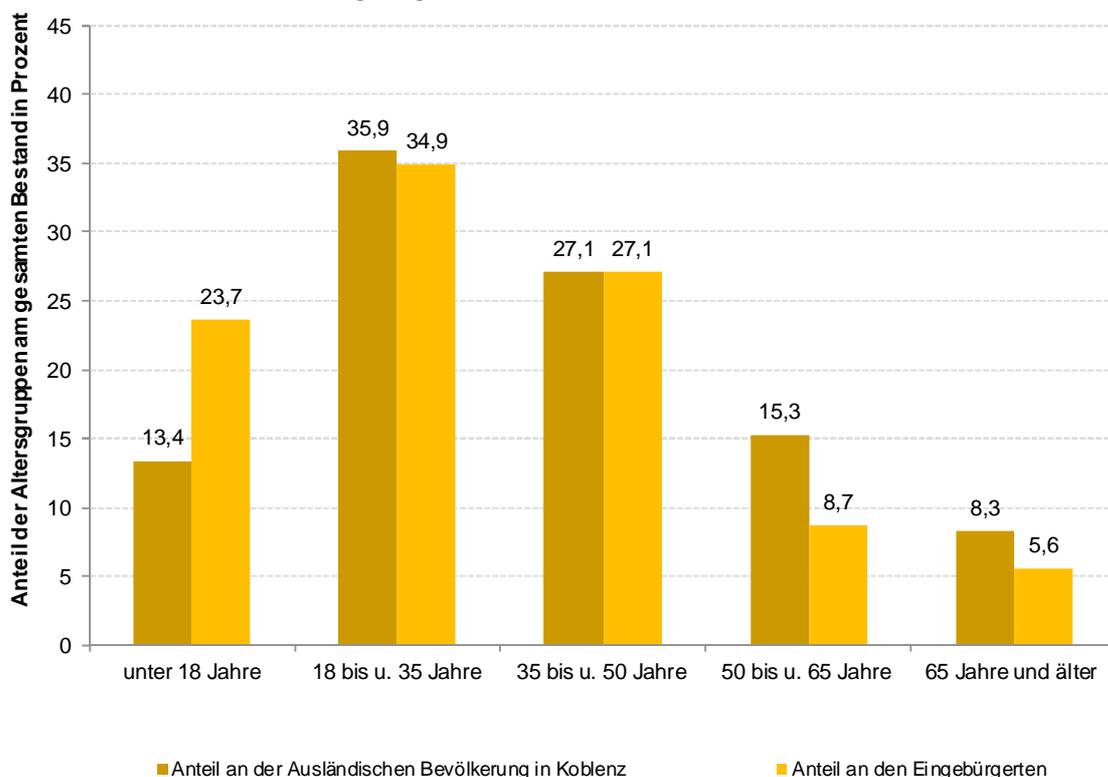
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

Abb. 2.69: Einbürgerungen in Koblenz

Einkbürgerungen	Jahr			
	2014		2015	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	283	100,0	321	100,0
<b>nach dem Grund der Einkbürgerung (ab.1.1.2005)</b>				
§ 10 Abs. 1 StAG	220	77,7	210	65,4
§ 10 Abs. 2 StAG	32	11,3	63	19,6
§ 10 Abs. 3 und § 10 Abs.1	15	5,3	33	10,3
§ 8 StAG	2	0,7	2	0,6
§ 9 StAG	13	4,6	13	4,0
andere	1	0,4	-	-
<b>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</b>				
unter 18 Jahre	45	15,9	76	23,7
18 bis unter 35 Jahre	110	38,9	112	34,9
35 bis unter 50 Jahre	76	26,9	87	27,1
50 bis unter 65 Jahre	19	6,7	28	8,7
65 Jahre und älter	33	11,7	18	5,6
<b>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</b>				
Ukraine	44	15,5	38	11,8
Türkei	26	9,2	31	9,7
Irak	7	2,5	23	7,2
Kosovo	6	2,1	16	5,0
Vietnam	16	5,7	16	5,0
übrige Nationalitäten	184	65,0	197	61,4

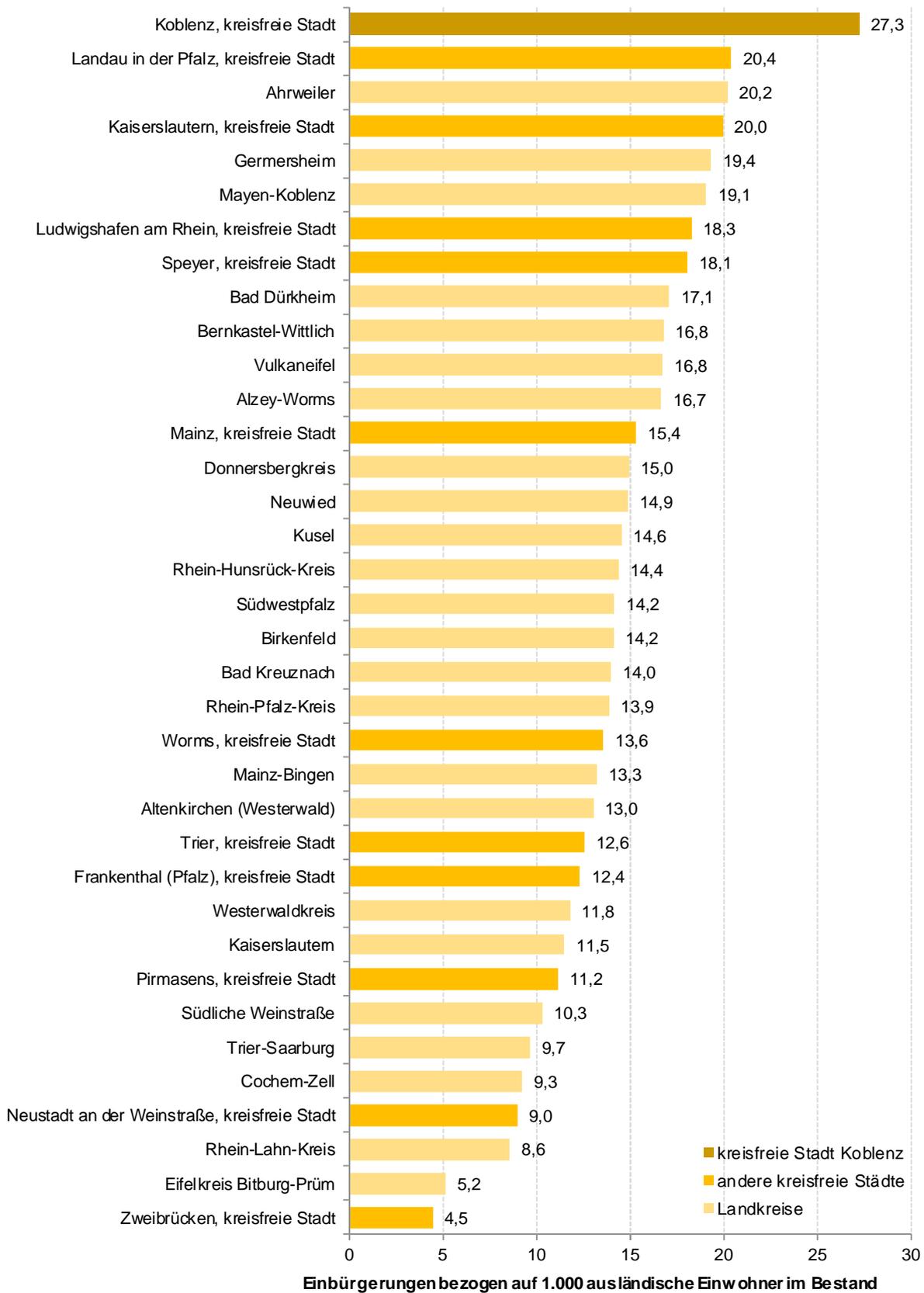
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz - Ordnungsamt-

Abb. 2.70: Altersstruktur der 2015 eingebürgerten Personen



Datenquellen: Stadtverwaltung Koblenz - Ordnungsamt-; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.71: Einbürgerungsquote 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

# 3.

## KLIMA UND UMWELT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2015 vom Mittel der letzten fünf Jahre.....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	3-9
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2015 nach Gewichtsanteilen.....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz.....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich.....	3-11
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	3-12
Abb. 3.15:	Pegelstände Koblenz für den Rhein.....	3-13



### 3. Klima und Umwelt

#### **Worüber wird berichtet?**

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Luftqualität, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

#### **Wo kommen die Daten her?**

##### *Klima und Luftschadstoffe*

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU) im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt. Auch die klimatologischen Daten werden dem Berichtswesen des ZIMEN entnommen.

##### *Entsorgung*

Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

##### *Strom, Gas und Wasser*

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellt die evm (Zusammenschluss von KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) seit dem 30.06.2014) bereit. Die Durchleitungsmengen sind die Strom- und Gasmengen die an Koblenzer Endverbraucher befördert werden, unabhängig davon, wo der Versorgungsvertrag abgeschlossen wurde. Die Strom- und Gasabgabemengen evm beinhalten nur die Lieferungen der evm an ihre Kunden.

Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

##### *Pegelstände*

Die Daten zu den Pegelständen in Koblenz werden regelmäßig von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) geliefert.

#### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

##### *Müllaufkommen*

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Kommunale Servicebetrieb Koblenz auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 01.06.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

##### *Wertstoffe*

Bei den Wertstoffen sinkt ab 2006 die Menge für Elektroschrott und fehlt ab 2008 ganz. Durch eine Gesetzesänderung können beim beauftragten Entsorgungsunternehmen auch Nicht-Koblenzer ihren Elektroschrott abgeben. Dort wird er in Sammelcontainern gelagert und ist in seiner Menge im Nachhinein nicht mehr nach Herkunft zu trennen. Demnach ist nicht bekannt, wie viel Elektroschrott in Koblenz bzw. durch Koblenzer anfällt.

##### *Luftschadstoffe*

Bei den Luftschadstoffen werden Feinstaub und Ruß berücksichtigt. Feinstaub entsteht laut Landesamt für Umwelt durch eine Vielzahl von Verbrennungs-, Produktions- und Verarbeitungsprozessen sowie durch luftchemische Vorgänge. Darüber hinaus spielen aber auch natürliche Phänomene wie Witterungsprozesse und Pollenflug eine Rolle. Die Bestandteile sind in ihren chemischen und physikalischen Eigenschaften und somit in ihrer Wirkung auf die Atemwegsorgane sehr heterogen. Aufgrund ihrer variierenden Größe dringen sie unterschiedlich tief in die Lungen vor. Als relevante Größe wurde zunächst 10 µg pro Kubikmeter Luft definiert, daher die Abkürzung PM10 für  $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$ . Es gibt aber auch Definitionen und Grenzwerte für PM2,5, entsprechend 2,5 µg pro Kubikmeter Luft.

Ruß ist als Resultat einer unvollständigen Verbrennung in der Luft nachzuweisen und stammt zum größten Teil aus Kraftfahrzeugemissionen. Ältere Dieselmotoren sind hier im besonderen Maße verantwortlich, weshalb es für diese Motoren Grenzwerte für Partikelemissionen gibt. Der Ruß in der Luft ist ein Bestandteil des Feinstaubes.

#### **Weitere Veröffentlichungen/Adressen**

Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt ([www.koblenz.de](http://www.koblenz.de)) bereitgestellt.

Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter [www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte](http://www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte) eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen an der Hohenfelder Straße sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

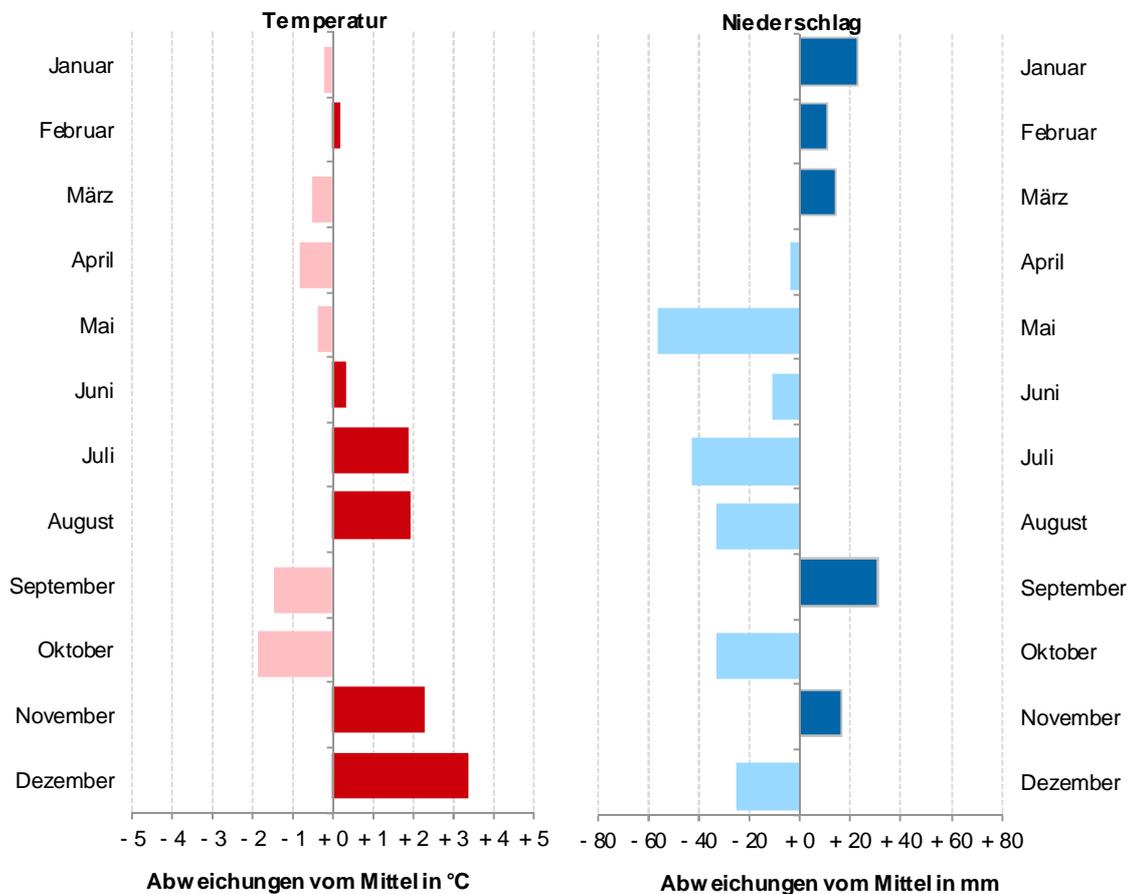
Abb. 3.01: Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)

Monat	5-Jahres-Mittelwerte		Klimadaten 2015		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	4,1	39	3,9	61	- 0,2	+ 23
Februar	3,2	22	3,4	33	+ 0,2	+ 11
März	7,5	12	7,0	26	- 0,5	+ 14
April	12,2	31	11,4	27	- 0,8	- 4
Mai	15,4	74	15,0	18	- 0,4	- 56
Juni	18,0	77	18,3	67	+ 0,3	- 11
Juli	20,1	74	22,0	32	+ 1,9	- 42
August	19,6	75	21,5	42	+ 2,0	- 33
September	16,4	34	14,9	65	- 1,5	+ 31
Oktober	12,3	57	10,4	24	- 1,9	- 33
November	7,2	30	9,5	46	+ 2,3	+ 16
Dezember	5,2	63	8,6	38	+ 3,4	- 25
<b>Jahresmittel</b>	<b>11,7</b>	<b>588</b>	<b>12,2</b>	<b>478</b>	<b>+ 0,4</b>	<b>- 109</b>

\* Mitteltemperatur

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.02: Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2015 vom Mittel der letzten fünf Jahre



Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

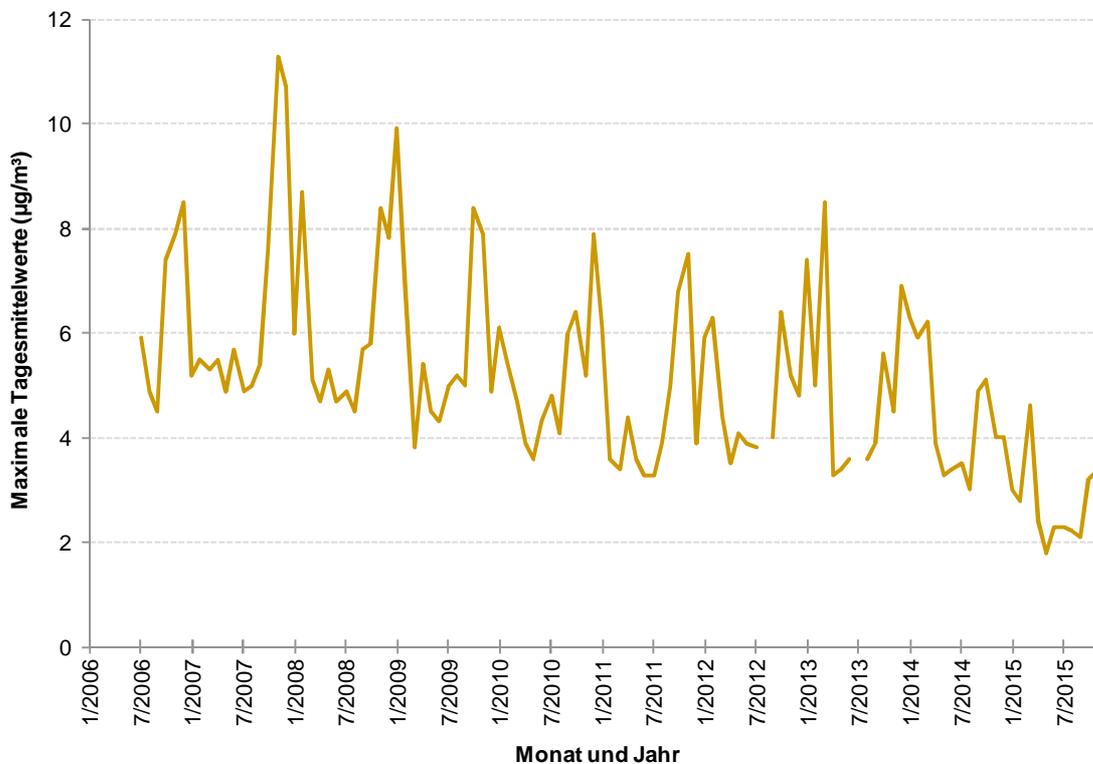
Abb. 3.03: Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	Mittelwerte ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)					
Januar	3,0	1,4	3,8	2,8	3,7	2,3
Februar	2,4	1,8	3,2	3,2	3,3	2,7
März	3,3	2,0	3,8	2,9	4,0	3,1
April	2,3	1,3	2,8	2,2	2,7	2,2
Mai	1,8	1,0	2,2	1,9	2,3	1,9
Juni	2,0	1,2	1,9	1,9	2,0	2,0
Juli	2,2	1,3	2,4	2,2	2,5	2,2
August	1,8	1,4	2,2	2,3	2,2	2,4
September	2,7	1,3	2,8	2,0	3,0	2,1
Oktober	2,8	2,2	3,9	3,4	3,9	3,3
November	2,8	1,4	4,2	3,3	3,6	3,2
Dezember	1,6	1,9	2,6	4,0	2,4	4,1
<b>Jahresmittel</b>	<b>2,4</b>	<b>1,5</b>	<b>3,0</b>	<b>2,7</b>	<b>3,0</b>	<b>2,6</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>6,3</b>	<b>4,6</b>	<b>8,7</b>	<b>9,1</b>	<b>7,5</b>	<b>8,2</b>

Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.04: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

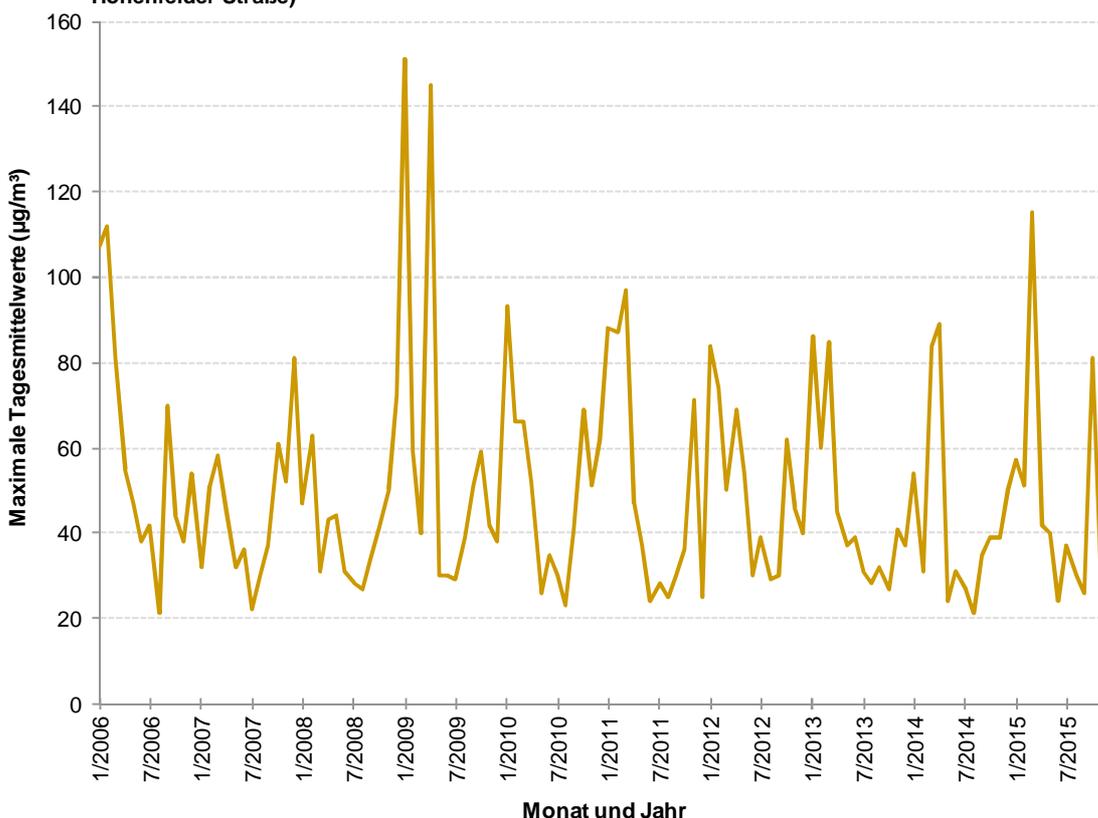
Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.05: Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtbereichen

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	Mittelwerte ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)					
Januar	20	20	25	28	28	25
Februar	15	28	18	37	20	31
März	33	35	38	38	38	37
April	26	21	27	21	27	22
Mai	14	17	15	19	15	18
Juni	17	17	20	20	19	18
Juli	17	17	20	22	22	21
August	12	17	15	22	16	21
September	21	14	25	16	26	17
Oktober	20	30	27	31	28	29
November	24	15	30	24	28	22
Dezember	18	19	22	30	20	28
<b>Jahresmittel</b>	<b>19,8</b>	<b>20,8</b>	<b>23,5</b>	<b>25,7</b>	<b>23,9</b>	<b>24,1</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>89</b>	<b>115</b>	<b>92</b>	<b>168</b>	<b>123</b>	<b>158</b>

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.06: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.07: Müllaufkommen in Koblenz

Jahr	angefahrener Müll [t] *				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- abfälle u.a.	Sperrmüll
		Gesamt	kg pro Einwohner		
2001	50.276	17.575	164	26.221	6.480
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.355	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.740	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684
2008	30.877	17.510	164	8.611	4.756
2009	30.526	17.513	164	8.493	4.520
2010	32.027	18.256	171	8.932	4.839
2011	31.602	17.651	165	8.547	5.404
2012	31.488	17.109	157	8.597	5.782
2013	30.538	16.800	153	8.039	5.699
2014	34.564	18.317	165	10.566	5.681
2015	34.830	18.099	162	10.778	5.953

\* ohne Selbstanlieferer

w wechselnde Lieferverträge und Entsorgungsrichtlinien lassen Menge variieren

Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

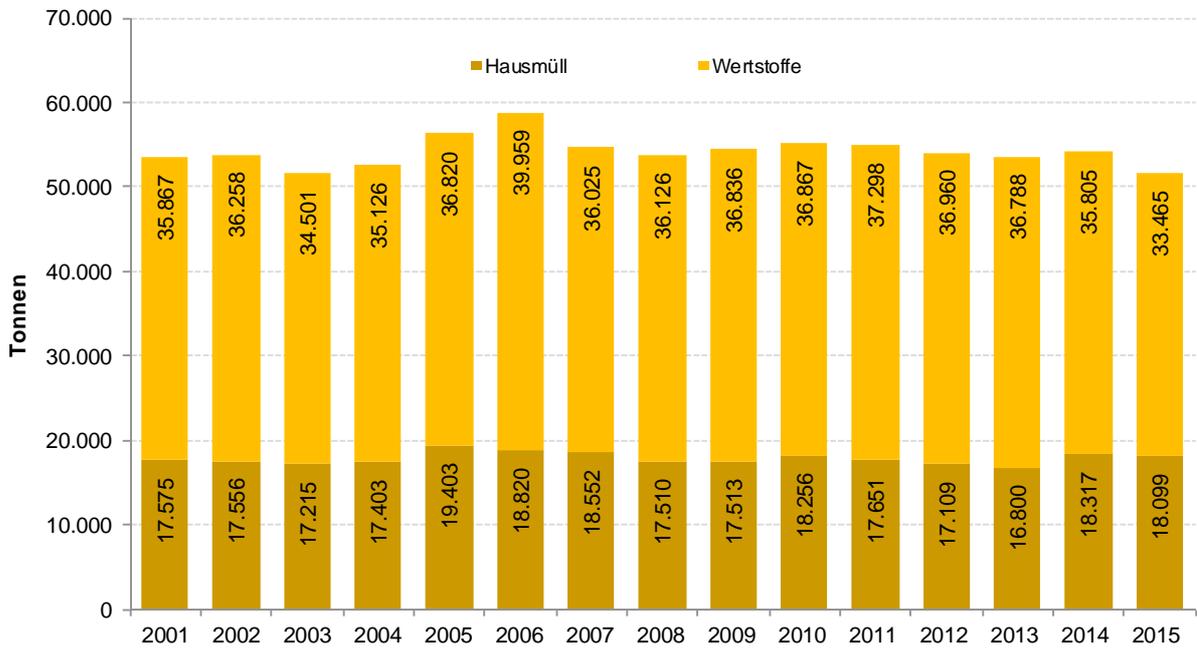
Abb. 3.08: Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung

Jahr	Wertstoffe [t]								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bioabfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte*	Metall	Leichtstoff- verpackung	sonstige
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.235
2002	36.258	13.143	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.550	3.276	6.620	6.115	593	339	2.988	3.021
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.249
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.468
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446
2008	36.126	14.516	2.891	6.732	6.550	.	230	3.074	2.133
2009	36.836	14.366	3.020	7.133	6.534	.	278	2.973	2.532
2010	36.867	15.093	3.028	7.081	6.427	.	253	2.998	1.987
2011	37.298	15.978	3.031	6.952	6.011	.	172	3.065	2.089
2012	36.960	15.842	3.056	6.839	5.844	.	161	3.046	2.172
2013	36.788	15.704	2.972	6.822	6.111	.	278	2.984	1.917
2014	35.805	14.701	2.964	6.694	6.298	.	313	2.925	1.910
2015	33.465	14.626	2.960	6.543	5.809	.	316	2.908	303

\* Das beauftragte Entsorgungsunternehmen führt ab 2006 keine getrennte Statistik für Koblenz.

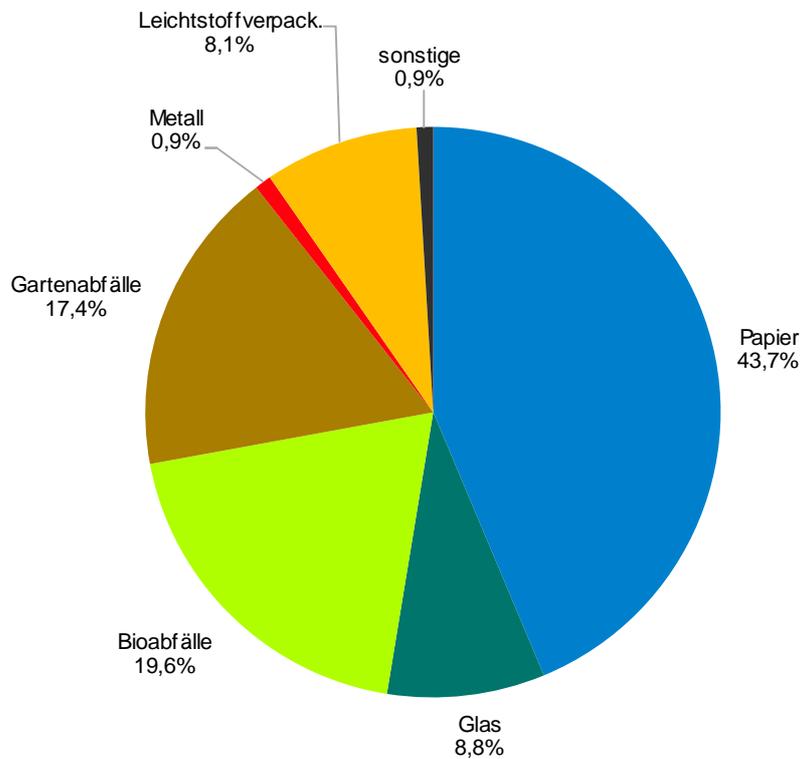
Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.09: Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.10: Wertstoffzusammensetzung 2015 nach Gewichtsanteilen



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.11: Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz

Jahr	Wasserabgabe (in 1.000 m <sup>3</sup> )			
	Insgesamt	davon		
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug
2006	7.143	4.226	99	2.818
2007	7.036	4.160	85	2.791
2008	7.002	4.402	69	2.631
2009	6.864	4.246	79	2.539
2010	6.890	4.437	103	2.350
2011	7.138	4.464	119	2.555
2012	7.111	4.293	74	2.744
2013	7.010	4.429	0	2.581
2014	7.066	4.456	0	2.610
2015	7.529	4.949	0	2.580

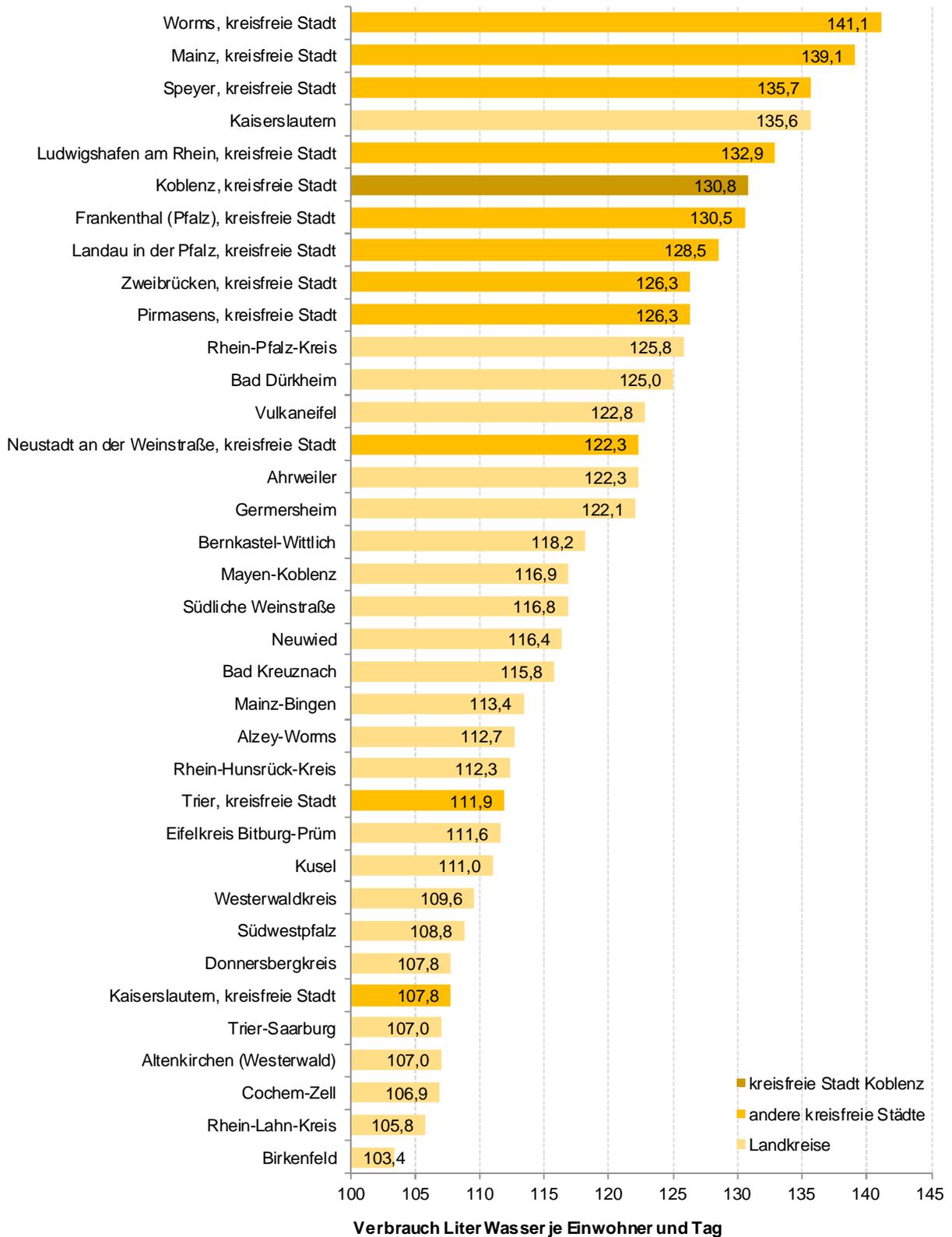
Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.12: Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz

Jahr	Durchleitungsmengen Koblenz			
	Strom		Gas	
	insgesamt	darunter Stromabgabe evm	insgesamt	darunter Stromabgabe evm
	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)
2006	...	829.797	...	1.883.614
2007	...	836.156	...	1.517.369
2008	...	732.641	...	1.618.007
2009	...	646.480	...	1.453.466
2010	...	552.367	...	1.636.840
2011	702.565	519.346	1.499.316	1.372.920
2012	685.399	485.352	1.580.915	1.397.352
2013	682.321	496.514	1.654.535	1.414.658
2014	624.685	453.331	1.409.789	1.198.528
2015	675.786	470.998	1.539.038	1.186.560

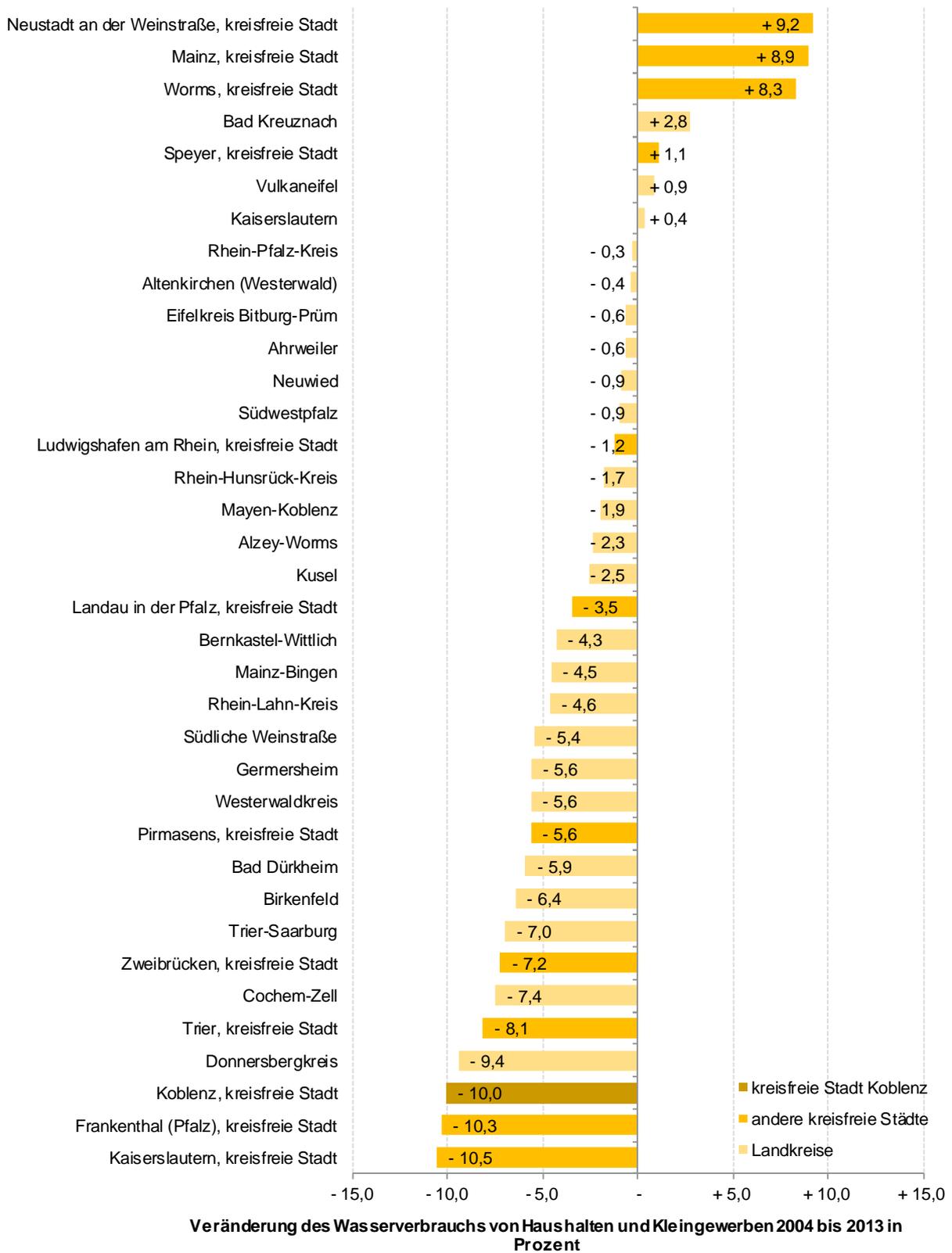
Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.13: Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich



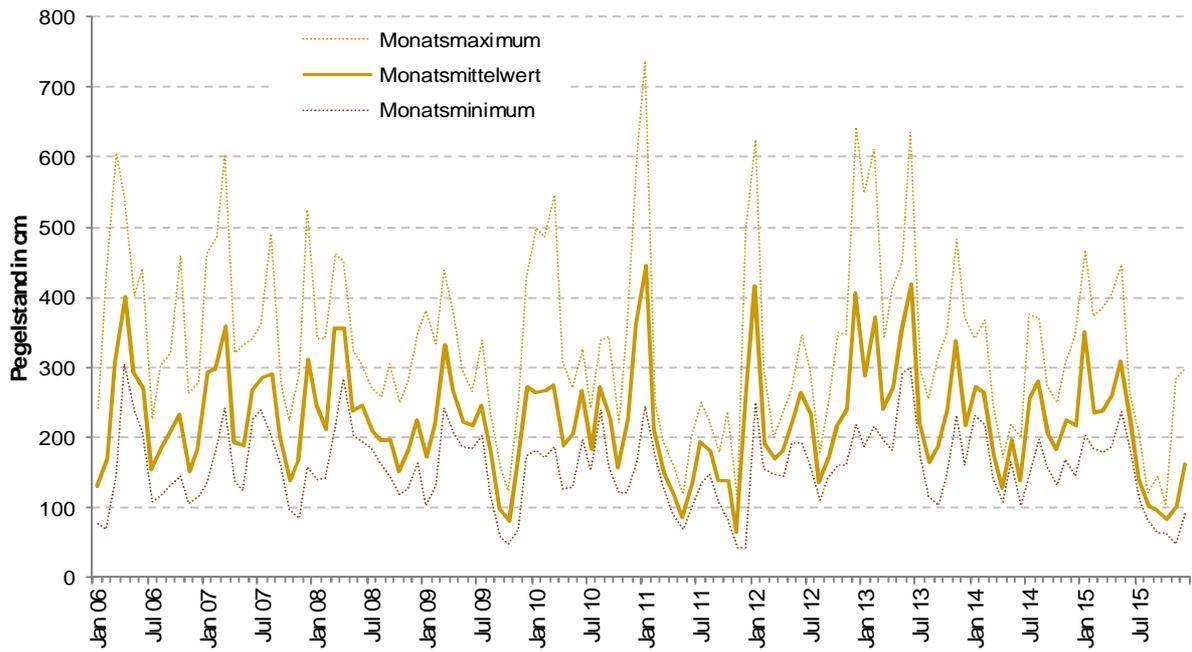
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 3.14: Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 3.15: Pegelstände Koblenz für den Rhein



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)



## 4.

## SOZIALES

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz .....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz .....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich.....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2015 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-15
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-16
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2015 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz.....	4-17
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-18
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-19
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-20
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2015 .....	4-20
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2015 nach Stadtteilen.....	4-21
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2015 in den Stadtteilen .....	4-22

Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2015 nach statistischen Bezirken .....	4-23
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) .....	4-24
Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen .....	4-25
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität. 4-26	
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2015 in den Stadtteilen .....	4-27
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-28
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-29
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII).....	4-30
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-30
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2015.....	4-31
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	4-32
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten.....	4-33
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten...	4-33
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen .....	4-34
Abb. 4.33:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	4-35
Abb. 4.34:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz .....	4-35
Abb. 4.35:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2015 im regionalen Vergleich.....	4-36
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz.....	4-37
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz .....	4-37
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-39
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2013 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-40
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz .....	4-41
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2013 in Koblenz nach Alter und Geschlecht.....	4-41
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-42
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-43
Abb. 4.44:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen .....	4-44

## 4. Soziales

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. Neben der Arbeitslosenstatistik werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit sowie die darin zusammengefassten Leistungsberechtigten, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt.

Neben der Hilfe zum Lebensunterhalt sowie der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) ist auch das Wohngeld ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert.

Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen Pflegestatistik und Jugendhilfeplanung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)*

Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit dem Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.

#### *Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung (SGB XII)*

Das Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.

#### *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

#### *Kinder- und Jugendhilfeplanung*

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u. ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

#### *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2013 vor.

Die Zahl der Pflegebedürftigen in Koblenz setzt sich zusammen aus den in stationären Einrichtungen betreuten Personen, denen die Pflegegeld bekommen und denen, die von einem ambulanten Koblenzer Pflegedienst betreut werden. Diese Daten werden mittels einer Stichtagsabfrage erhoben und haben zur Folge, dass die Anzahl an Pflegebedürftigen nicht genau erfasst werden kann. Hauptursache dafür ist die Tatsache, dass die ambulanten Pflegedienste auch Pflegebedürftige aus den umliegenden Gemeinden betreuen können und umgekehrt. Geschuldet ist dieses Problem der Pflegestatistik-Verordnung vom 29. November 1999, auf deren Grundlage alle zwei Jahre die Pflegestatistik erhoben wird. Der Wohnort der Pflegebedürftigen wird nicht ermittelt. Es ist jedoch geplant, diese „Lücke“ in der Datenerhebung zukünftig

zu schließen. Unter Berücksichtigung dieser „Wohnortproblematik“ sind die folgenden Berechnungen zu interpretieren.

### *Ärzte und Zahnärzte*

Die Anzahl der Einwohner pro Allgemein- bzw. Zahnarzt in den Landkreisen ist eine Information des Statistischen Landesamtes.

## **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

### *Arbeitslose*

Im Sozialgesetzbuch (§ 16 (2), SGB III) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

### *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbständige und die mithelfenden Familienangehörigen. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen berechnet. Diese weisen i. d. R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, also in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile, können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzt und somit innerstädtisch vergleichbar macht. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten systematisch.

### *Arbeitslose nach Rechtskreisen*

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

### *Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rechtskreis des SGB II*

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Hilfebedürftigen in Folge von Arbeitslosigkeit. Hierbei wird unterschieden zwischen der Gruppe der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren sowie den nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die sich bis auf wenige Prozent aus der Gruppe von Kindern unter 15 Jahren zusammensetzt. Dabei besteht keine Identität zwischen der Gruppe der Arbeitslosen und der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Zu letzteren zählen z.B. auch Personen, die infolge von Erziehungs- oder Pflegeaufgaben an der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Arbeit gehindert sind.

Ferner treten hier Personen auf, die ergänzend zu ihrem Einkommen auf eine Unterstützung im Rahmen des Arbeitslosengeldes I oder II angewiesen sind.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft – bestehend aus den erwerbsfähigen und den nicht erwerbsfähigen Mitgliedern eines Haushaltes im SGB II – ist im Rechtskreis des SGB III nicht definiert. Daher ist die Feststellung der Zahl der insgesamt von Arbeitslosigkeit betroffenen Angehörigen in SGB II und SGB III nicht möglich.

#### *Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

#### *Pflegestufen*

Per Gesetz werden drei Pflegestufen unterschieden. Je nach Hilfsbedürftigkeit wird die pflegebedürftige Person in eine dieser Stufen der Pflege eingeordnet. Grundsätzlich richtet sich die Pflegestufe nach dem Zeitbedarf der Pflege, entsprechend diesem wird die Stufe festgelegt und der Leistungsanspruch aus der Pflegeversicherung berechnet. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit einer Härtefall Regelung, die von den "normalen" Pflegesätzen abweicht.

Das Gesetz unterscheidet drei Stufen der Pflegebedürftigkeit nach denen der Pflegebedarf und somit die Pflegestufe festgelegt wird (Quelle: <http://www.gesetzliche-pflegeversicherung.com/pflegestufe.html>; Stand 15.02.2011; <http://www.pflegeverantwortung.de/pflegestufen-eins-zwei-drei/pflegestufe-null/2-voraussetzungen-bei-pflegestufe-null.html> (Zugriff am 26.03.2015))

- „Pflegestufe 0“: erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz  
Die „Pflegestufe 0“ gehört nicht klassischerweise zu den drei Pflegestufen I bis III, sondern wird alltagssprachig gebraucht für Leistungen nach § 45a und § 45b SGB XI. Die Voraussetzungen zur Erhaltung der Pflegeversicherung orientieren sich an der erforderlichen Grundpflege, diese bezieht aber geistige Verwirrheitszustände, so wie sie in einer Demenz auftreten, nicht mit ein. Die Diagnose, unter anderem einer Demenz oder Alzheimer-Erkrankung, kann als relativer Hilfebedarf interpretiert werden, wenn auch explizit auf einen tatsächlichen Hilfebedarf geprüft werden muss. Enthalten ist hier auch der Bedarf an Grundpflege, er muss aber nicht das für "Pflegestufe 1" erforderliche Maß erreichen.
- Pflegestufe I: erheblich pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 90 Minuten betragen, wobei auf die Grundpflege mehr als 45 Minuten entfallen müssen.
- Pflegestufe II: schwer pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 3 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 2 Stunden entfallen müssen.
- Pflegestufe III: schwerst pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 5 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 4 Stunden entfallen müssen.
- Härtefall  
Die Pflegekassen können in besonders gelagerten Einzelfällen zur Vermeidung von Härten Pflegebedürftige der Pflegestufe III als Härtefall anerkennen, wenn ein außergewöhnlich hoher Pflegeaufwand vorliegt, der das übliche Maß der Pflegestufe III weit übersteigt.

### *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte Tabellenwohngeld. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird.

### *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m<sup>2</sup> zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u. ä.) extrahiert.

### *Tageseinrichtung*

Tageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztägig aufhalten und in Gruppen gefördert werden.

### *Krippe*

Eine Tageseinrichtung zur Betreuung und Förderung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

### *Hort*

Eine Tageseinrichtung für schulpflichtige Kinder bis unter 14 Jahre.

### *Schwerbehinderte*

Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Als Schwerbehinderter gilt, wer

- a) nicht nur vorübergehend mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50 körperlich, geistig oder seelisch behindert ist,
- b) in der Bundesrepublik Deutschland rechtmäßig wohnt, sich gewöhnlich aufhält oder als Arbeitnehmer beschäftigt ist und
- c) über einen Nachweis (Ausweis usw.) der Behinderung verfügt.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

- Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
- Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg
- Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III.

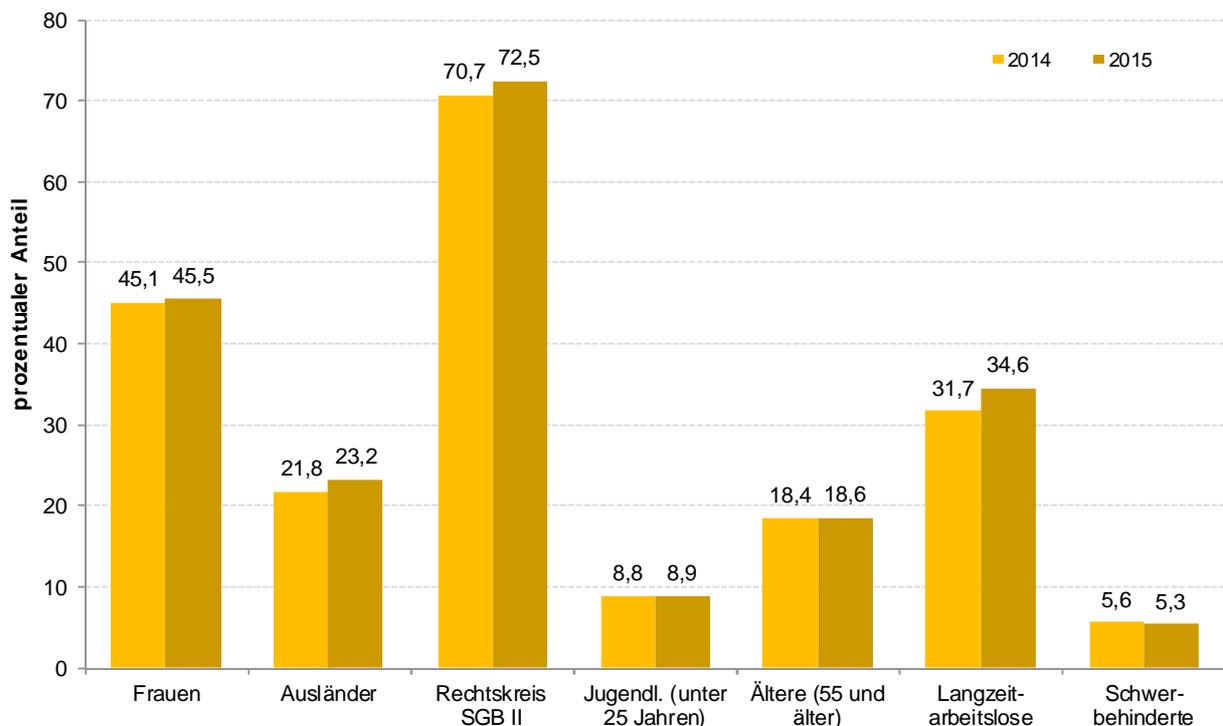
Abb. 4.01: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz

Strukturelle Gruppen	2011	2012	2013	2014	2015	Differenz zum Vorjahr	
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate					Anzahl	Prozent
Arbeitslose	3.552	3.783	3.633	3.851	3.893	+ 42	+ 1,1
<b>nach Geschlecht</b>							
Männer	1.919	2.008	1.932	2.114	2.122	+ 8	+ 0,4
Frauen	1.633	1.775	1.700	1.737	1.771	+ 34	+ 1,9
<b>nach Nationalität*</b>							
Deutsche	2.893	3.060	2.915	3.011	2.981	- 30	- 1,0
Ausländer	657	723	716	838	904	+ 65	+ 7,8
<b>nach Rechtskreis</b>							
SGB III	987	1.061	1.126	1.127	1.073	- 55	- 4,9
SGB II	2.565	2.722	2.507	2.724	2.821	+ 97	+ 3,6
<b>nach Altersgruppe</b>							
unter 25 Jahren	351	350	323	341	346	+ 5	+ 1,5
55 Jahre und älter	568	664	715	707	723	+ 16	+ 2,3
<b>nach Beschäftigungsumfang</b>							
Vollzeit	2.756	2.865	2.623	2.788	2.748	- 40	- 1,4
Teilzeit	696	819	856	930	1.005	+ 76	+ 8,1
<b>weitere strukturelle Gruppen</b>							
Schwerbehinderte	237	206	184	215	207	- 8	- 3,6
Langzeitarbeitslose	1.049	1.211	1.181	1.219	1.346	+ 127	+ 10,4

\* ohne nicht zugeordnete Personen

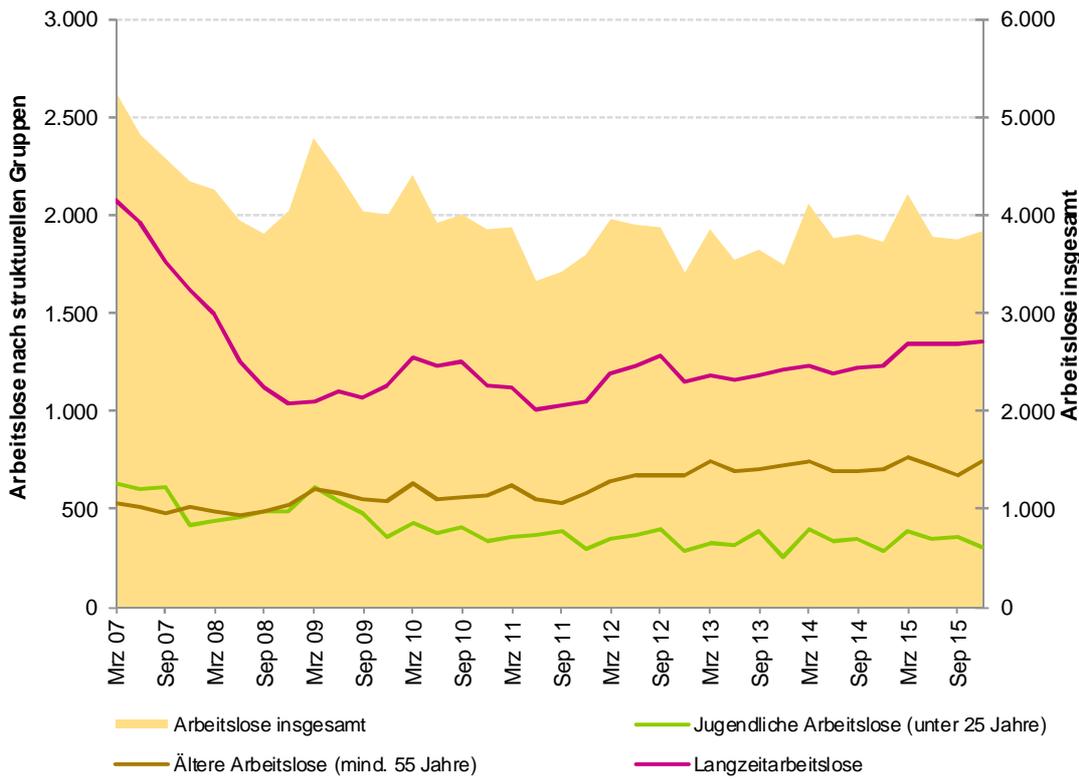
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.02: Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr



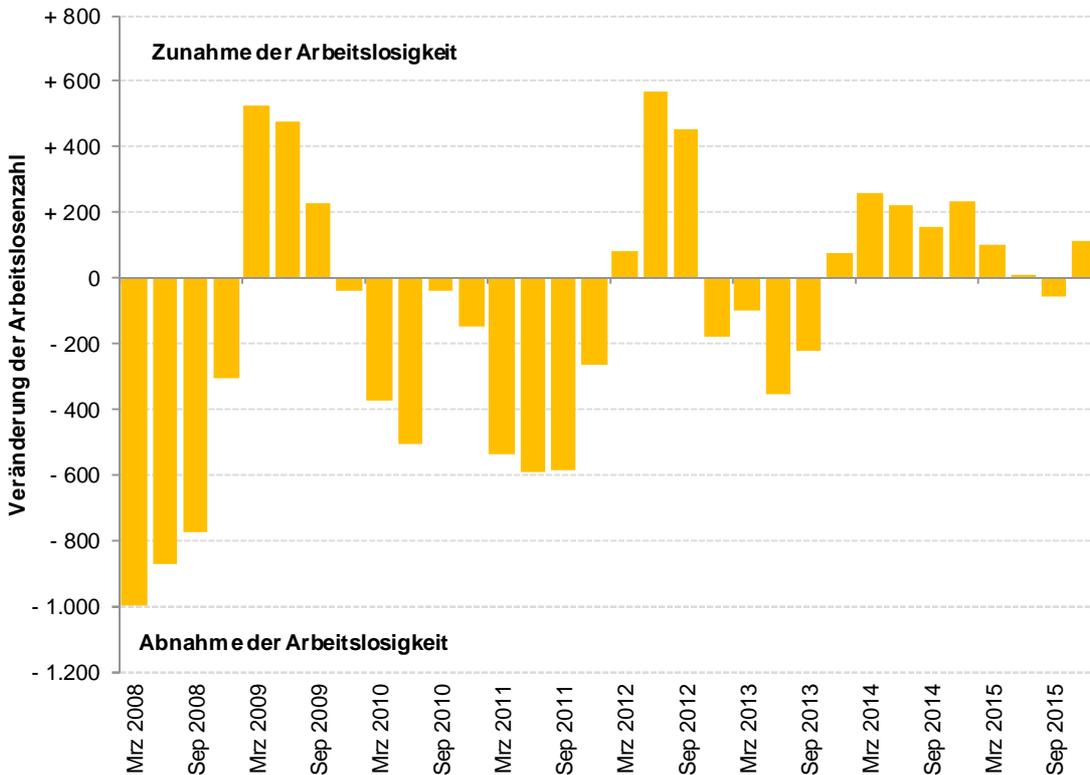
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.03: Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.04: Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.05: Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich

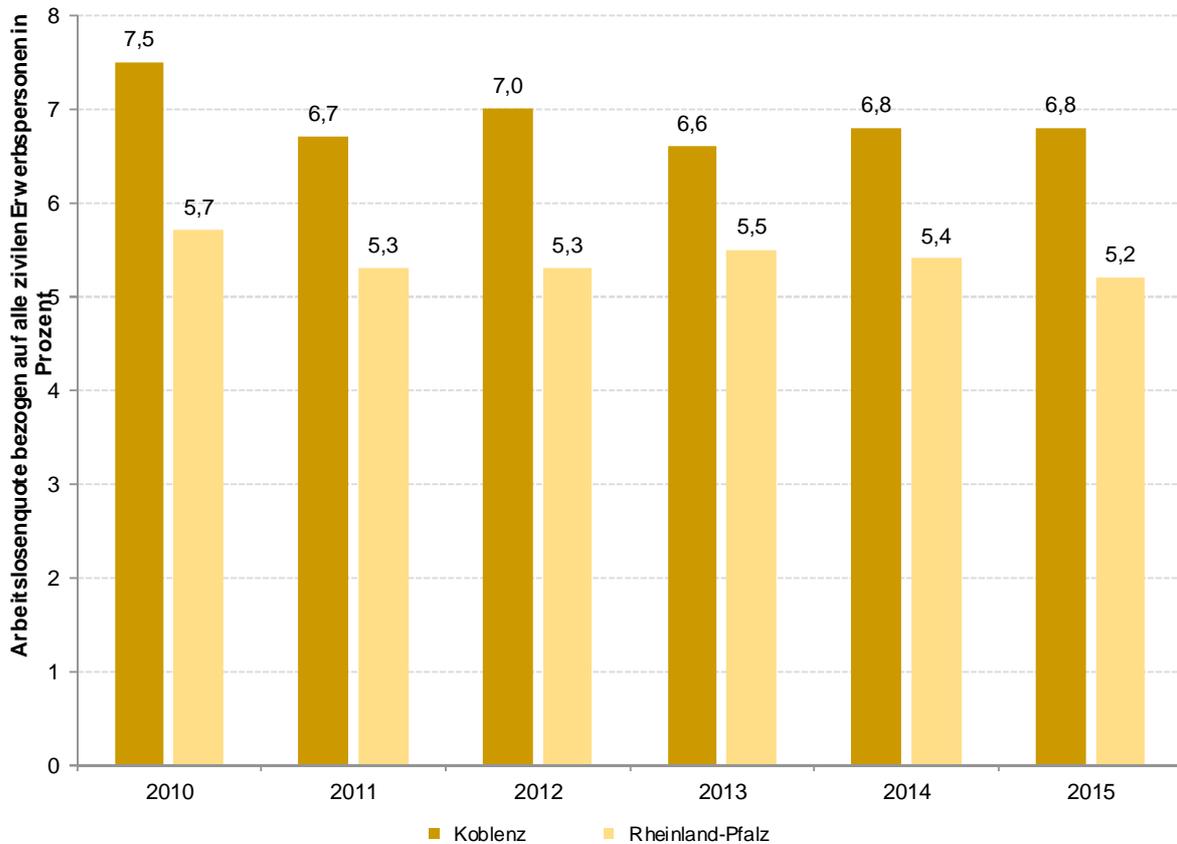
Gebiet	Jahr									
	2011		2012		2013		2014		2015	
	Quote <sup>1</sup>	Veränd. <sup>2</sup>								
	Prozent									
Rheinland-Pfalz	5,3	- 7,5	5,3	+ 0,0	5,5	+ 4,7	5,4	- 0,5	5,2	- 2,5
<b>kreisfreie Städte</b>										
Koblenz	6,7	- 11,5	7,0	+ 6,1	6,6	- 3,7	6,8	+ 5,0	6,8	+ 1,6
Trier	5,9	- 4,0	5,6	- 3,4	5,7	+ 3,9	5,6	- 1,9	5,4	- 1,2
Kaiserslautern	10,5	+ 0,1	10,4	+ 0,6	10,6	+ 3,5	10,3	- 2,6	9,7	- 5,2
Ludwigshafen	9,6	- 0,4	9,3	- 2,6	9,2	+ 0,6	9,1	+ 1,1	8,8	- 1,5
Mainz	6,1	- 2,0	5,9	- 0,7	6,1	+ 6,7	6,4	+ 5,9	6,5	+ 3,0
<b>Landkreise</b>										
Mayen-Koblenz	5,0	- 10,0	5,0	+ 0,2	4,9	- 0,1	4,8	- 1,8	4,5	- 5,2
Neuwied	5,7	- 10,8	5,9	+ 4,4	5,9	+ 0,9	5,9	+ 1,4	5,9	- 0,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	4,3	- 8,4	4,5	+ 4,8	4,8	+ 7,1	4,6	- 1,4	4,3	- 6,8
Rhein-Lahn-Kreis	4,2	- 9,4	4,2	- 0,3	4,3	+ 2,4	4,3	+ 0,5	4,3	- 1,1
Westerwaldkreis	4,2	- 13,9	3,9	- 5,1	4,2	+ 6,0	4,0	- 2,7	4,0	+ 0,7

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

<sup>2</sup> Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

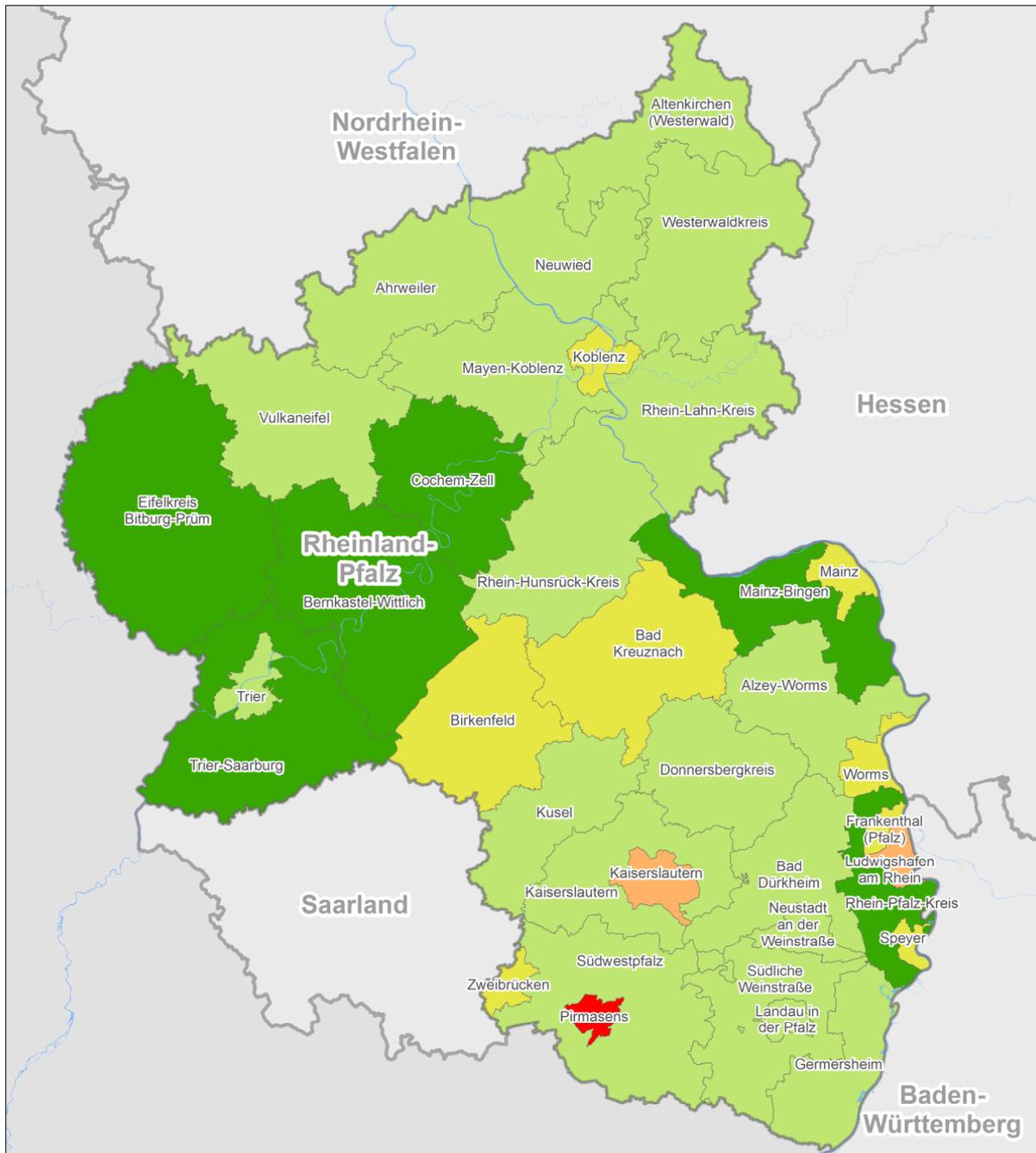
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.06: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.07: Arbeitslosenquoten 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



**Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten**

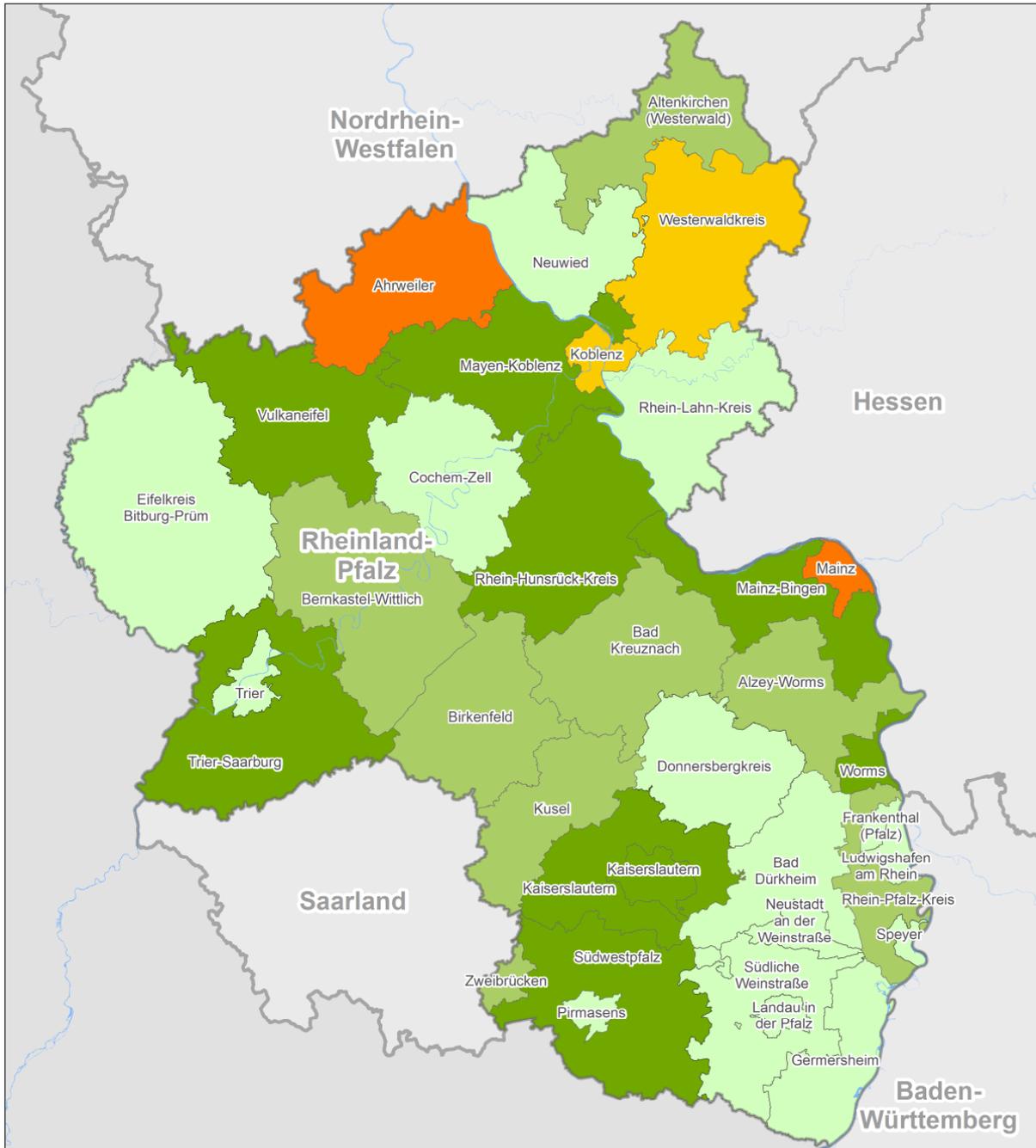
Arbeitslosenquoten in Prozent  
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

- 10 % und mehr
- 8 % bis unter 10 %
- 6 % bis unter 8 %
- 4 % bis unter 6 %
- unter 4 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.08: Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich



**Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten**

**Veränderung der Arbeitslosenzahlen**

- + 5 % und mehr
- + 2,5 % bis unter + 5 %
- 0 % bis unter + 2,5 %
- 0 % bis unter - 2,5 %
- - 2,5 % bis unter - 5 %
- - 5 % und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.09: Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2015 nach Stadtteilen

Stadtteil	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent
Altstadt	287	4.165	6,9	86	879	9,8
Mitte	91	2.925	3,1	18	331	5,3
Süd	251	4.905	5,1	38	566	6,8
Oberwerth	22	850	2,5	-	30	0,0
Karthause Nord	69	2.184	3,2	12	207	5,9
Karthäuserhofgelände	22	1.146	1,9	3	79	4,1
Karthause Flugfeld	208	3.457	6,0	51	455	11,3
Goldgrube	190	2.899	6,5	63	439	14,3
Rauental	208	3.254	6,4	56	525	10,6
Moselweiß	105	2.266	4,6	16	254	6,1
Stolzenfels	12	218	5,3	3	28	11,6
Lay	22	1.139	1,9	2	57	3,9
Lützel	537	5.747	9,3	165	1.464	11,3
Metternich	245	6.848	3,6	43	628	6,8
Neuendorf	458	3.901	11,7	160	1.038	15,4
Wallersheim	134	2.359	5,7	25	393	6,4
Kesselheim	72	1.747	4,1	16	221	7,0
Güls	127	3.922	3,2	21	329	6,5
Rübenach	130	3.453	3,8	16	266	5,9
Bubenheim	22	919	2,4	4	89	4,5
Ehrenbreitstein	129	1.481	8,7	29	241	11,9
Niederberg	90	2.007	4,5	18	215	8,1
Asterstein	96	1.750	5,5	10	157	6,1
Pfaffendorf	90	1.924	4,7	20	237	8,5
Pfaffendorfer Höhe	73	1.876	3,9	10	130	7,5
Horchheim	90	2.044	4,4	8	153	5,4
Horchheimer Höhe	41	1.324	3,1	5	91	4,9
Arzheim	23	1.344	1,7	3	58	4,3
Arenberg	27	1.615	1,6	3	90	2,8
Immendorf	21	880	2,3	2	29	6,9
nicht zugeordnet	9	-	*	1	-	*
<b>Koblenz</b>	<b>3.893</b>	<b>74.549</b>	<b>5,2</b>	<b>904</b>	<b>9.679</b>	<b>9,3</b>

**Hinweise**

 Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale

 Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Melderegister Stadt Koblenz;  
eigene Berechnungen

noch Abb. 4.09:

Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			Stadtteil
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	
29	927	3,1	46	510	9,1	Altstadt
10	579	1,7	12	400	2,9	Mitte
22	880	2,5	43	708	6,1	Süd
2	81	1,9	6	192	3,1	Oberwerth
5	444	1,0	19	429	4,3	Karthause Nord
2	235	0,9	4	208	1,8	Karthäuserhofgelände
16	725	2,2	37	729	5,0	Karthause Flugfeld
14	501	2,7	41	593	6,9	Goldgrube
19	607	3,1	45	604	7,5	Rauental
9	457	2,0	19	431	4,5	Moselweiß
1	28	1,8	3	49	5,6	Stolzenfels
3	179	1,7	5	287	1,7	Lay
49	1.217	4,0	80	903	8,9	Lützel
25	1.485	1,7	50	1.304	3,8	Metternich
38	849	4,4	76	696	10,8	Neuendorf
10	417	2,5	31	515	5,9	Wallerstein
7	265	2,5	15	365	4,2	Kesselheim
11	736	1,5	29	862	3,3	Güls
13	583	2,2	29	673	4,3	Rübenach
2	128	1,2	6	207	2,8	Bubenheim
15	269	5,4	15	233	6,5	Ehrenbreitstein
8	315	2,5	13	397	3,3	Niederberg
8	291	2,8	19	391	4,9	Asterstein
6	282	2,0	16	376	4,2	Pfaffendorf
6	326	1,8	13	348	3,6	Pfaffendorfer Höhe
11	320	3,3	20	447	4,4	Horchheim
2	150	1,5	15	311	4,7	Horchheimer Höhe
2	198	1,1	6	346	1,8	Arzheim
3	261	1,1	7	358	2,0	Arenberg
1	146	0,9	3	231	1,1	Immendorf
1	-	*	3	-	*	nicht zugeordnet
346	13.881	2,5	723	14.103	5,1	Koblenz



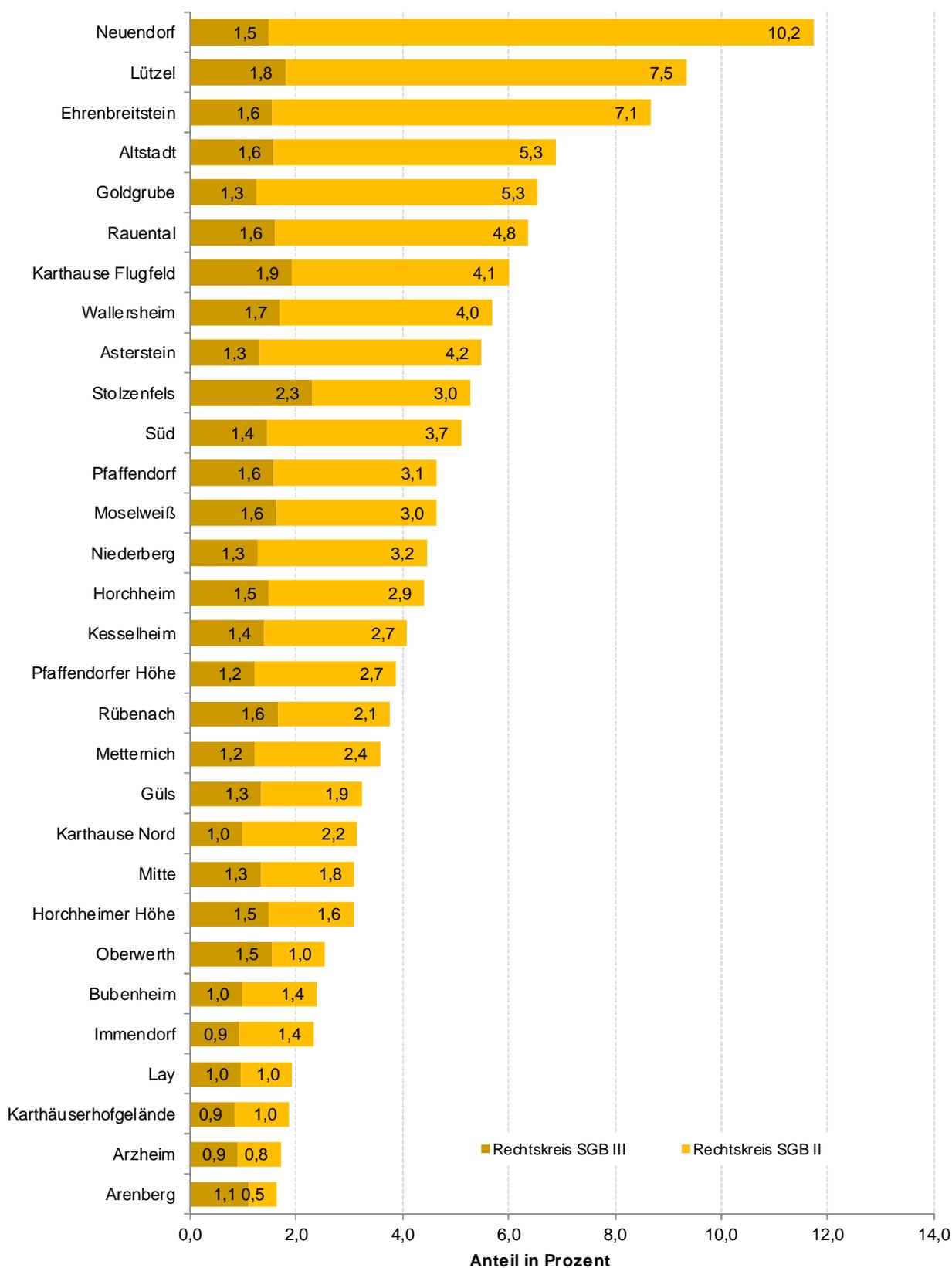
Abb. 4.10: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2011	2012	2013	2014	2015	Anzahl	Prozent
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)						
Altstadt	231	276	254	274	287	+ 13	+ 4,6
Mitte	102	93	95	96	91	- 6	- 5,7
Süd	245	266	235	260	251	- 9	- 3,6
Oberw erth	17	14	15	20	22	+ 2	+ 10,3
Karthause Nord	70	72	69	71	69	- 2	- 2,5
Karthäuserhofgelände	27	26	26	23	22	- 1	- 5,5
Karthause Flugfeld	160	181	177	193	208	+ 14	+ 7,4
Goldgrube	204	215	197	193	190	- 3	- 1,6
Rauental	199	190	192	207	208	+ 1	+ 0,5
Moselw eiß	106	114	108	108	105	- 3	- 2,8
Stolzenfels	9	10	13	13	12	- 1	- 8,0
Lay	19	20	21	22	22	- 0	- 1,1
Lützel	490	536	497	539	537	- 2	- 0,4
Metternich	241	253	243	251	245	- 6	- 2,2
Neuendorf	355	414	413	445	458	+ 13	+ 2,8
Wallersheim	120	137	126	130	134	+ 4	+ 3,1
Kesselheim	70	78	78	71	72	+ 1	+ 1,1
Güls	99	108	109	107	127	+ 20	+ 18,5
Rübenach	110	110	93	115	130	+ 15	+ 12,8
Bubenheim	24	24	20	27	22	- 5	- 17,0
Ehrenbreitstein	111	112	108	119	129	+ 9	+ 7,8
Niederberg	104	95	94	99	90	- 10	- 9,6
Asterstein	77	83	82	99	96	- 3	- 3,3
Pfaffendorf	78	79	86	92	90	- 3	- 3,0
Pfaffendorfer Höhe	59	64	66	68	73	+ 5	+ 7,8
Horchheim	75	77	79	83	90	+ 8	+ 9,1
Horchheimer Höhe	49	51	51	49	41	- 8	- 16,8
Arzheim	31	33	31	25	23	- 2	- 8,9
Arenberg	33	32	35	30	27	- 4	- 11,7
Immendorf	22	21	20	19	21	+ 2	+ 7,9
nicht zugeordnet	22	2	4	6	9	+ 3	*
Koblenz	3.552	3.783	3.633	3.851	3.893	+ 42	+ 1,1

\* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abw eichungen in der Darstellung der Differenz kommen

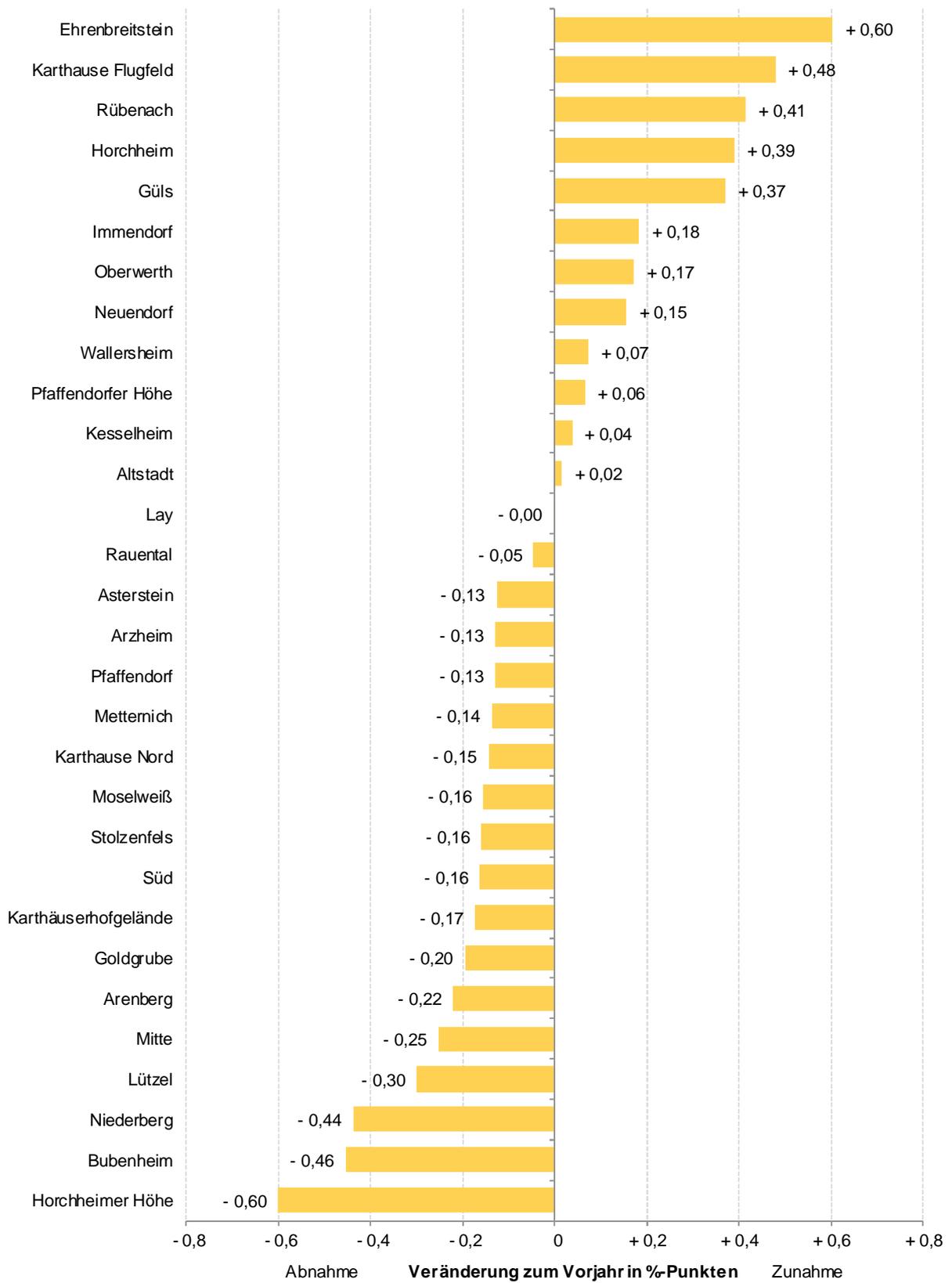
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.11: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach Rechtskreisen und Stadtteilen



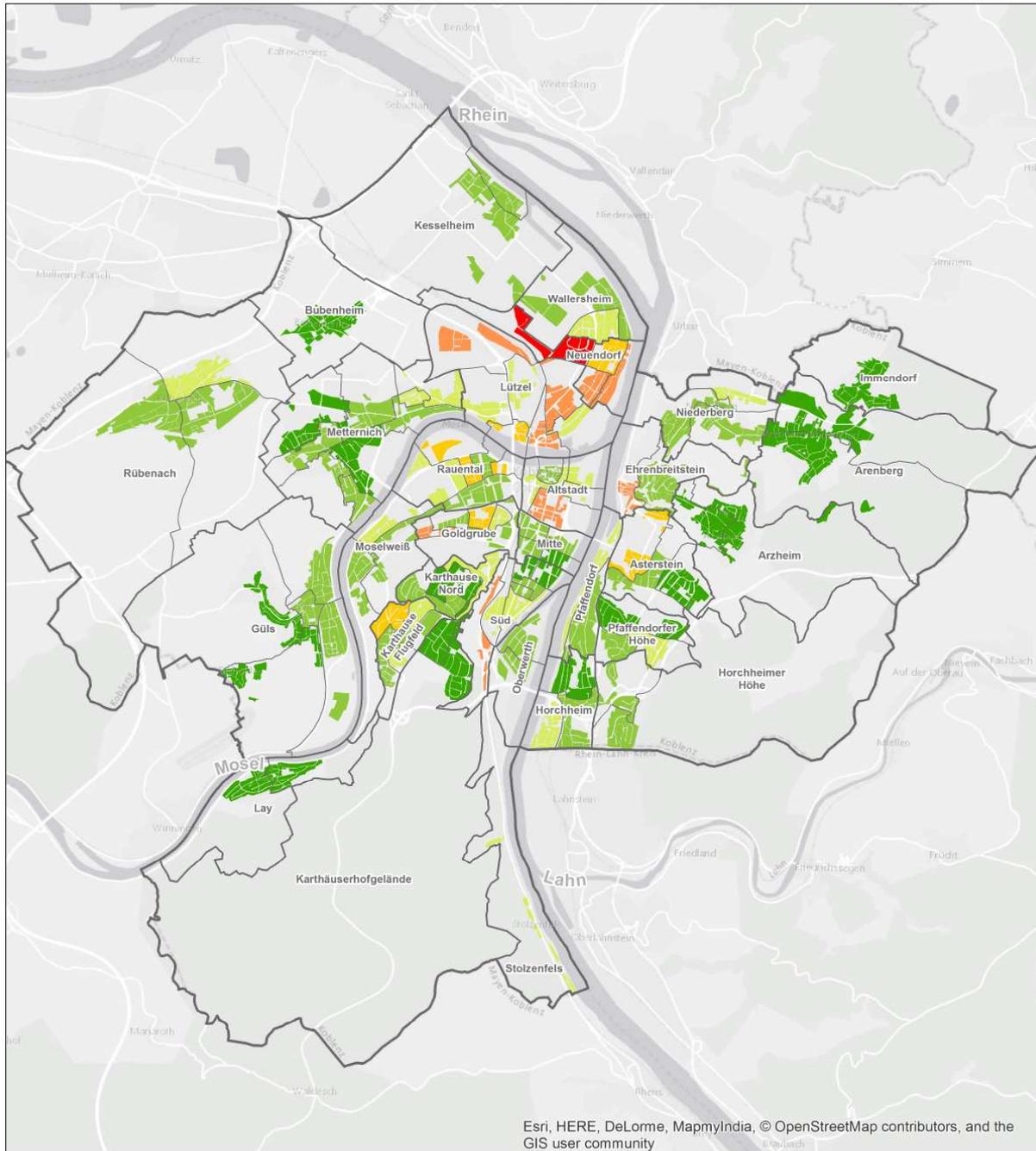
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.12: Veränderung des Arbeitslosenanteils 2015 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.13: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel



**Anteile der Arbeitslosen in Koblenz**

Anteil an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

- 15,0 % und mehr
- 10,0 bis unter 15,0 %
- 7,5 bis unter 10,0 %
- 5,0 bis unter 7,5 %
- 2,5 bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

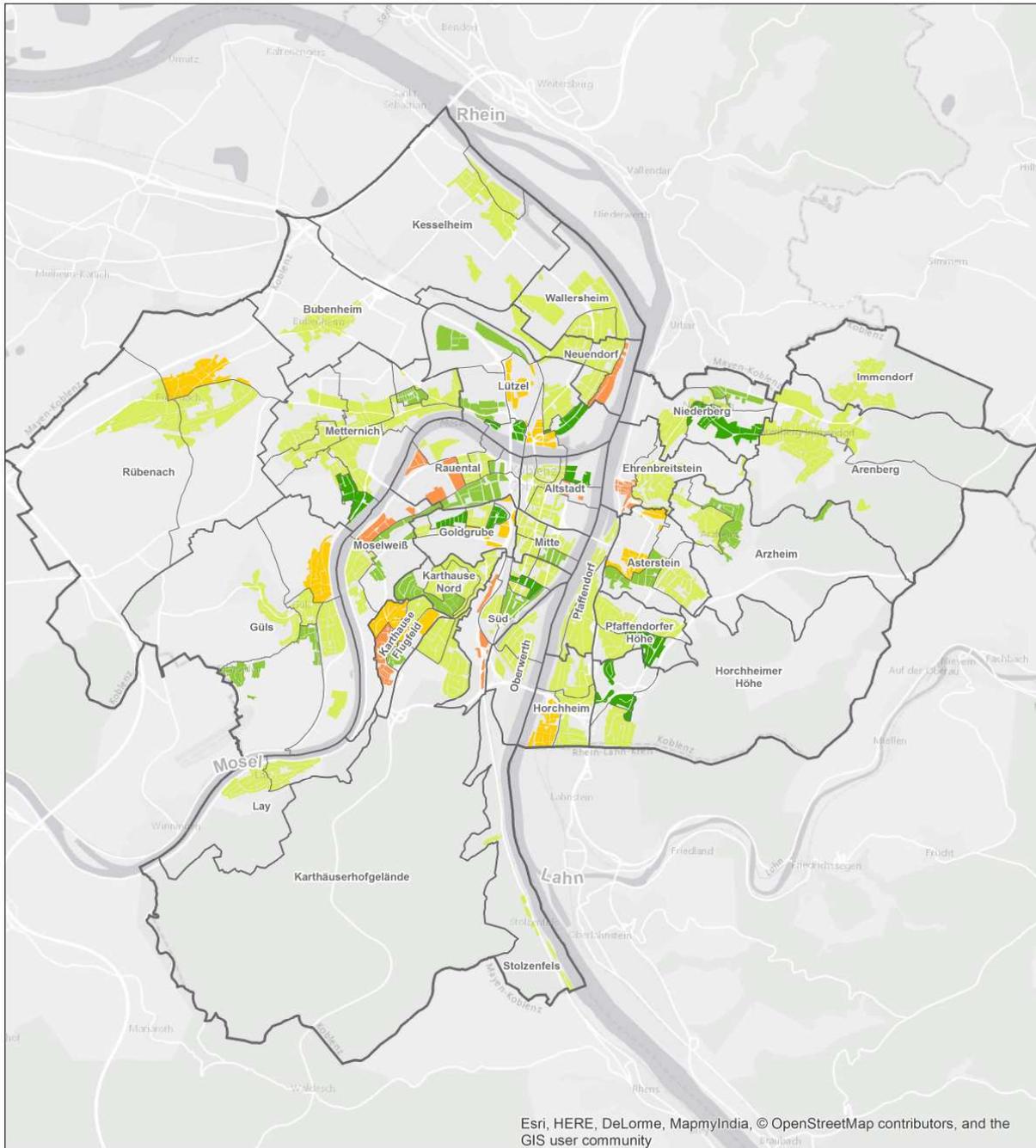
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoSTATIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 4.14: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel)**



**Anteile der Arbeitslosen in Koblenz**

**Veränderung des Anteils an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter in Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr**

- + 2,0 und mehr
- + 1,0 bis unter + 2,0
- + 0,5 bis unter +1,0
- unter + 0,5 bis unter - 0,5
- - 0,5 bis unter - 1,0
- -1,0 und mehr

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

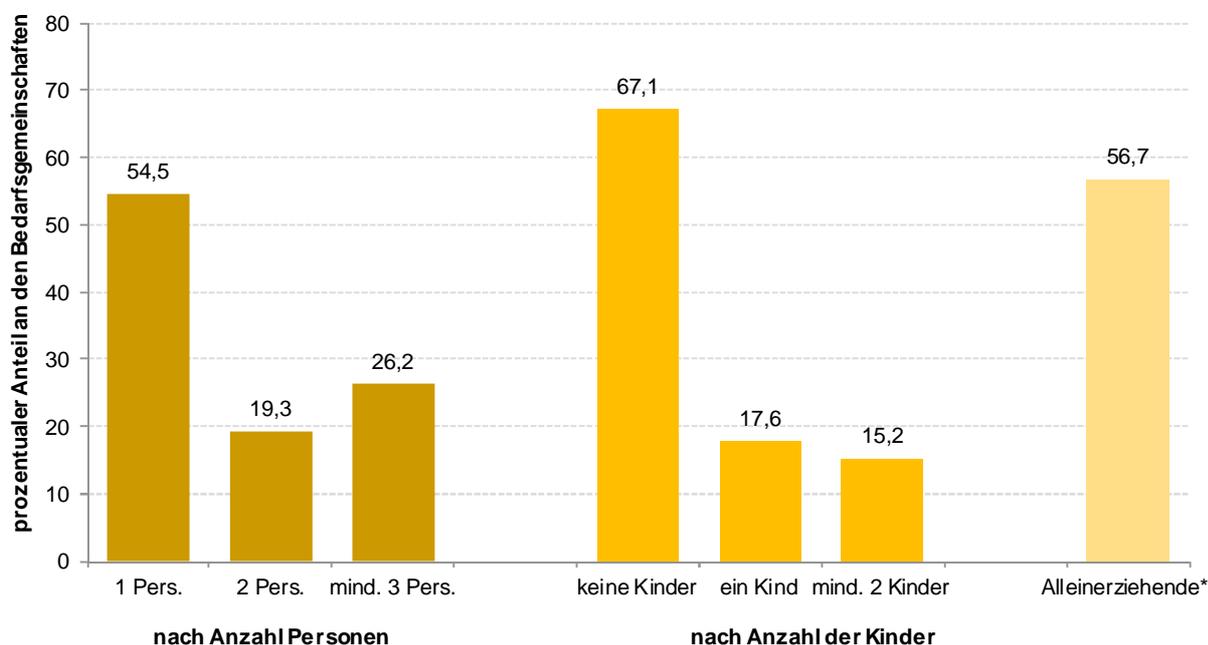
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.15: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten

Differenzierung der Bedarfsgemeinschaften	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2014	31.03.2015	30.06.2015	30.09.2015	30.12.2015	Anzahl	Prozent
	Anzahl						
Bedarfsgemeinschaften	4.597	4.840	4.788	4.777	4.857	+ 260	+ 5,7
nach Zahl der Personen:							
1	2.457	2.615	2.584	2.585	2.647	+ 190	+ 7,7
2	922	941	961	933	936	+ 14	+ 1,5
3 und mehr	1.218	1.284	1.243	1.259	1.274	+ 56	+ 4,6
nach Zahl der Kinder:							
1	842	855	836	844	857	+ 15	+ 1,8
2 und mehr	702	745	720	738	739	+ 37	+ 5,3
Alleinerziehende	871	893	889	902	905	+ 34	+ 3,9
nach Art des Leistungsbezugs:							
Lebensunterhalt (ALG II)	4.119	4.401	4.329	4.303	4.353	+ 234	+ 5,7
Unterkunft	4.366	4.610	4.569	4.551	4.622	+ 256	+ 5,9
Sozialgeld	770	845	777	799	817	+ 47	+ 6,1

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.16: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2015



\* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.17: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2015 nach Stadtteilen

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
			mit Kindern		ohne Kinder	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	387	13,0	67	22,1	320	12,0
Mitte	96	4,8	18	7,4	78	4,4
Süd	298	9,0	63	11,7	235	8,4
Oberwerth	15	3,2	1	0,7	14	4,3
Karthause Nord	78	6,8	14	5,7	64	7,1
Karhäuserhofgelände	14	2,2	3	1,6	11	2,4
Karthause Flugfeld	231	14,3	135	22,1	96	9,6
Goldgrube	282	14,9	91	26,9	191	12,3
Raental	289	13,5	84	21,8	205	11,7
Moselweiß	127	9,3	38	13,1	89	8,3
Stolzenfels	12	9,8	5	21,7	7	7,0
Lay	31	5,3	10	6,3	21	5,0
Lützel	736	20,5	263	35,0	473	16,7
Metternich	278	6,6	77	10,1	201	5,9
Neuendorf	629	29,7	255	35,9	374	26,6
Wallersheim	162	13,6	77	22,0	85	10,1
Kesselheim	76	8,0	28	12,0	48	6,7
Güls	120	5,4	39	7,7	81	4,8
Rübenach	135	7,0	46	9,2	89	6,3
Bubenheim	23	4,7	6	4,2	17	4,9
Ehrenbreitstein	161	17,2	46	24,9	115	15,3
Niederberg	130	11,6	49	16,7	81	9,8
Asterstein	110	11,9	46	15,6	64	10,2
Pfaffendorf	102	8,5	24	10,5	78	8,0
Pfaffendorfer Höhe	90	9,1	43	12,7	47	7,3
Horchheim	125	10,6	30	10,9	95	10,6
Horchheimer Höhe	42	5,3	14	8,4	28	4,4
Arzheim	22	3,1	7	3,7	15	2,8
Arenberg	24	2,9	9	3,4	15	2,7
Immendorf	20	4,3	6	4,3	14	4,2
nicht zugeordnet	12	*	2	*	10	*
Koblenz	4.857	11,0	1.596	16,3	3.261	9,5

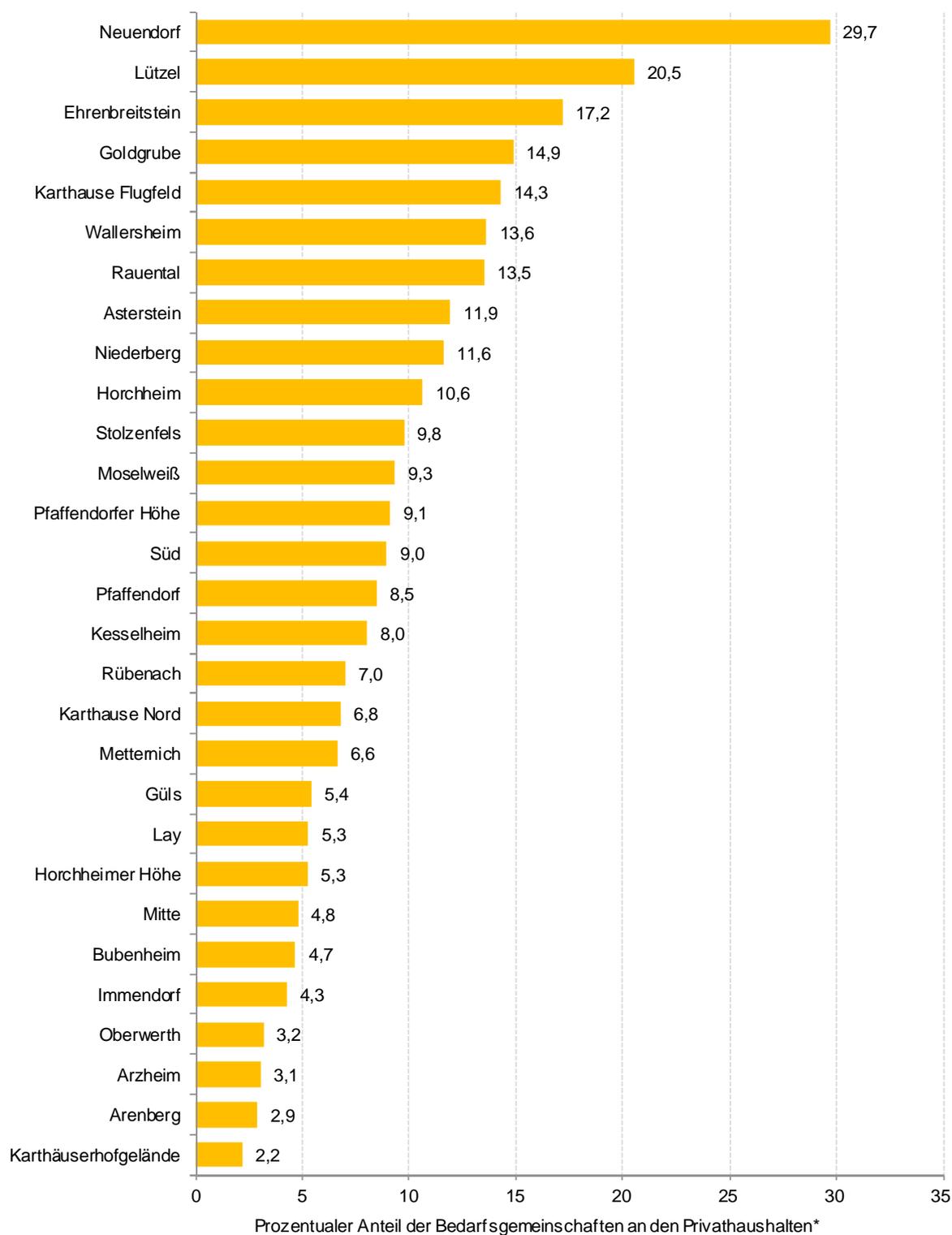
<sup>1</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

<sup>2</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

<sup>3</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

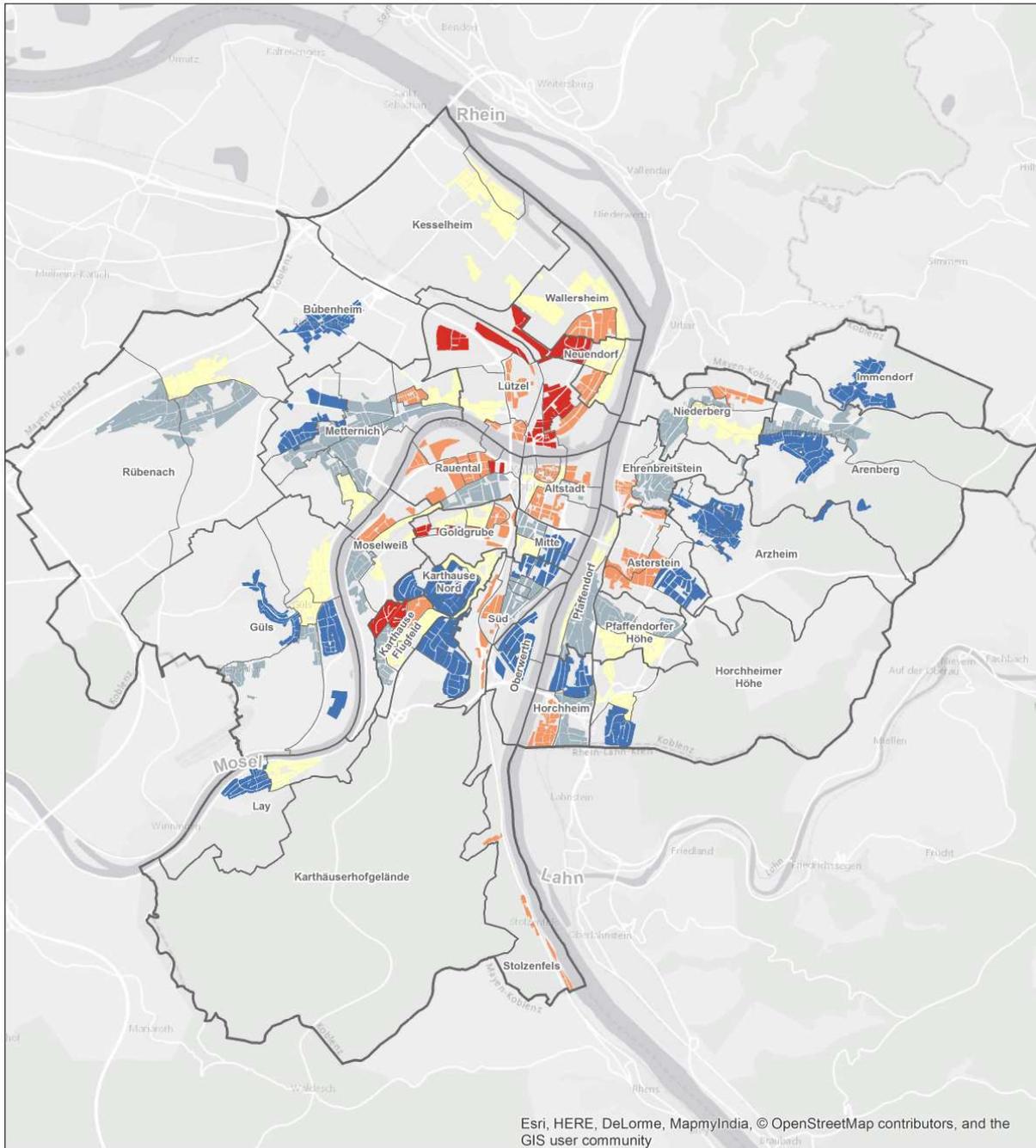
**Abb. 4.18: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2015 in den Stadtteilen**



\* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.19: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2015 nach statistischen Bezirken



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Betroffenheitsquoten der Haushalte mit Kindern**

**Anteil von Haushalten mit Kindern, im Rechtskreis SGBII**

- 40 % und mehr
- 20 % bis unter 40 %
- 10 % bis unter 20 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

**Abb. 4.20: Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)**

Merkmal	Einheit	Stichtag des Bestandsabzugs				
		2011	2012	2013	2014	2015
Leistungsberechtigte insgesamt	Anzahl Quote <sup>1</sup>	9.316 11,2	8.898 10,4	8.545 9,9	8.937 10,3	9.393 10,7
davon						
erw erbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl Quote <sup>2</sup>	6.554 9,3	6.194 8,6	5.973 8,2	6.279 8,5	6.661 8,9
nicht erw erbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl Quote <sup>3</sup>	2.762 21,0	2.704 20,7	2.572 19,7	2.658 20,2	2.732 20,5
erw erbsfähige Hilfebedürftige differenziert nach...						
Geschlecht						
Frauen	Anzahl Quote <sup>2</sup>	3.394 9,6	3.267 9,0	3.165 8,6	3.263 8,8	3.352 9,0
Männer	Anzahl Quote <sup>2</sup>	3.160 9,1	2.927 8,2	2.808 7,7	3.016 8,2	3.309 8,9
Alter						
unter 25 Jahre	Anzahl Quote <sup>4</sup>	1.195 10,0	1.199 9,2	1.150 8,6	1.208 8,9	1.349 9,7
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl Quote <sup>5</sup>	5.359 9,2	4.995 8,5	4.823 8,1	5.071 8,4	5.312 8,8
Nationalität						
Deutsche	Anzahl Quote <sup>2</sup>	4.886 7,8	4.580 7,1	4.315 6,6	4.401 6,8	4.615 7,1
Ausländer	Anzahl Quote <sup>2</sup>	1.668 22,7	1.614 21,3	1.658 20,7	1.878 21,5	2.046 21,1
darunter:						
Ausländer unter 25 Jahre	Anzahl Quote <sup>4</sup>	231 20,0	266 22,4	282 21,7	329 22,7	400 22,6

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- <sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren
- <sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- <sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97 % aller nicht erw erbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)
- <sup>4</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität
- <sup>5</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.21: Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen

Stadtteil	Leistungsempfänger nach SGB II am 31.12.2015					
	insgesamt		davon			
			erwerbsfähige Hilfebedürftige		nichterwerbsfähige Hilfebedürftige	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	608	13,4	499	12,0	109	29,0
Mitte	151	4,7	121	4,1	30	9,9
Süd	462	8,2	365	7,4	97	13,8
Oberw erth	18	1,7	17	2,0	1	0,4
Karthause Nord	118	4,7	96	4,4	22	6,9
Karthäuserhofgelände	22	1,6	18	1,6	4	1,9
Karthause Flugfeld	637	14,7	374	10,8	263	30,3
Goldgrube	478	14,3	358	12,3	120	27,1
Raumental	497	13,1	369	11,3	128	23,9
Moselw eiß	227	8,6	167	7,4	60	15,7
Stolzenfels	30	12,1	21	9,6	9	30,0
Lay	49	3,7	35	3,1	14	7,1
Lützel	1.509	22,1	1.071	18,6	438	41,0
Metternich	506	6,5	370	5,4	136	13,9
Neuendorf	1.470	29,3	959	24,6	511	45,5
Wallersheim	378	13,2	249	10,6	129	25,7
Kesselheim	156	7,6	107	6,1	49	16,1
Güls	219	4,8	149	3,8	70	10,4
Rübenach	233	5,6	164	4,7	69	10,0
Bubenheim	39	3,5	29	3,2	10	5,3
Ehrenbreitstein	282	16,3	209	14,1	73	29,7
Niederberg	268	11,1	180	9,0	88	21,7
Asterstein	267	12,1	171	9,8	96	20,9
Pfaffendorf	160	7,2	126	6,5	34	11,4
Pfaffendorfer Höhe	213	9,2	143	7,6	70	16,3
Horchheim	185	7,7	140	6,8	45	13,0
Horchheimer Höhe	79	5,1	59	4,5	20	9,4
Arzheim	38	2,4	28	2,1	10	3,7
Arenberg	43	2,2	29	1,8	14	3,8
Immendorf	33	3,1	22	2,5	11	6,4
nicht zugeordnet	18	*	16	*	2	*
Koblenz	9.393	10,7	6.661	8,9	2.732	20,5

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

<sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren

<sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren

<sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

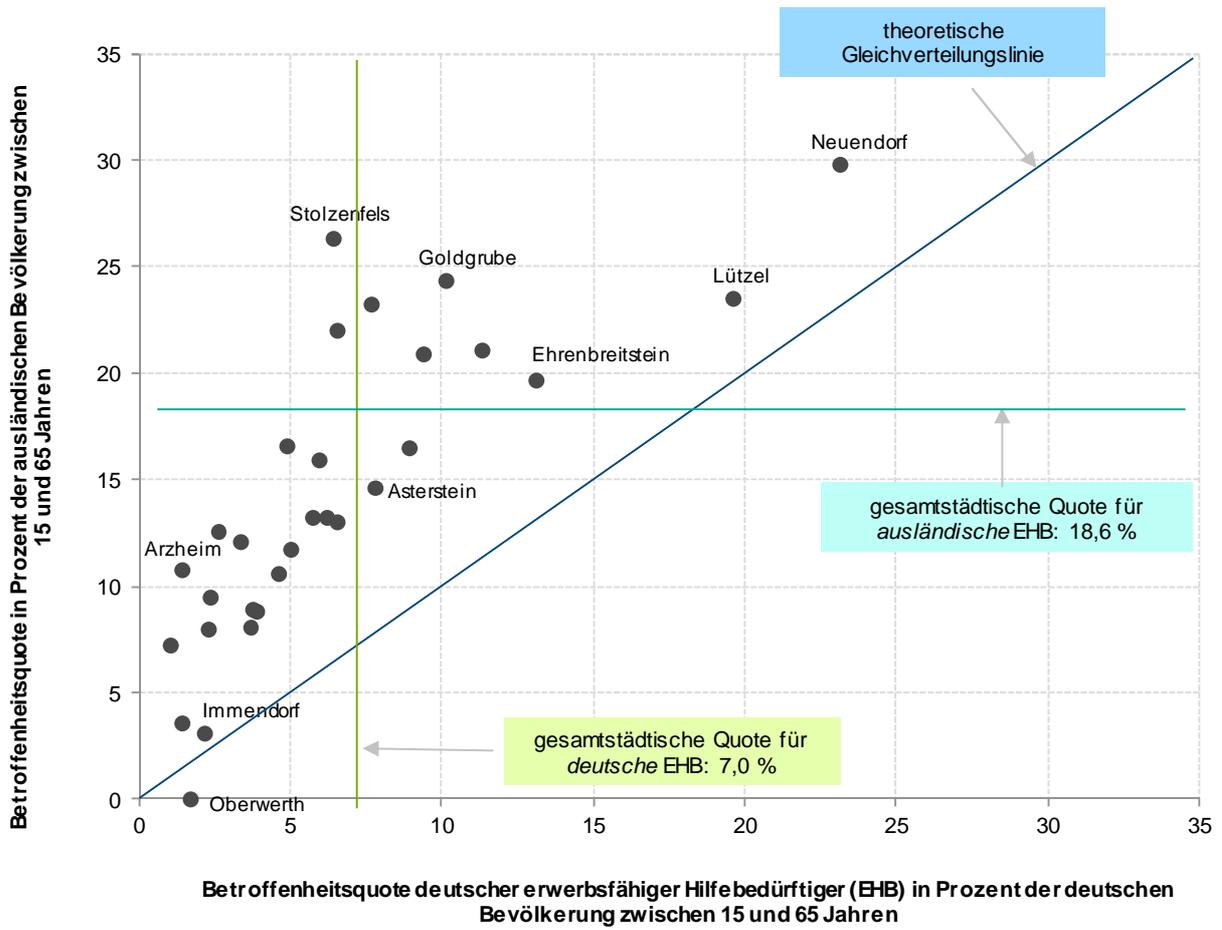
Abb. 4.22: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach SGB II am 31.12.2015							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>
Altstadt	83	9,0	416	12,8	295	11,3	204	21,1
Mitte	21	3,6	100	4,3	93	3,7	28	8,1
Süd	61	6,9	304	7,6	282	6,5	83	13,1
Oberw erth	3	3,7	14	1,8	17	1,7	-	0,0
Karhause Nord	11	2,5	85	4,9	69	3,3	27	12,2
Karhäuserhof- gelände	3	1,3	15	1,6	12	1,0	6	7,2
Karhause Flugfeld	83	11,4	291	10,7	251	7,7	123	23,3
Goldgrube	58	11,6	300	12,5	237	10,1	121	24,4
Rauental	64	10,5	305	11,5	246	9,4	123	20,9
Moselw eiß	34	7,4	133	7,4	129	6,2	38	13,3
Stolzenfels	5	17,9	16	8,4	11	6,4	10	26,3
Lay	3	1,7	32	3,3	28	2,4	7	9,5
Lützel	243	20,0	828	18,3	672	19,6	399	23,6
Metternich	75	5,1	295	5,5	297	4,6	73	10,7
Neuendorf	218	25,7	741	24,3	592	23,1	367	29,8
Wallersheim	56	13,4	193	9,9	174	8,9	75	16,5
Kesselheim	22	8,3	85	5,7	79	5,0	28	11,7
Güls	27	3,7	122	3,8	101	2,6	48	12,6
Rübenach	33	5,7	131	4,6	134	3,9	30	8,9
Bubenheim	3	2,3	26	3,3	21	2,3	8	8,0
Ehrenbreitstein	40	14,9	169	13,9	156	13,1	53	19,7
Niederberg	38	12,1	142	8,4	124	6,5	56	22,0
Asterstein	44	15,1	127	8,7	145	7,8	26	14,6
Pfaffendorf	23	8,2	103	6,3	82	4,8	44	16,6
Pfaffendorfer Höhe	36	11,0	107	6,9	119	5,9	24	16,0
Horchheim	29	9,1	111	6,4	117	5,7	23	13,2
Horchheimer Höhe	12	8,0	47	4,0	50	3,7	9	8,9
Arzheim	9	4,5	19	1,7	21	1,4	7	10,8
Arenberg	5	1,9	24	1,8	25	1,4	4	3,6
Immendorf	3	2,1	19	2,6	21	2,1	1	3,1
nicht zugeordnet	4	*	12	*	15	*	1	*
Koblenz	1.349	9,7	5.312	8,8	4.615	7,0	2.046	18,6

<sup>1</sup> Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand

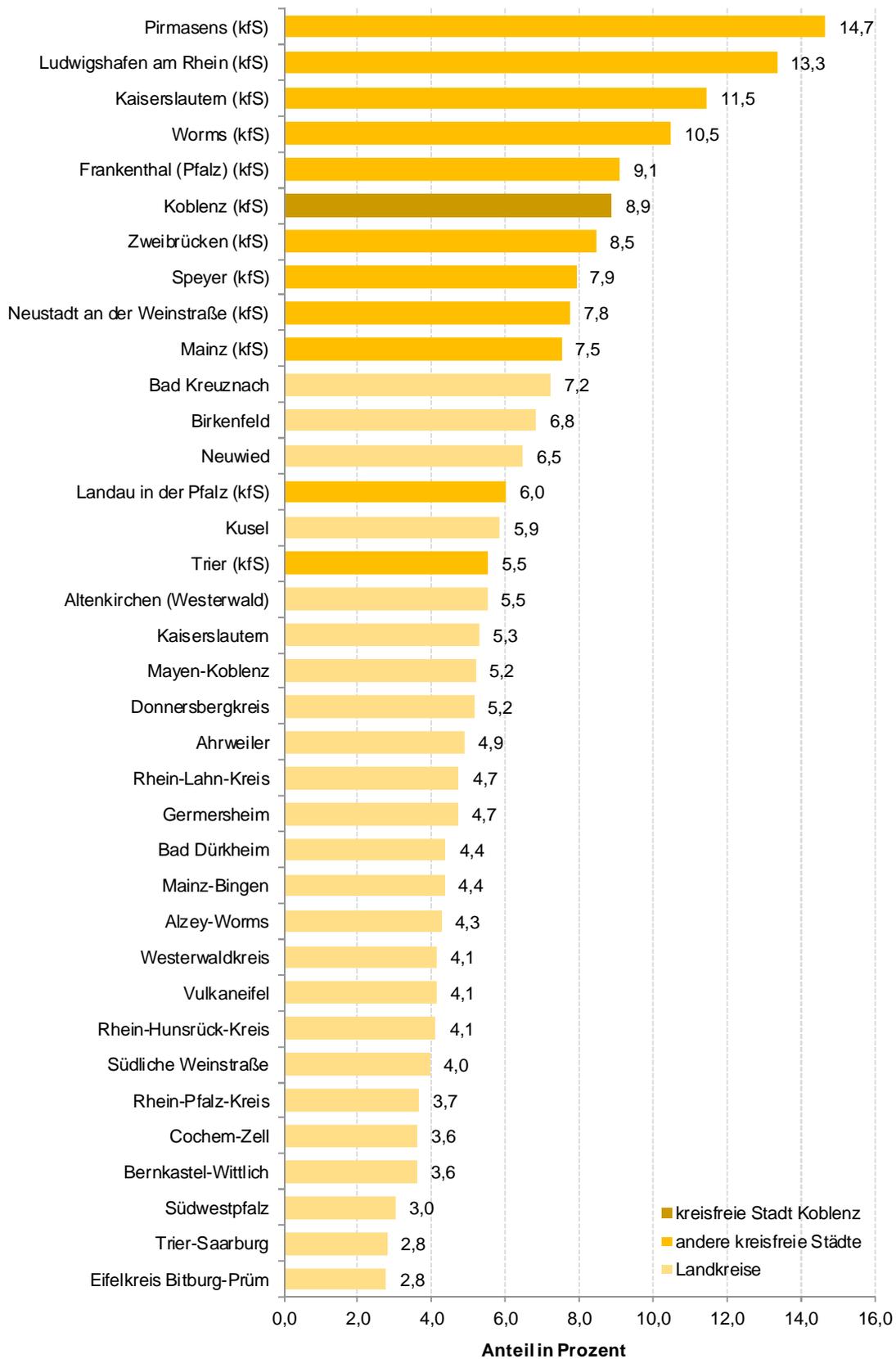
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.23: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2015 in den Stadtteilen



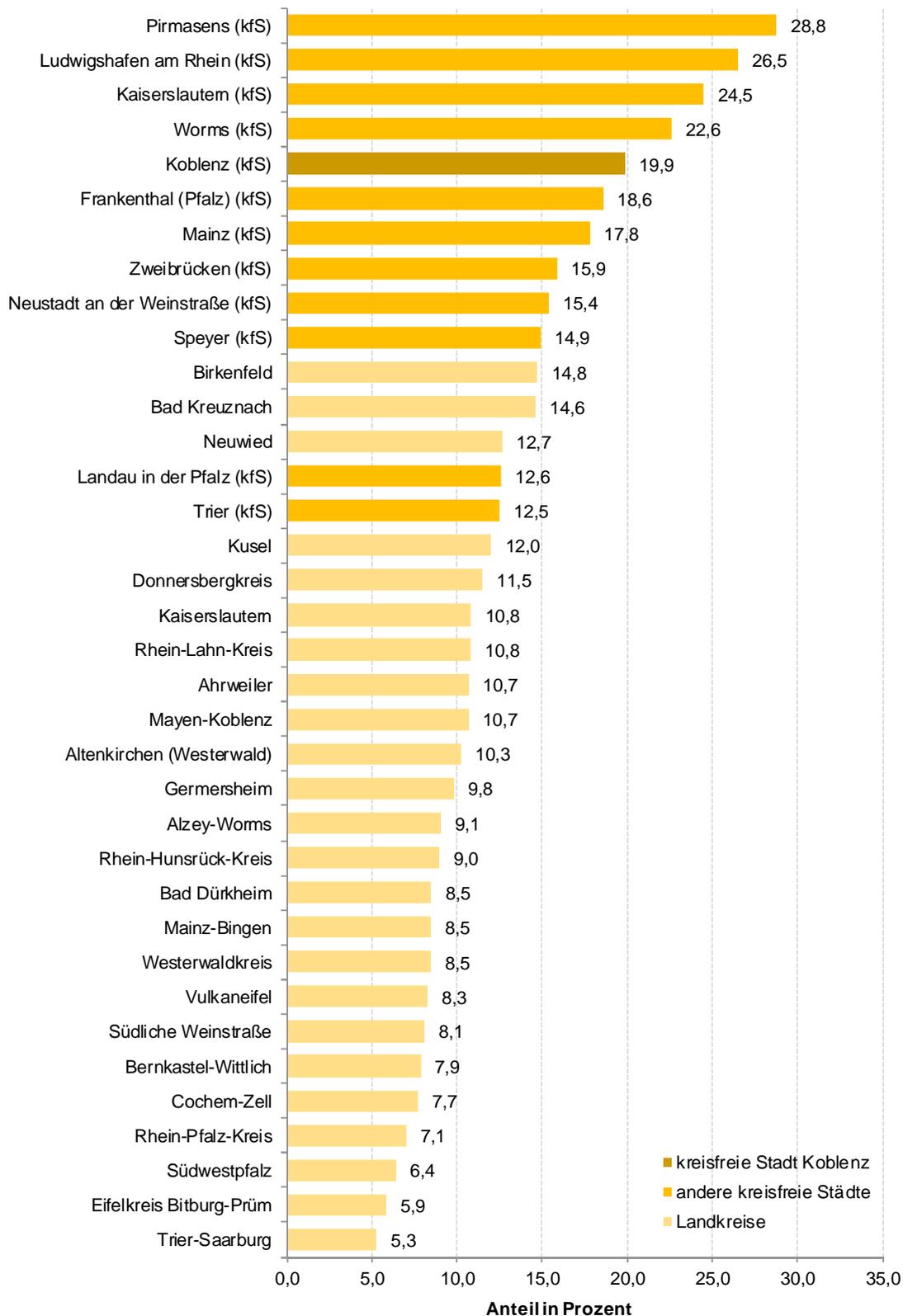
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.24: Erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.25: Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



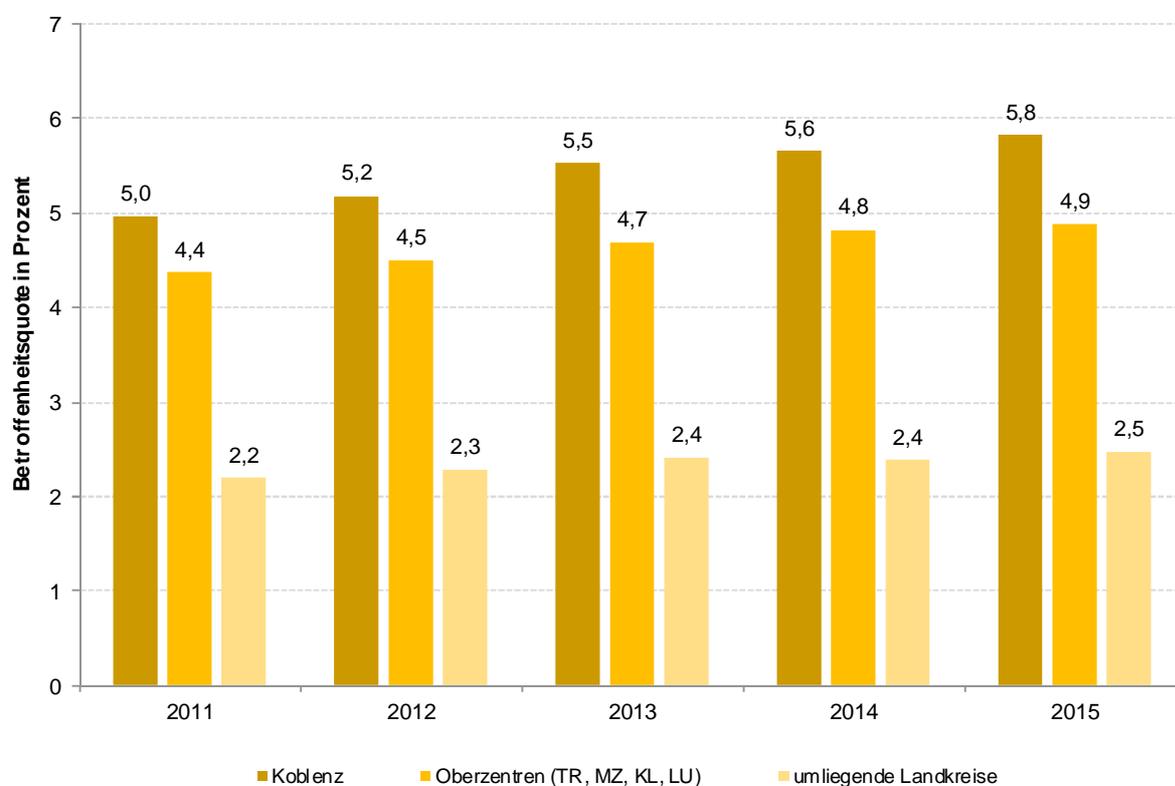
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.26: Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII)

Gebiet	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung						
	2011	2012	2013	2014	2015	Veränderung zum Vorjahr	
						Absolut	Prozent
Stadt Koblenz	1.920	2.049	2.070	2.137	2.116	- 21	- 1,0
Oberzentren in RLP							
Stadt Trier	1.666	1.727	1.758	1.859	1.812	- 47	- 2,7
Stadt Kaiserslautern	1.439	1.629	1.752	1.852	1.941	+ 89	+ 5,1
Stadt Ludwigshafen	2.239	2.162	2.318	2.434	2.400	- 34	- 1,5
Stadt Mainz	2.224	2.239	2.343	2.521	2.588	+ 67	+ 2,9
umliegende Landkreise							
Mayen-Koblenz	2.222	2.341	2.478	2.486	2.530	+ 44	+ 1,8
Rhein-Hunsrück	842	881	921	954	988	+ 34	+ 3,7
Rhein-Lahn	1.137	1.192	1.272	1.320	1.354	+ 34	+ 2,7
Neuwied	1.809	1.922	2.030	2.040	2.188	+ 148	+ 7,3
Westerwald	1.507	1.547	1.645	1.653	1.687	+ 34	+ 2,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.27: Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.28: Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2015

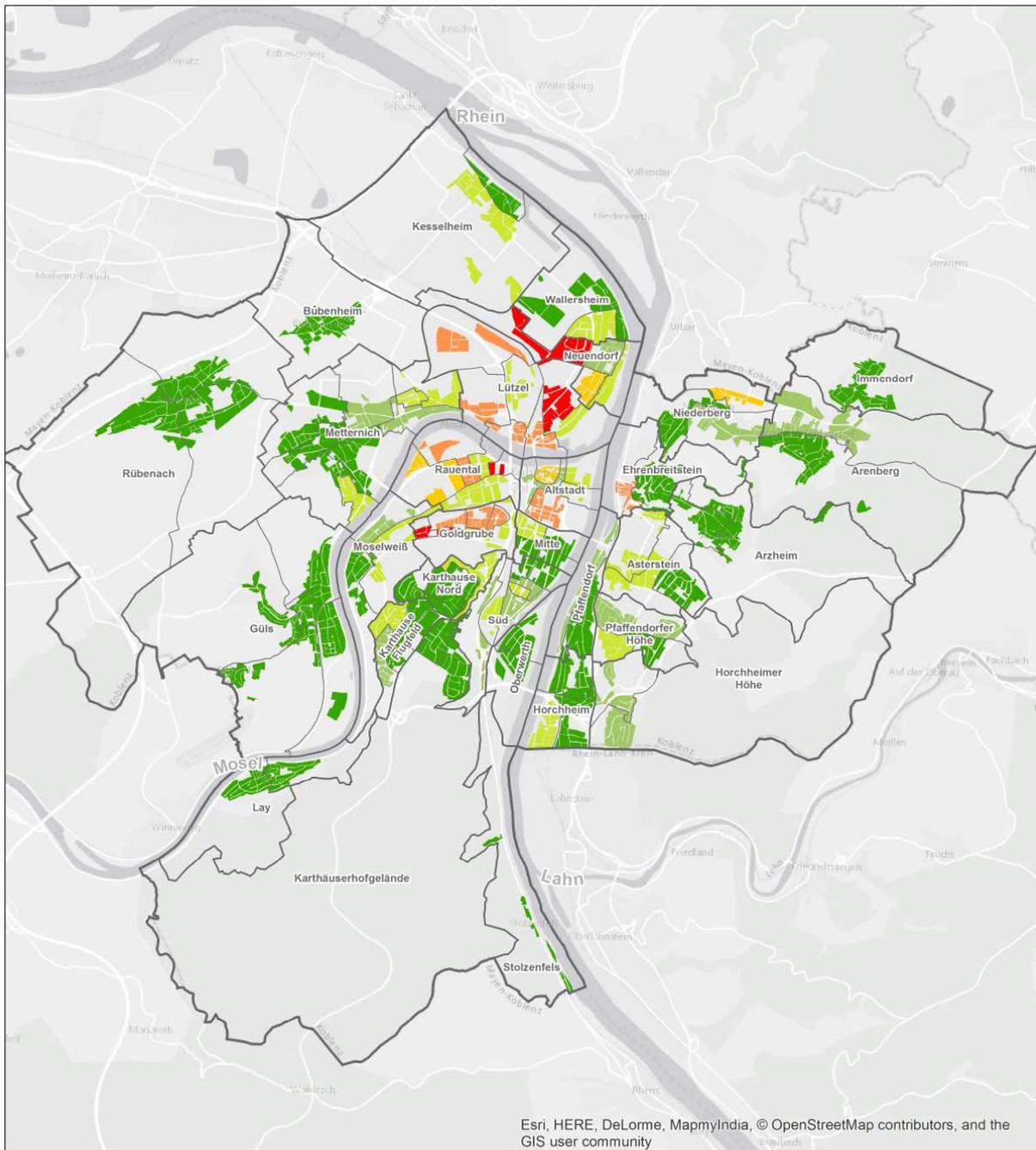


Abb. 4.29: Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung

	registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2014		2015		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	1.076	100,0	876	100,0	- 200	-18,6
<b>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</b>		-				
Mieter	958	89,0	779	88,9	- 179	-18,7
Eigentümer	24	2,2	16	1,8	- 8	-33,3
Heimbewohner	94	8,7	81	9,2	- 13	-13,8
<b>nach sozialer Stellung</b>						
<b>Erw erbstätige</b>						
insgesamt	385	35,8	329	37,6	- 56	-14,5
<u>davon:</u>						
Selbstständige	25	6,5	25	2,9	-	0,0
Beamte	-	0,0	1	0,1	+ 1	*
Angestellte	174	16,2	140	16,0	- 34	-19,5
Arbeiter	186	17,3	163	18,6	- 23	-12,4
<b>Nicht-Erw erbstätige</b>						
insgesamt	691	64,2	547	62,4	- 144	-20,8
<u>davon:</u>						
Arbeitslose	40	3,7	34	3,9	- 6	-15,0
Rentner und Pensionäre	418	38,8	342	39,0	- 76	-18,2
Studierende	95	8,8	87	9,9	- 8	-8,4
sonst. Nicht-Erw erbspersonen	138	12,8	84	9,6	- 54	-39,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

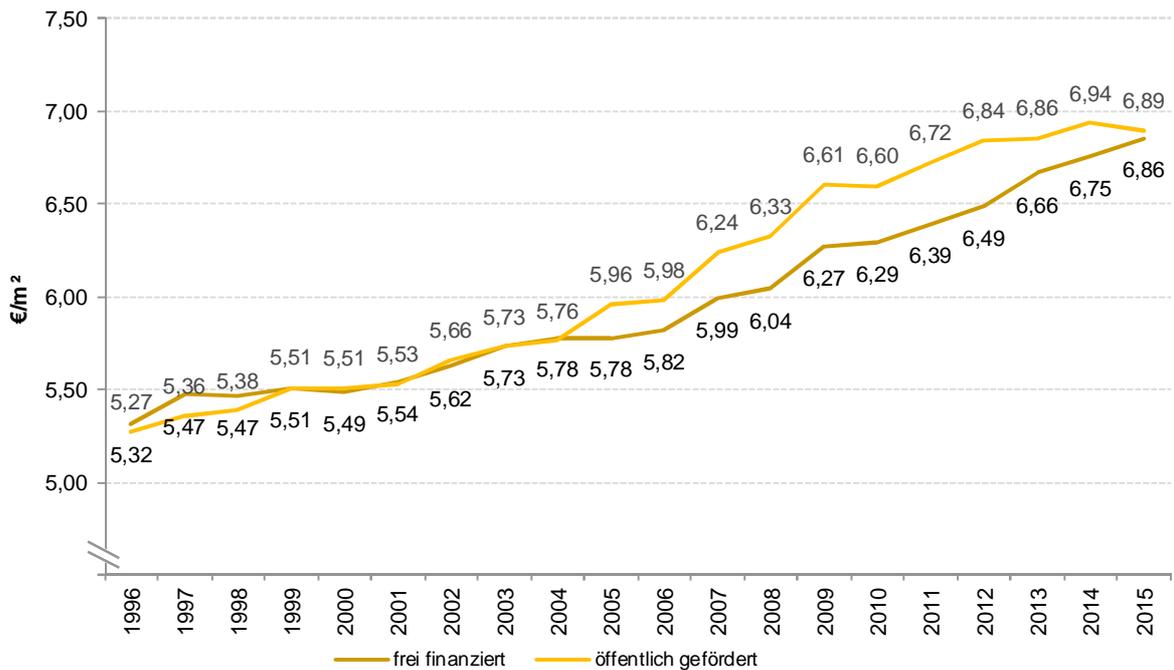
Abb. 4.30: Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m <sup>2</sup> für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise <sup>1</sup>					
	2014		2015		Veränderung	
	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	Prozent
Wohnungen insgesamt	923	6,78	748	6,86	+ 0,09	+ 1,25
davon:						
frei finanziert	815	6,75	674	6,86	+ 0,10	+ 1,51
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	158	6,35	127	6,54	+ 0,19	+ 2,92
1949 bis 1969	398	6,79	337	6,85	+ 0,06	+ 0,86
1970 bis 1979	112	6,64	94	6,86	+ 0,23	+ 3,29
1980 bis 1989	38	7,37	34	7,42	+ 0,05	+ 0,64
1990 bis 1999	60	6,97	43	7,07	+ 0,11	+ 1,50
2000 bis 2010	11	7,22	14	6,94	- 0,29	- 4,13
ab 2010	13	6,64	10	6,57	- 0,07	- 1,05
keine Angabe	25	7,63	15	7,89	+ 0,25	+ 3,23
davon:						
öffentlich gefördert	108	6,94	74	6,89	- 0,04	- 0,62
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	5	*	3	*	*	*
1949 bis 1969	13	6,51	13	6,74	+ 0,23	+ 0,03
1970 bis 1979	23	6,84	18	6,79	- 0,05	- 0,79
1980 bis 1989	22	7,18	10	7,04	- 0,15	- 2,10
1990 bis 1999	34	6,72	21	6,70	- 0,02	- 0,29
2000 bis 2010	3	*	3	*	*	*
ab 2010	2	*	2	*	*	*
keine Angabe	6	*	4	*	*	*

<sup>1</sup> Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m<sup>2</sup> Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 4.31: Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.32: Wohngeldempfänger nach Stadtteilen

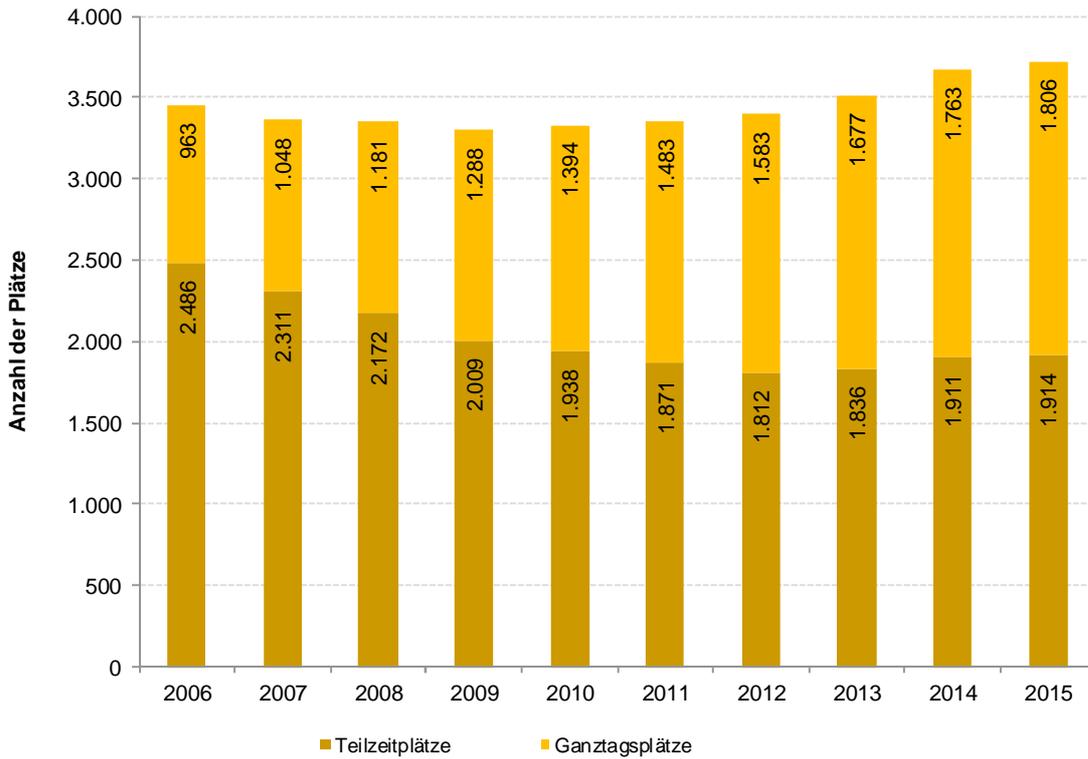
Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte <sup>1</sup>					
	2014		2015		Veränderung	
	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	%-Punkte
Altstadt	65	1,8	52	1,4	- 13	- 0,4
Mitte	16	0,7	17	0,7	+ 1	+ 0,0
Süd	65	1,5	50	1,1	- 15	- 0,3
Oberwerth	6	0,9	2	0,3	- 4	- 0,6
Karthause Nord	15	0,9	6	0,3	- 9	- 0,5
Karthäuserhofgelände	8	0,7	9	0,7	+ 1	+ 0,1
Karthause Flugfeld	71	2,6	57	2,1	- 14	- 0,5
Goldgrube	75	2,7	52	1,9	- 23	- 0,8
Rauental	78	2,6	56	1,8	- 22	- 0,7
Moselw eiß	28	1,5	25	1,3	- 3	- 0,2
Stolzenfels	3	1,4	1	0,5	- 2	- 0,9
Lay	-	0,0	-	0,0	-	-
Lützel	121	2,7	124	2,7	+ 3	+ 0,0
Metternich	90	1,6	74	1,3	- 16	- 0,3
Neuendorf	103	3,9	73	2,7	- 30	- 1,2
Wallerheim	39	2,3	27	1,5	- 12	- 0,7
Kesselheim	25	2,0	18	1,4	- 7	- 0,6
Güls	27	0,9	29	0,9	+ 2	+ 0,0
Rübenach	32	1,3	25	1,0	- 7	- 0,3
Bubenheim	6	0,9	3	0,4	- 3	- 0,5
Ehrenbreitstein	29	2,4	22	1,8	- 7	- 0,6
Niederberg	27	1,8	23	1,5	- 4	- 0,3
Asterstein	25	1,8	16	1,1	- 9	- 0,7
Pfaffendorf	17	1,0	18	1,1	+ 1	+ 0,1
Pfaffendorfer Höhe	25	1,9	21	1,5	- 4	- 0,3
Horchheim	17	0,9	13	0,7	- 4	- 0,2
Horchheimer Höhe	19	1,6	16	1,4	- 3	- 0,2
Arzheim	8	0,8	2	0,2	- 6	- 0,6
Arenberg	12	0,9	15	1,1	+ 3	+ 0,2
Immendorf	8	1,2	6	0,9	- 2	- 0,3
nicht zugeordnet	16	*	24	*	+ 8	*
<b>Koblenz</b>	<b>1.076</b>	<b>1,8</b>	<b>876</b>	<b>1,4</b>	<b>- 200</b>	<b>- 0,3</b>

<sup>1</sup> Anstaltshaushalte eingeschlossen

<sup>2</sup> bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil

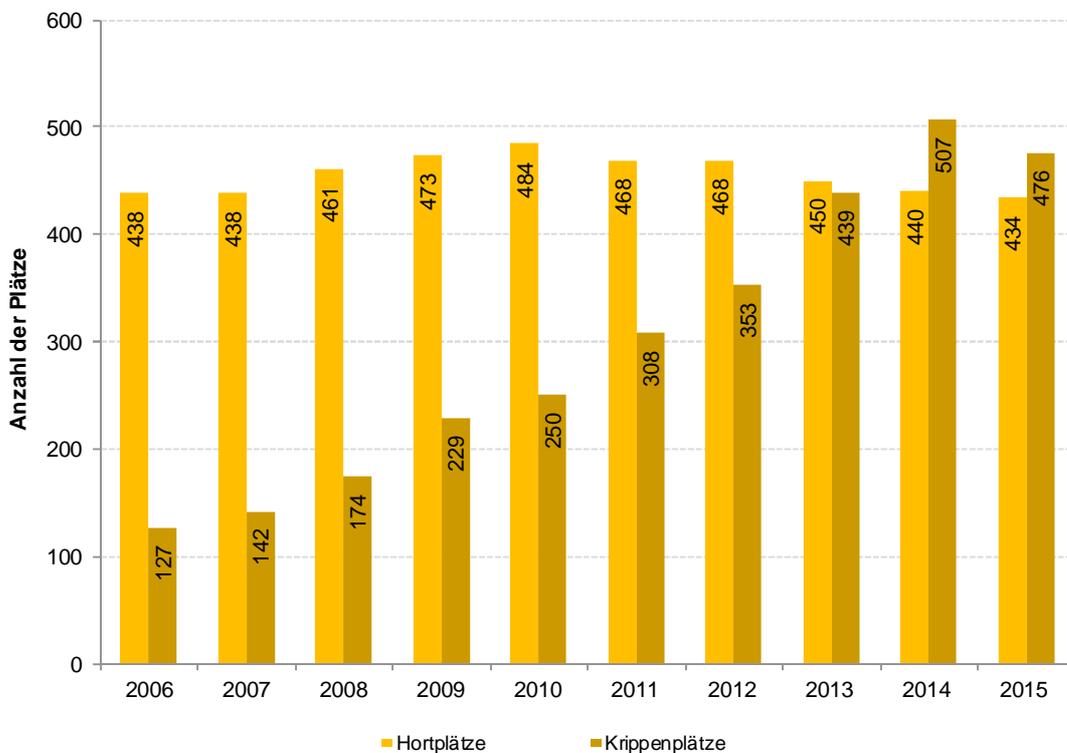
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.33: Kindergartenplätze in Koblenz



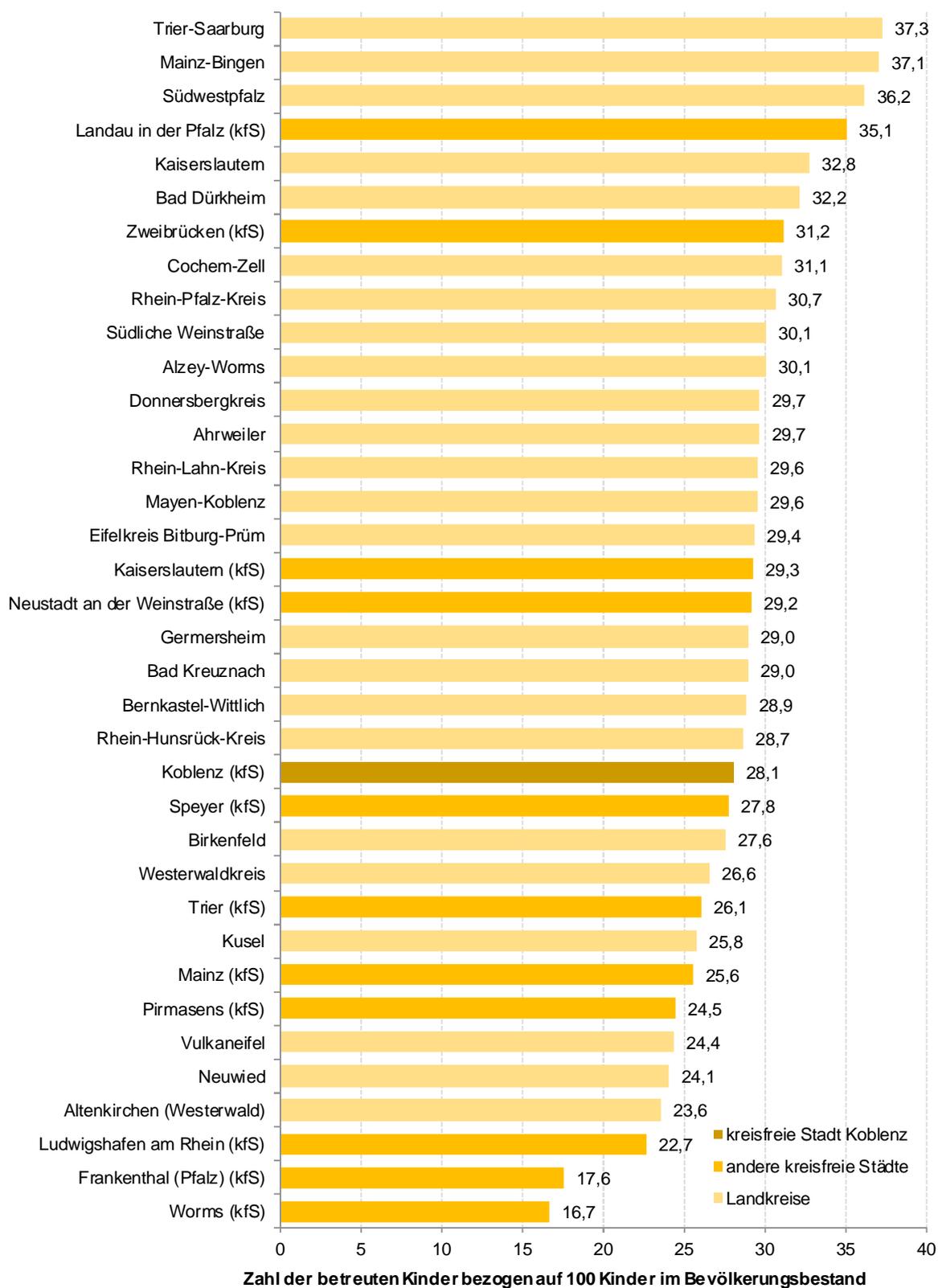
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.34: Hort- und Krippenplätze in Koblenz



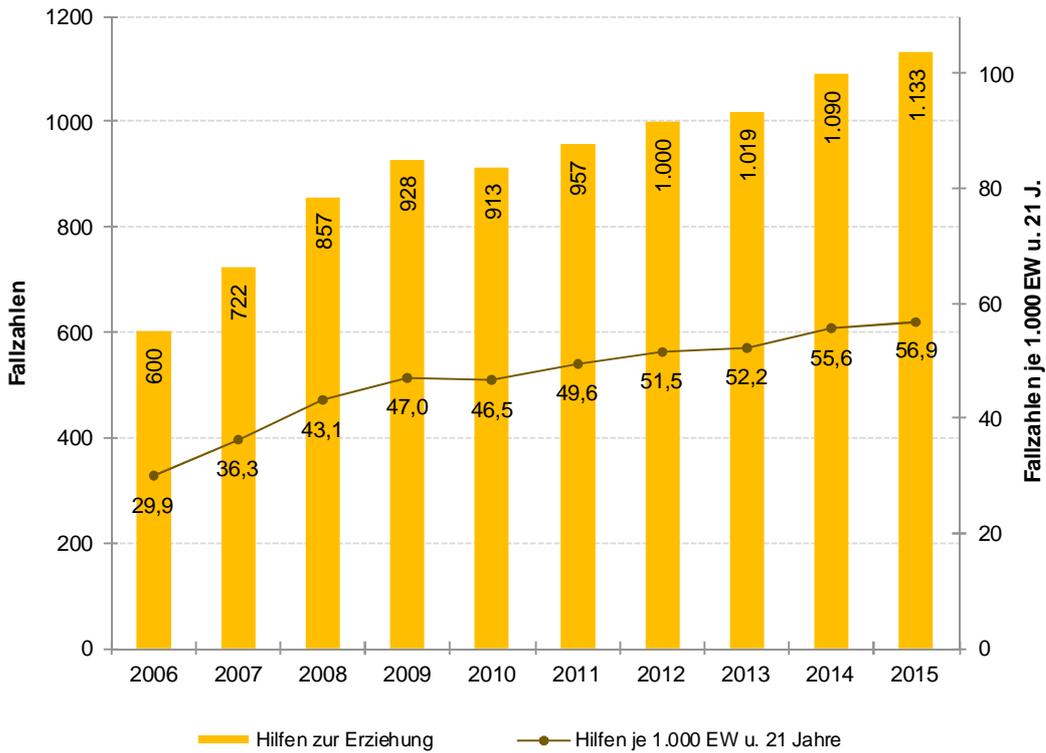
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.35: Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2015 im regionalen Vergleich



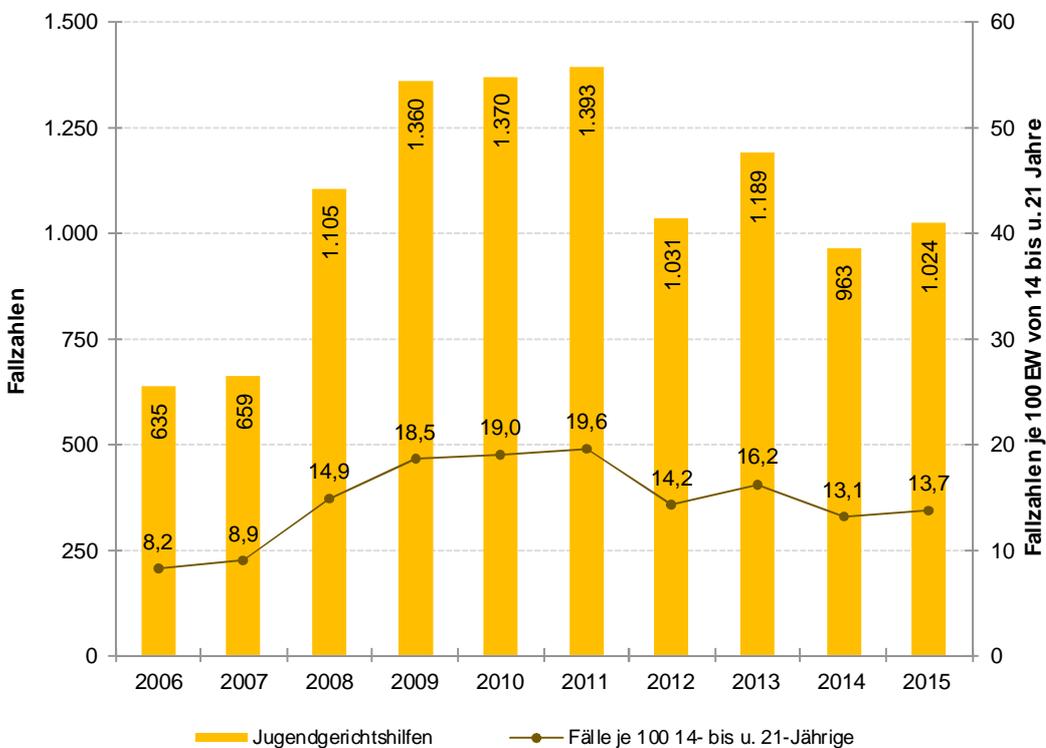
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.36: Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.37: Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

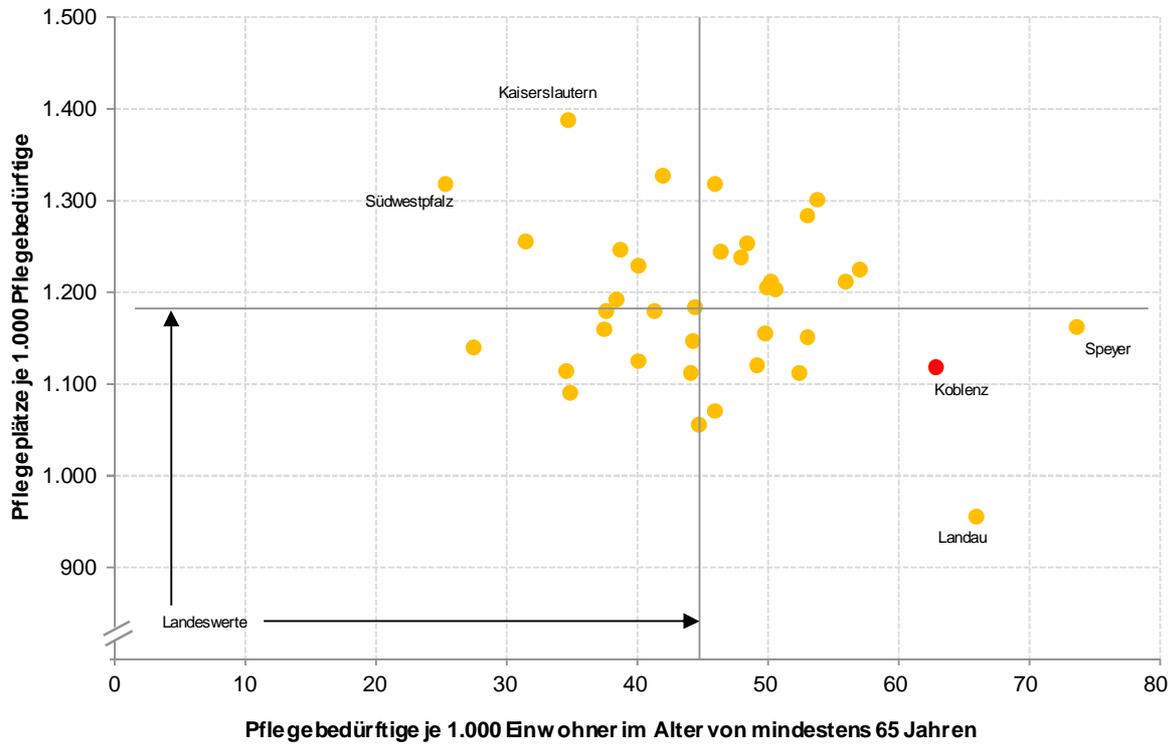


Abb. 4.38: Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung
	2011	2013	Prozent	2011	2013	Prozent	2011	2013	Prozent
<b>Ambulante Pflegedienste</b>	14	15	+ 7,1	123	131	+ 6,5	446	451	+ 1,1
Personal in Pflegediensten insgesamt	463	565	+ 22,0	3.464	3.908	+ 12,8	11.655	12.571	+ 7,9
Vollzeitbeschäftigte	150	205	+ 36,7	1.096	1.271	+ 16,0	3.125	3.376	+ 8,0
Teilzeitbeschäftigte	299	353	+ 18,1	2.238	2.461	+ 10,0	8.117	8.511	+ 4,9
Sonstige	14	7	- 50,0	130	176	+ 35,4	413	684	+ 65,6
betreute Pflegebedürftige insgesamt	613	705	+ 15,0	5.369	5.795	+ 7,9	23.284	25.125	+ 7,9
Pflegestufe 0	-	49	*	-	426	*	-	1.136	*
Pflegestufe I	334	391	+ 17,1	3.092	3.367	+ 8,9	12.310	13.491	+ 9,6
Pflegestufe II	211	225	+ 6,6	1.805	1.901	+ 5,3	8.363	8.936	+ 6,9
Pflegestufe III	68	89	+ 30,9	472	527	+ 11,7	2.611	2.698	+ 3,3
je 1.000 Einw ohner ab 65 Jahren	26	30	+ 14,4	26	28	+ 8,5	28	31	+ 8,7
<b>Stationäre Pflegeheime</b>	16	15	- 6,3	112	113	+ 0,9	472	492	+ 4,2
verfügbare Plätze insgesamt	1.637	1.667	+ 1,9	11.283	11.567	+ 2,5	40.040	41.260	+ 3,0
für vollstationäre Pflege	1.570	1.600	+ 1,9	11.228	11.511	+ 2,5	39.991	41.210	+ 3,0
je 1.000 Einw ohner ab 65 Jahren	67	67	+ 1,4	55	56	+ 3,1	49	50	+ 3,8
für teilstationäre Pflege	71	73	+ 2,8	393	427	+ 8,7	1.525	2.065	+ 35,4
Personal in Pflegeheimen insgesamt	1.310	1.285	- 1,9	8.298	8.450	+ 1,8	30.798	31.004	+ 0,7
Vollzeitbeschäftigte	424	412	- 2,8	2.860	2.731	- 4,5	9.652	9.215	- 4,5
Teilzeitbeschäftigte	730	744	+ 1,9	4.631	4.867	+ 5,1	18.368	18.906	+ 2,9
Sonstige	156	129	- 17,3	807	852	+ 5,6	2.778	2.883	+ 3,8
betreute Pflegebedürftige insgesamt	1.426	1.444	+ 1,3	9.216	9.902	+ 7,4	32.624	35.359	+ 8,4
Pflegestufe 0	-	19	*	-	221	*	-	666	*
Pflegestufe I	605	611	+ 1,0	4.008	4.225	+ 5,4	13.742	14.596	+ 6,2
Pflegestufe II	601	607	+ 1,0	3.885	4.006	+ 3,1	13.634	14.372	+ 5,4
Pflegestufe III	220	207	- 5,9	1.323	1.450	+ 9,6	5.248	5.725	+ 9,1
ohne Zuordnung	4	53	*	48	427	*	134	1.230	*
Pflegebed. je 1.000 EW ab 65 J.	60	61	+ 1,3	45	49	+ 8,0	40	43	+ 9,2
Pflegeplätze je 1.000 Pflegebed.	1.151	1.159	+ 0,7	1.261	1.206	- 4,4	1.273	1.224	- 3,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.39: Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2013 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

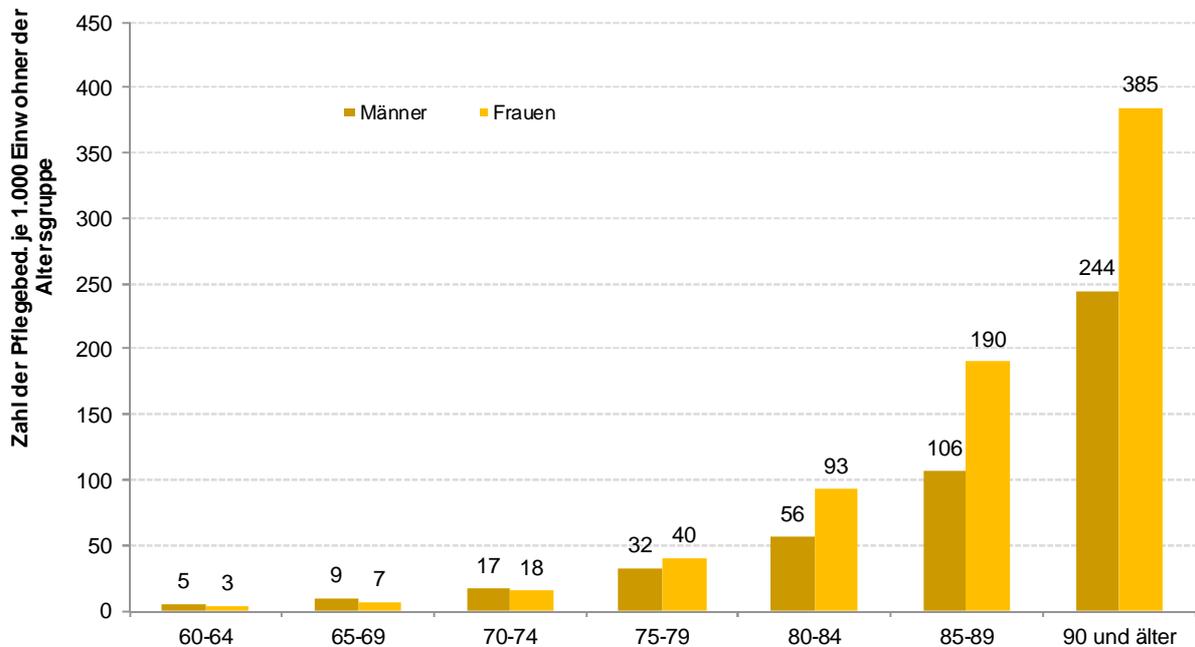
Abb. 4.40: Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz

Alter von ... bis unter ...	2005		2007		2009		2011		2013	
	Anzahl	Quote*								
unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,0
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1
35 - 40	-	-	-	-	1	0,2	-	-	-	-
40 - 45	2	0,2	1	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1
45 - 50	1	0,1	4	0,5	4	0,5	2	0,2	1	0,1
50 - 55	6	0,8	2	0,3	2	0,3	4	0,5	6	0,7
55 - 60	9	1,3	8	1,2	11	1,6	14	2,0	12	1,7
60 - 65	15	2,6	25	4,1	23	3,6	23	3,5	27	4,1
65 - 70	31	5,0	36	6,4	44	8,5	38	7,3	41	7,9
70 - 75	80	12,2	79	11,9	97	14,5	101	15,8	97	15,9
75 - 80	143	34,2	125	28,1	141	29,1	177	34,2	204	36,6
80 - 85	283	77,8	239	66,3	294	84,0	283	83,0	258	78,8
85 - 90	285	128,1	331	146,7	471	207,4	403	172,4	394	163,6
90 und älter	388	411,5	336	322,8	344	305,0	384	317,6	453	355,0
Gesamt	1.243	11,7	1.186	11,1	1.433	13,3	1.430	13,0	1.497	13,5

\* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 4.41: Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2013 in Koblenz nach Alter und Geschlecht



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.42: Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz

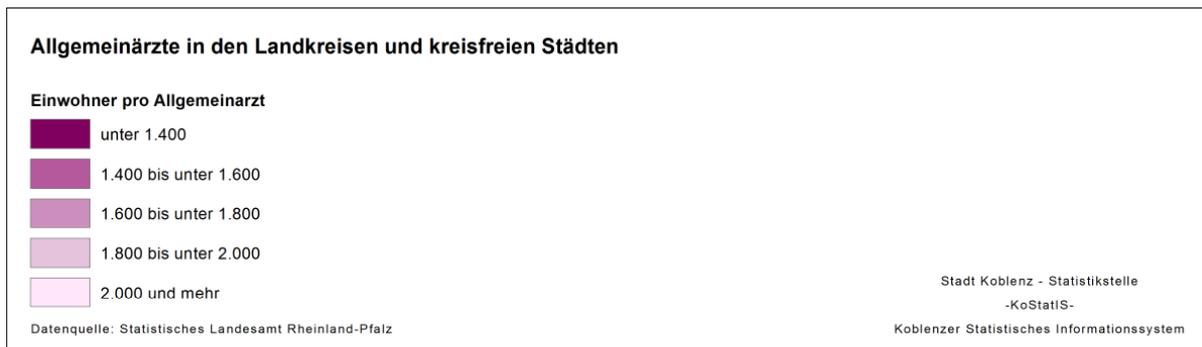
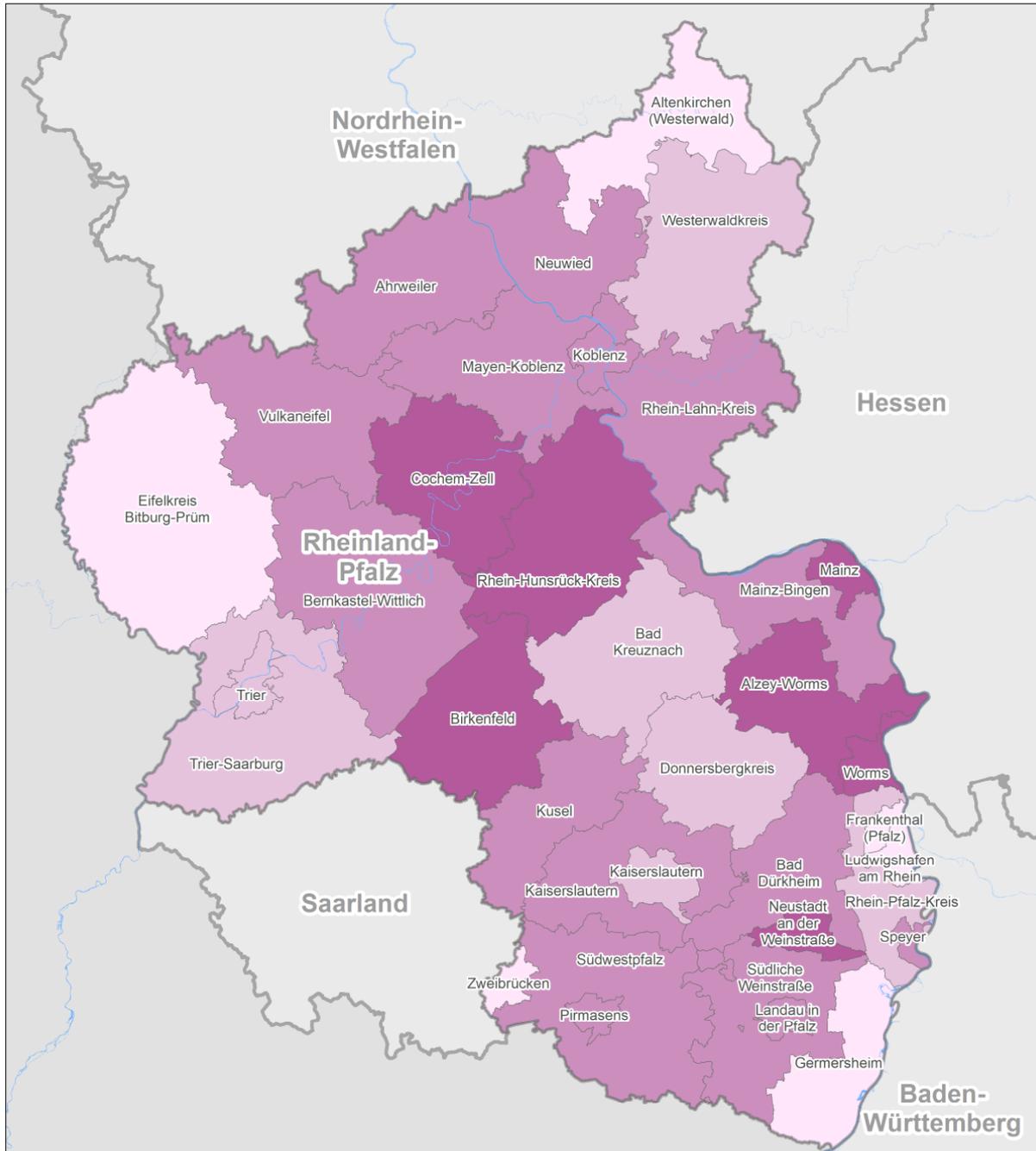
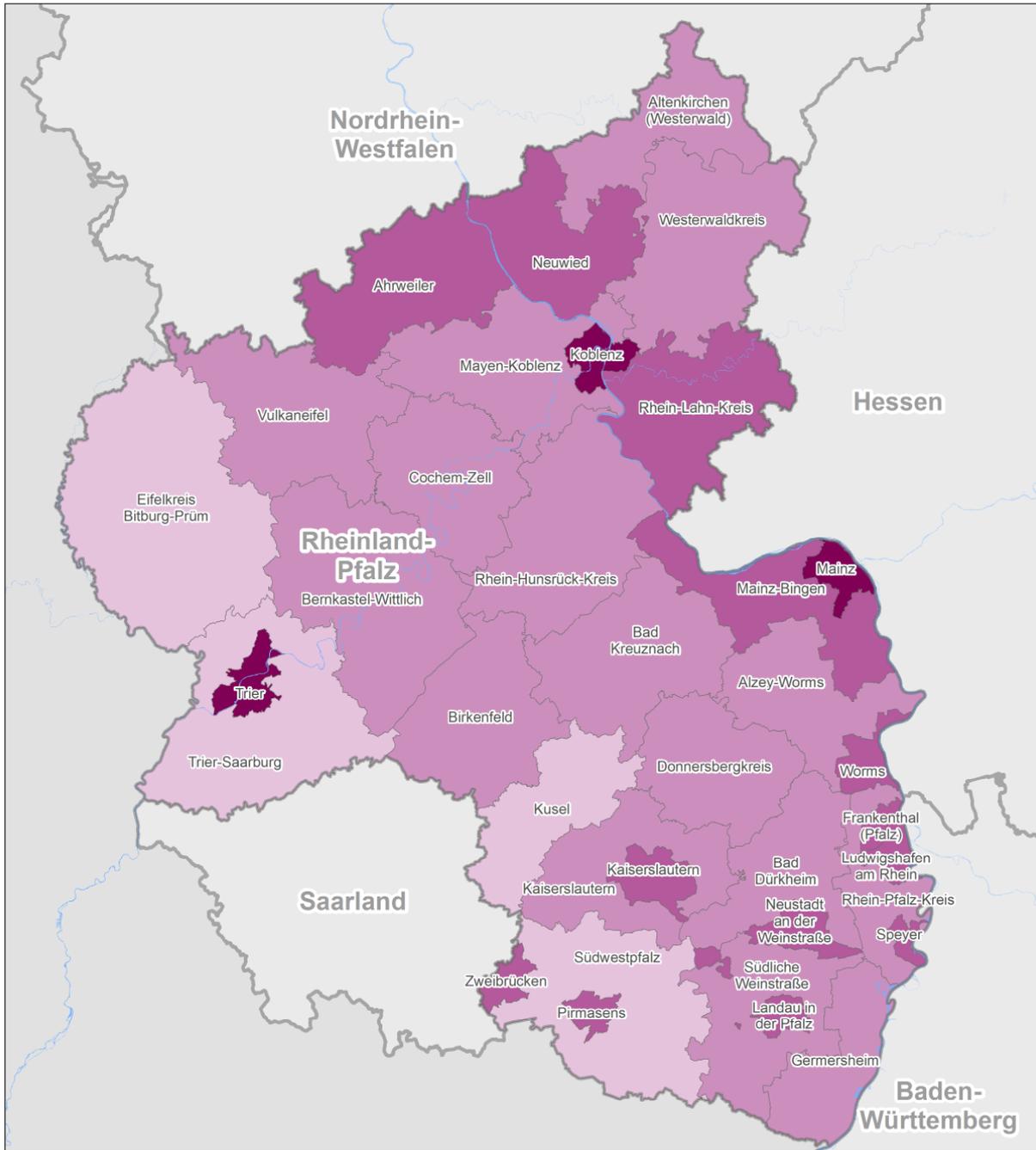


Abb. 4.43: Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



**Zahnärzte in den Landkreisen und kreisfreien Städten**

**Einwohner pro Zahnarzt**

- unter 1.500
- 1.500 bis unter 2.000
- 2.000 bis unter 2.500
- 2.500 bis unter 3.000
- 3.000 und mehr

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.44: Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen

Strukturelle Gruppen	Koblenz			RLP
	2009	2011	2013	
	je 100.000 Einwohner			
Behinderte	9.412	9.220	8.552	7.772
<b>nach Geschlecht</b>				
männlich	9.663	9.558	8.745	8.591
w eiblich	9.180	8.901	8.367	6.986
<b>nach Alter</b>				
unter 20	4.973	4.680	4.876	4.552
20 - 34	4.677	4.459	3.909	5.775
35 - 64	47.123	46.924	44.658	42.382
65 - 74	37.814	36.656	33.568	33.971
75 - 84	64.976	59.627	53.260	43.797
85 und älter	88.110	90.033	83.530	59.447
<b>nach Grad der Behinderung</b>				
50	2.845	2.827	2.694	2.540
60	1.479	1.407	1.316	1.187
70	988	963	870	810
80	1.113	1.085	1.016	873
90	559	538	485	389
100	2.428	2.400	2.171	1.973
<b>Art der Behinderung</b>				
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen	2.434	2.340	1.435	1.429
Blindheit und Sehbehinderung	570	554	529	377
Funktionseinschr. v. Wirbels., Rumpf u. Gliedmaßen	3.184	3.030	4.296	3.530
Sprach/Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit	412	416	306	267
Verl. einer Brust o.beider Brüste,Entstellung u.a.	318	321	168	159
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	115	103	98	82
Querschnittl.zereb. Störung. geist.-seel. Behind.	1.521	1.585	1.016	1.090
<i>darunter:</i>				
Hirnorgan.Psychosyn. ohne/mit neurol.Ausfallers.	540	554	312	323
Störung d.geist.Entw . u. körp. n. begr.Psychose	458	470	353	441
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	858	871	704	839

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

# 5.

## BAUEN UND WOHNEN

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz .....	5-6
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz.....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2013 bis 2015) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ....	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2013 bis 2015) .....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Baujahr .....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de .....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten .....	5-17



## 5. Bauen und Wohnen

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der Bautätigkeitsstatistik – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung abgebildet. Die Entwicklung der Mietpreisforderungen auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt wird ebenfalls dokumentiert.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik vom Statistischen Landesamt aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

#### *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

#### *Quadratmetermieten für Wohnfläche (Angebotsmieten)*

Seit Jahren erfasst die Statistikstelle die Wohnungsanzeigen für Mietwohnungen in Koblenz und umgebenden Gemeinden, die auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ (früher in der Samstagsausgabe der Rhein-Zeitung) veröffentlicht werden. Aus den ausgewerteten Daten werden die durchschnittlichen Quadratmetermieten für Wohnfläche errechnet. Diese Mietpreisforderungen sind nicht mit den „ortsüblichen Vergleichsmieten“ zu verwechseln, die im Mietspiegel der Stadt Koblenz veröffentlicht werden.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier nur auf den Wohnbau. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrere Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

#### *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch zum Stichtag der Berichterstattung noch nicht fertig gestellt sind.

## **Weitere Veröffentlichungen**

### *KoStatIS-InfoBlätter*

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich Bauen und Wohnen publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe zur kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung aufgebaut. Abrufbar im Internetangebot der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Grundstücksmarktbericht*

Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.

### *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*

Von 1999 bis 2013 wurden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. 2008 kamen die Angebote auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ dazu, die inzwischen ausschließlich in regelmäßigen Abständen erfasst werden. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

### *Qualifizierter Mietspiegel*

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Im Jahre 2014 erfolgte die jüngste Neuerstellung.

Der Mietspiegel kann kostenfrei als PDF-Dokument oder kostenpflichtig als Druckexemplar für 6,- € zuzüglich 2,- € Versandkosten unter [www.mietspiegel.koblenz.de](http://www.mietspiegel.koblenz.de) abgerufen bzw. bestellt werden. Bei den folgenden drei städtischen Dienststellen: Bürgeramt, Bauberatungszentrum und Ordnungsamt, liegt die Broschüre zum Preis für 6,- € zur Abholung bereit.

### *Wohnungsmarktbarometer: Expertenbefragung zum Koblenzer Wohnungsmarkt*

Im Frühjahr 2008 führte die Statistikstelle erstmals eine Expertenbefragung zum Thema Einschätzung der Situation und der weiteren Entwicklung auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt durch, die jährlich wiederholt wird. Der Ergebnisbericht ist ebenfalls auf den Internet-Seiten der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) abrufbar.

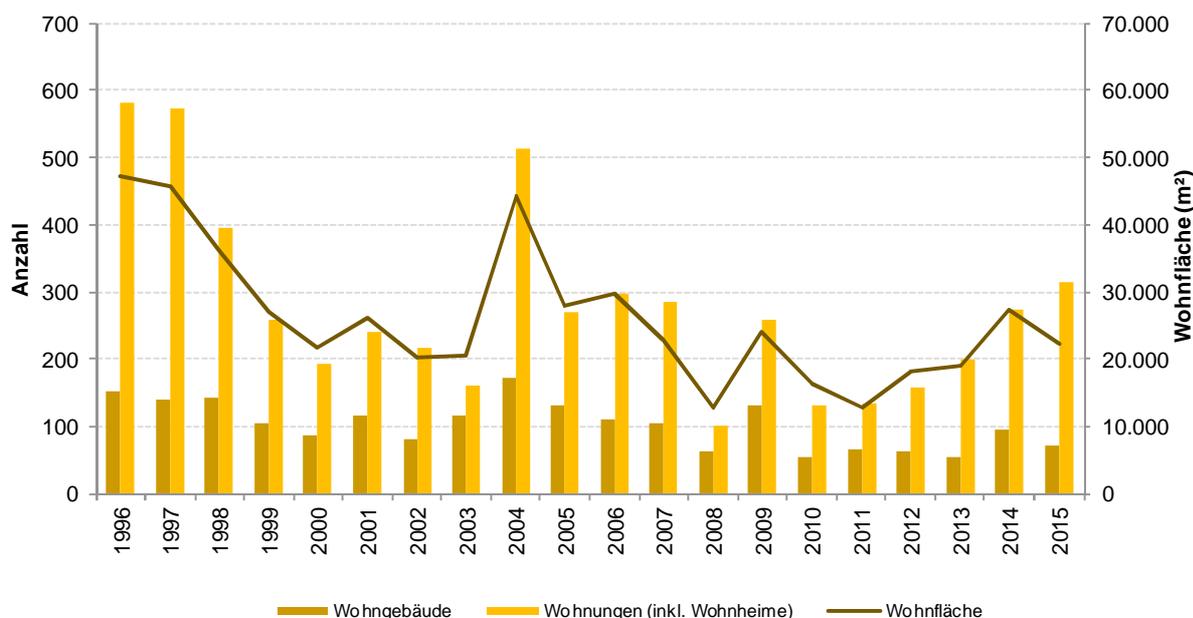
Abb. 5.01: Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2011 bis 2015
		2011	2012	2013	2014	2015	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	152	175	109	182	154	154
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	113	126	94	148	120	120
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	66	62	55	95	72	70
Wohnungen	Anzahl	133	158	201	273	314	216
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	12.920	18.211	19.157	27.294	22.389	19.994
Investitionsvolumen	1.000 €	20.502	25.452	25.331	48.224	45.018	32.905
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	47	64	39	53	48	50
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 31	+ 16	+ 49	+ 23	+ 45	+ 33
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 2.677	+ 2.908	+ 2.877	+ 2.610	+ 5.117	+ 3.238
Investitionsvolumen	1.000 €	5.454	6.511	4.822	7.155	6.971	6.183
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	39	49	15	34	34	34
Saldo Wohnungen	Anzahl	- 6	-	+ 1	+ 3	- 5	- 1
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	- 542	- 592	+ 152	+ 192	+ 430	- 72
Investitionsvolumen	1.000 €	30.117	34.071	6.847	46.358	14.656	26.410
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	158	174	251	299	354	247
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	15.055	20.527	22.186	30.096	27.936	23.160
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	56.073	66.034	37.000	101.737	66.645	65.498

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.02: Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz



Datenquelle: Stat. Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

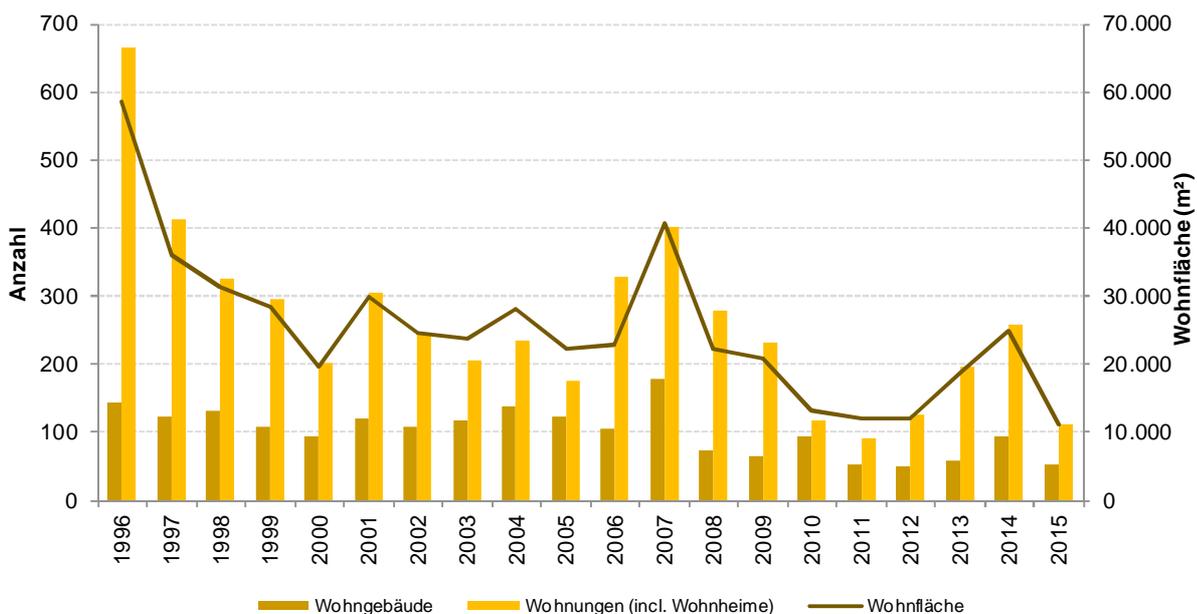
Abb. 5.03: Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2011 bis 2015
		2011	2012	2013	2014	2015	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	146	117	150	174	132	144
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	92	87	120	145	98	108
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	54	50	59	94	53	62
Wohnungen	Anzahl	90	126	197	257	110	156
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	12.081	11.975	18.867	24.993	11.155	15.814
Investitionsvolumen	1.000 €	16.412	17.707	25.573	41.992	18.660	24.069
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	38	37	61	51	45	46
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 8	+ 6	+ 46	+ 16	+ 54	+ 26
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 1.535	+ 1.155	+ 4.900	+ 2.048	+ 3.557	+ 2.639
Investitionsvolumen	1.000 €	3.864	2.936	7.944	4.992	6.645	5.276
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	54	30	30	29	34	35
Saldo Wohnungen	Anzahl	- 2	+ 4	-	+ 4	+ 1	+ 1
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 46	+ 319	- 27	+ 235	+ 52	+ 125
Investitionsvolumen	1.000 €	47.860	24.432	116.575	20.351	35.511	48.946
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	96	136	243	277	165	183
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	13.662	13.449	23.740	27.276	14.764	18.578
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	68.136	45.075	150.092	67.335	60.816	78.291

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

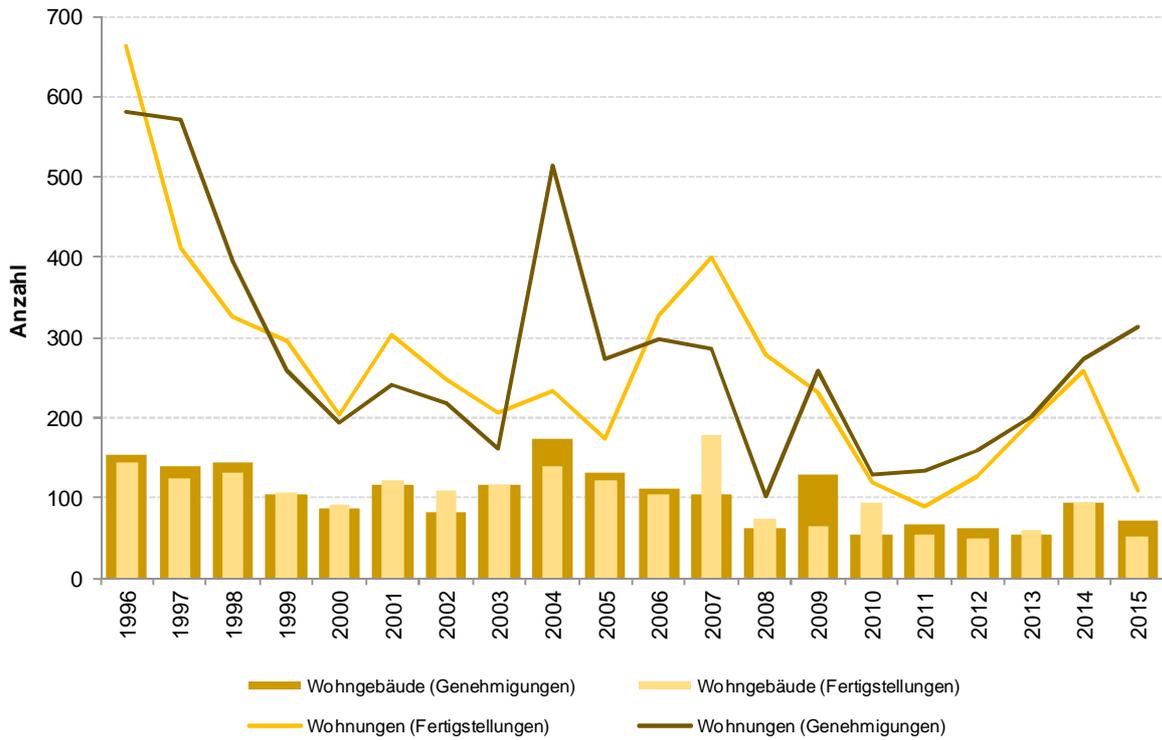
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.04: Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz



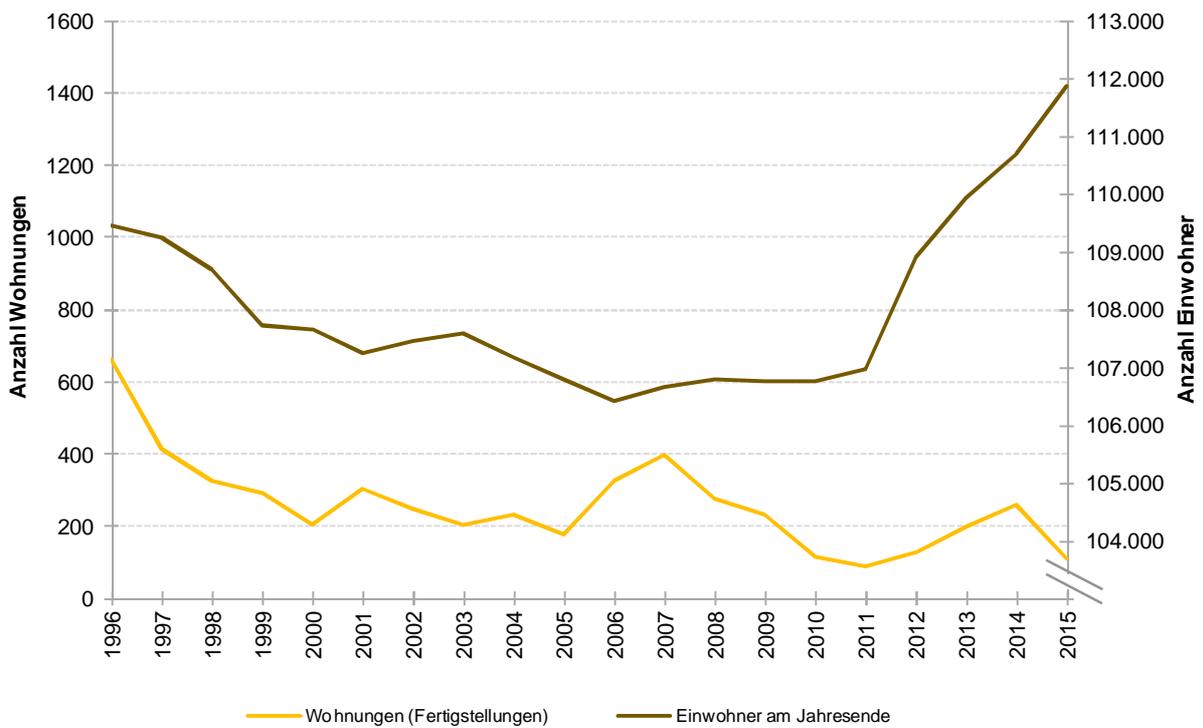
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.05: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.06: Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.07: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2011 bis 2015
		2011	2012	2013	2014	2015	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	65	62	55	94	71	69
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	57	52	35	78	55	55
3 bis 5	Anzahl	5	3	9	6	9	6
6 bis 10	Anzahl	1	3	6	5	3	4
11 und mehr	Anzahl	2	4	5	5	4	4
darin Wohnungen	Anzahl	117	158	201	238	212	185
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	14	32	71	90	90	59
4 und mehr	Anzahl	103	126	130	148	122	126
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,8	2,5	3,7	2,5	3,0	2,7
Wohnfläche pro Wohnung	m <sup>2</sup>	103	115	95	107	95	103,1
Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	1.579	1.398	1.322	1.685	1.973	1.591,4
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	-	17,8	-	3,6
Wohnungsunternehmen	%	12,0	38,0	36,8	14,8	29,2	26,2
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	0,9	-	-	-	-	0,2
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...	%	-	-	-	3,4	17,9	4,3
Privater Haushalt	%	87,2	62,0	63,2	64,0	52,8	65,8
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-

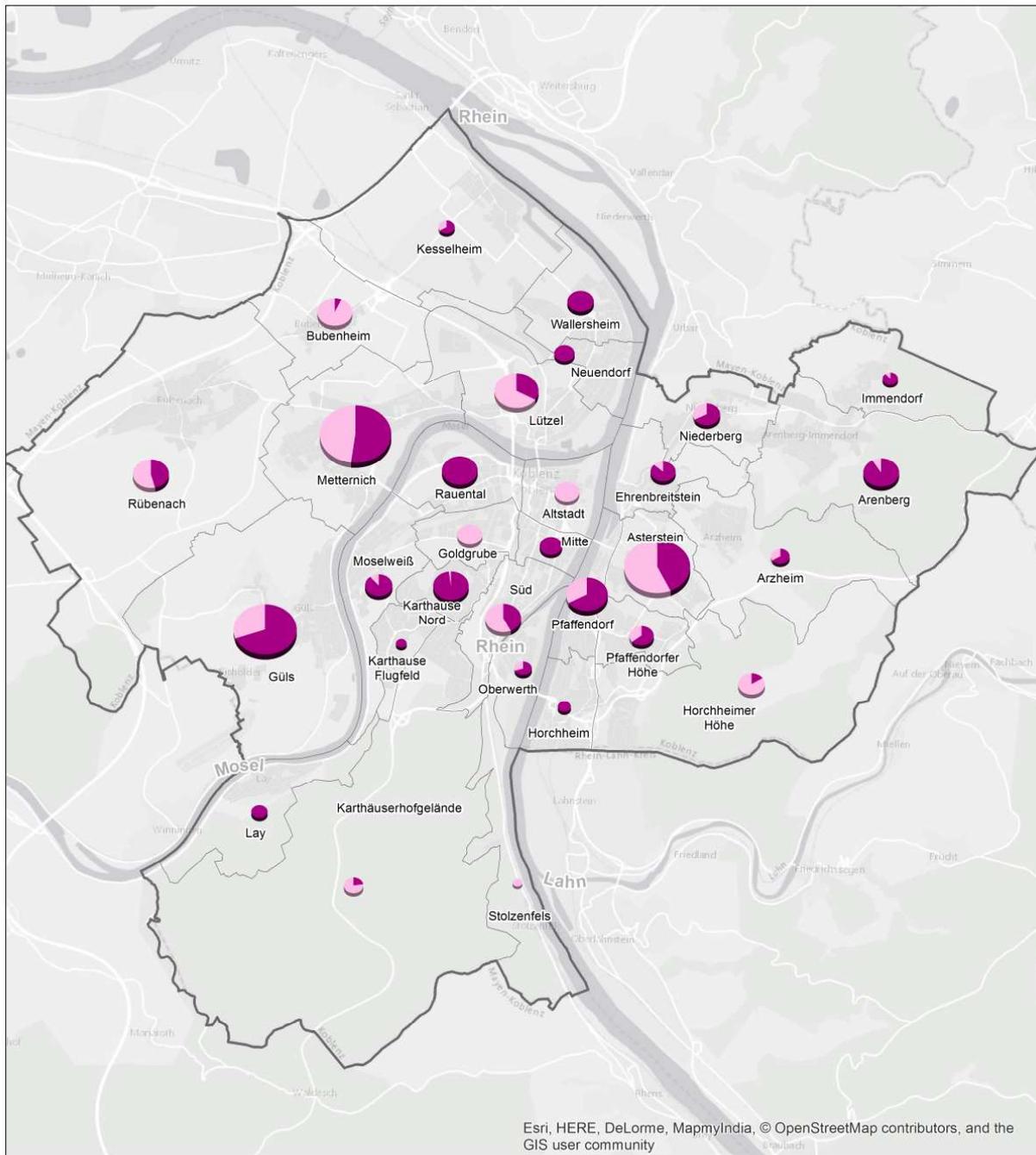
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.08: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2011 bis 2015
		2011	2012	2013	2014	2015	
Neu errichtete Wohngebäude	Anzahl	54	50	58	92	53	61
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	47	37	46	73	46	50
3 bis 5	Anzahl	4	9	7	8	3	6
6 bis 10	Anzahl	3	1	4	9	2	4
11 und mehr	Anzahl	-	3	1	2	2	2
darin Wohnungen	Anzahl	90	126	118	206	110	130
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	10	20	30	64	38	32
4 und mehr	Anzahl	80	106	88	142	72	98
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,7	2,5	2,0	2,2	2,1	2,1
Wohnfläche pro Wohnung	m <sup>2</sup>	134	95	128	108	101	113,3
Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	1.358	1.479	1.363	1.579	1.673	1.490,3
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	-	-	-	-
Wohnungsunternehmen	%	26,7	35,7	26,3	41,3	22,0	30,4
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	0,5	-	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	0,8	-	-	0,2
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen ...	%	11,1	0,8	-	-	-	2,4
Privater Haushalt	%	62,2	63,5	72,9	58,3	78,0	67,0
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang

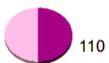


Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Wohnungsneubau in Koblenz im Zeitraum von fünf Jahren**

Anzahl der neu gebauten Wohnungen

Stadtgrenze



bereits fertiggestellte Wohnungen

Wohnungen im Bauüberhang, Stichtag 31.12.2015

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung in Koblenz

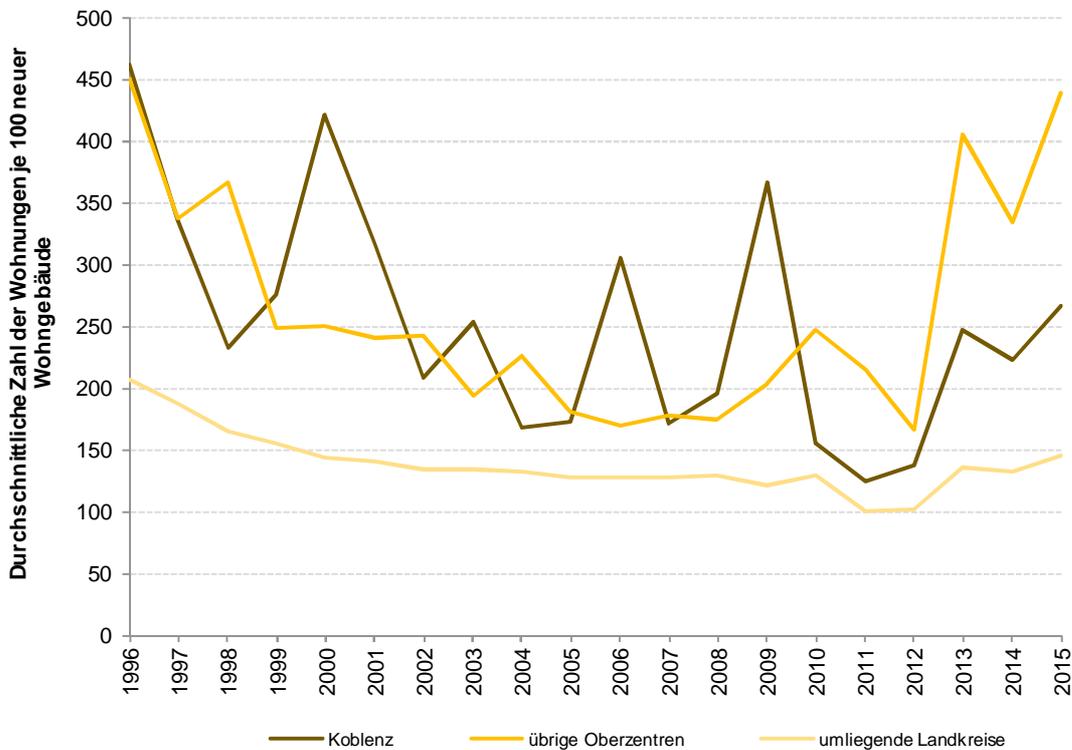
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.10: Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



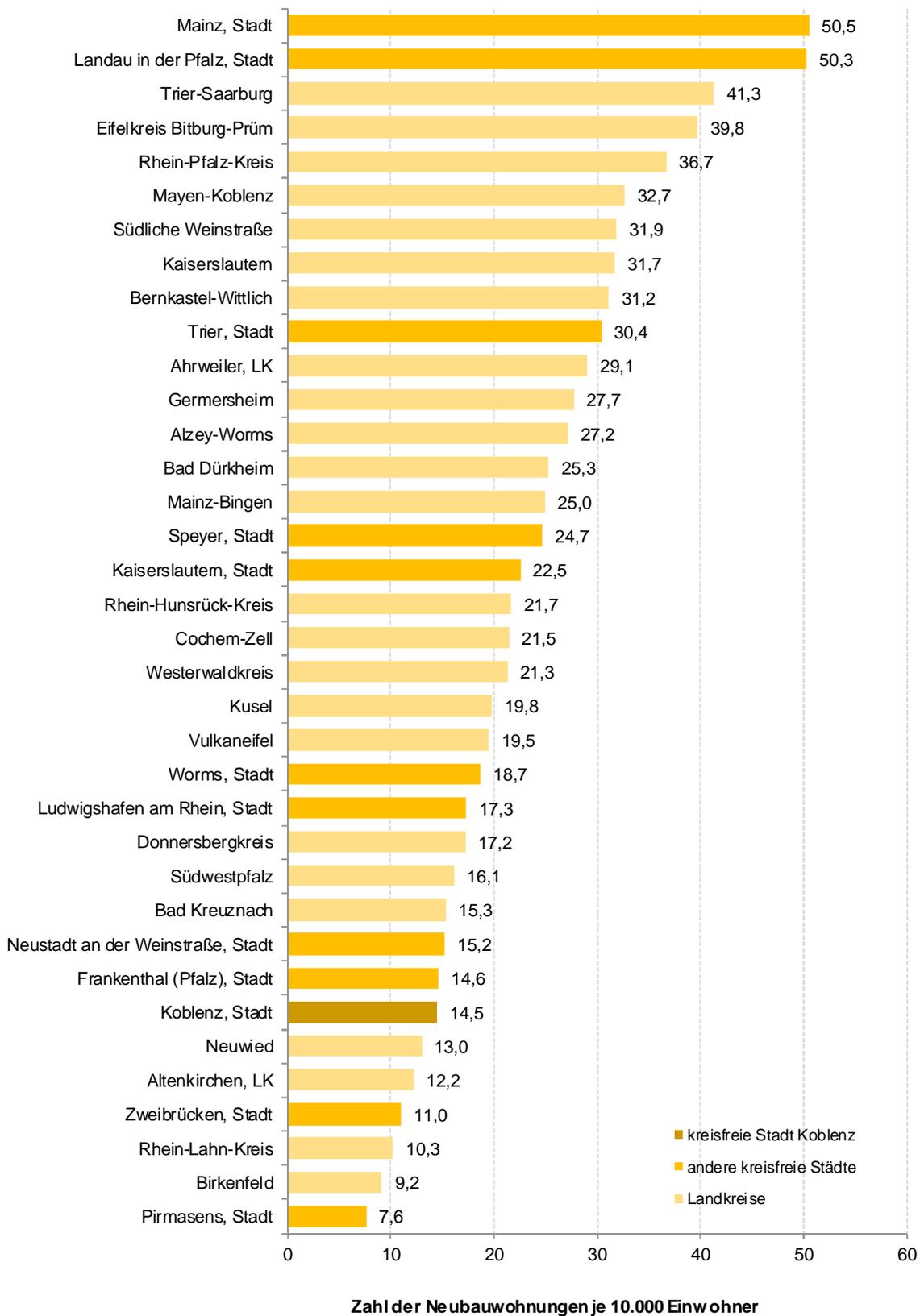
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.11: Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



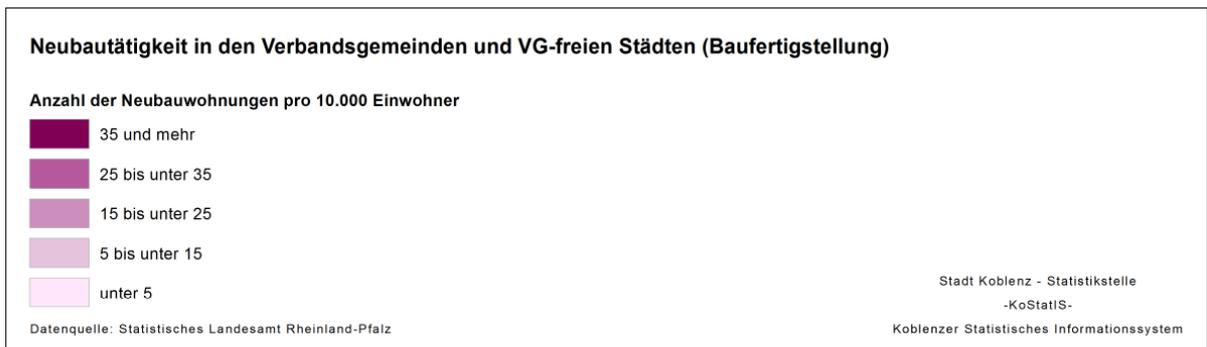
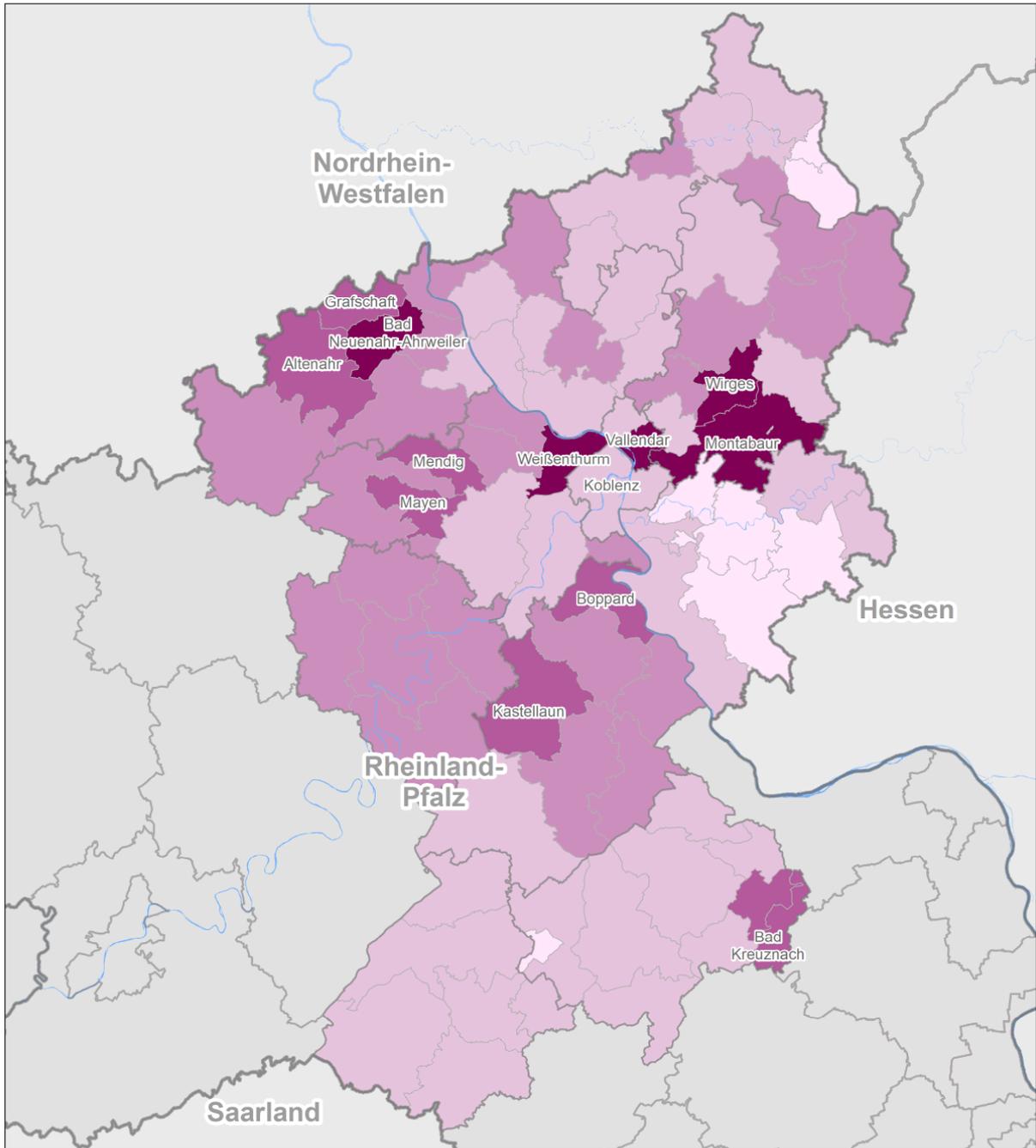
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.12: Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2013 bis 2015) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 5.13: Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2013 bis 2015)



**Abb. 5.14: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen**

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	Wohnungen				Durchschnittl. Wohnfläche	
		insgesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw. <sup>2</sup>
			1 bis 2	3 bis 5	6. u.m.		
			Anzahl	Prozent			m <sup>2</sup>
Altstadt	609	2.980	9,2	30,1	60,6	69,4	39,5
Mitte	387	2.056	6,2	27,3	66,5	84,4	46,0
Süd	616	4.020	3,7	20,3	75,9	78,5	46,8
Oberw erth	266	740	27,7	38,4	33,9	105,0	56,3
Karthause Nord	856	1.674	56,2	21,0	22,8	92,6	51,0
Karhäuserhofgelände	604	997	61,4	29,0	9,6	107,3	57,3
Karthause Flugfeld	693	2.506	22,7	3,8	73,5	91,9	41,8
Goldgrube	627	2.635	15,0	18,5	66,5	68,5	41,4
Raumental	655	2.677	14,7	13,5	71,8	73,1	41,3
Moselw eiß	665	1.796	33,8	23,1	43,2	82,4	46,4
Stolzenfels	135	249	57,8	24,1	18,1	87,9	57,4
Lay	585	941	78,3	20,3	1,4	100,7	53,6
Lützel	914	4.253	10,3	22,7	67,0	71,0	37,7
Metternich	2.040	5.579	34,8	28,6	36,6	82,4	47,5
Neuendorf	842	2.606	22,8	36,4	40,8	76,7	34,0
Wallerheim	568	1.583	27,2	31,7	41,1	84,7	39,4
Kesselheim	585	1.334	41,5	29,9	28,6	86,1	45,1
Güls	1.516	3.126	50,9	31,4	17,8	91,9	49,2
Rübenach	1.422	2.536	59,7	26,9	13,4	96,6	47,8
Bubenheim	381	685	59,1	23,9	16,9	99,5	49,2
Ehrenbreitstein	427	1.146	32,6	34,4	33,0	81,8	45,5
Niederberg	712	1.496	48,6	23,1	28,3	92,2	45,9
Asterstein	782	1.395	60,0	8,9	31,1	100,3	48,0
Pfaffendorf	600	1.726	28,2	38,4	33,4	87,7	53,2
Pfaffendorfer Höhe	579	1.457	27,7	49,8	22,5	91,4	46,7
Horchheim	828	1.781	47,1	38,1	14,9	88,3	51,2
Horchheimer Höhe	260	1.151	11,9	7,0	81,1	76,5	42,7
Arzheim	713	1.118	70,1	22,7	7,2	96,9	51,1
Arenberg	756	1.265	66,4	18,7	14,9	105,6	52,9
Immendorf	439	686	73,5	19,0	7,6	97,7	49,5
Koblenz	21.062	58.194	31,9	25,2	42,9	84,7	45,3

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime<sup>2</sup> nur Einwohner in Privathaushalten

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

Abb. 5.15: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Baujahr

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949 - 1962	1963 - 1976	1977 - 1990	1991 - 2004	nach 2004	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	609	24,6	4,3	38,6	12,6	8,2	4,1	1,0	6,6
Mitte	387	12,4	11,9	58,7	6,2	4,1	2,8	1,3	2,6
Süd	616	29,7	14,0	31,2	11,9	4,4	3,1	2,6	3,2
Oberw erth	266	6,8	28,2	41,7	6,8	5,6	2,3	6,0	2,6
Karthause Nord	856	0,5	21,7	26,6	15,7	15,4	14,0	3,9	2,2
Karthäuserhofgelände	604	0,3	1,7	29,5	54,5	7,1	3,0	3,1	0,8
Karthause Flugfeld	693	-	-	0,3	48,5	30,7	19,9	0,6	-
Goldgrube	627	1,1	21,2	57,6	13,4	2,7	2,7	0,2	1,1
Raumental	655	1,2	11,5	53,1	5,2	2,3	6,3	18,0	2,4
Moselw eiß	665	24,2	8,9	22,3	16,5	14,6	8,0	4,1	1,5
Stolzenfels	135	35,6	12,6	17,0	23,7	3,7	1,5	-	5,9
Lay	585	15,7	8,0	16,4	19,7	25,5	9,4	3,2	2,1
Lützel	914	14,6	11,1	31,1	19,0	6,7	8,5	7,0	2,1
Metternich	2.040	16,0	12,8	16,8	20,6	10,7	15,2	5,9	1,9
Neuendorf	842	31,9	8,0	17,8	20,0	6,5	10,2	3,4	2,1
Wallersheim	568	9,9	6,9	8,3	16,4	23,8	31,7	1,6	1,6
Kesselheim	585	17,8	5,3	17,9	26,7	16,1	10,3	3,2	2,7
Güls	1.516	13,7	10,5	17,7	19,9	9,4	20,3	6,3	2,2
Rübenach	1.422	21,9	9,8	13,5	16,2	16,9	15,0	5,2	1,4
Bubenheim	381	10,2	2,1	8,9	22,6	24,4	11,8	18,6	1,3
Ehrenbreitstein	427	27,2	17,3	26,7	10,1	7,0	7,5	1,2	3,0
Niederberg	712	17,1	13,1	14,5	24,4	12,9	11,0	4,4	2,7
Asterstein	782	1,0	11,4	26,0	9,8	28,1	7,0	14,7	1,9
Pfaffendorf	600	33,8	13,3	21,2	14,7	9,3	3,8	2,3	1,5
Pfaffendorfer Höhe	579	0,7	6,0	50,9	20,0	6,6	11,9	3,1	0,7
Horchheim	828	26,9	15,3	17,8	18,8	7,2	10,3	2,5	1,1
Horchheimer Höhe	260	-	1,9	7,3	81,2	6,5	1,9	1,2	-
Arzheim	713	23,7	9,1	23,8	21,5	9,1	8,8	2,0	2,0
Arenberg	756	10,4	7,4	18,7	33,5	8,2	11,9	8,5	1,5
Immendorf	439	15,7	4,3	18,0	27,8	15,9	13,0	3,2	2,1
Koblenz	21.062	15,0	10,5	23,6	20,8	12,0	11,1	5,0	2,0

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

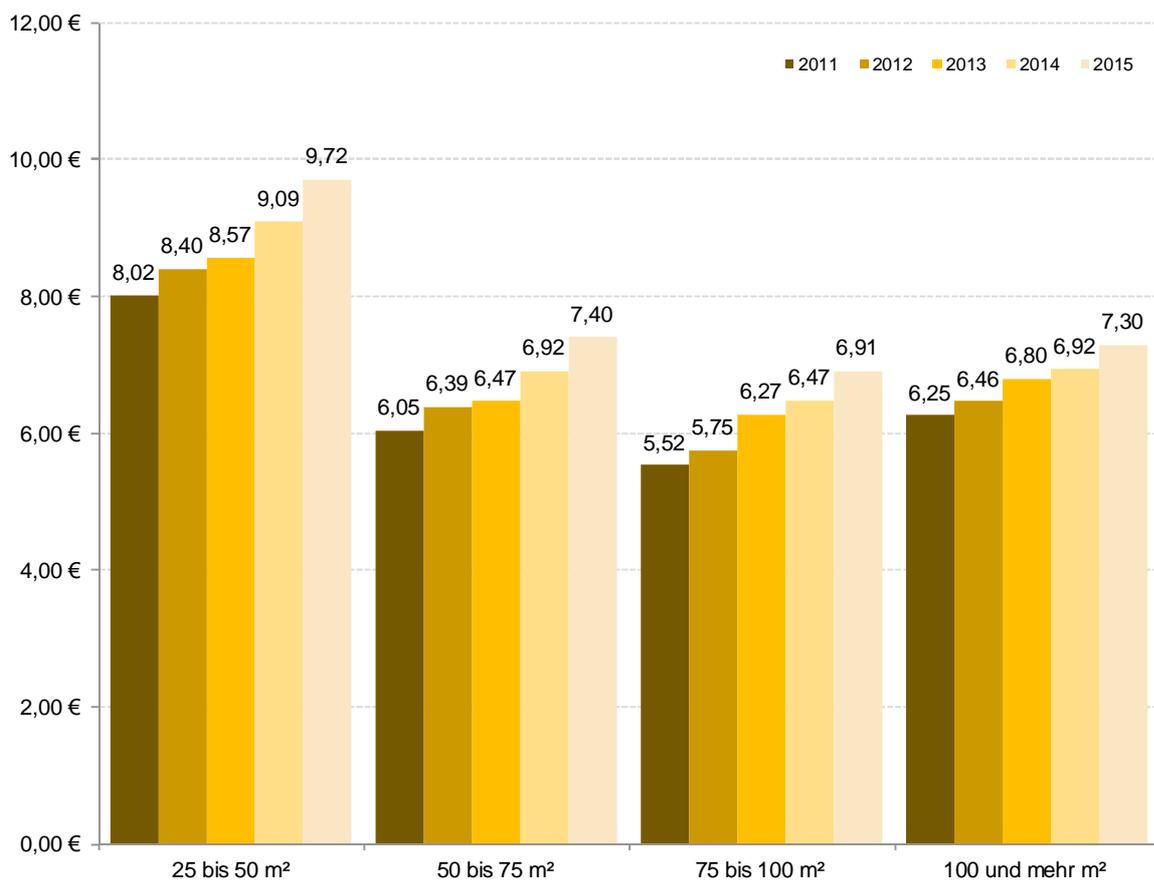
Abb. 5.16: Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de

Wohnungsgröße von ... bis unter ... m <sup>2</sup>	Durchschnittliche Quadratmeterpreise in den Mietwohnungsangeboten										Veränderung	
	2011		2012		2013		2014		2015		2015 vs. 2011	2015 vs. 2013
	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>
unter 25	3	10,11	2	10,22	2	11,76	3	11,25	1	k.A.	k.A.	k.A.
25 bis 50	19	8,02	28	8,40	21	8,57	26	9,09	18	9,72	+ 1,70	+ 1,15
50 bis 75	66	6,05	65	6,39	52	6,47	47	6,92	42	7,40	+ 1,35	+ 0,93
75 bis 100	79	5,52	60	5,75	58	6,27	59	6,47	47	6,91	+ 1,39	+ 0,64
100 und mehr	27	6,25	29	6,46	44	6,80	40	6,92	32	7,30	+ 1,05	+ 0,50
Insgesamt	193	6,11	184	6,55	177	6,80	174	7,15	140	7,54	+ 1,42	+ 0,73

\* Der Wert gibt die durchschnittliche Anzahl der Anzeigen pro Erfassungstag an

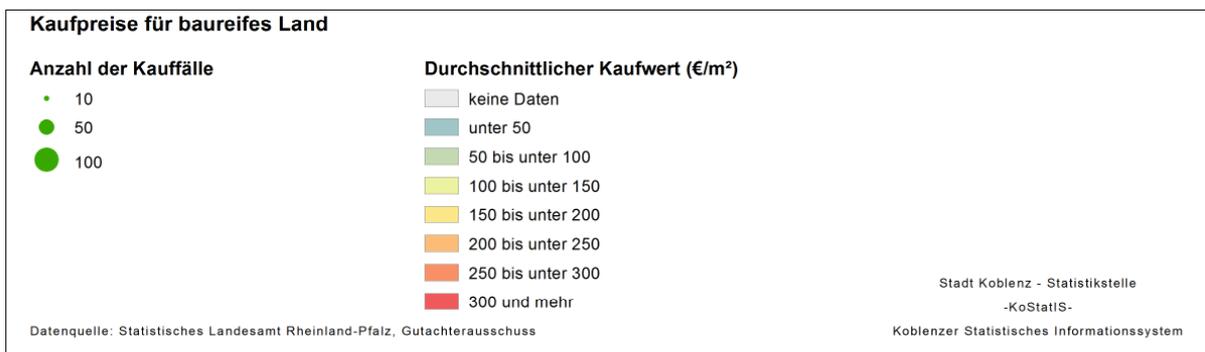
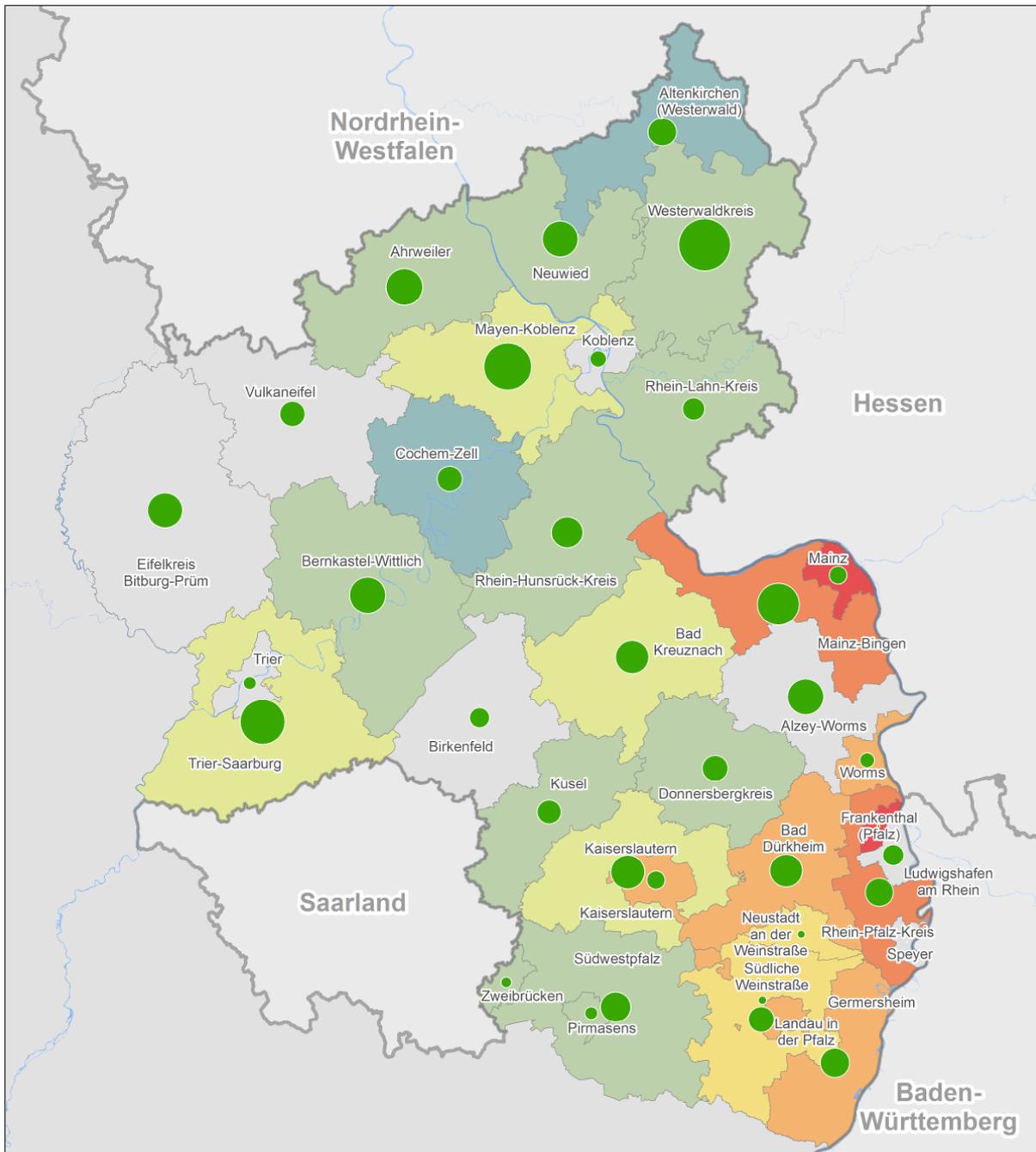
Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

Abb. 5.17: Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de



Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

Abb. 5.18: Kaufpreise für baureifes Land 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten





## 6.

## WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort .....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich .....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-12
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich.....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr .....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich .....	6-14
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten.....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort .....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2015 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete.....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2015 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20

Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit.....	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten.....	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner).....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr .....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31

## 6. Wirtschaft und Arbeit

### Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der Lebenshaltungskosten in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. Laut Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung waren 2014 unter den fast 103.000 Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz rund 67 % sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der Pendlerstatistik dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die Gewerbestatistik im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im Statistischen Bundesamt aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird. Der resultierende Preisindex der Gesamtlebenshaltung setzt sich aus den genannten Güter- und Dienstleistungsgruppen zusammen, die gemäß ihres jeweiligen Anteils an der durchschnittlichen Lebenshaltung gewichtet eingehen.

#### *Beschäftigtenzahlen*

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

#### *Verfügbares Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte*

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Erwerbspersonen*

Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).

#### *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*

Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind.

2014 kam es zu einer umfangreichen Datenrevision, in der die Zahlen rückwirkend der neuen, erweiterten Definition des Begriffs angepasst wurden.

#### *Neugliederung der Systematik der Wirtschaftszweige*

Durch Einführung der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ist die Vergleichbarkeit der Beschäftigtenstatistik im zeitlichen Verlauf nur noch bedingt möglich.

#### *Beamte*

In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.

#### *Gewerbeanzeigen*

Basis der amtlichen Statistik ist die Erfassung der Gewerbean- und -abmeldungen im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.

#### *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*

In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 50 Beschäftigten berücksichtigt, um kleinere Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.

#### *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*

Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch,

"... dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuer, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

#### *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

#### *Arbeitnehmer*

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, freiwillig Wehrdienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Bundesfreiwilligendienstleistende stehen in keinem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

#### *Arbeitnehmerentgelt*

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

### *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamtes im Internet abzurufen ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)). Hier erhalten die Interessierten u. a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u. ä).

### *Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen*

Ein Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben.

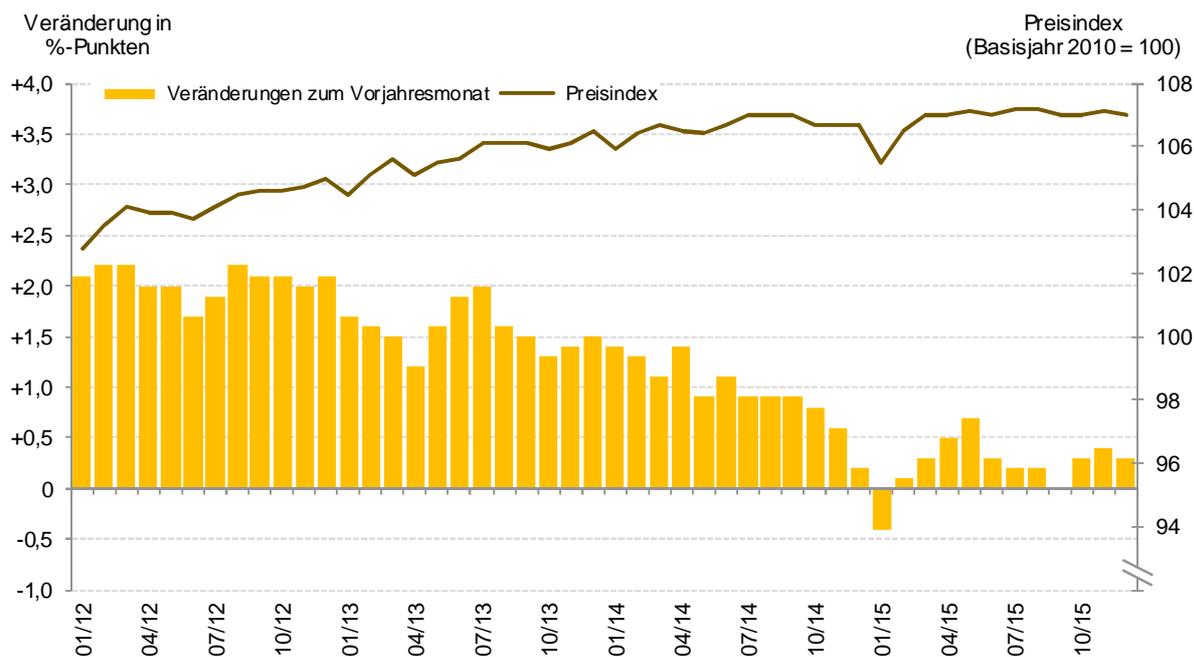


Abb. 6.01: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen

Güter- bzw. Dienstleistungsgruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2010 = 100)						Veränderung zum Vorjahr	
	2011	2012	2013	2014	2015	%-Pkt	%	
	Indexwerte					%-Pkt	%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,8	106,3	110,4	111,5	112,3	+ 0,8	+ 0,7	
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	101,8	104,8	107,0	110,3	113,4	+ 3,1	+ 2,8	
Bekleidung	101,2	103,3	104,4	105,5	106,3	+ 0,8	+ 0,8	
Wohnung, Wasser, Energie	103,1	105,4	107,5	108,4	108,0	- 0,4	- 0,4	
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä	100,4	101,1	102,1	102,5	103,2	+ 0,8	+ 0,7	
Gesundheitspflege	100,7	103,2	99,4	101,4	103,1	+ 1,8	+ 1,7	
Verkehr	104,5	107,7	107,5	107,3	105,5	- 1,8	- 1,7	
Nachrichtenübermittlung	96,5	94,8	93,4	92,3	91,2	- 1,1	- 1,2	
Freizeit und Kultur	99,7	100,6	103,1	104,4	105,0	+ 0,6	+ 0,6	
Bildungswesen	99,6	94,0	95,1	93,1	92,8	- 0,3	- 0,3	
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	101,5	103,6	106,0	108,2	111,0	+ 2,9	+ 2,6	
Andere Waren und Dienstleistungen	101,6	102,6	104,3	106,1	107,2	+ 1,1	+ 1,0	
Gesamtlebenshaltung	102,1	104,1	105,7	106,6	106,9	+ 0,2	+ 0,2	

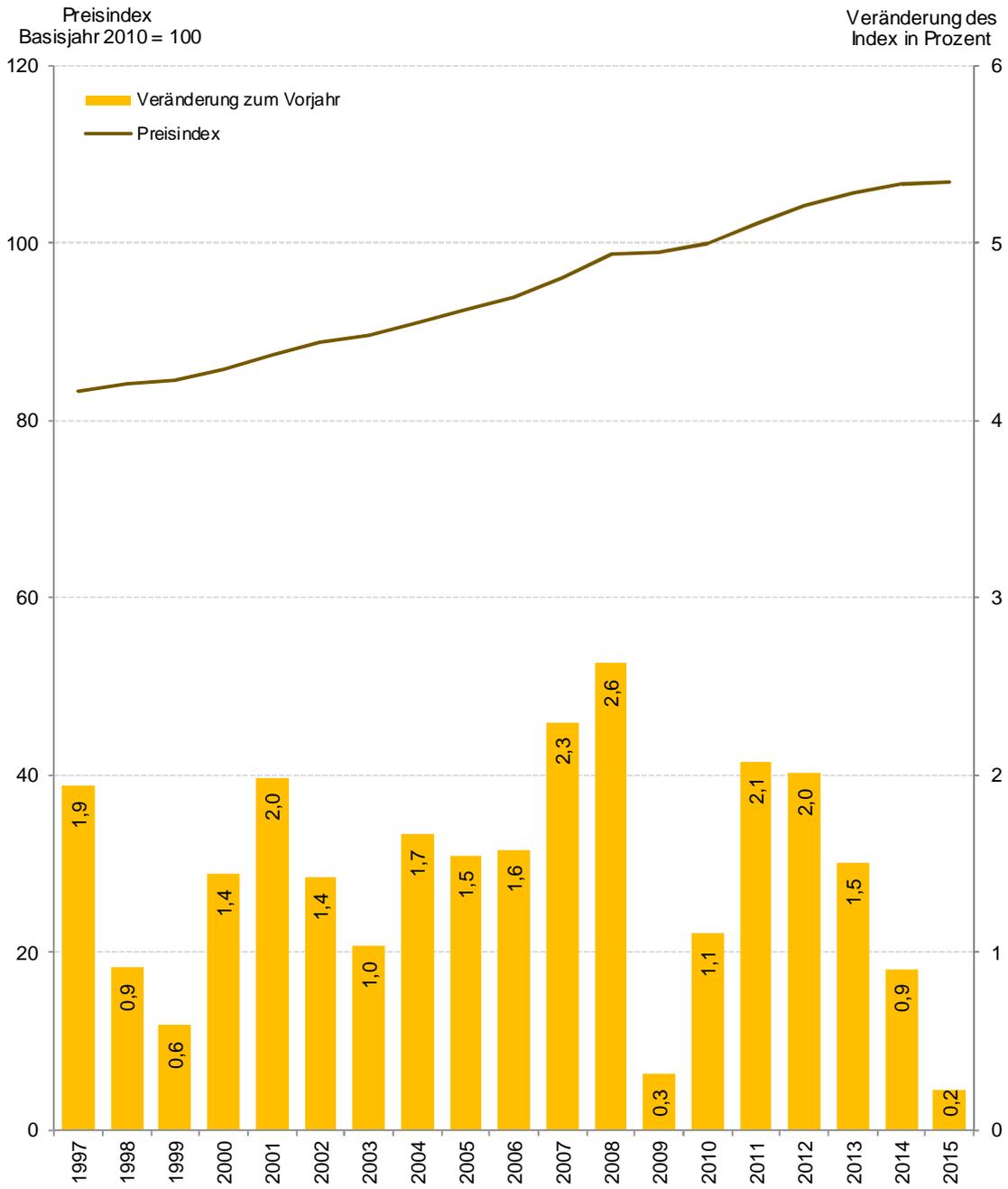
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.02: Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.03: Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.04: Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort

Strukturmerkmale	Stichtag jeweils 30.6. des Jahres									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beschäftigte <sup>1)</sup>	62.459	64.376	64.812	63.519	65.130	66.395	66.932	69.279	69.164	70.503
nach Beschäftigungsumfang <sup>2)</sup>										
Vollzeit	48.713	50.103	50.136	48.574	49.570	.	.	51.446	50.515	51.415
Teilzeit	13.174	13.682	14.063	14.333	14.918	.	.	17.164	17.996	19.072
nach Geschlecht										
männlich	32.846	34.525	34.174	32.976	33.997	34.816	34.681	36.338	35.623	36.069
weiblich	29.613	29.851	30.638	30.543	31.133	31.579	32.251	32.941	33.541	34.434
nach Nationalität										
Deutsche	59.316	61.380	61.611	60.601	62.001	63.171	63.533	65.443	65.276	66.130
Ausländer	2.947	2.974	3.171	2.895	3.110	3.198	3.373	3.806	3.866	4.373
nach Wirtschaftsbereichen										
Land- und Forstwirtschaft	204	101	105	87	83	92	90	89	106	110
Produzierendes Gewerbe	10.425	10.575	10.387	10.337	10.154	10.405	10.511	10.480	10.504	10.443
Handel und Verkehr	13.994	13.451	13.644	13.226	13.417	13.555	13.873	15.337	14.135	14.655
sonstige Dienstleistungen	37.831	40.243	40.671	39.866	41.473	42.343	42.457	43.371	44.418	45.295
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre	2.025	2.099	2.195	1.997	1.956	1.881	1.735	1.618	1.662	1.597
20- unter 25 Jahre	5.498	5.666	5.879	5.740	5.967	6.236	6.138	6.353	6.207	6.368
25- unter 30 Jahre	6.674	6.855	6.805	6.467	6.607	6.631	6.690	7.263	7.304	7.743
30- unter 50 Jahre	33.189	33.753	33.316	32.147	32.469	32.540	32.306	32.801	31.779	31.820
50- unter 60 Jahre	12.752	13.596	13.954	14.162	14.854	15.369	15.929	16.672	17.263	17.890
60- unter 65 Jahre	1.900	2.171	2.404	2.730	2.991	3.445	3.795	4.205	4.524	4.601
über 65 Jahre	237	236	259	276	286	293	339	367	425	484
nach Abschluss <sup>3)</sup>										
Ausbildungsabschluss										
ohne Abschluss	.	.	.	.	.	.	.	1.092	971	1.039
Hauptschule	.	.	.	.	.	.	.	16.428	15.803	16.181
mittlere Reife	.	.	.	.	.	.	.	22.467	23.418	24.111
Abitur	.	.	.	.	.	.	.	17.818	18.798	20.278
keine Angabe	.	.	.	.	.	.	.	11.474	10.174	8.894
Berufsabschluss										
ohne Abschluss	.	.	.	.	.	.	.	8.547	8.441	9.195
anerk. Berufsabschluss	.	.	.	.	.	.	.	45.508	45.954	46.868
akadem. Berufsabschluss	.	.	.	.	.	.	.	7.776	8.145	8.763
keine Angabe	.	.	.	.	.	.	.	7.448	6.624	5.677

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

<sup>2)</sup> für 2011 und 2012 liegen keine Daten vor

<sup>3)</sup> ab 2012 neues Zuordnungssystem bei Ausbildung und Berufsabschluss

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

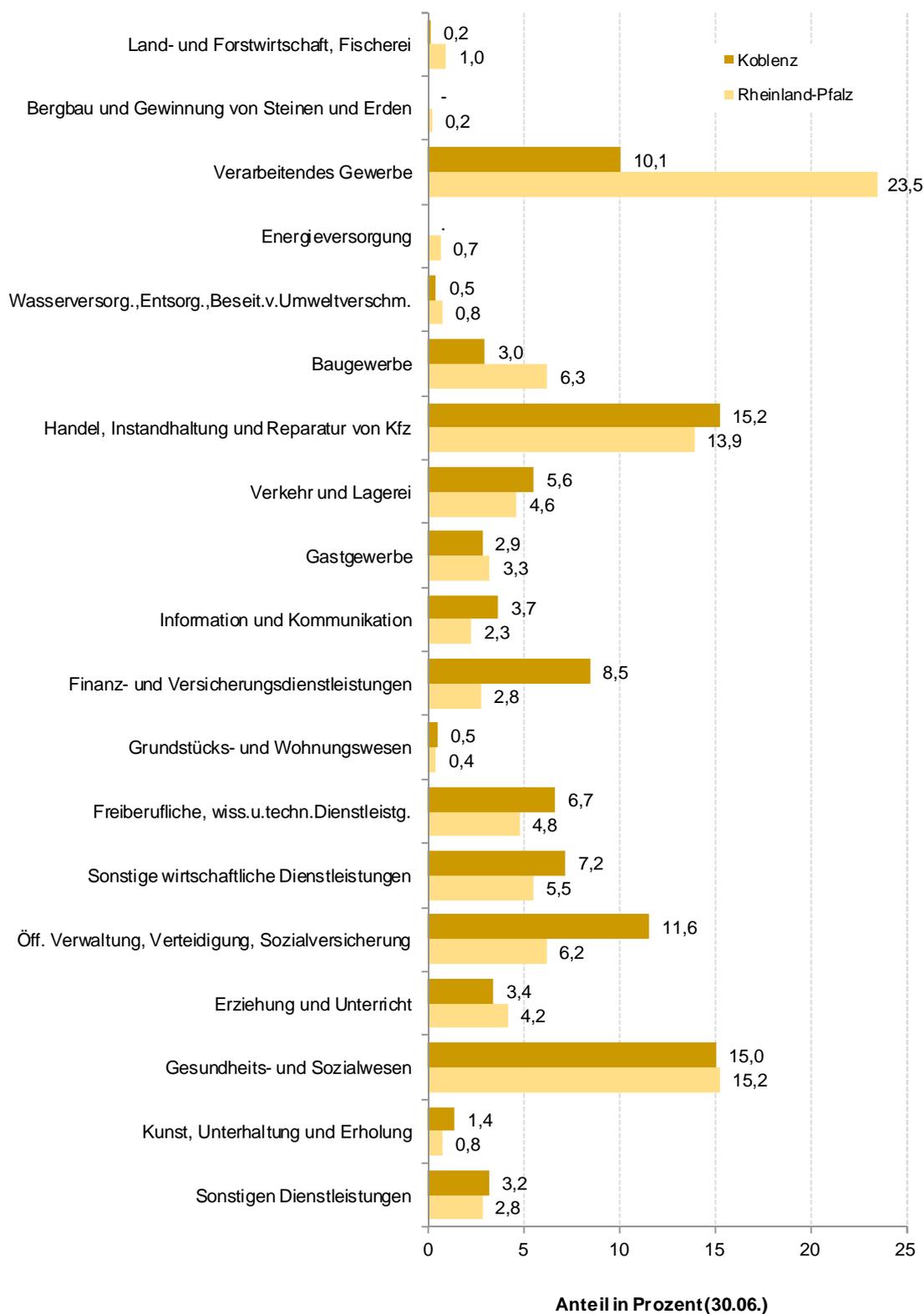
**Abb. 6.05: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz**

Strukturmerkmale	30.06.2015			
	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte <sup>1)</sup>	70.503	100,0	1.345.268	100,0
nach Beschäftigungsumfang				
Vollzeit	51.415	72,9	972.034	72,3
Teilzeit	19.072	27,1	372.998	27,7
nach Geschlecht				
männlich	36.069	51,2	718.790	53,4
weiblich	34.434	48,8	626.478	46,6
nach Nationalität				
Deutsche	66.130	93,8	1.228.460	91,3
Ausländer	4.373	6,2	116.808	8,7
nach Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft	110	0,2	13.209	1,0
Produzierendes Gewerbe	10.443	14,8	422.174	31,4
Handel und Verkehr	14.655	20,8	249.411	18,5
sonstige Dienstleistungen	45.295	64,2	660.463	49,1
nach Altersgruppen				
unter 20 Jahre	1.597	2,3	36.565	2,7
20- unter 25 Jahre	6.368	9,0	117.550	8,7
25- unter 30 Jahre	7.743	11,0	141.705	10,5
30- unter 50 Jahre	31.820	45,1	600.556	44,6
50- unter 60 Jahre	17.890	25,4	355.041	26,4
60- unter 65 Jahre	4.601	6,5	83.339	6,2
über 65 Jahre	484	0,7	10.512	0,8
nach Abschluss <sup>3)</sup>				
Ausbildungsabschluss				
ohne Abschluss	1.039	1,5	22.309	1,7
Hauptschule	16.181	23,0	353.315	26,3
mittlere Reife	24.111	34,2	418.018	31,1
Abitur	20.278	28,8	303.810	22,6
keine Angabe	8.894	12,6	247.816	18,4
Berufsabschluss				
ohne Abschluss	9.195	13,0	179.556	13,3
anerk. Berufsabschluss	46.868	66,5	880.924	65,5
akadem. Berufsabschluss	8.763	12,4	140.096	10,4
keine Angabe	5.677	8,1	144.692	10,8

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

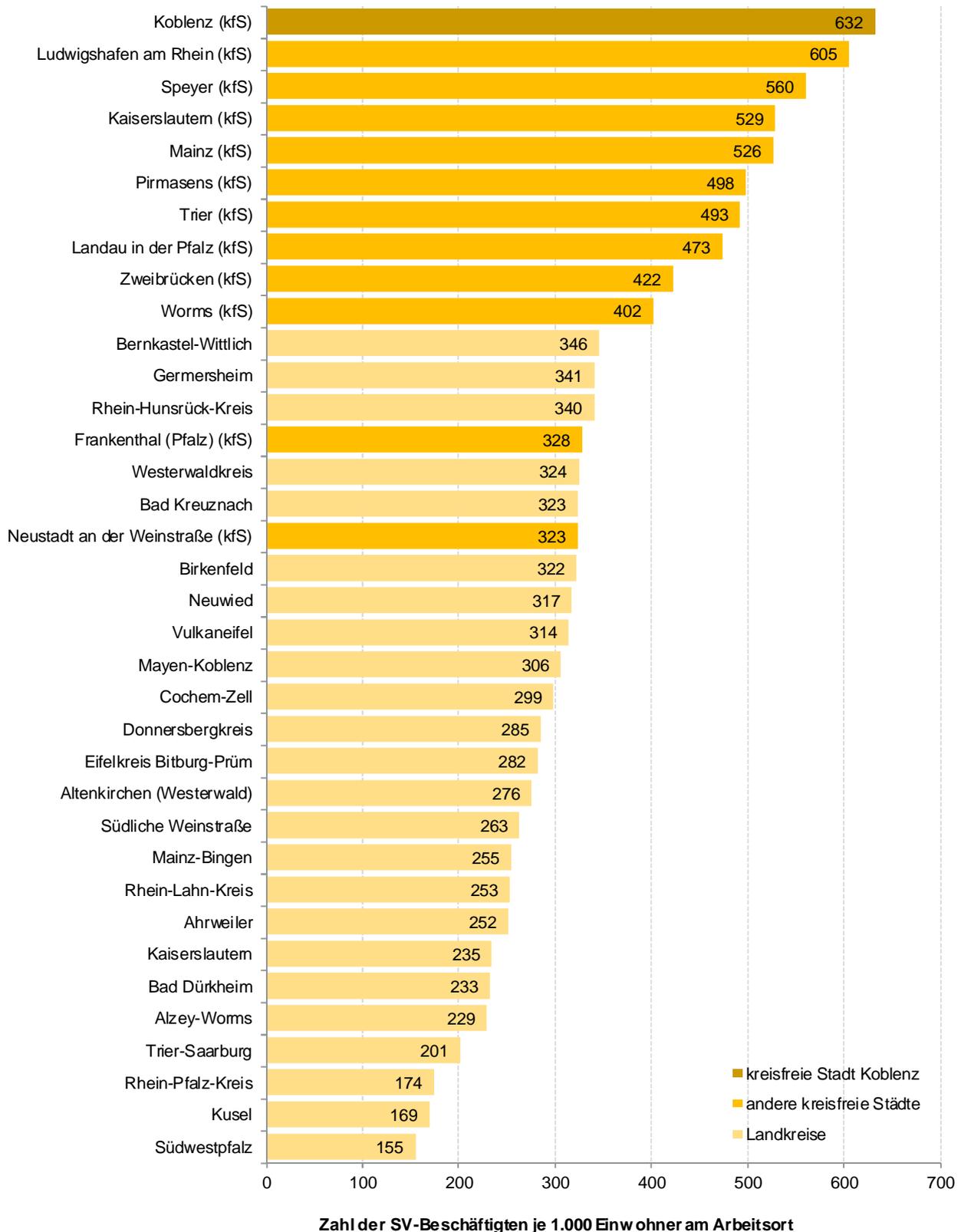
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 6.06: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.07: Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



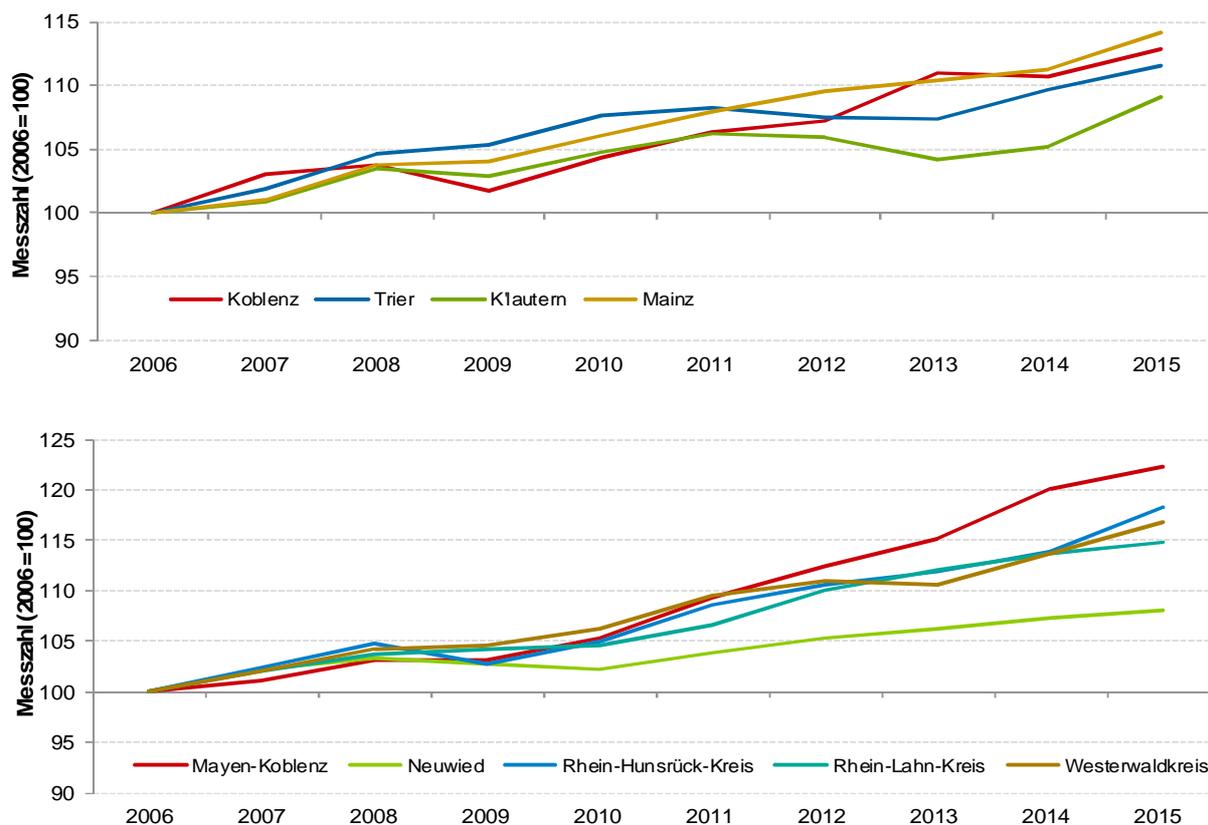
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.08: Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Anzahl									
Koblenz (kfS)	62.459	64.376	64.812	63.519	65.130	66.395	66.932	69.279	69.164	70.503
andere kreisf. Städte										
Trier (kfS)	48.255	49.160	50.462	50.829	51.911	52.185	51.870	51.784	52.902	53.850
Kaiserslautern (kfS)	47.264	47.652	48.881	48.592	49.483	50.175	50.064	49.230	49.742	51.523
Mainz (kfS)	95.865	96.806	99.428	99.692	101.666	103.396	105.030	105.747	106.652	109.477
Landkreise										
Mayen-Koblenz	52.906	53.518	54.520	54.574	55.693	57.839	59.434	60.888	63.550	64.651
Neuwied	52.780	53.905	54.568	54.252	53.950	54.823	55.592	56.111	56.616	57.045
Rhein-Hunsrück-Kreis	29.441	30.161	30.849	30.257	30.924	31.973	32.551	32.914	33.507	34.799
Rhein-Lahn-Kreis	26.834	27.401	27.833	27.970	28.042	28.618	29.542	30.084	30.503	30.823
Westerwaldkreis	55.353	56.440	57.684	57.872	58.839	60.647	61.385	61.207	62.960	64.673

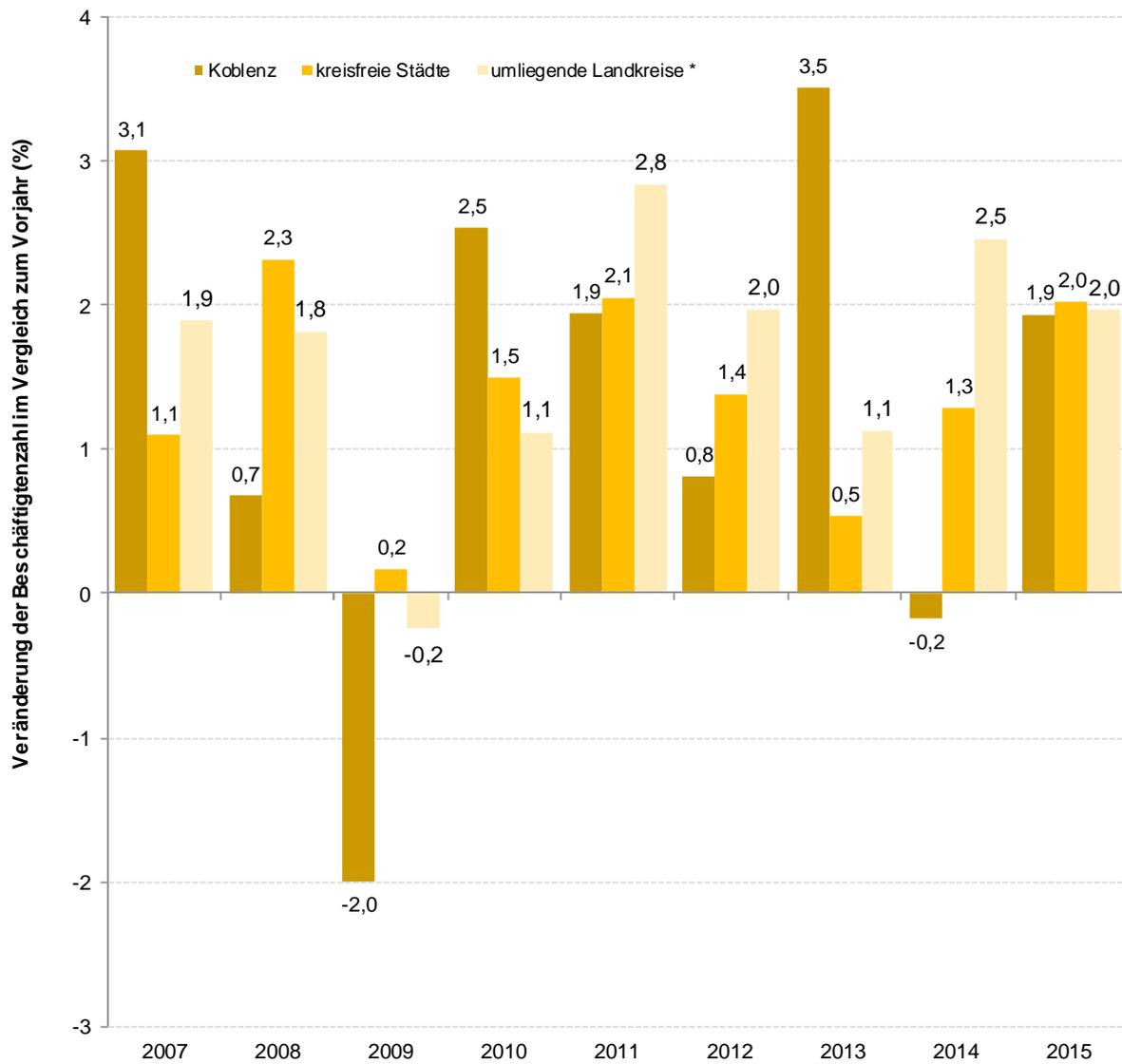
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.09: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.10: Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich



\* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 6.11: Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz				Beschäftigte am Wohnort Koblenz				Saldo Arbeitsort - Wohnort	
	2014		2015		2014		2015		2014	2015
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	106	0,2	110	0,2	103	0,3	106	0,3	+ 3	+ 4
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	21	0,1	25	0,1	- 21	- 25
Verarbeitendes Gewerbe	7.053	10,2	7.091	10,1	4.629	12,4	4.803	12,6	+ 2.424	+ 2.288
Energieversorgung	920	1,3	.	.	294	0,8	292	0,8	+ 626	.
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseit. v. Umweltverschmutzung	327	0,5	332	0,5	235	0,6	248	0,6	+ 92	+ 84
Baugewerbe	2.204	3,2	2.123	3,0	1.459	3,9	1.509	3,9	+ 745	+ 614
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	10.289	14,9	10.734	15,2	5.687	15,3	5.818	15,2	+ 4.602	+ 4.916
Verkehr und Lagerei	3.846	5,6	3.921	5,6	2.041	5,5	2.073	5,4	+ 1.805	+ 1.848
Gastgewerbe	1.944	2,8	2.014	2,9	1.620	4,4	1.736	4,5	+ 324	+ 278
Information und Kommunikation	2.529	3,7	2.603	3,7	1.330	3,6	1.385	3,6	+ 1.199	+ 1.218
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3.056	4,4	5.979	8,5	1.094	2,9	2.012	5,3	+ 1.962	+ 3.967
Grundstücks- und Wohnungswesen	391	0,6	376	0,5	215	0,6	213	0,6	+ 176	+ 163
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	7.485	10,8	4.707	6,7	3.057	8,2	2.237	5,9	+ 4.428	+ 2.470
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	4.723	6,8	5.085	7,2	2.784	7,5	2.878	7,5	+ 1.939	+ 2.207
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	8.429	12,2	8.158	11,6	3.235	8,7	3.172	8,3	+ 5.194	+ 4.986
Erziehung und Unterricht	2.405	3,5	2.423	3,4	1.673	4,5	1.690	4,4	+ 732	+ 733
Gesundheits- und Sozialwesen	10.225	14,8	10.610	15,0	5.837	15,7	6.076	15,9	+ 4.388	+ 4.534
Kunst, Unterhaltung und Erholung	949	1,4	1.006	1,4	631	1,7	647	1,7	+ 318	+ 359
Sonstigen Dienstleistungen	2.206	3,2	2.259	3,2	1.182	3,2	1.231	3,2	+ 1.024	+ 1.028
Private Haushalte, Dienstl. durch priv. Haushalte	75	0,1	74	0,1	65	0,2	73	0,2	+ 10	+ 1
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	.	.	3	0,0	3	0,0	- 3	.
Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung	.	.	-	-	3	0,0	5	0,0	.	- 5
<b>Insgesamt</b>	<b>69.164</b>	<b>100,0</b>	<b>70.503</b>	<b>100,0</b>	<b>37.198</b>	<b>100,0</b>	<b>38.232</b>	<b>100,0</b>	<b>+ 31.966</b>	<b>+ 32.271</b>

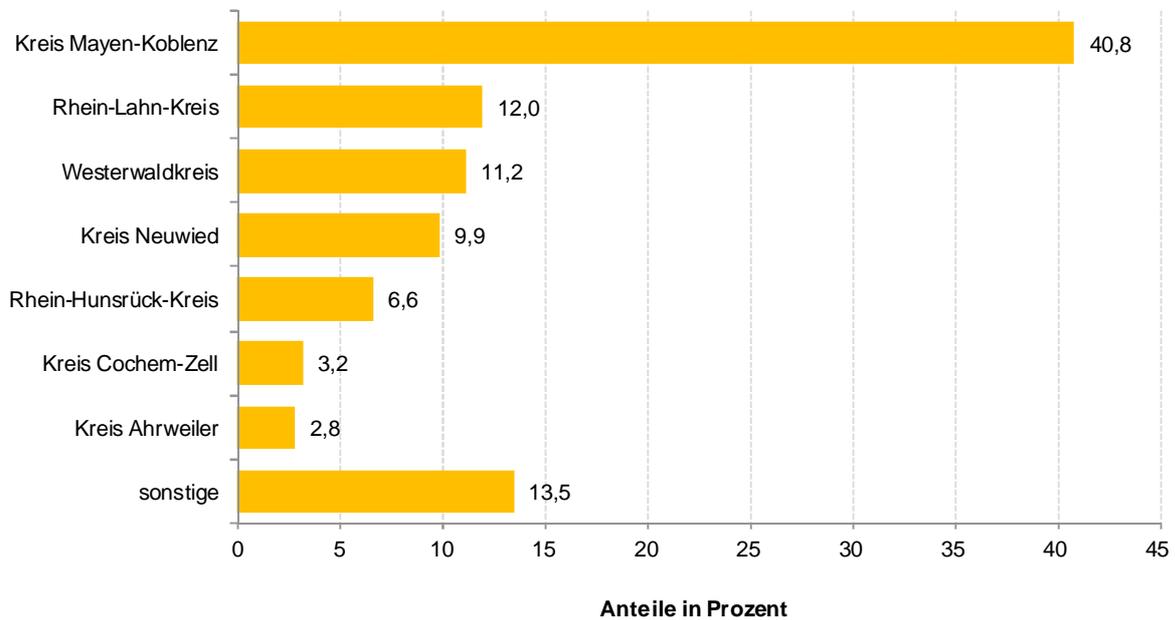
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.12: Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort

Quell- und Zielgebiete	Einpender			Auspender			Saldo		
	2014	2015	Veränderung	2014	2015	Veränderung	2014	2015	Veränderung
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Summe	46.030	46.947	+ 2,0	14.127	14.694	+ 4,0	+ 31.903	+ 32.253	+ 350
darunter Landkreise									
Mayen-Koblenz	19.001	19.167	+ 0,9	4.749	4.912	+ 3,4	+ 14.252	+ 14.255	+ 3
Rhein-Lahn-Kreis	5.524	5.622	+ 1,8	1.416	1.508	+ 6,5	+ 4.108	+ 4.114	+ 6
Westerwaldkreis	5.194	5.237	+ 0,8	1.148	1.188	+ 3,5	+ 4.046	+ 4.049	+ 3
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.083	3.116	+ 1,1	677	692	+ 2,2	+ 2.406	+ 2.424	+ 18
Neuwied	4.456	4.640	+ 4,1	1.561	1.597	+ 2,3	+ 2.895	+ 3.043	+ 148
Cochem-Zell	1.531	1.505	- 1,7	211	227	+ 7,6	+ 1.320	+ 1.278	- 42
Ahrweiler	1.289	1.329	+ 3,1	247	268	+ 8,5	+ 1.042	+ 1.061	+ 19
darunter kreisfreie Städte									
Trier	168	154	- 8,3	129	129	-	+ 39	+ 25	- 14
Bonn	305	315	+ 3,3	342	330	- 3,5	- 37	- 15	+ 22
Köln	166	192	+ 15,7	286	296	+ 3,5	- 120	- 104	+ 16
Mainz	154	147	- 4,5	291	312	+ 7,2	- 137	- 165	- 28
Frankfurt/Main	122	117	- 4,1	334	365	+ 9,3	- 212	- 248	- 36

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.13: Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2015 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.14: Auspendlerquoten nach Koblenz 2015 aus den Gemeinden des Umlandes

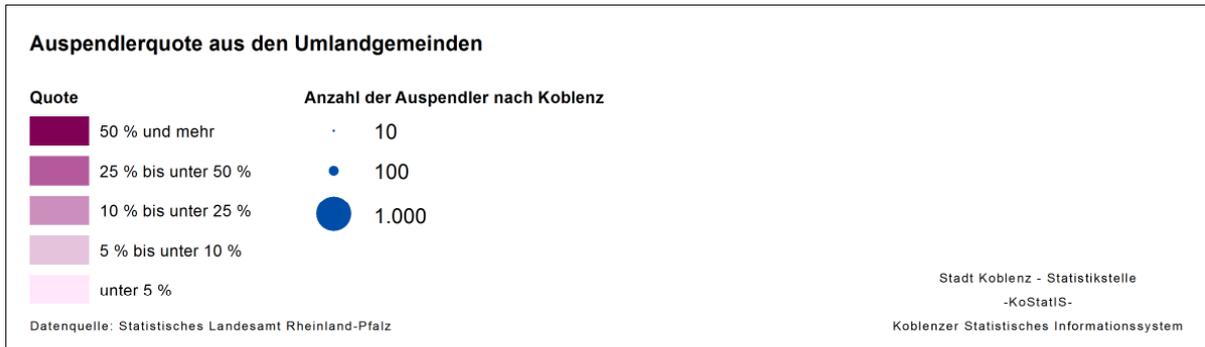
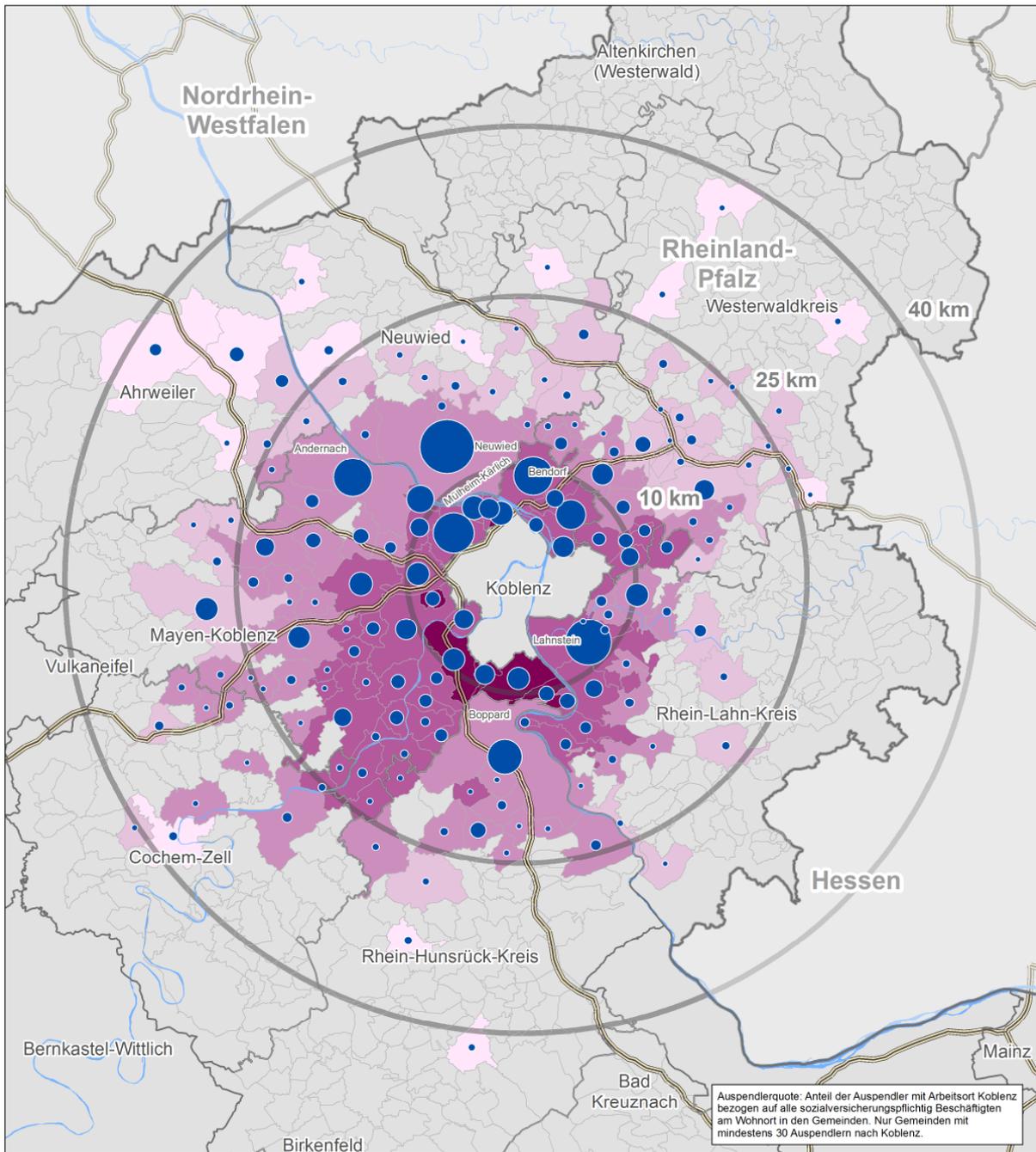
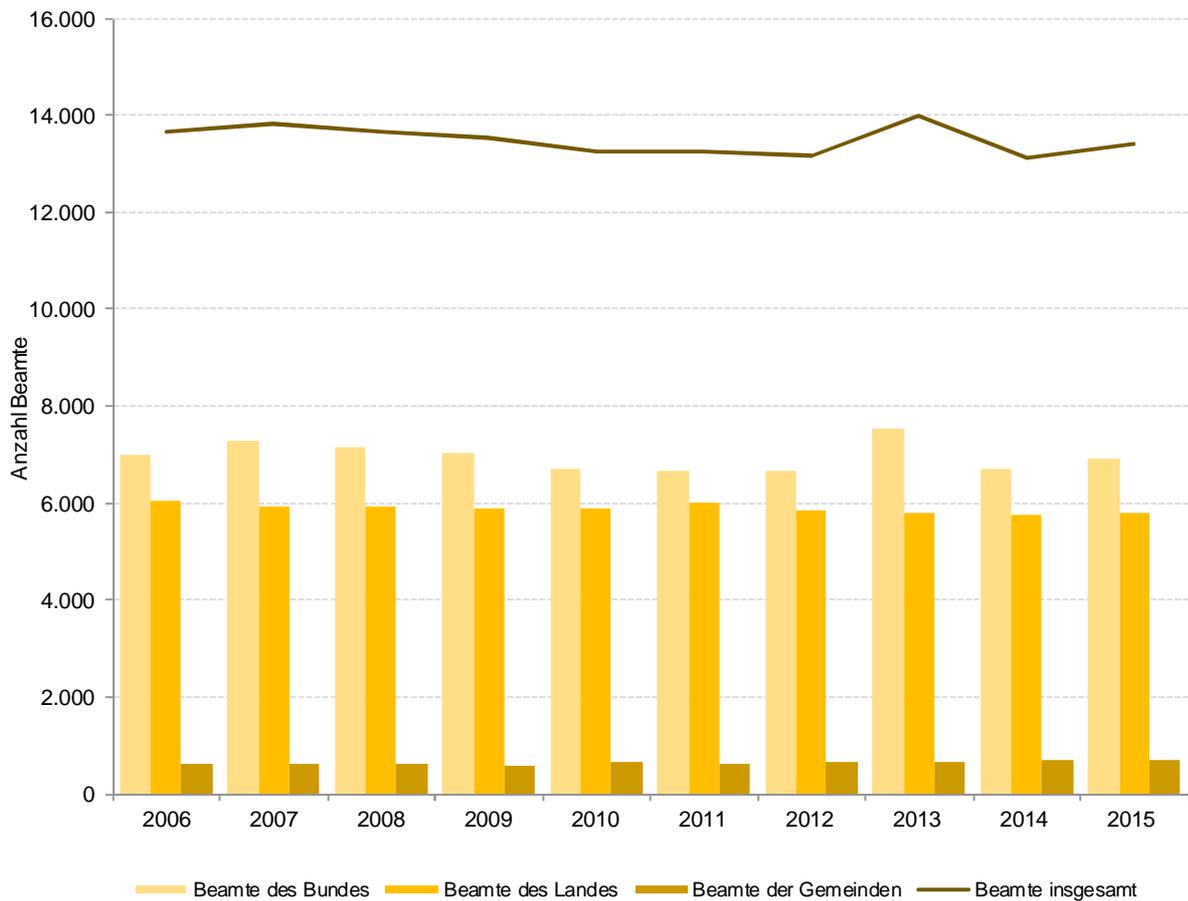


Abb. 6.15: In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beamte insgesamt	13.662	13.815	13.660	13.518	13.234	13.261	13.148	14.004	13.135	13.405
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	7.009	7.265	7.153	7.037	6.712	6.644	6.666	7.532	6.690	6.905
Land	6.033	5.925	5.907	5.891	5.881	5.986	5.841	5.809	5.760	5.810
Gemeinde/ Gem.verbände	620	625	600	590	641	631	641	663	685	690

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.16: In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.17: Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich

Gebiet	Art	2011	2012	2013	2014	2015	
		Anzahl					pro 1.000 EW
<u>alle kreisfreien Städte</u>	Anmeldungen	11.575	11.063	10.524	10.108	10.102	9,6
	Abmeldungen	9.847	10.205	10.901	9.636	9.570	9,1
darunter: Koblenz (kfS)	Anmeldungen	1.358	1.446	1.255	1.268	1.260	11,2
	Abmeldungen	1.116	1.128	1.144	1.186	1.132	10,1
Trier (kfS)	Anmeldungen	1.034	1.056	876	938	916	8,0
	Abmeldungen	968	1.032	1.062	953	888	7,7
Kaiserslautern (kfS)	Anmeldungen	1.158	1.057	1.073	970	933	9,5
	Abmeldungen	874	1.008	1.307	904	823	8,4
Mainz (kfS)	Anmeldungen	2.406	2.325	2.542	2.487	2.529	12,1
	Abmeldungen	1.730	1.862	2.110	1.938	1.918	9,1
<u>alle Landkreise</u>	Anmeldungen	27.897	25.579	25.860	25.198	25.022	8,3
	Abmeldungen	28.972	26.876	24.954	24.944	25.031	8,3
darunter: Mayen-Koblenz	Anmeldungen	1.988	1.769	1.733	1.687	1.724	8,1
	Abmeldungen	2.034	2.009	1.604	1.635	1.768	8,3
Neuwied	Anmeldungen	1.992	1.713	1.752	1.667	1.694	9,4
	Abmeldungen	2.031	2.194	1.780	1.812	1.736	9,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	886	842	916	876	943	9,2
	Abmeldungen	967	892	831	799	942	9,2
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1.129	1.021	1.132	1.070	1.090	8,8
	Abmeldungen	1.210	1.126	1.077	1.128	1.113	9,0
Westerwaldkreis	Anmeldungen	1.970	1.770	1.727	1.869	1.684	8,4
	Abmeldungen	1.948	1.831	1.749	1.793	1.707	8,5
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	39.472	36.642	36.384	35.306	35.124	8,7
	Abmeldungen	38.819	37.081	35.855	34.580	34.601	8,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.18: An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2008)		Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
		2014	2015	2014	2015	2014	2015
		Anzahl					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	-	-	-	+ 4	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	1	-	- 1
C	Verarbeitendes Gewerbe	33	36	32	22	+ 1	+ 14
D	Energieversorgung	11	2	2	1	+ 9	+ 1
E	Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung v. Umweltverschm.	2	-	1	2	+ 1	- 2
F	Baugewerbe	169	208	132	134	+ 37	+ 74
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	286	251	294	296	- 8	- 45
H	Verkehr und Lagerei	33	55	47	40	- 14	+ 15
I	Gastgewerbe	109	83	116	82	- 7	+ 1
J	Information und Kommunikation	70	66	64	54	+ 6	+ 12
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	40	55	49	27	- 9	+ 28
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22	24	17	18	+ 5	+ 6
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	202	172	167	172	+ 35	-
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	115	136	123	136	- 8	-
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	28	32	18	18	+ 10	+ 14
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	20	18	14	13	+ 6	+ 5
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	22	29	22	27	-	+ 2
S	Sonstigen Dienstleistungen	102	92	88	89	+ 14	+ 3
T	Private Haushalte, Dienstleistungen durch private Haushalte	-	-	-	-	-	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
Summe		1.268	1.259	1.186	1.132	82	127

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.19: Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit**

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
2006	1.432	1.297	22	113	1.055	959	20	76
2007	1.348	1.234	12	102	1.020	939	8	73
2008	1.389	1.285	7	97	1.104	1.007	20	77
2009	1.340	1.234	8	98	1.091	975	21	95
2010	1.330	1.216	7	107	1.105	1.004	12	89
2011	1.358	1.253	21	84	1.116	1.018	22	76
2012	1.446	1.309	15	122	1.128	1.065	9	54
2013	1.255	1.152	13	90	1.144	1.039	17	88
2014	1.268	1.154	20	94	1.186	1.110	15	61
2015	1.260	1.163	15	82	1.132	1.037	15	80

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.20: Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten**

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Anzahl					
Insolvenzen insgesamt	258	249	243	201	198	171
Verfahren eröffnet	236	232	225	180	183	156
Verfahren mangels Masse abgelehnt	22	17	13	20	14	13
Schuldenbereinigungsplan angenommen	-	-	5	1	1	2
Beschäftigte	588	152	214	331	187	88
	1.000 €					
Voraussichtliche Forderung	50.746	26.338	60.921	25.926	25.948	30.414

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.21: Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz**

Gebiet	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	zum Vorjahr
	Anzahl						Prozent
Koblenz	24,2	23,1	22,1	18,2	17,8	15,2	- 14,5
Oberzentren							
Trier	25,8	22,9	23,7	18,5	21,6	19,4	- 10,0
Kaiserslautern	31,0	26,6	25,2	26,9	25,0	19,7	- 21,1
Ludwigshafen	18,9	18,6	16,5	17,3	17,9	16,1	- 10,0
Mainz	17,5	12,8	13,1	12,8	12,6	11,2	- 11,2
Landkreise							
Mayen-Koblenz	20,4	18,4	15,9	16,0	16,2	12,5	- 22,8
Neuwied	18,7	20,1	18,5	15,2	15,4	15,9	+ 2,8
Rhein-Hunsrück-Kreis	16,3	16,0	13,8	16,7	12,1	13,3	+ 9,9
Rhein-Lahn-Kreis	28,5	21,7	19,2	18,5	16,9	15,4	- 8,9

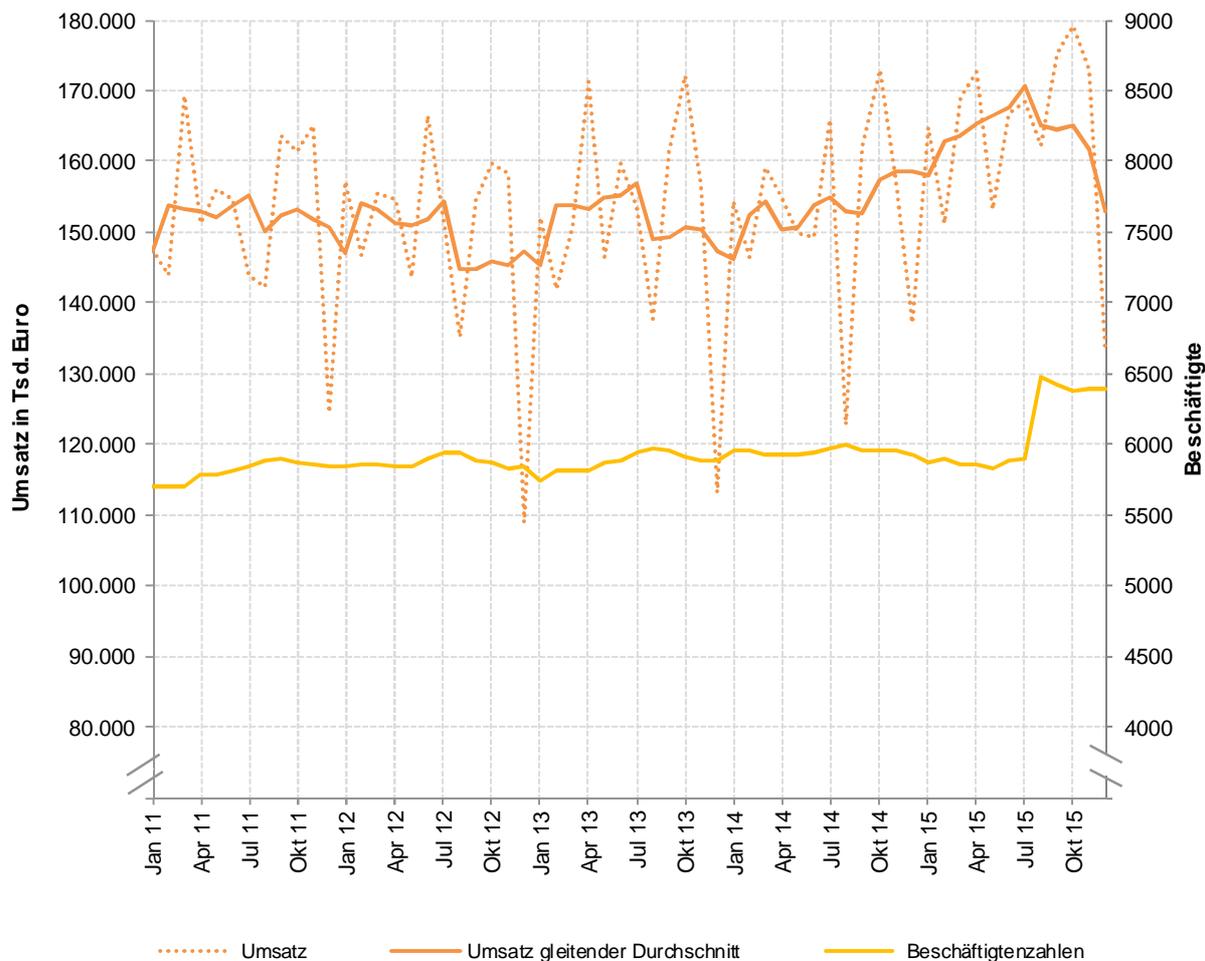
Abb. 6.22: Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz

		2010	2011	2012	2013	2014	2015
		Monatsmittelwerte					
<b>Betriebe</b>	<b>Anzahl</b>	17	16	16	16	17	18
<b>Beschäftigte</b>	<b>Anzahl</b>	5.604	5.806	5.870	5.872	5.948	6.094
<b>Lohn- und Gehaltssumme</b>	<b>1.000 €</b>	18.947	20.264	20.739	21.441	22.216	23.451
pro Beschäftigte	€	3.381	3.490	3.533	3.652	3.735	3.848
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>1.000 €</b>	132.247	151.949	149.364	151.352	152.643	164.045
dar.: Auslandsumsatz	Prozent	46,6	48,0	49,8	50,3	53,2	57,7

Seit 2008 werden die Kategorien des WZ2008 verwendet

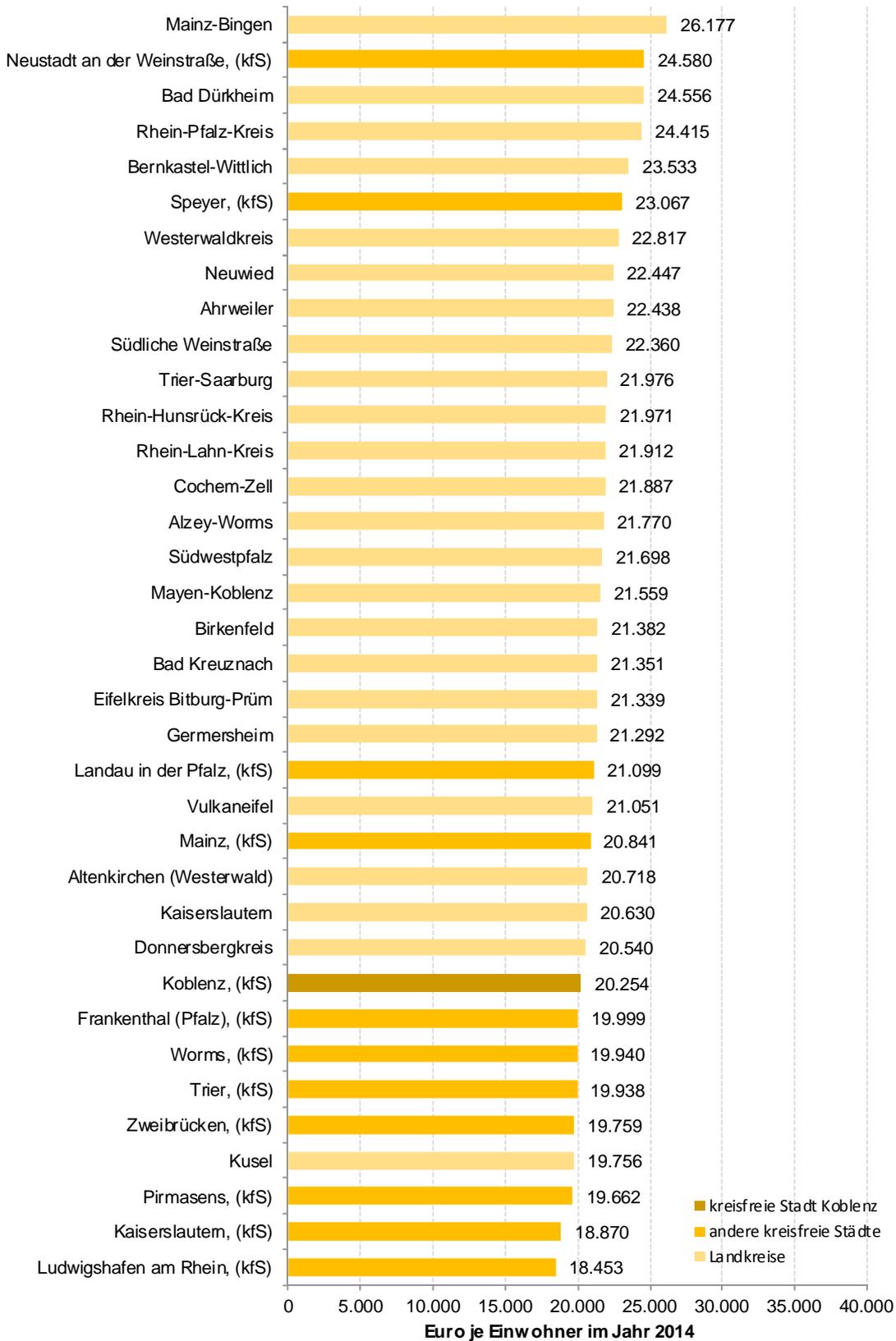
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.23: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz



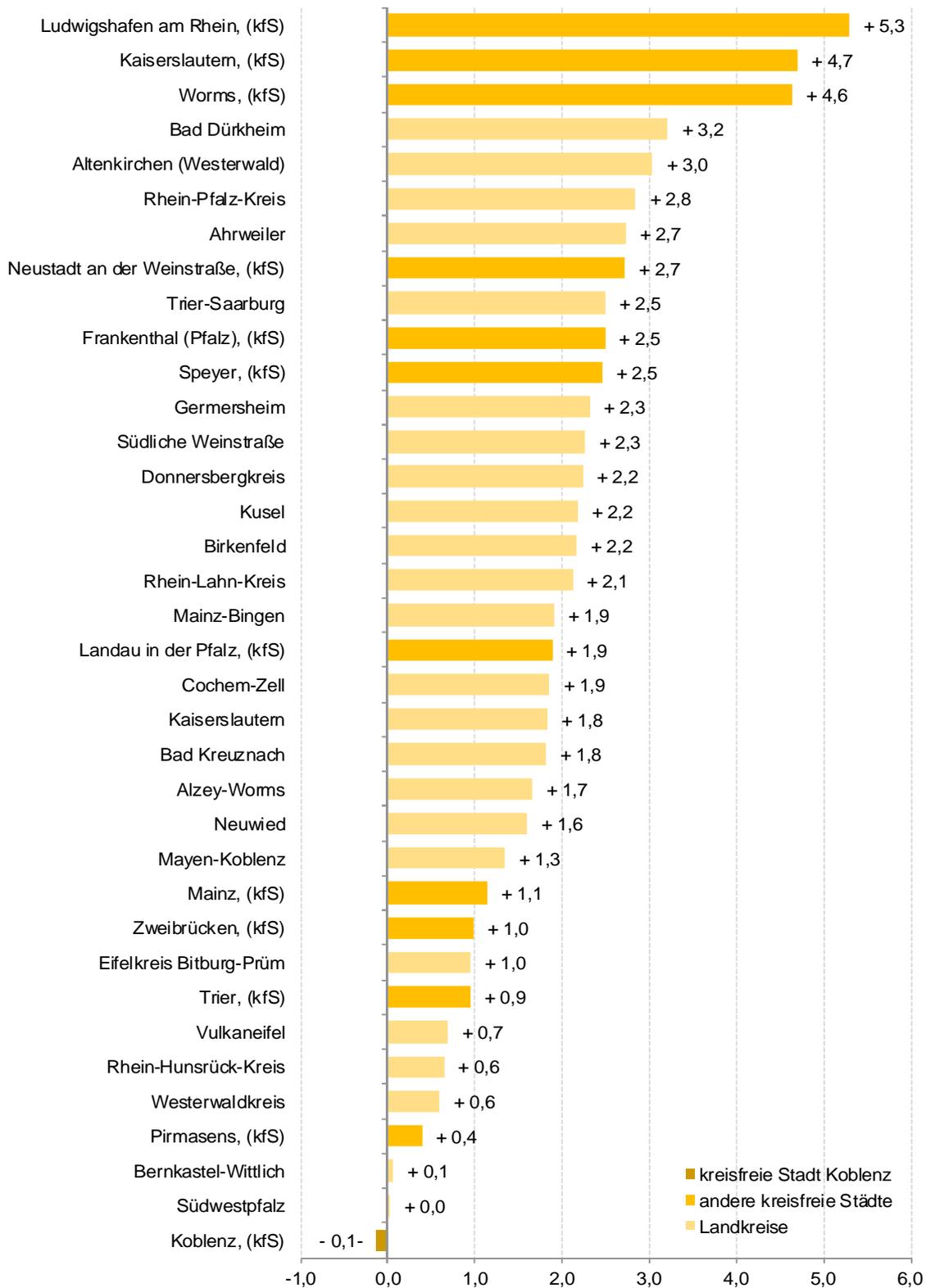
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.24: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

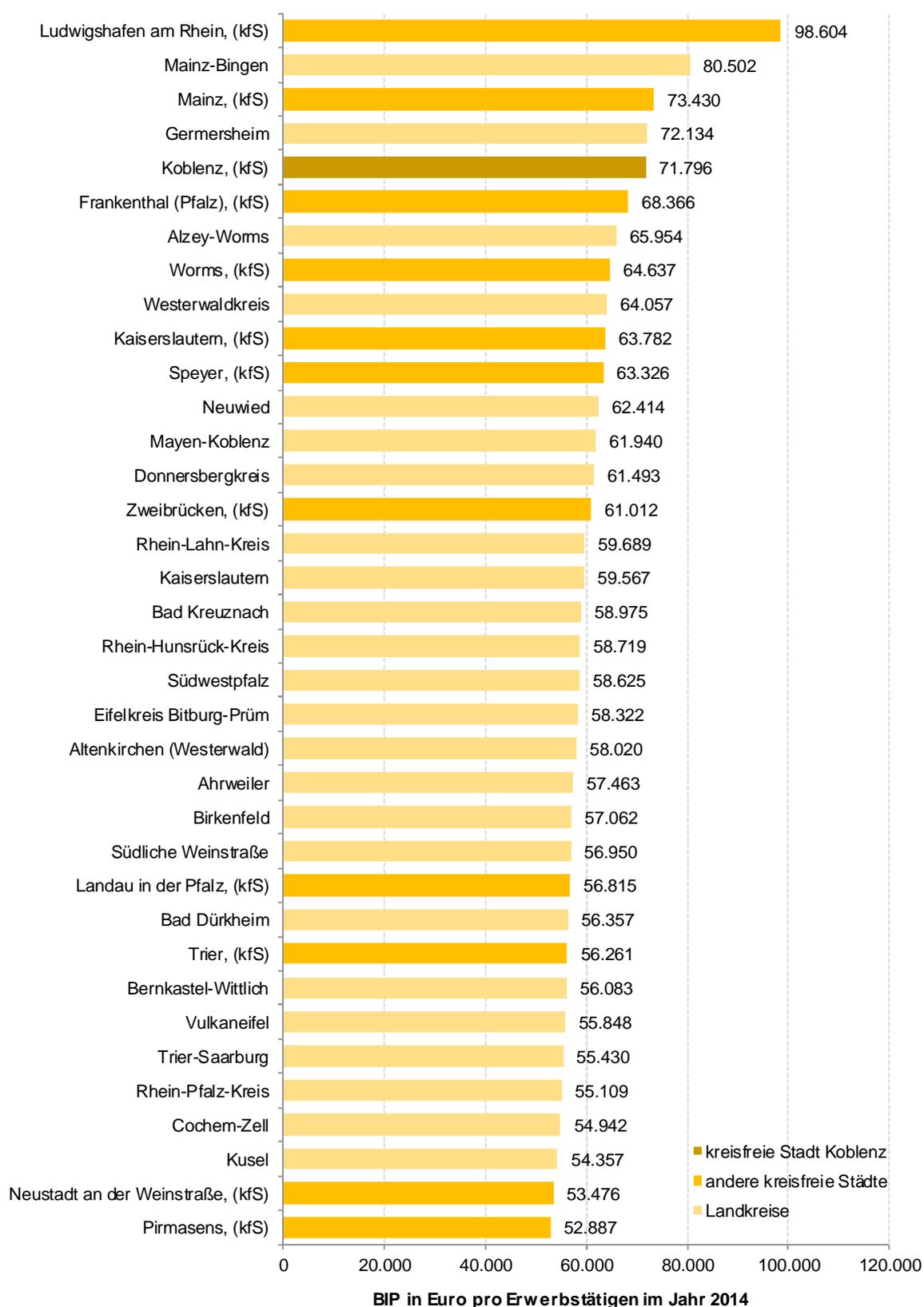
**Abb. 6.25: Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



Veränderung des verfügbaren Einkommens 2014 im Vorjahresvergleich in Prozent

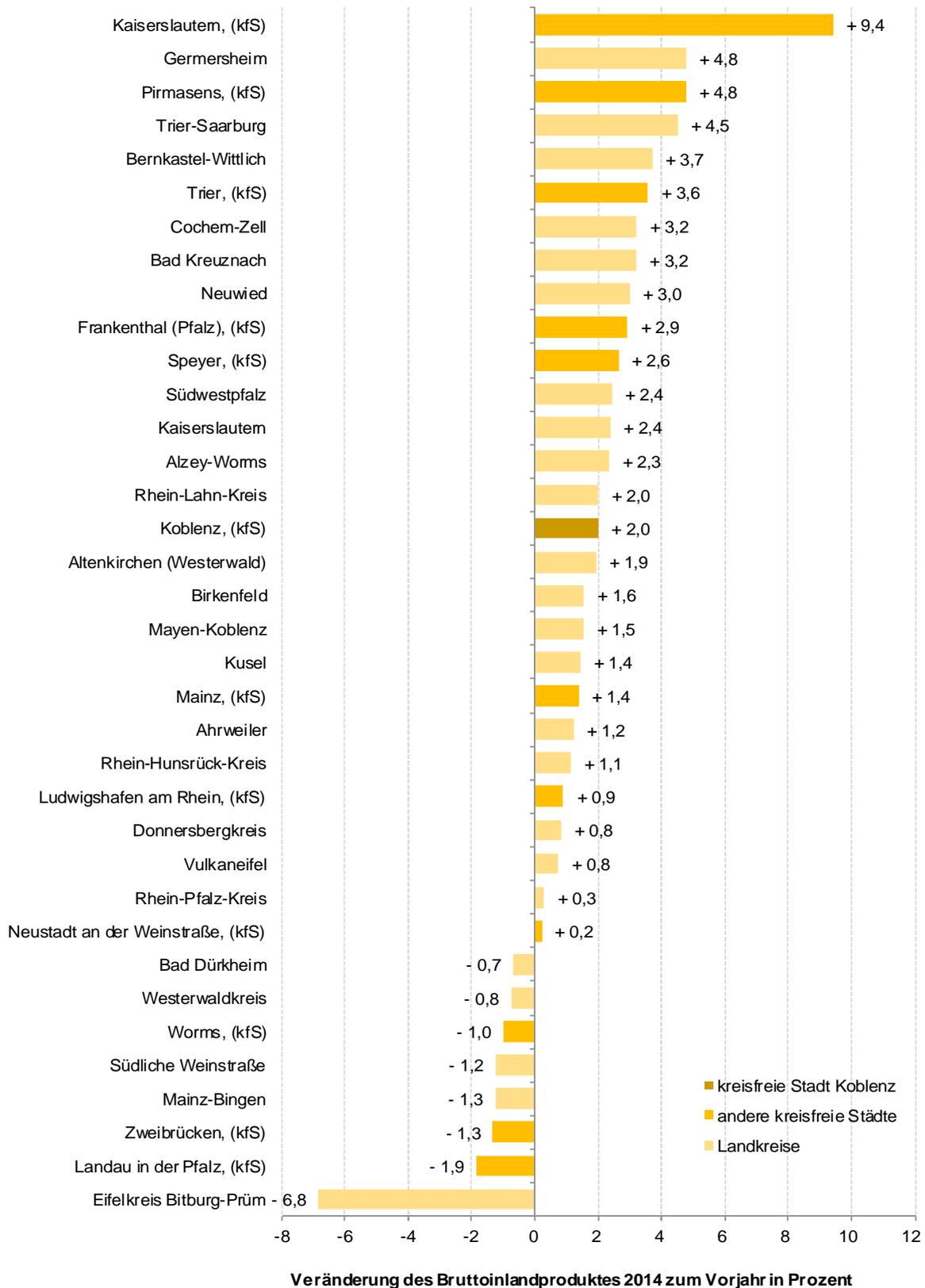
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.26: Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



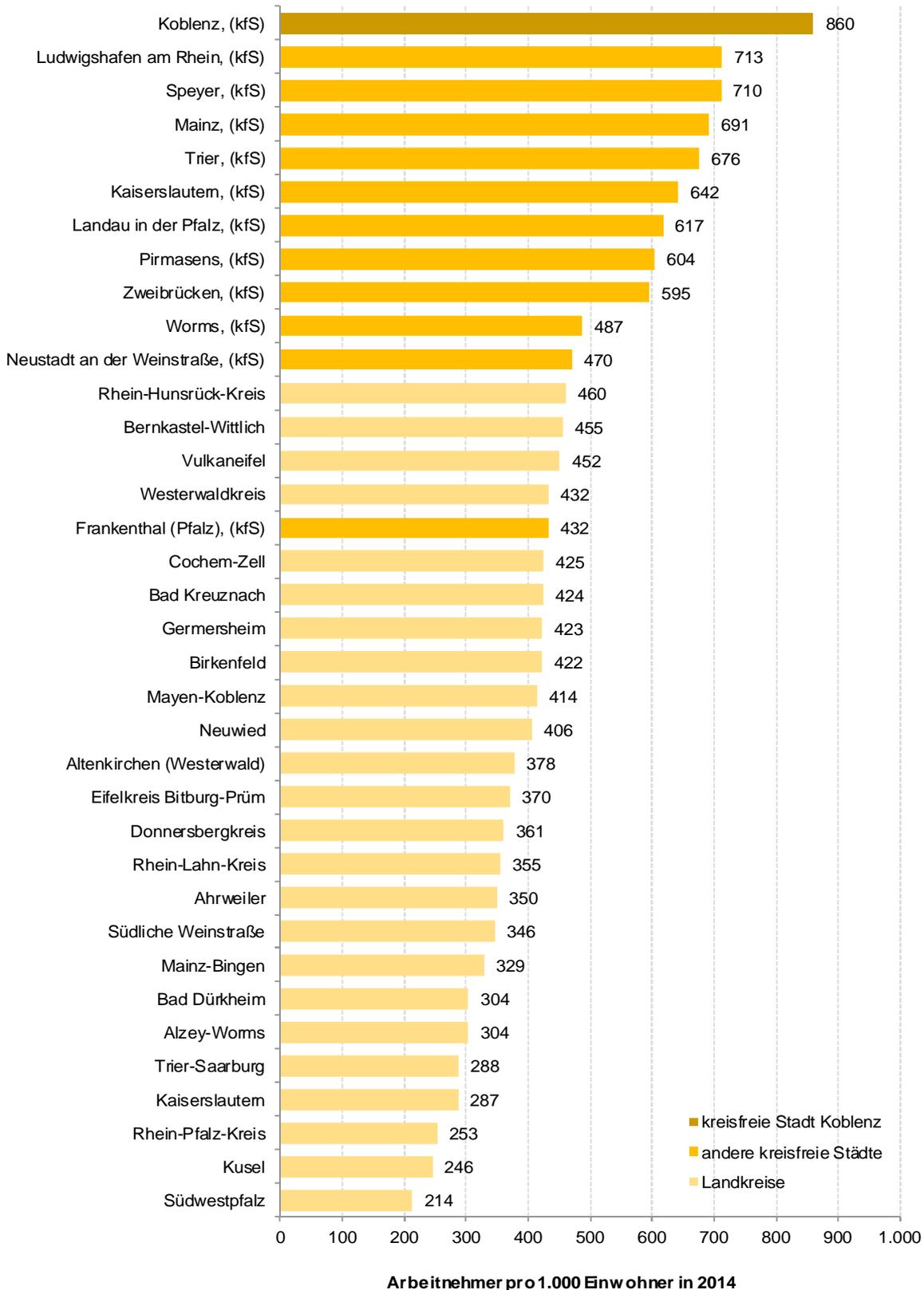
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.27: Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



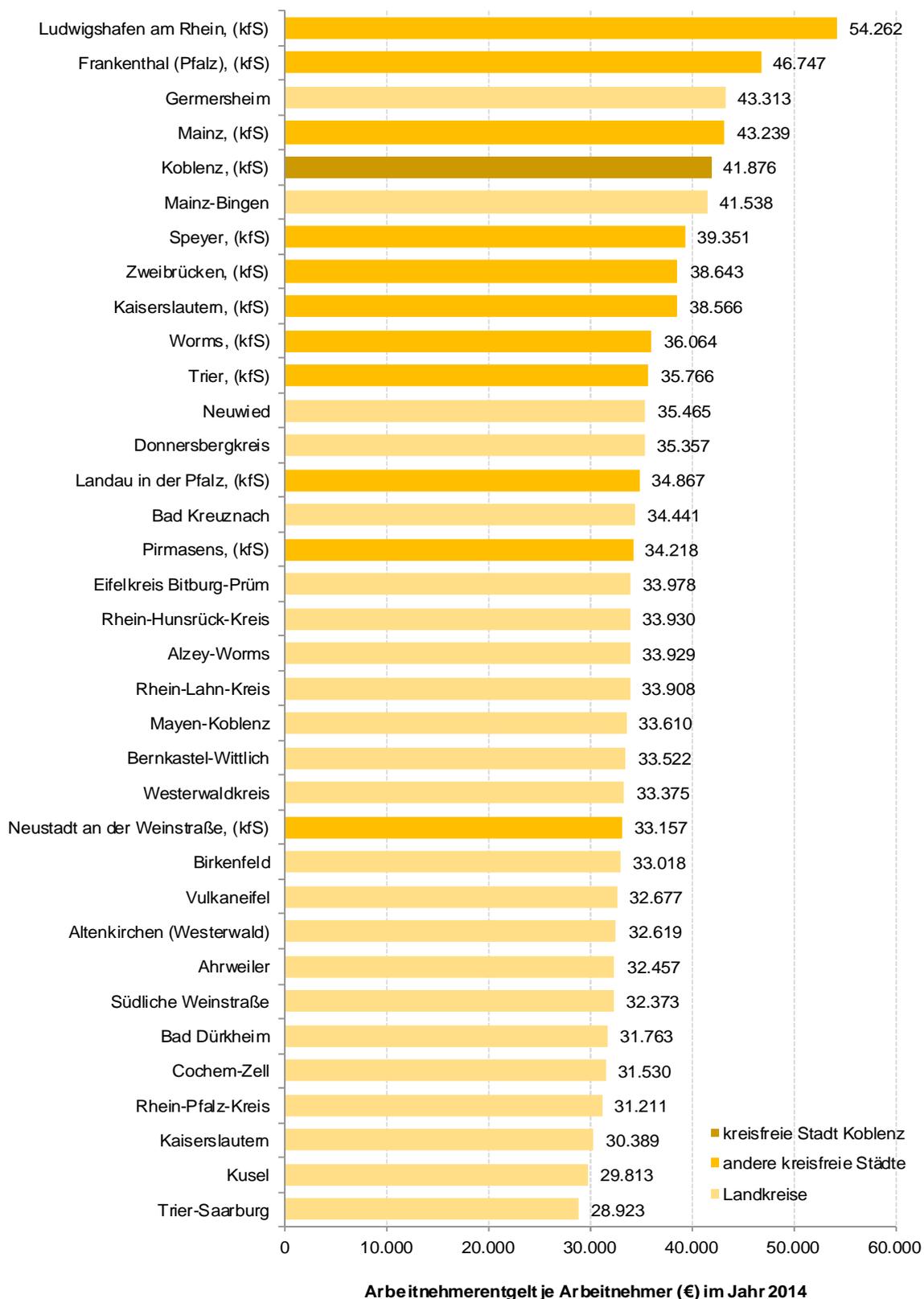
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.28: Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)**



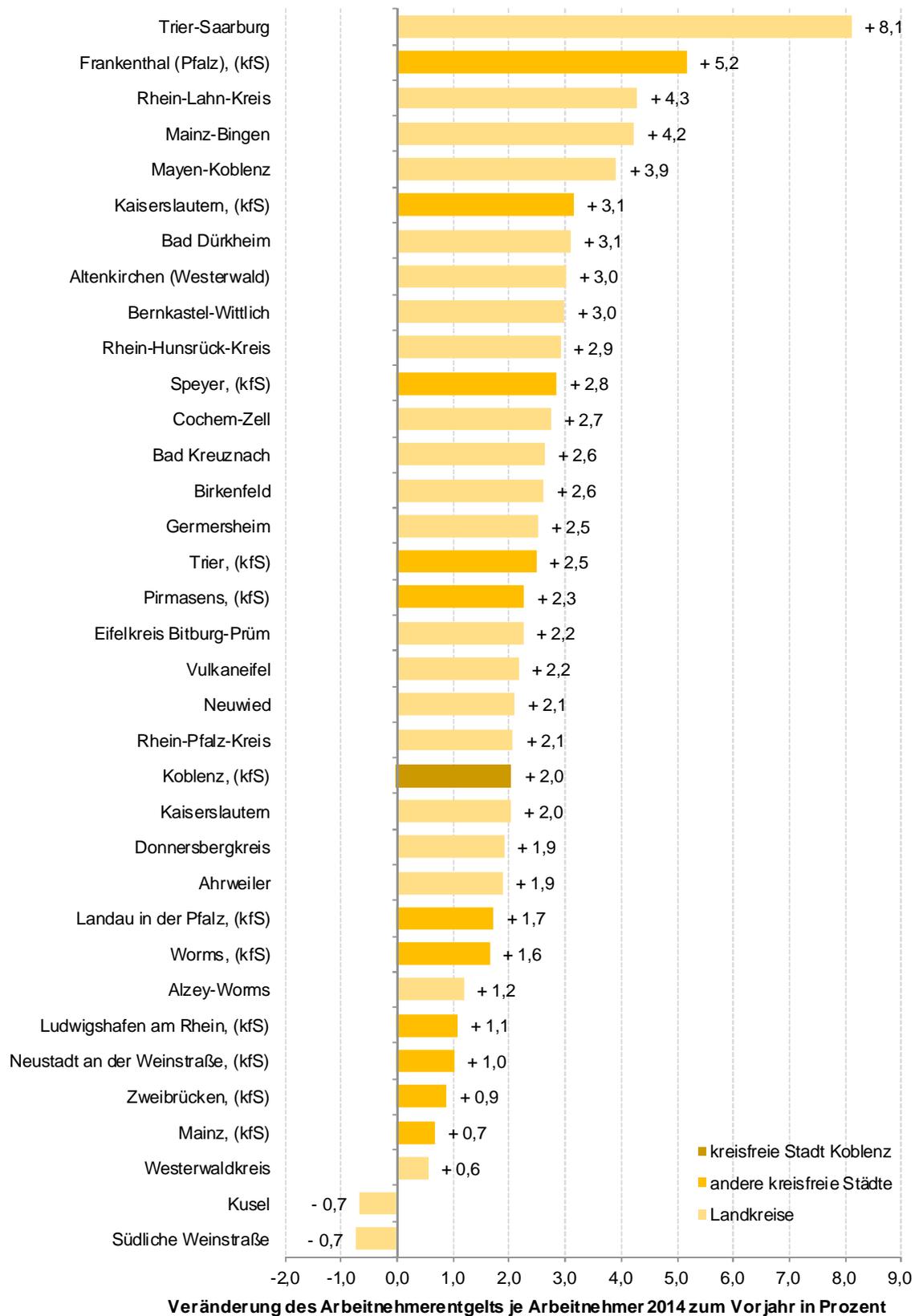
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.29: Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



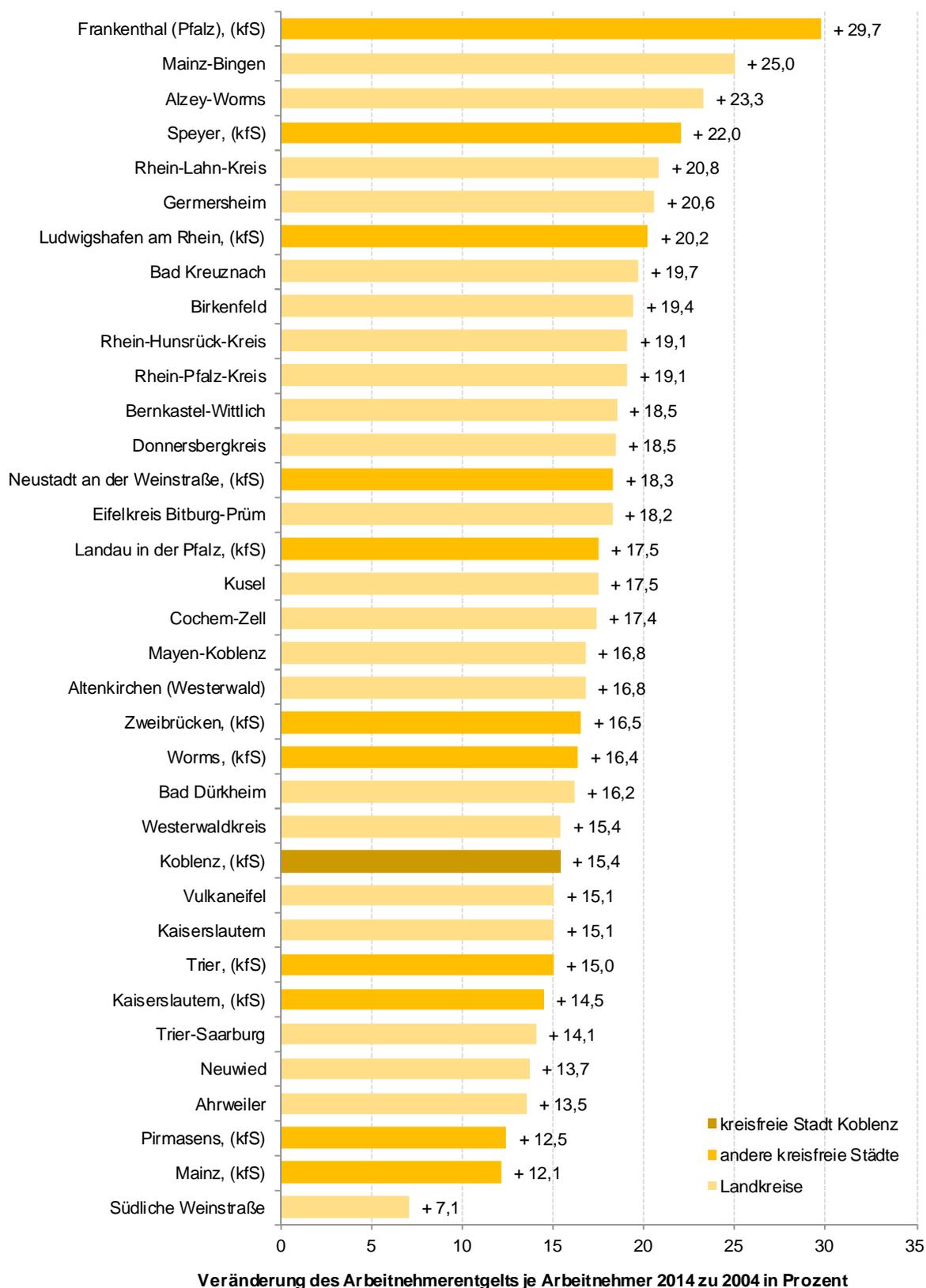
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.30: Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.31: Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



## 7.

## VERKEHR

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum Jahresende .....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren .....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz .....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz .....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz ..	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-13
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15



## 7. Verkehr

### Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die Unfallzahlen. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen ist Gegenstand der Betrachtung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Kfz-Bestand*

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: Zulassungsstelle) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können. Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum Kraftfahrtbundesamt geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück. Das Statistische Landesamt führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

#### *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

#### *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Hafen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kfz-Zahlen*

Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die Kfz-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der Kfz-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

### Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

#### *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.



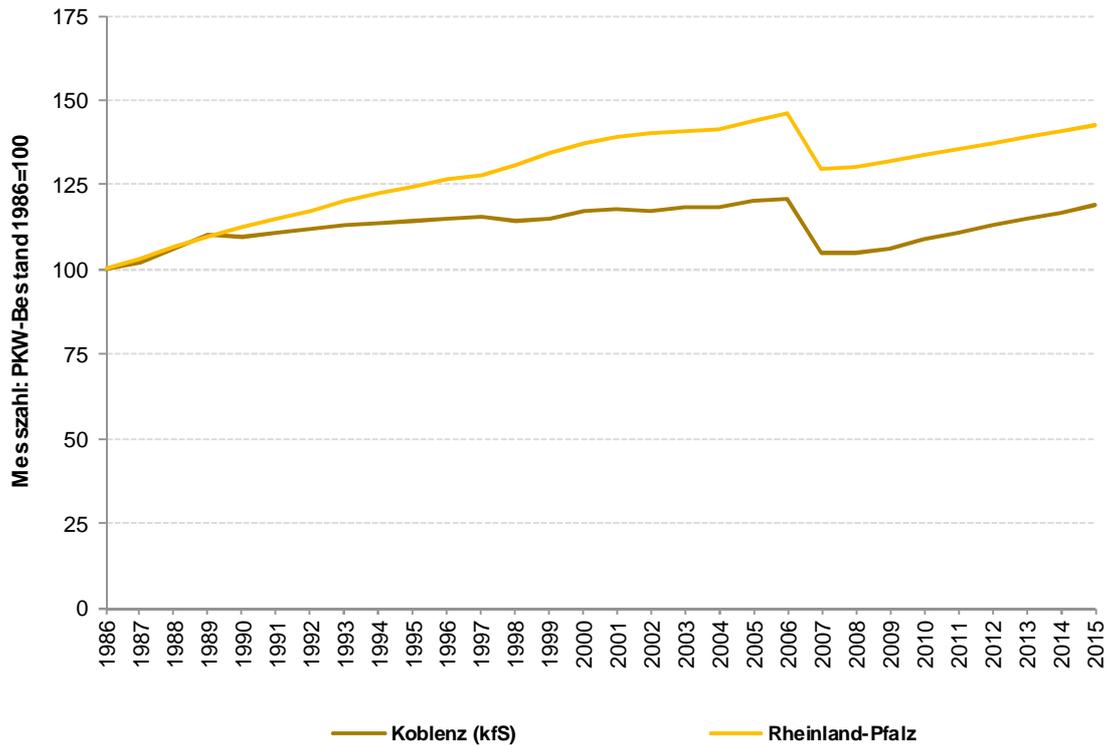
Abb. 7.01: Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW
	Anzahl	Messzahl (1986=100)	Anzahl	Messzahl (1986=100)		Anzahl	Messzahl (1986=100)	Anzahl	Messzahl (1986=100)	
1986	49.419	100,0	110.277	100,0	448,1	1.687.559	100,0	3.611.437	100,0	467,3
1987	50.416	102,0	107.577	97,6	468,7	1.738.639	103,0	3.634.557	100,6	478,4
1988	52.492	106,2	107.286	97,3	489,3	1.796.846	106,5	3.653.155	101,2	491,9
1989	54.428	110,1	107.938	97,9	504,3	1.848.333	109,5	3.701.661	102,5	499,3
1990	54.184	109,6	108.733	98,6	498,3	1.900.556	112,6	3.763.510	104,2	505,0
1991	54.739	110,8	109.046	98,9	502,0	1.937.147	114,8	3.821.235	105,8	506,9
1992	55.209	111,7	109.654	99,4	503,5	1.983.041	117,5	3.880.965	107,5	511,0
1993	55.876	113,1	109.807	99,6	508,9	2.028.449	120,2	3.925.863	108,7	516,7
1994	56.152	113,6	109.550	99,3	512,6	2.067.469	122,5	3.951.573	109,4	523,2
1995	56.586	114,5	109.219	99,0	518,1	2.102.581	124,6	3.977.919	110,1	528,6
1996	56.813	115,0	109.332	99,1	519,6	2.136.885	126,6	4.000.567	110,8	534,1
1997	57.174	115,7	109.404	99,2	522,6	2.158.997	127,9	4.017.828	111,3	537,4
1998	56.591	114,5	108.959	98,8	519,4	2.211.742	131,1	4.024.969	111,5	549,5
1999	56.672	114,7	108.003	97,9	524,7	2.267.886	134,4	4.030.773	111,6	562,6
2000	57.815	117,0	107.950	97,9	535,6	2.318.861	137,4	4.034.557	111,7	574,7
2001	58.117	117,6	107.730	97,7	539,5	2.351.407	139,3	4.049.066	112,1	580,7
2002	58.043	117,5	107.891	97,8	538,0	2.370.069	140,4	4.057.727	112,4	584,1
2003	58.418	118,2	107.608	97,6	542,9	2.376.656	140,8	4.058.682	112,4	585,6
2004	58.523	118,4	107.039	97,1	546,7	2.389.094	141,6	4.061.105	112,5	588,3
2005	59.293	120,0	106.501	96,6	556,7	2.427.464	143,8	4.058.843	112,4	598,1
2006	59.700	120,8	105.888	96,0	563,8	2.462.913	145,9	4.052.860	112,2	607,7
2007	51.701	104,6	106.087	96,2	487,3	2.188.548	129,7	4.045.643	112,0	541,0
2008	51.967	105,2	106.293	96,4	488,9	2.195.226	130,1	4.028.351	111,5	544,9
2009	52.536	106,3	106.445	96,5	493,6	2.223.969	131,8	4.012.675	111,1	554,2
2010	53.810	108,9	106.417	96,5	505,7	2.256.812	133,7	4.003.745	110,9	563,7
2011	54.779	110,8	107.954	97,9	507,4	2.290.720	135,7	3.990.033	110,5	574,1
2012	56.029	113,4	109.779	99,5	510,4	2.319.759	137,5	3.990.278	110,5	581,4
2013	56.758	114,9	110.643	100,3	513,0	2.343.457	138,9	3.994.366	110,6	586,7
2014	57.765	116,9	111.434	101,0	518,4	2.374.497	140,7	4.011.582	111,1	591,9
2015	58.875	119,1	112.586	102,1	522,9	2.410.786	142,9	4.052.803	112,2	594,8

Hinweis: Rückgang des Pkw-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

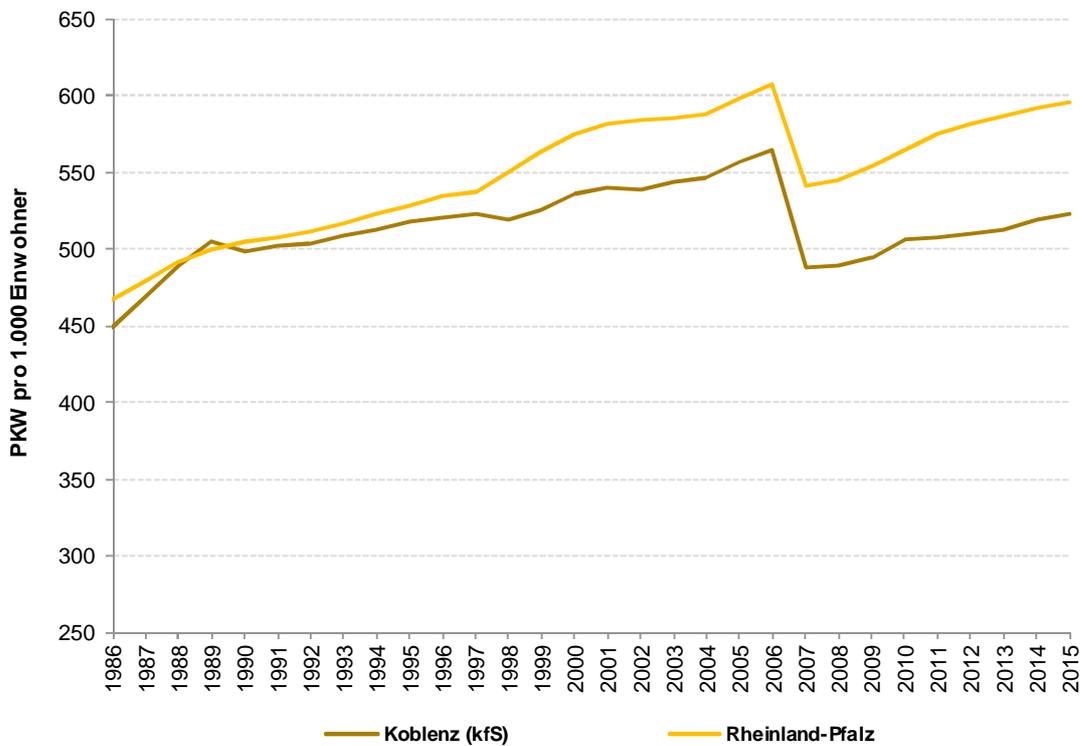
Datenquelle (Pkw, Einwohner): Kraftfahrtbundesamt; Statistisches Landesamt

Abb. 7.02: Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

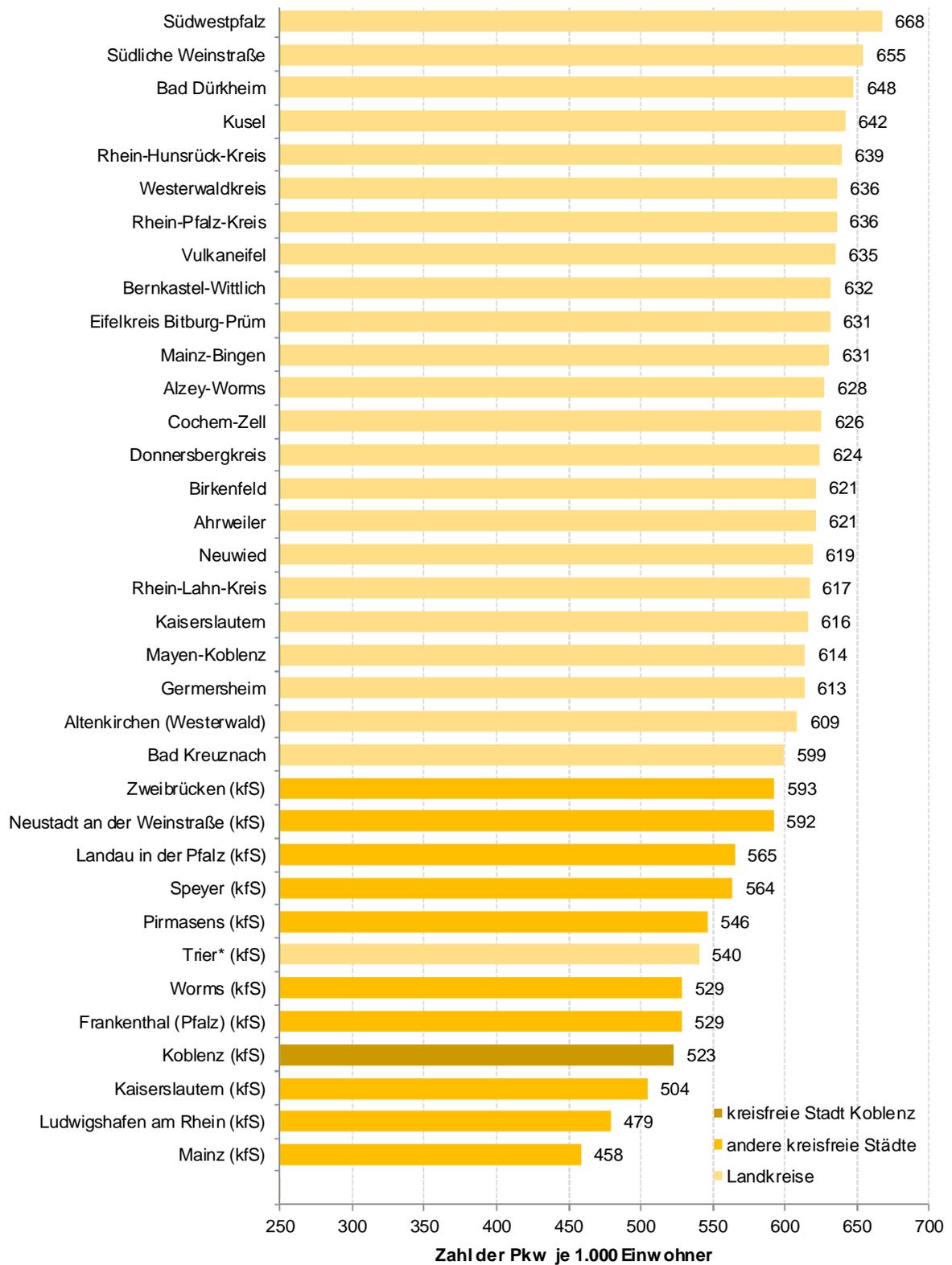
Abb. 7.03: Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Hinweis: Rückgang des PKW-Bestandes in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.04: Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2015



\* Daten für Trier inklusive Trier-Saarburg  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.05: Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1.000 Einwohner	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	Anzahl					
Altstadt	2.939	3.061	2.610	2.711	495	498
Mitte	2.293	2.353	2.048	2.080	543	543
Süd	3.502	3.721	2.941	3.053	418	437
Oberwerth	851	860	766	784	564	565
Karthause Nord	1.901	1.926	1.693	1.712	530	529
Karthäuserhofgelände	1.217	1.239	1.107	1.120	523	521
Karthause Flugfeld	2.757	2.750	2.556	2.553	437	440
Goldgrube	2.012	2.112	1.755	1.837	393	406
Rauental	3.285	3.091	2.709	2.653	549	533
Moselweiß	1.872	1.897	1.605	1.615	489	489
Stolzenfels	292	305	241	253	636	664
Lay	1.187	1.230	1.055	1.088	596	615
Lützel	3.918	4.017	3.259	3.344	405	408
Metternich	5.575	5.655	4.880	4.981	492	494
Neuendorf	2.339	2.318	1.981	1.977	343	336
Wallersheim	2.495	2.623	1.891	1.916	534	530
Kesselheim	5.310	5.368	3.984	4.143	1.559	1.626
Güls	3.731	3.797	3.242	3.288	571	558
Rübenach	3.689	3.840	3.009	3.163	591	617
Bubenheim	1.200	1.209	974	970	699	700
Ehrenbreitstein	1.085	1.124	912	959	436	460
Niederberg	1.802	1.826	1.597	1.615	530	537
Asterstein	1.700	1.729	1.490	1.509	502	508
Pfaffendorf	1.639	1.696	1.465	1.512	511	528
Pfaffendorfer Höhe	1.577	1.619	1.411	1.446	508	503
Horchheim	1.917	1.911	1.689	1.680	517	516
Horchheimer Höhe	1.289	1.308	1.186	1.209	577	586
Arzheim	1.408	1.400	1.214	1.199	571	566
Arenberg	1.919	1.920	1.583	1.595	578	579
Immendorf	938	957	808	824	599	608
Außerhalb Koblenz	-	-	-	-	*	*
nicht zuzuordnen	123	114	104	86	*	*
Gesamt:	67.762	68.976	57.765	58.875	522	526

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

Abb. 7.06: Pkw-Dichte 2015 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren

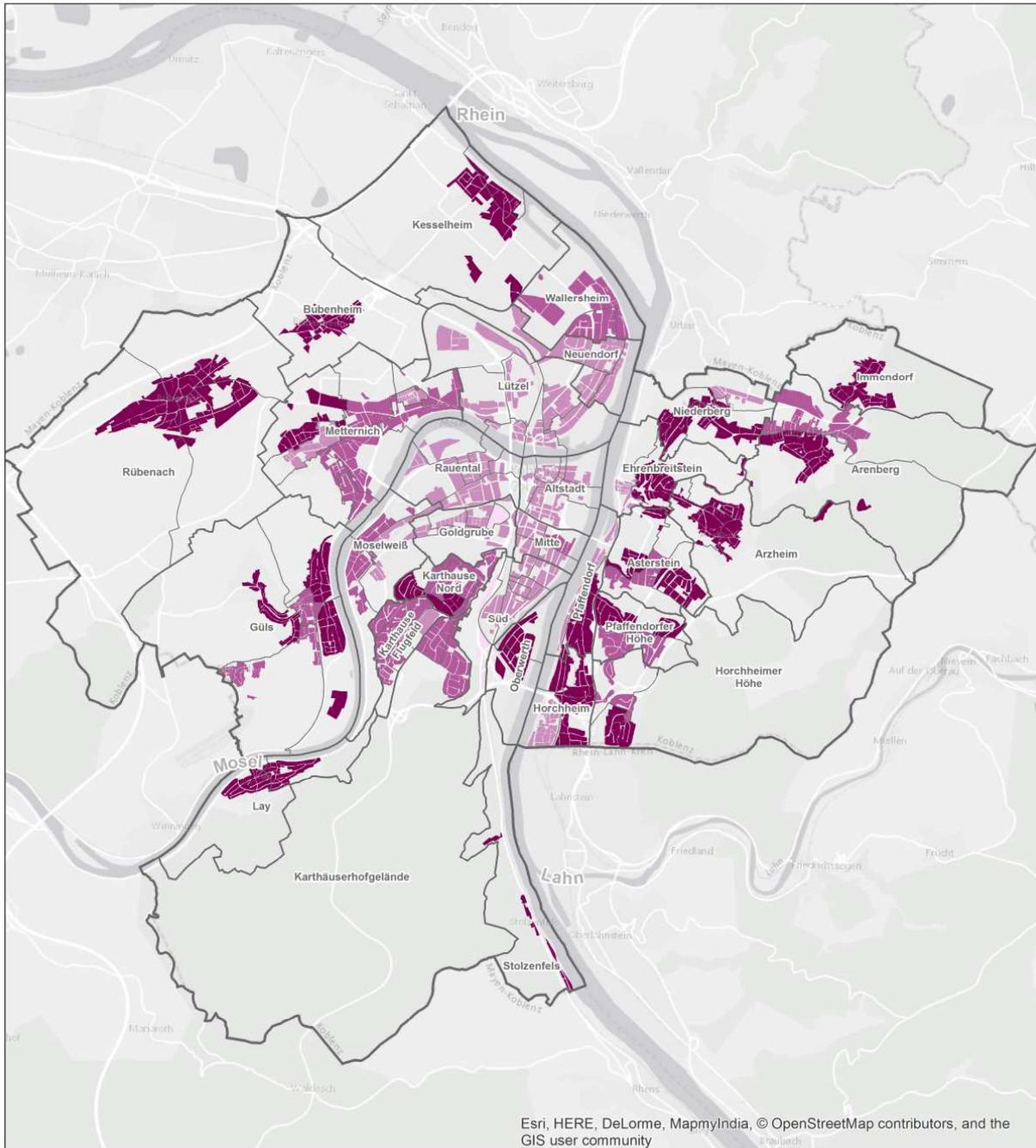
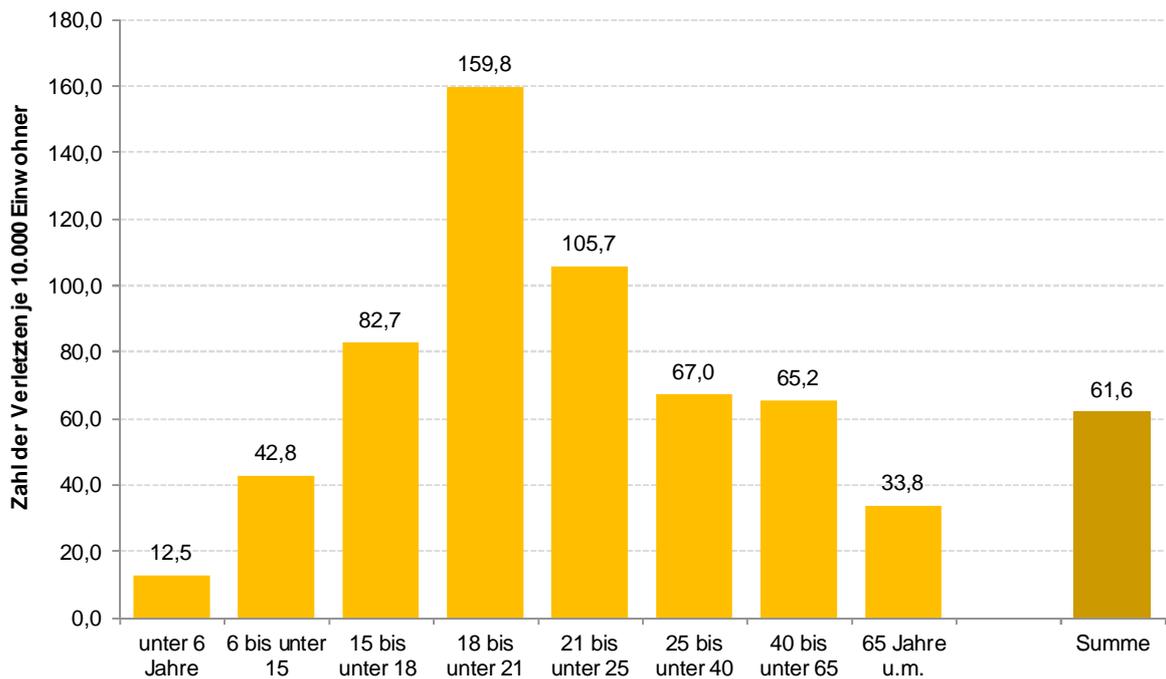


Abb. 7.07: Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz

Merkmal	Berichts jahr									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Anzahl									
Unfälle mit Personenschaden	591	617	572	564	556	614	599	544	611	543
Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:										
Autobahnen	17	22	22	18	19	12	24	22	18	12
Bundesstraßen	204	218	188	196	156	202	187	179	222	183
Landesstraßen	68	67	52	46	55	58	59	50	66	69
Kreisstraßen	71	68	58	64	60	75	83	85	64	65
Anderen Straßen	231	242	252	240	266	267	246	208	241	214
<b>Getötet</b>										
Getötete Benutzer von										
Mofas, Kleinkrafträdern	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-
Motorzw eirädern	-	-	1	-	-	2	-	-	1	-
Pkw	-	2	1	-	1	-	-	1	2	1
Güterkraftfahrzeugen	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Fahrrädern	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2
Fußgänger	-	2	1	1	-	2	1	-	-	3
Übrige	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getötete insgesamt	3	4	4	4	2	4	2	1	3	6
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahren	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
25 bis unter 40 Jahren	-	2	-	1	1	-	-	-	2	1
40 bis unter 65 Jahren	1	1	1	2	-	1	2	-	1	-
65 und mehr Jahren	1	1	2	1	-	1	-	1	-	5
<b>Verletzt</b>										
Verletzte Benutzer von										
Mofas, Kleinkrafträdern	43	57	56	48	41	55	44	36	59	42
Motorzw eirädern	50	63	43	40	39	46	43	43	39	51
Pkw	471	440	433	454	417	446	454	404	466	399
Güterkraftfahrzeugen	19	11	8	12	11	7	19	18	14	6
Fahrrädern	99	112	80	105	88	133	119	110	124	107
Fußgänger	69	78	74	61	73	69	70	70	65	56
Übrige	11	16	18	13	24	25	20	14	10	28
Verletzte insgesamt	762	777	712	733	693	781	769	695	777	689
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	10	10	11	11	9	6	6	8	5	7
6 bis unter 15 Jahren	38	46	24	32	29	35	32	23	33	33
15 bis unter 18 Jahren	32	44	41	25	30	38	33	18	22	23
18 bis unter 21 Jahren	89	84	71	73	80	91	76	53	73	61
21 bis unter 25 Jahren	78	69	87	85	56	81	78	73	79	77
25 bis unter 40 Jahren	209	194	175	195	158	207	188	200	186	162
40 bis unter 65 Jahren	240	247	243	248	245	260	281	268	297	238
65 und mehr Jahren	64	81	58	64	84	60	75	52	79	81
ohne Angabe	2	2	2	-	2	3	-	-	3	7

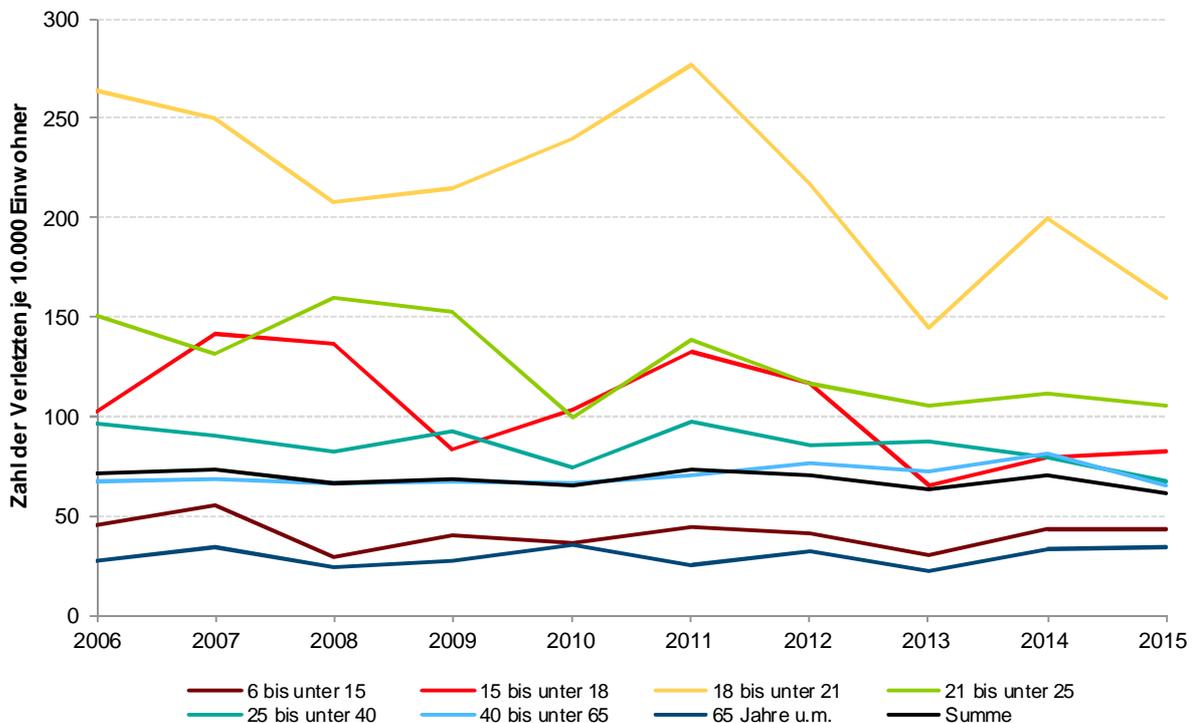
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.08: Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2015 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



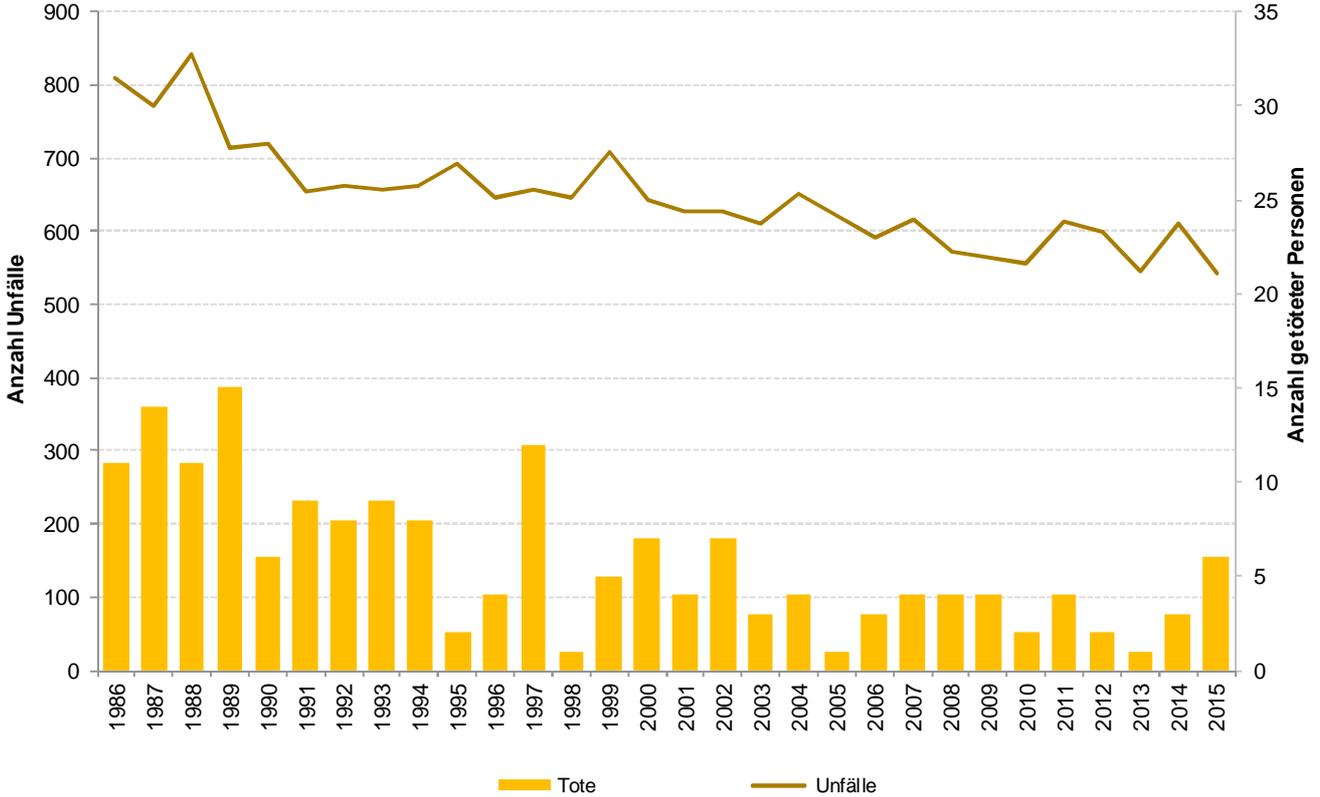
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.09: Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



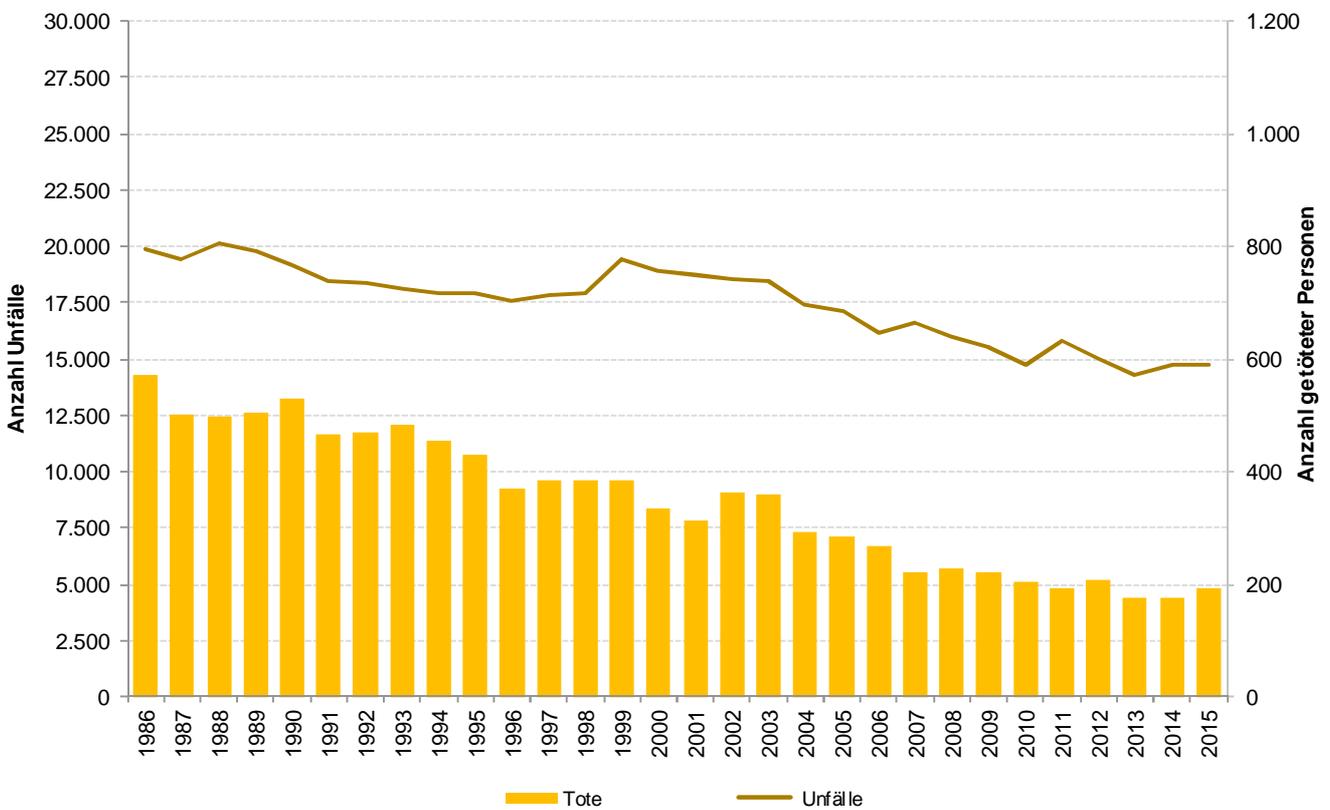
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.10: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz



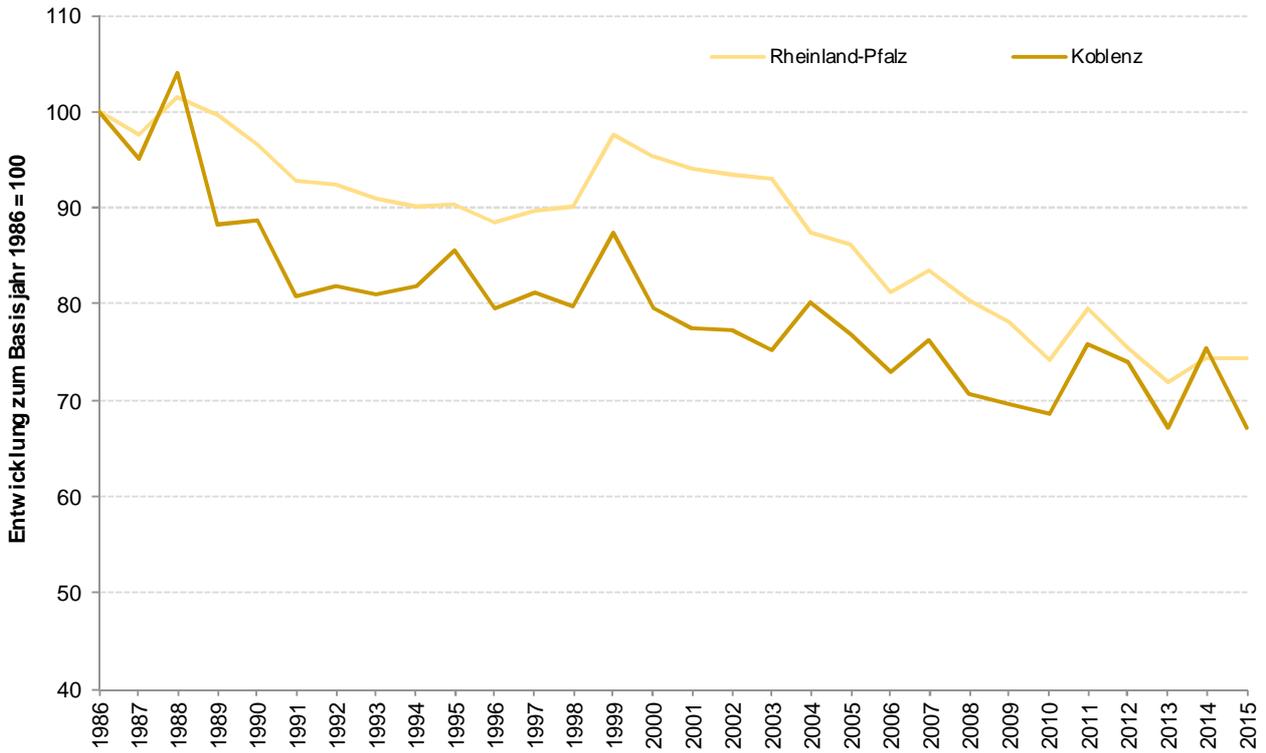
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.11: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz



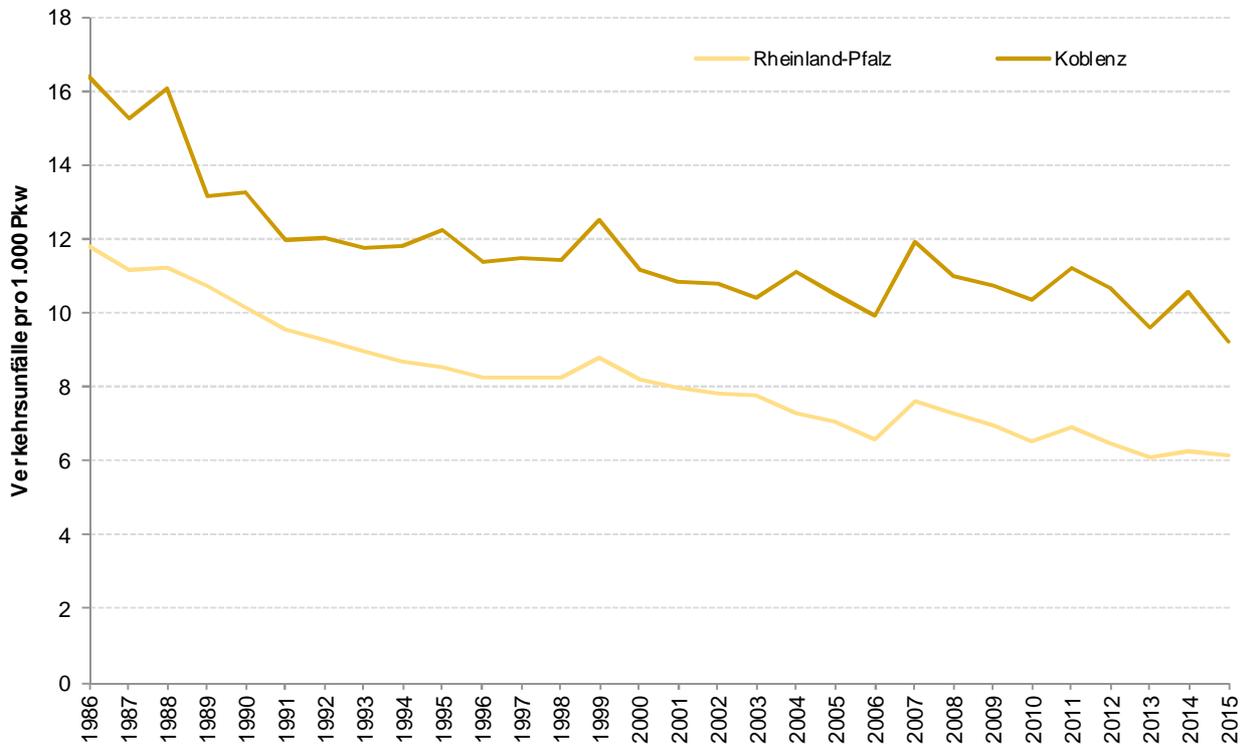
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.12: Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.13: Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz



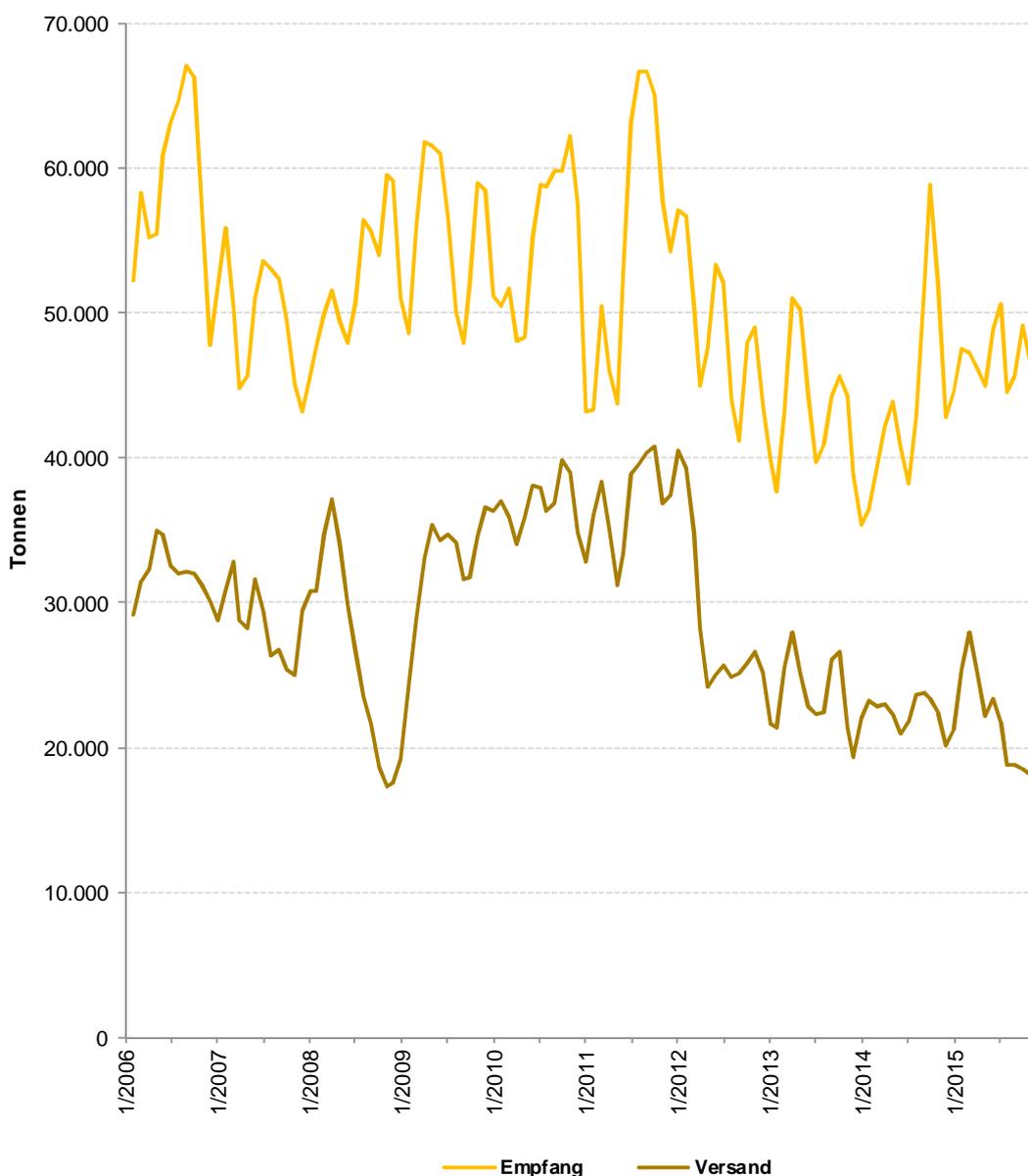
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.14: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren

	Jahr									
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	1.065	943	953	1.045	1.108	1.081	938	798	793	829
davon:										
Empfang	688	599	632	666	666	643	589	519	523	568
Versand	377	344	321	380	442	438	349	280	269	262
beteiligte Schiffe	1.013	833	1.278	1.724	1.762	1.929	1.381	1.339	1.299	1.227

Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.15: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet)



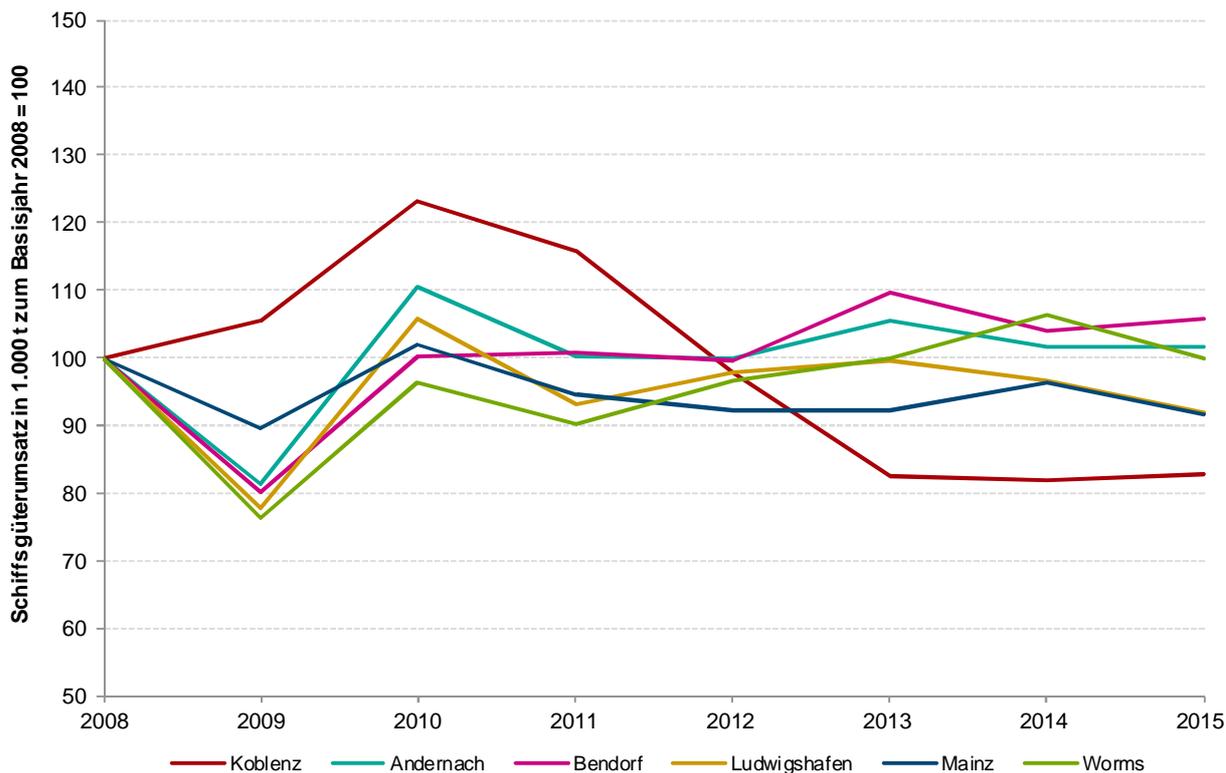
Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.16: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen

Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2014			2015			Veränderung 2015 gegenüber ...		
	1.000 t						2012	2013	2014
							in Prozent		
Andernach	2.794	1.765	1.029	2.794	1.790	1.004	+ 1,5	- 3,8	-
Bendorf	1.765	851	914	1.798	899	899	+ 6,4	- 3,3	+ 1,9
Koblenz	825	296	529	834	265	569	- 15,3	+ 0,4	+ 1,1
Mainz	2.985	1.280	1.704	2.841	1.239	1.602	- 0,5	- 0,7	- 4,8
Worms	1.392	500	892	1.306	460	846	+ 3,4	-	- 6,2
Ludwigshafen	7.331	2.408	4.923	6.965	2.200	4.765	- 6,0	- 7,7	- 5,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.17: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 8.

## ORDNUNG UND SICHERHEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich.....	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz .....	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz.....	8-8



## 8. Ordnung und Sicherheit

### Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

### Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferten das Polizeipräsidium Koblenz und die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik des Bundeskriminalamtes.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

#### *Erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

#### *Aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

#### *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

#### *Tatortprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

#### *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

### Hinweis zu Abb. 8.03 und 8.04:

Aufgrund von Umstrukturierungen wurden ca. 1800 Straftatbestände im Bereich Sonstige Straftatbestände StGB, die zum Summenschlüssel Straßenkriminalität gehören, aus 2014 erst in 2015 erfasst. Dadurch ergibt sich der überdurchschnittliche Anstieg gegenüber dem Vorjahr.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

### *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de) zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter [www.bka.de](http://www.bka.de) den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

### *Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

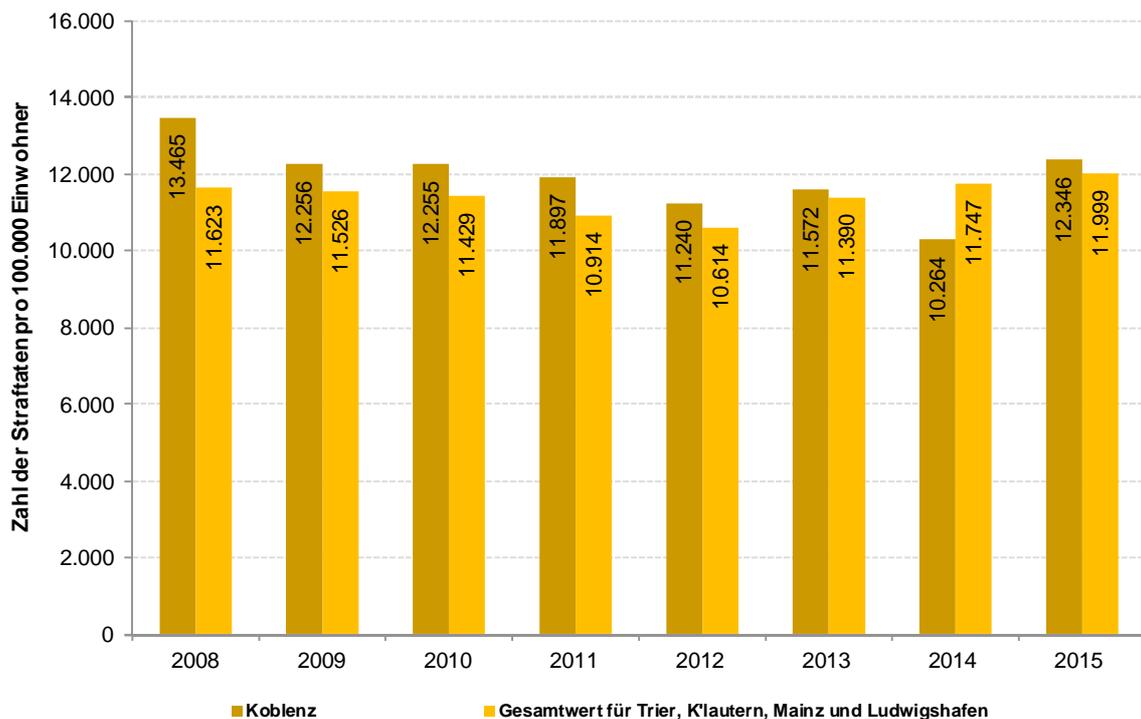
Abb. 8.01: Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Koblenz</b>								
erfasste Fälle	14.285	13.027	13.045	12.660	11.991	12.704	11.356	13.758
Veränderung zum Vorjahr (%)	+4,9	-8,8	+0,1	-3,0	-5,3	+5,9	-10,6	+21,2
Häufigkeitszahl *	13.465	12.256	12.255	11.897	11.240	11.572	10.264	12.346
<b>Trier</b>								
erfasste Fälle	11.792	12.469	12.458	11.610	11.834	13.790	16.182	17.870
Veränderung zum Vorjahr (%)	-5,2	+5,7	-0,1	-6,8	+1,9	+16,5	+17,3	+10,4
Häufigkeitszahl *	11.351	11.916	11.912	11.030	11.198	12.943	15.091	16.474
<b>Kaiserslautern</b>								
erfasste Fälle	12.627	11.588	13.519	12.525	13.056	12.852	12.098	12.857
Veränderung zum Vorjahr (%)	+9,8	-8,2	+16,7	-7,4	+4,2	-1,6	-5,9	+6,3
Häufigkeitszahl *	12.915	11.893	13.618	12.628	13.083	13.234	12.451	13.203
<b>Ludwigshafen</b>								
erfasste Fälle	21.064	19.197	17.654	18.251	17.264	18.354	18.154	17.655
Veränderung zum Vorjahr (%)	+2,6	-8,9	-8,0	+3,4	-5,4	+6,3	-1,1	-2,7
Häufigkeitszahl *	12.861	11.744	10.808	11.105	10.428	11.458	11.240	10.776
<b>Mainz</b>								
erfasste Fälle	20.020	21.657	20.938	19.606	18.557	19.540	20.543	20.810
Veränderung zum Vorjahr (%)	-6,5	+8,2	-3,3	-6,4	-5,4	+5,3	+5,1	+1,3
Häufigkeitszahl *	10.105	10.959	10.587	9.841	9.234	9.637	10.057	10.054

\* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

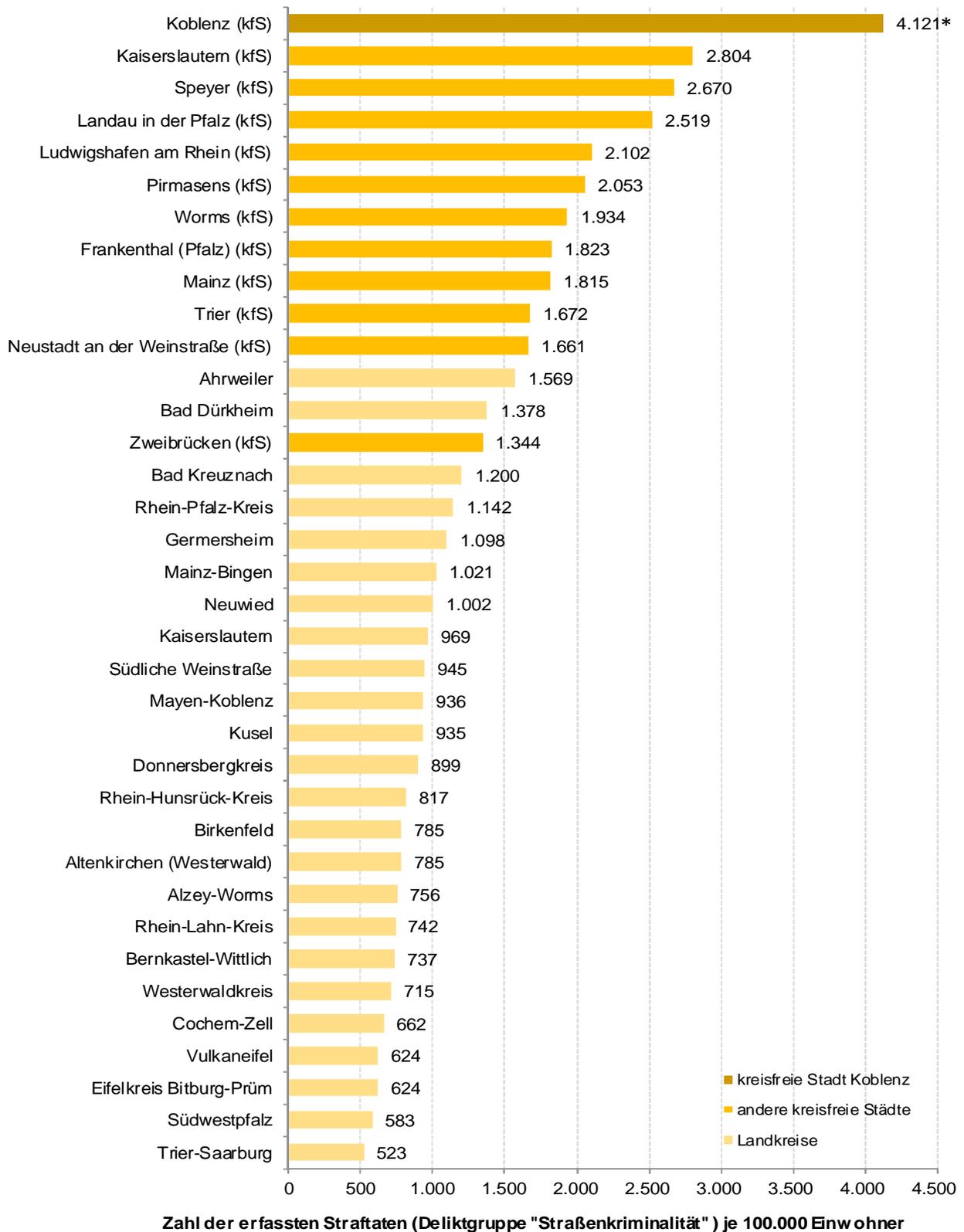
Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.02: Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03: Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2015 im regionalen Vergleich



\* siehe Hinweis Seite 8-3

Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04: Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Veränderung zum Vorjahr in %
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	5	2	4	-	5	2	3	4	+ 33,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	135	89	104	92	65	87	68	79	+ 16,2
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.803	1.836	1.782	1.814	1.780	1.979	1.689	1.666	- 1,4
Diebstahl insgesamt	5.201	4.486	4.436	4.255	4.104	4.135	4.110	4.204	+ 2,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.928	2.030	2.195	1.940	1.992	2.071	2.005	2.332	+ 16,3
Sonstige Straftatbestände StGB*	4.109	3.512	3.358	3.360	3.114	3.316	2.547	4.362	+ 71,3
Strafrechtliche Nebengesetze	1.104	1.072	1.166	1.199	931	1.114	934	1.111	+ 19,0
<b>Sum menschlüssel:</b>									
Gew altkriminalität	472	470	476	524	434	429	384	374	- 2,6
Rauschgift delikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	920	870	934	931	677	833	700	789	+ 12,7
Wirtschaftskriminalität	94	138	125	78	52	122	40	61	+ 52,5
Sexueller Mißbrauch von Kindern	31	33	25	32	18	26	15	15	-
Computerkriminalität	130	103	94	76	85	74	65	97	+ 49,2
Umw eltkriminalität	65	85	44	58	46	56	55	51	- 7,3
Straßenkriminalität*	4.258	3.768	3.489	3.329	3.016	3.240	2.778	4.592	+ 65,3

\* siehe Hinweis Seite 8-3

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

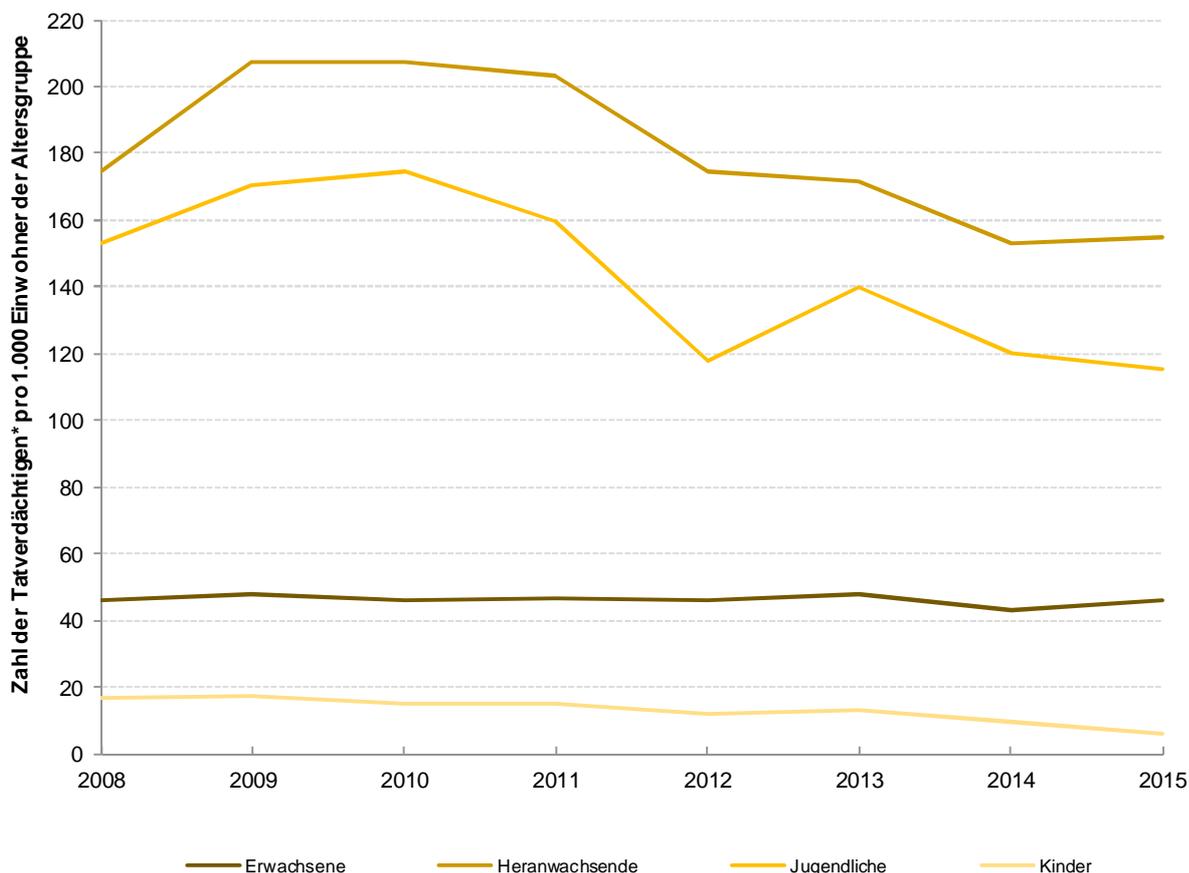
Abb. 8.05: Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.397	5.730	5.572	5.525	5.336	5.619	5.059	5.331
	pro 1.000 Einwohner	51	54	52	52	49	51	46	48
<i>davon:</i>									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	3.983	4.141	4.034	4.066	4.137	4.316	3.942	4.244
	pro 1.000 Erwachsene	46	48	46	46	46	48	43	46
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	596	707	693	668	611	628	560	592
	pro 1.000 Heranwachs.	174	208	208	203	174	172	153	155
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	610	672	664	609	440	517	443	420
	pro 1.000 Jugendliche	153	170	174	160	118	140	120	116
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	208	210	181	182	148	158	114	75
	pro 1.000 Kinder	17	17	15	15	12	13	9	6

\* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.06: Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz



\* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

## 9.

## TOURISMUS

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf .....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2008 = 100).....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2008 = 100).....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2015 in Koblenz.....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2015.....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11



## 9. Tourismus

### Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

### Wo kommen die Daten her?

Im Rahmen der Fremdenverkehrs- und Beherbergungsstatistik werden bundeseinheitlich von allen Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten monatlich die angekommenen Gäste und deren Übernachtungen, jeweils differenziert nach der Staatsangehörigkeit, sowie die Zahl der angebotenen Fremdenbetten erfasst. Diese Betriebe melden direkt an das Statistische Landesamt.

Weiterhin werden gemäß landesrechtlicher Grundlage in Rheinland-Pfalz in denjenigen Gemeinden, die über ein staatlich verliehenes Prädikat als Fremdenverkehrsgemeinde - dazu gehört auch Koblenz -, Erholungsort, Luftkurort oder Heilbad verfügen, zusätzlich auch die Privatzimmervermieter und gewerblichen Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten in die Statistik einbezogen. Diese melden an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind seit dem 01. Januar 2012 nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Fremdenbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit neun Fremdenbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

#### *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

#### *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Gästezahlen sein.

#### *Die Bundesgartenschau 2011*

Die Bundesgartenschau lockte von April bis Oktober 2011 über 3,5 Millionen Besucher an, weit mehr als anfangs vermutet. Sie bot den zahlreichen Zuschauern tausende Veranstaltungen im Laufe der 185 Tage, an denen sie geöffnet hatte, und stellte sich für das Beherbergungsgewerbe als großer Erfolg heraus. Wie erwartet wurden neue Rekorde bei Gäste- und Übernachtungszahlen aufgestellt, wie aus den Tabellen und Grafiken ersichtlich wird. Bemerkenswert ist zudem, dass diese Steigerung ausschließlich auf die Zunahme bei den deutschen Gästen zurückzuführen ist. Ausländische Gäste kamen deutlich weniger als 2010. Diese Fakten sind bei der Interpretation der Darstellungen zu beachten.

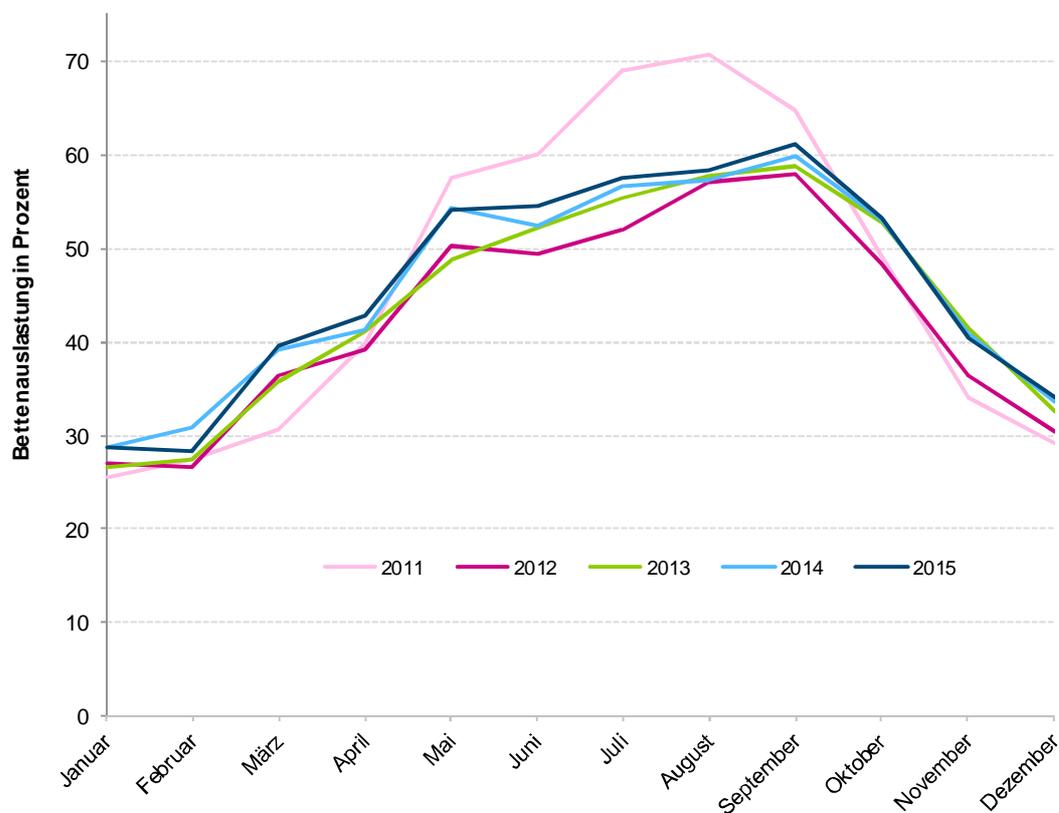


Abb. 9.01: Beherbergungsstatistik in Koblenz

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beherbergungsstätten (1.Juli)	52	56	53	55	60	56
Betten (1. Juli)	3.418	3.991	3.937	4.024	3.879	3.985
Bettenauslastung (Jahresmittel in %)	40,4	46,5	42,2	42,7	45,2	45,7
Ankünfte						
gesamt	257.612	351.937	322.284	332.451	337.173	352.051
darunter Ausländische Gäste	60.739	53.060	59.010	61.885	62.598	69.152
Übernachtungen						
gesamt	504.611	678.097	606.099	627.627	640.089	664.354
darunter Ausländische Gäste	108.638	96.242	105.321	112.743	113.407	121.353
Aufenthaltsdauer in Tagen						
gesamt	1,96	1,93	1,88	1,89	1,90	1,89
Ausländische Gäste	1,79	1,81	1,78	1,82	1,81	1,75

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.02: Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf



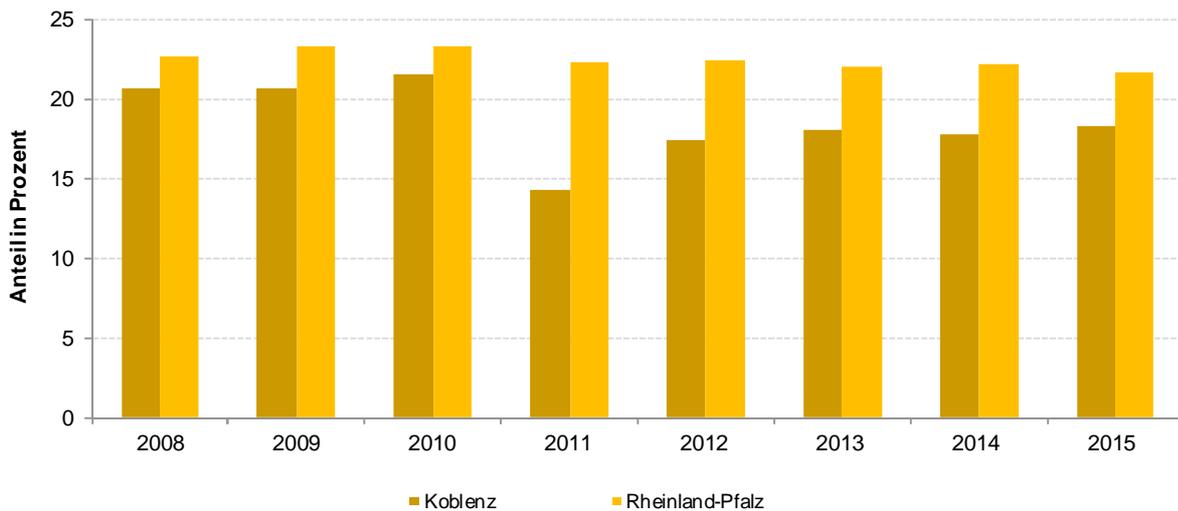
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.03: Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Merkmal	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernacht. in 1.000	544,6	499,4	504,6	678,1	606,1	627,6	640,1	664,4
	dar. ausländ. Gäste in%	20,6	20,6	21,5	14,2	17,4	18,0	17,7	18,3
Trier	Übernacht. in 1.000	758,4	758,5	758,0	766,5	757,2	733,7	742,4	781,3
	dar. ausländ. Gäste in%	31,2	30,9	27,7	28,1	27,1	26,6	26,0	25,4
Kaiserslautern	Übernacht. in 1.000	159,6	169,0	182,5	173,8	193,9	207,1	271,5	265,7
	dar. ausländ. Gäste in%	23,5	32,4	29,1	27,4	28,1	28,6	33,7	32,2
Mainz	Übernacht. in 1.000	758,4	696,2	775,9	840,9	856,9	886,3	871,4	889,0
	dar. ausländ. Gäste in%	33,4	35,1	31,8	30,7	31,0	30,8	28,9	28,4
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernacht. in 1.000	682,7	670,9	670,3	742,4	673,6	698,8	776,5	915,1
	dar. ausländ. Gäste in%	22,7	22,3	22,3	19,1	20,1	18,1	18,6	15,3
Neuwied	Übernacht. in 1.000	288,2	285,4	302,2	342,8	305,4	309,3	282,6	311,2
	dar. ausländ. Gäste in%	11,8	12,0	11,0	11,7	13,5	11,9	9,7	10,0
Rhein-Lahn-Kreis	Übernacht. in 1.000	811,2	790,1	770,8	845,0	827,4	823,9	826,2	837,3
	dar. ausländ. Gäste in%	12,8	12,7	12,3	11,2	11,3	11,6	10,8	12,0
Westerwaldkreis	Übernacht. in 1.000	653,1	628,1	637,6	703,4	702,8	701,5	675,6	730,5
	dar. ausländ. Gäste in%	7,8	8,2	8,8	8,5	9,3	8,5	9,3	8,8
Rheinland-Pfalz	Übernacht. in 1.000	21.645,7	21.414,9	21.700,6	22.622,8	22.220,3	22.015,9	22.008,0	22.588,7
	dar. ausländ. Gäste in%	22,6	23,2	23,2	22,3	22,4	22,1	22,1	21,6

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.04: Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich



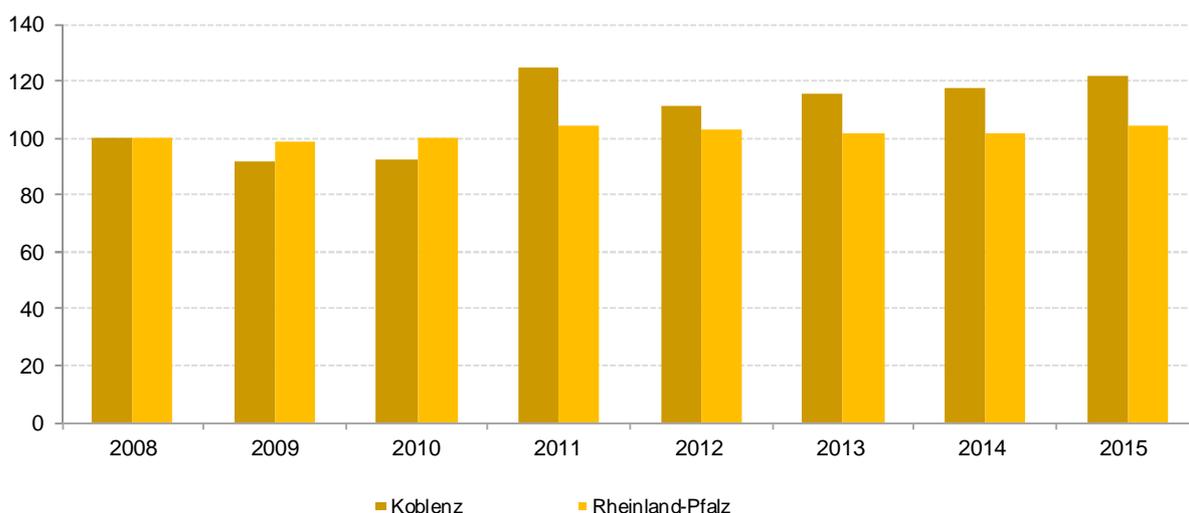
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.05: Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2008 = 100)

Gebiet	Merkmal	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernachtungen	100,0	91,7	92,7	124,5	111,3	115,2	117,5	122,0
	Übernachtungsdauer	1,94	1,96	1,96	1,93	1,88	1,89	1,90	1,89
Trier	Übernachtungen	100,0	100,0	99,9	101,1	99,9	96,7	97,9	103,0
	Übernachtungsdauer	1,97	1,99	1,90	1,86	1,88	1,90	1,87	1,83
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	105,9	114,4	108,9	121,5	129,8	170,2	166,5
	Übernachtungsdauer	1,84	1,77	1,79	1,91	1,92	2,15	2,25	2,23
Mainz	Übernachtungen	100,0	91,8	102,3	110,9	113,0	116,9	114,9	117,2
	Übernachtungsdauer	1,65	1,62	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	98,3	98,2	108,7	98,7	102,4	113,7	134,0
	Übernachtungsdauer	1,65	1,62	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48
Neuwied	Übernachtungen	100,0	99,0	104,8	118,9	106,0	107,3	98,0	108,0
	Übernachtungsdauer	2,22	2,12	2,22	2,15	2,24	2,14	2,11	2,18
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	97,4	95,0	104,2	102,0	101,6	101,8	103,2
	Übernachtungsdauer	3,56	3,63	3,52	3,37	3,43	3,38	3,30	3,28
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	96,2	97,6	107,7	107,6	107,4	103,5	111,8
	Übernachtungsdauer	2,61	2,55	2,55	2,66	2,66	2,58	2,53	2,51
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	98,9	100,3	104,5	102,7	101,7	101,7	104,4
	Übernachtungsdauer	2,79	2,78	2,75	2,70	2,70	2,66	2,62	2,62

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.06: Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2008 = 100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.07: Übernachtungsintensität 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

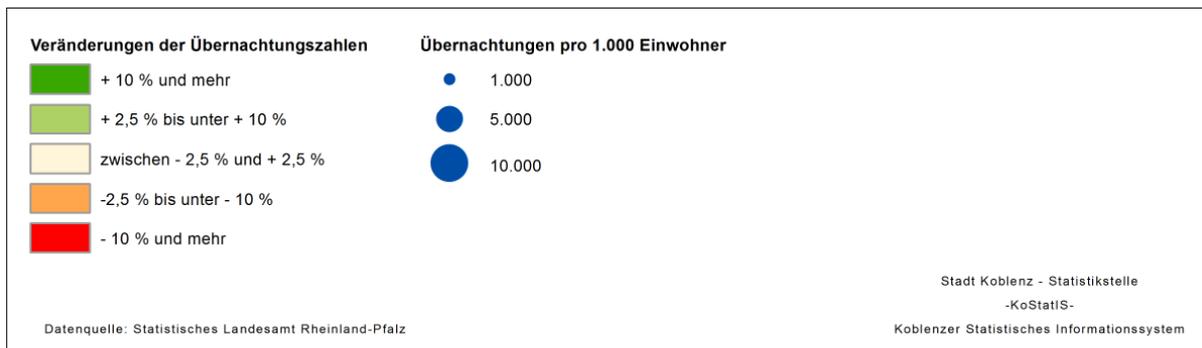
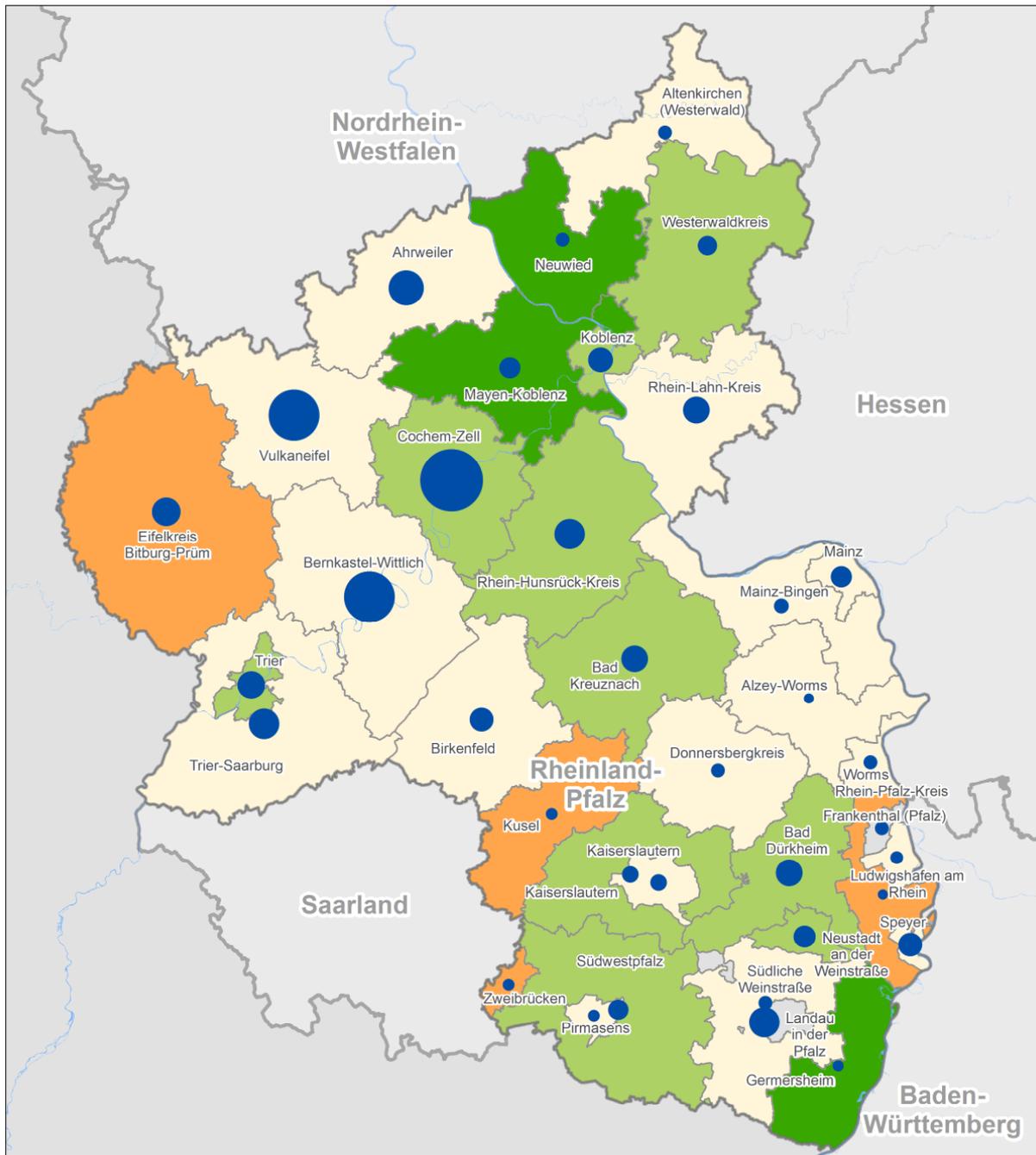
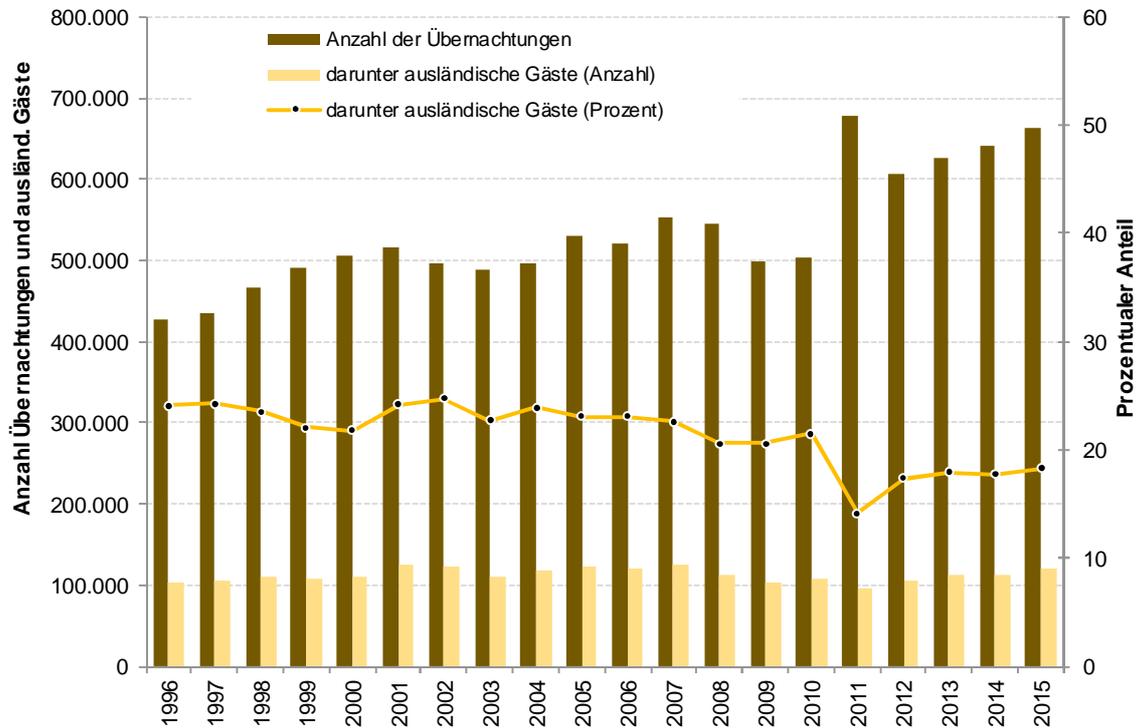
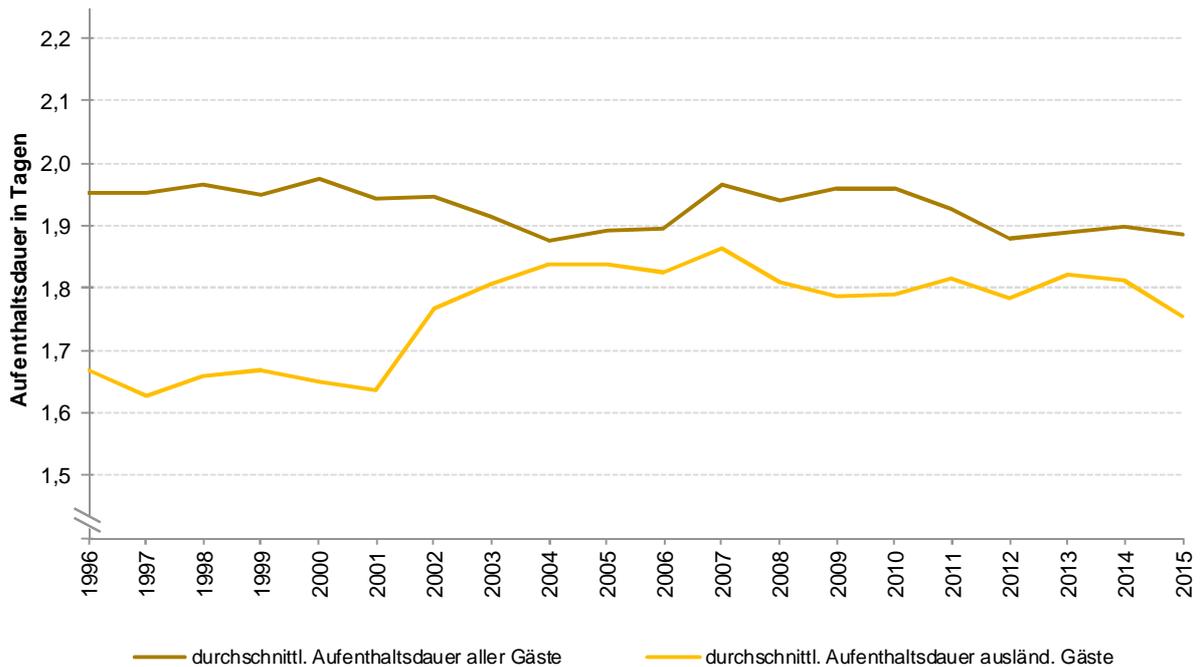


Abb. 9.08: Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.09: Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

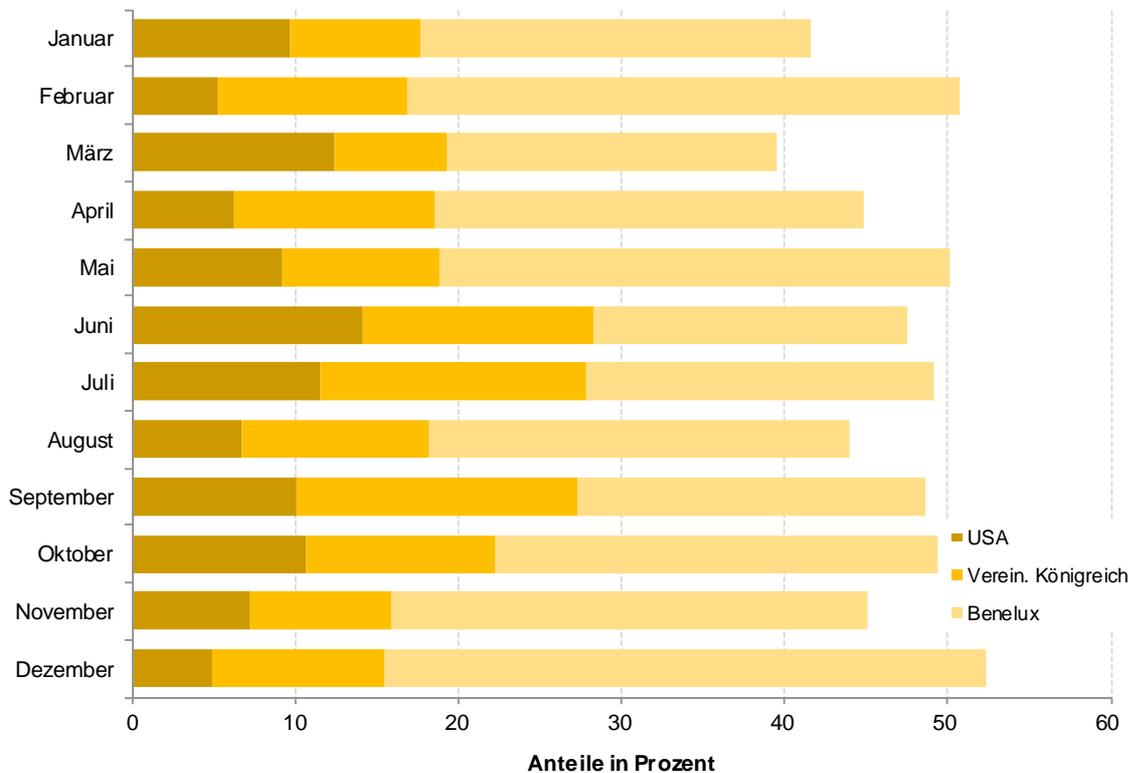
Abb. 9.10: Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2015 in Koblenz

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste in Prozent aus				
		USA	Verein. Königreich	Niederlande	Belgien	sonstige
Januar	3.790	9,7	8,0	12,1	10,1	60,1
Februar	4.526	5,2	11,7	15,6	15,5	52,0
März	6.682	12,5	6,9	9,2	9,1	62,4
April	10.152	6,3	12,3	14,0	10,1	57,3
Mai	13.002	9,3	9,6	19,0	11,1	51,1
Juni	13.209	14,2	14,2	13,6	4,9	53,1
Juli	19.049	11,6	16,3	13,1	7,1	51,9
August	15.209	6,8	11,4	16,1	8,1	57,6
September	11.778	10,1	17,3	14,3	6,1	52,2
Oktober	9.578	10,7	11,7	17,3	8,9	51,5
November	6.219	7,2	8,7	15,5	11,8	56,8
Dezember	8.159	4,9	10,6	20,6	12,8	51,0
Insgesamt *	121.353	9,4	12,4	15,2	8,9	54,1

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.11: Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2015



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.12: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2012	2013	2014	2015	Anzahl	Prozent
	Anzahl					
Belgien	6.690	8.133	8.883	10.741	+ 1.858	+ 17,3
Dänemark	2.580	2.037	1.899	2.626	+ 727	+ 27,7
Frankreich	5.419	5.318	5.483	6.048	+ 565	+ 9,3
Italien	4.191	4.044	4.353	3.990	- 363	- 9,1
Japan	1.602	1.722	1.737	1.898	+ 161	+ 8,5
Kanada	1.479	2.343	1.658	1.481	- 177	- 12,0
Luxemburg	1.505	1.602	1.573	1.775	+ 202	+ 11,4
Niederlande	13.153	13.355	15.868	18.405	+ 2.537	+ 13,8
Norwegen	1.774	1.597	1.772	1.604	- 168	- 10,5
Österreich	6.004	4.476	3.999	4.251	+ 252	+ 5,9
Schweden	2.385	2.922	2.655	2.853	+ 198	+ 6,9
Schweiz	6.305	5.603	5.434	6.709	+ 1.275	+ 19,0
USA	9.796	11.971	11.967	11.445	- 522	- 4,6
Verein. Königreich	13.056	14.538	16.437	15.063	- 1.374	- 9,1
alle übrigen	29.382	33.082	29.689	32.464	+ 2.775	+ 8,5
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	105.321	112.743	113.407	121.353	+ 7.946	+ 6,5

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 10.

## KULTUR UND BILDUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz.....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz.....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherkzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz .....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz .....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule....	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2014 im regionalen Vergleich.....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule.....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger .....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016 .....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten .....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz .....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016 .....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2015/2016 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands .....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2016 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung .....	10-16
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen .....	10-16

Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2016.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder .....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	10-18
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen .....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena* der letzten fünf Jahre .....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik .....	10-19

## 10. Kultur und Bildung

### Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Sport) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die Schülerzahlen nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden ebenso in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die Studierendenstatistik von Hochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

### Wo kommen die Daten her?

Die städtischen Einrichtungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS, Musikschule) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des Statistischen Landesamtes wird ergänzt durch die Mitteilungen des Schulverwaltungsamtes der Stadt Koblenz.

Die Studierendenstatistik liefert das Statistische Landesamt.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine zum 01.01. des Jahres bereit.

### Begriffklärung und wichtige Hinweise

#### *Stadttheater*

Die Besucherzahlen für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

#### *Studierendenzahlen*

Die Studierendenzahlen der Hochschule Koblenz sowie der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

#### *Vereine*

Die zum Teil sehr hohen Mitgliederquoten in Vereinen gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

#### *Weiterbildung*

Zu den Weiterbildungsmaßnahmen zählen Veranstaltungen des Bildungswerks des Landessportbunds, der Evangelischen und der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, der Landesarbeitsgemeinschaft „Anderes Lernen“, der Arbeit und Leben Rheinland-Pfalz GmbH, der Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung und des Verbands der Volkshochschulen.

### Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

#### *Berichte des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz*

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u. a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

*Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz*

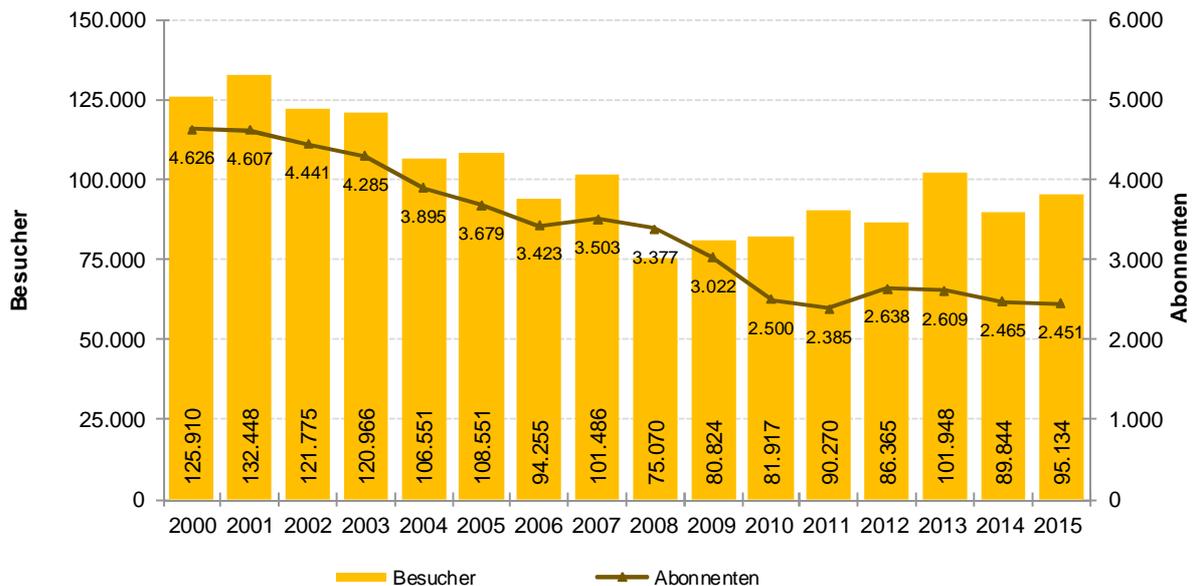
In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden und berufsbildenden Schulen publiziert. Der Bericht steht unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) als PDF-Dokument zur Verfügung.

Abb. 10.01: Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz

Gattung	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Oper</b>						
Vorstellungen	47	52	45	53	50	50
Besucher	13.700	16.842	17.161	20.910	16.727	18.230
Auslastung in %	62,7	69,2	81,0	83,8	71,0	77,4
<b>Operette</b>						
Vorstellungen	18	-	-	9	10	-
Besucher	5.925	-	-	3.730	3.778	-
Auslastung in %	70,8	*	*	88,0	80,2	*
<b>Musical</b>						
Vorstellungen	17	24	20	15	9	25
Besucher	7.257	10.900	8.930	6.830	4.101	11.506
Auslastung in %	91,8	98,1	98,2	96,7	96,7	97,7
<b>Ballett</b>						
Vorstellungen	27	20	22	18	22	22
Besucher	7.422	6.652	6.925	7.371	7.416	6.282
Auslastung in %	59,1	71,1	66,9	86,9	71,6	60,6
<b>Schauspiel</b>						
Vorstellungen	81	63	48	66	66	64
Besucher	21.870	16.929	14.258	25.921	24.148	20.592
Auslastung in %	58,1	57,6	72,7	84,2	77,7	68,6
<b>Kinderstück</b>						
Vorstellungen	23	-	28	33	31	29
Besucher	8.196	-	12.159	13.630	10.037	12.559
Auslastung in %	76,6	0,0	*	87,7	68,7	91,9
<b>Matineen</b>						
Vorstellungen	2	1	1	1	1	1
Besucher	479	411	461	454	440	358
Besucher/Vorstellung	240	411	461	454	440	358
<b>Sonstige</b>						
Vorstellungen	30	40	45	43	36	31
Besucher	2.275	5.479	5.591	1.922	2.289	1.473
Besucher/Vorstellung	76	137	124	45	64	48

Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.02: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz



Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.03: Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz

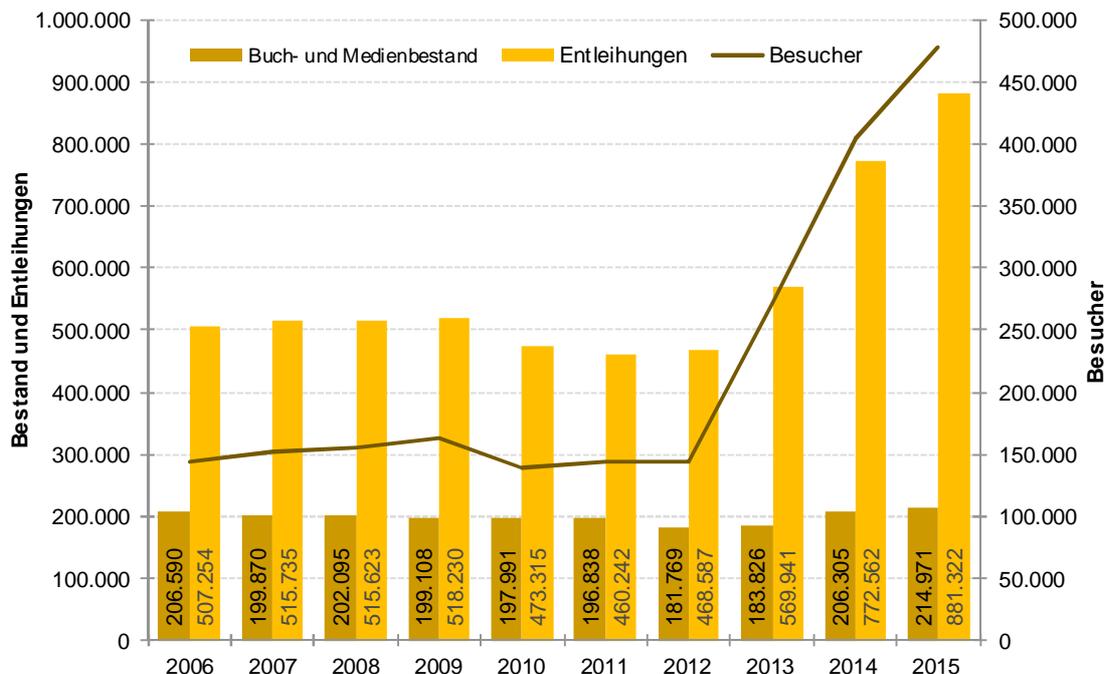
Jahr/ Quartal	Mittelrhein Museum*					Ludwig Museum**				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt
<b>Jahressummen</b>										
2006	14.739	5.400	4.491	1.967	2.881	15.038	5.215	2.498	2.939	4.386
2007	15.913	4.807	4.882	1.689	4.535	23.957	7.273	3.153	4.609	8.922
2008	19.015	4.143	3.717	1.547	9.608	13.798	3.676	2.207	2.844	5.071
2009	12.878	2.584	1.935	988	7.371	22.763	6.705	3.557	6.518	5.983
2010	8.391	2.000	1.585	920	3.886	15.075	3.750	2.624	3.824	4.493
2011	7.775	1.984	2.248	832	2.711	2.670	848	484	603	735
2012	6.625	1.240	1.582	440	3.363	17.823	3.853	3.293	2.695	7.985
2013	10.874	.	.	.	2.432	22.374	6.009	4.112	2.047	10.206
2014	16.943	.	.	.	2.628	15.379	2.984	3.073	2.175	7.147
2015	15.159	.	.	.	2.703	19.014	5.519	4.372	2.447	6.676
<b>Quartalsummen</b>										
IV/2014	3.811	.	.	.	-	2.383	777	978	253	375
V/2015	3.248	.	.	.	-	3.433	1.279	941	303	910
II/2015	2.900	.	.	.	-	6.169	2.026	1.698	732	1.713
III/2015	5.716	.	.	.	2.703	6.035	1.302	940	721	3.072
IV/2015	3.295	.	.	.	-	3.377	912	793	691	981

\*Mittelrhein Museum: von Sept. 2012 bis Juni 2013 geschlossen, nach Umzug ins Forum nur Gesamtbesucherzahl verfügbar

\*\*Ludwig Museum: keine Besucherzählung während der Buga (15.4. - 10.10.2011)

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

Abb. 10.04: Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz



Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende

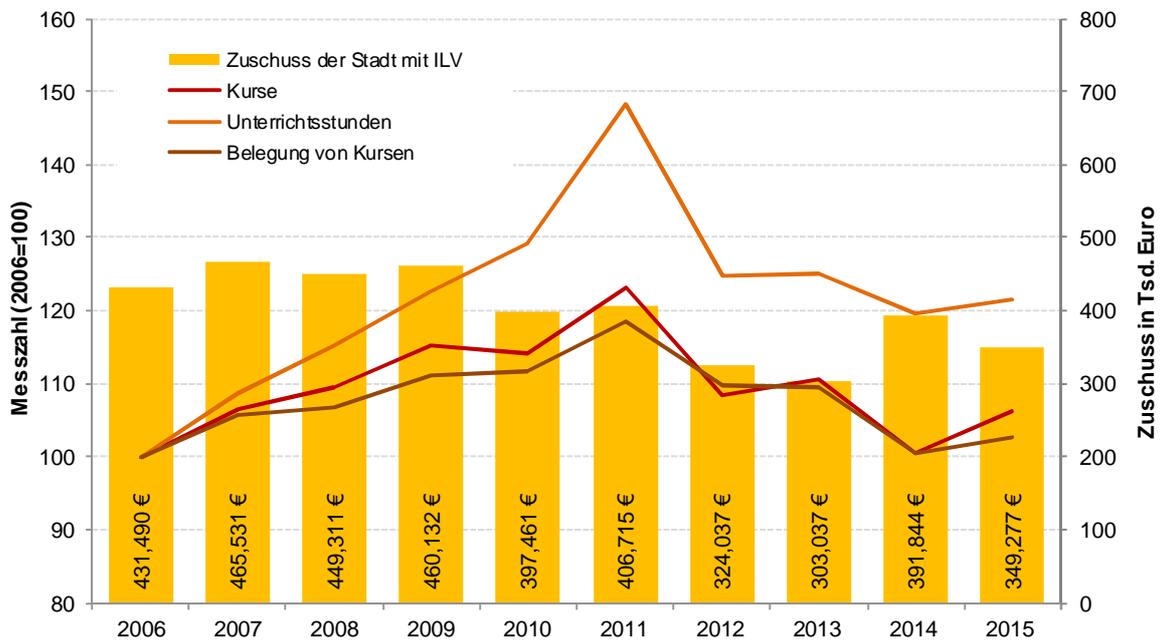
Datenquelle: Stadtbibliothek Koblenz

Abb. 10.05: Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichtseinheiten		Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
				insgesamt		darunter: Kurse
	Anzahl	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
2006	1.147	25.435	239	17.210	162	12.712
2007	1.220	27.633	259	19.419	182	13.432
2008	1.256	29.331	275	20.693	194	13.575
2009	1.322	31.193	293	20.877	196	14.127
2010	1.308	32.855	308	21.086	198	14.190
2011	1.411	37.712	353	21.713	203	15.075
2012	1.243	31.709	291	20.516	188	13.955
2013	1.267	31.774	291	19.338	176	13.923
2014	1.154	30.413	275	18.194	164	12.763
2015	1.217	30.879	276	17.480	156	13.058

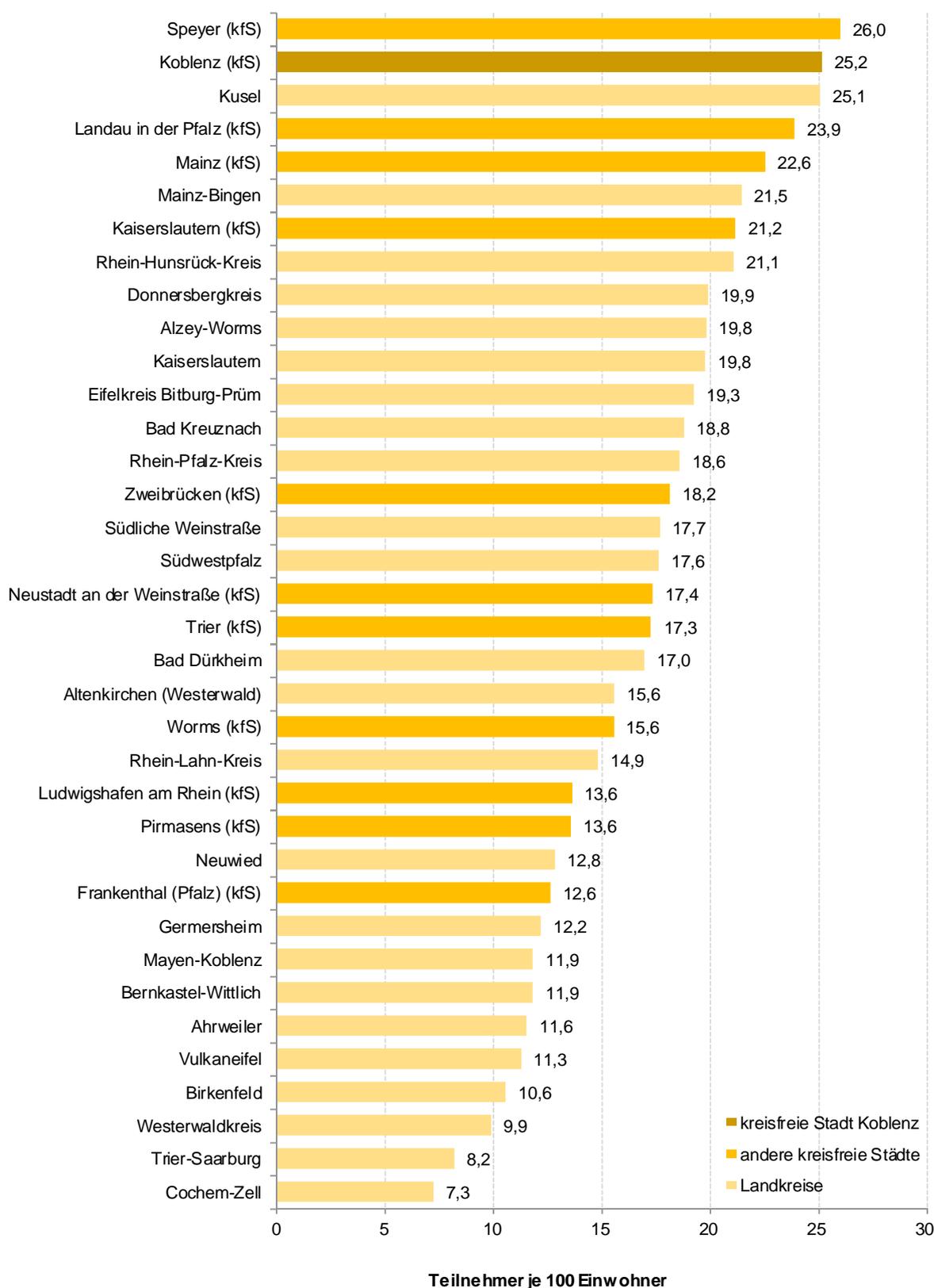
Datenquelle: Volkshochschule Koblenz

Abb. 10.06: Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule



Datenquelle: Volkshochschule Koblenz; ILV: Innerbetriebliche Leistungsverrechnung

Abb. 10.07: Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2014 im regionalen Vergleich



<sup>1)</sup> In den Angaben zum Landkreis Alzey-Worms sind teilweise auch die Daten der Stadt Worms enthalten  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.08: Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz

		2014		2015	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Schüler insgesamt</b>		2.693	100,0	2.525	100,0
<b>nach Geschlecht</b>					
	männlich	1.150	42,7	1.143	45,3
	w eiblich	1.543	57,3	1.382	54,7
<b>nach Alterstufe</b>					
Elementarbereich	unter 6 Jahre	453	16,8	400	15,8
Primarstufe	6 bis 9 Jahre	974	36,2	911	36,1
Sekundarstufe I	10 bis 14 Jahre	595	22,1	546	21,6
Sekundarstufe II	15 bis 18 Jahre	246	9,1	251	9,9
	19 bis 25 Jahre	95	3,5	78	3,1
Erwachsene	26 bis 60 Jahre	211	7,8	237	9,4
	über 60 Jahre	120	4,5	102	4,0

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.09: Ganzjährige Angebote der Musikschule

Fach	Schülerbelegungen		Jahreswochenstunden	
	2014	2015	2014	2015
	Anzahl			
Grundfächer 1	610	583	50,7	47,0
Instrumental- und Vokalfächer	1.222	1.145	579,6	577,0
Ensemblefächer	370	395	34,3	45,0
Ergänzungsfächer	73	93	15,1	15,0
<b>Summe</b>	<b>2.275</b>	<b>2.216</b>	<b>679,7</b>	<b>684,0</b>

<sup>1)</sup> v.a.: Musikalische Früherziehung

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

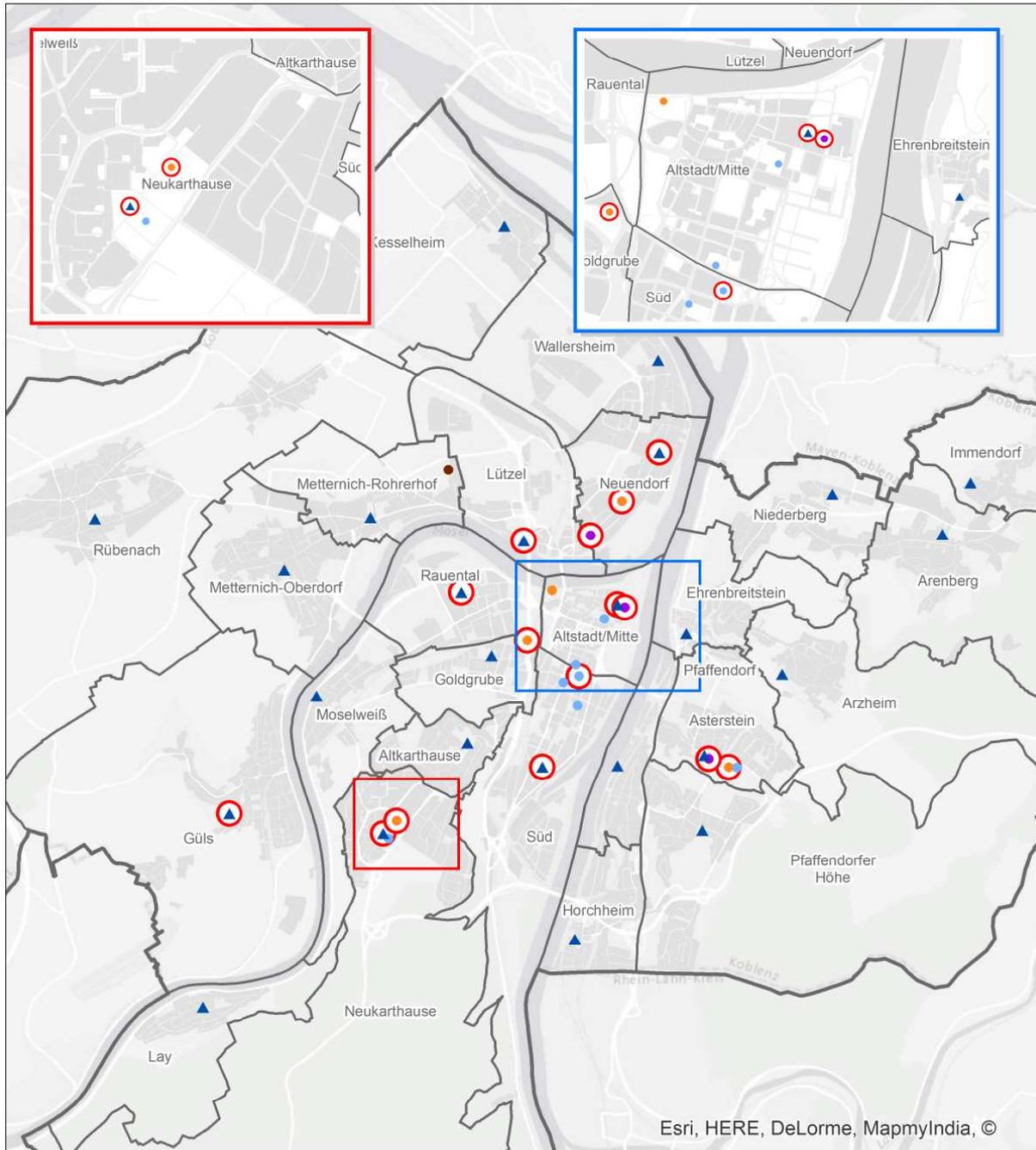
Abb. 10.10: Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger

Art der Veranstaltungen	Veranstaltungen		Besucher (ca.)	
	2014	2015*	2014	2015*
	Anzahl			
Schülervorspiele intern	24	31	999	1.446
Schülervorspiele öffentlich	23	20	1.488	1.620
Chor- und Orchesterkonzerte	13	7	2.430	1.300
Kammermusik	-	-	-	-
Lehrerkonzerte	1	1	70	40
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltung	1	1	70	105
Tanz- und Musiktheater	2	2	230	70
Mitw irkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	5	8	470	910
Mitw irkung bei Veranstaltungen anderer Träger	38	3	2.260	220
Weitere Veranstaltungen	22	69	2.020	4.440
<b>Insgesamt</b>	<b>129</b>	<b>142</b>	<b>10.037</b>	<b>10.151</b>

\* Veranstaltungen, die von der Musikschule selbst organisiert werden (nicht vom Freundeskreis)

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.11: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016



**Schularten**

**weiterführende Schulen**

- Förderschule
- Realschule / Realschule plus
- Gymnasium
- Integrierte Gesamtschule

- ▲ Grundschulen
- Ganztagschulen

⊞ Grundschulbezirke

Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 10.12: Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016
Grundschulen	3.431	3.345	3.297	3.301	3.374	3.404
Hauptschulen	119	82	48	-	-	-
Realschulen plus	2.101	2.115	1.993	1.888	1.811	2.231
Gymnasien	6.154	6.147	6.120	6.063	5.926	5.789
Integ. Gesamtschulen	789	784	769	760	746	759
Realschulen	586	560	563	561	558	-
Förderschulen	353	357	342	327	312	301
Kollegs u. Abendgym.	262	237	268	242	229	231
Schüler insgesamt	13.795	13.627	13.400	13.142	12.956	12.715

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.13: Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016
Grundschulen	172	175	182	186	187	187
Hauptschulen	7	5	3	-	-	-
Realschulen plus	93	90	88	82	80	94
Gymnasien <sup>1</sup>	152	150	147	145	143	141
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	23	23	23	23	23	23
Realschulen	19	18	18	18	18	-
Förderschulen	35	36	35	34	34	30
Kollegs u. Abendgym.	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

**Abb. 10.14: Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016
Grundschulen	19,9	19,1	18,1	17,7	18,0	18,2
Hauptschulen	17,0	16,4	16,0	*	*	*
Realschulen plus	22,6	23,5	22,6	23,0	22,6	23,7
Gymnasien <sup>1</sup>	27,5	27,3	27,4	27,1	26,7	26,5
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	26,6	27,2	26,7	26,9	26,6	26,9
Realschulen	30,8	31,1	31,3	31,2	31,0	*
Förderschulen	10,1	9,9	9,8	9,6	9,2	10,0
Kollegs u. Abendgym.	*	*	*	*	*	*

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

Abb. 10.15: Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz

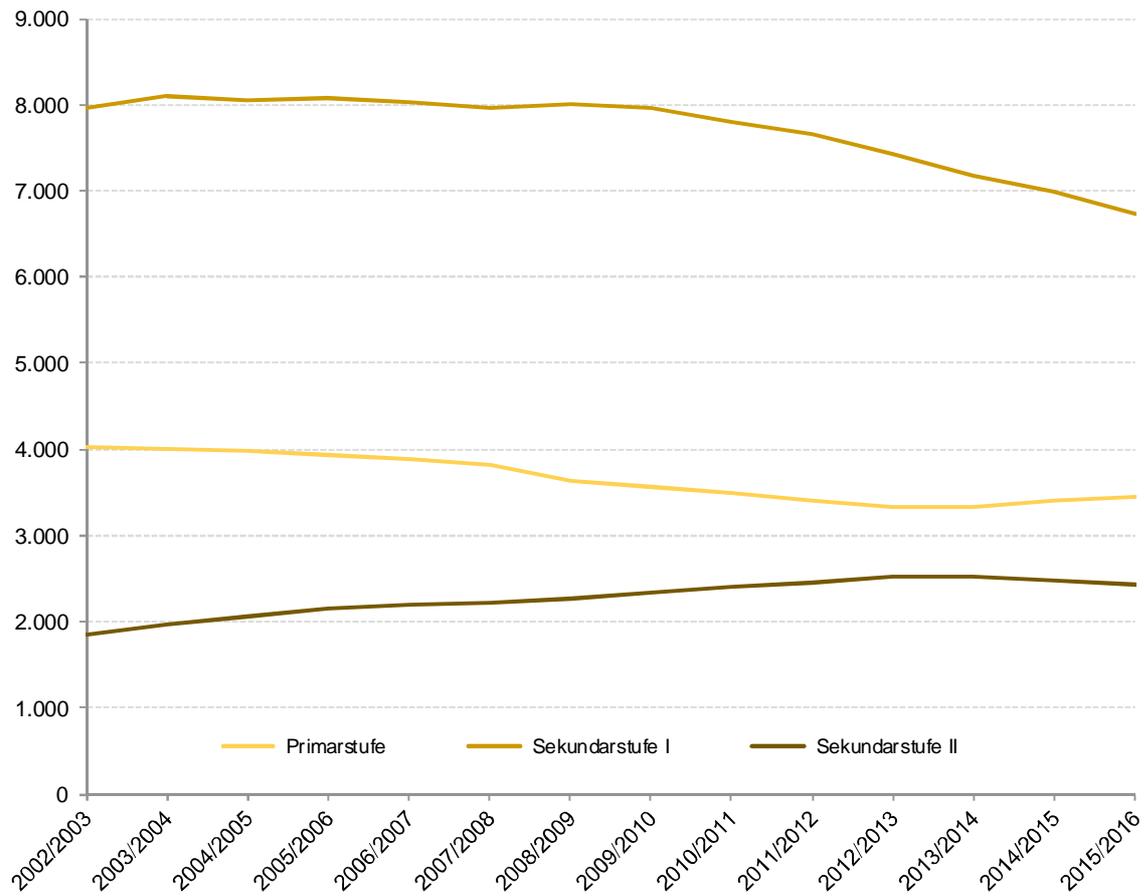


Abb. 10.16: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016

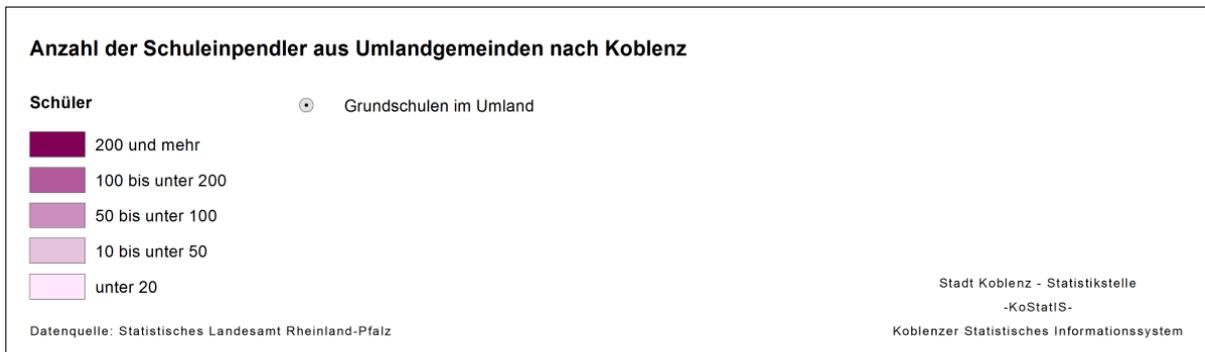
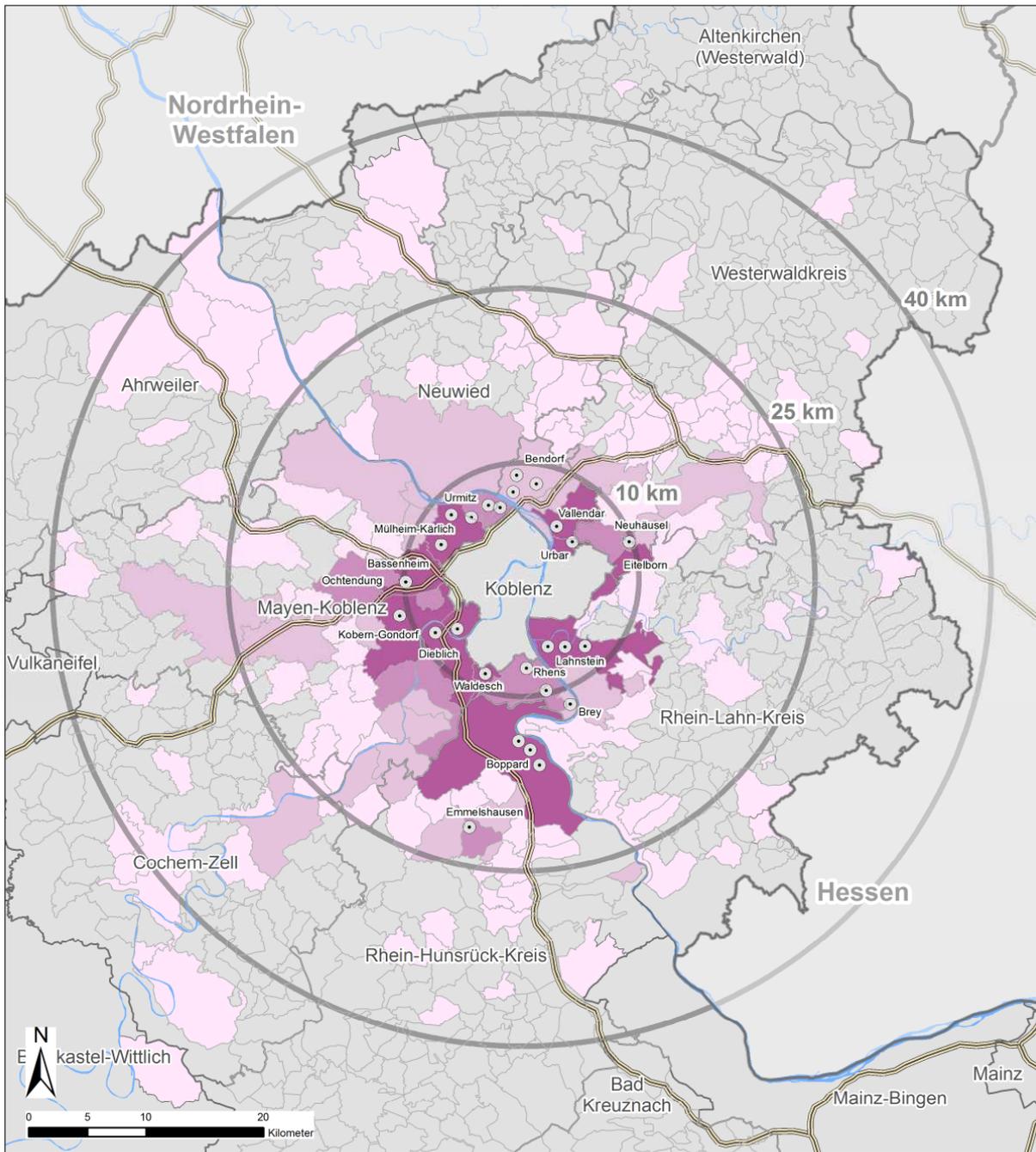
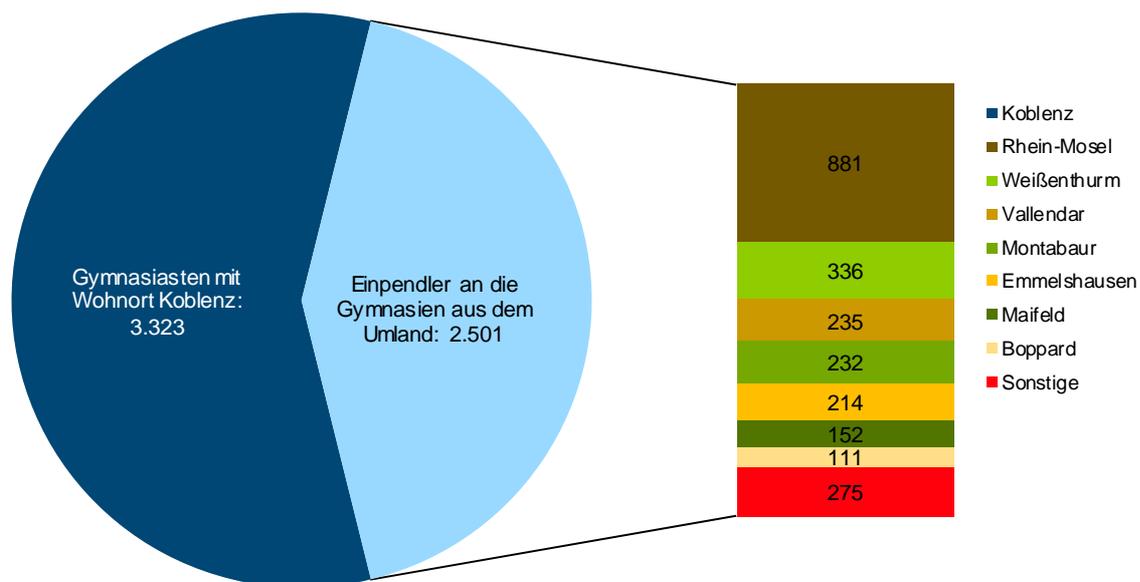


Abb. 10.17: Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr

Gemeinde	Schuljahr						
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	
	Anzahl					Anzahl	Prozent
Mülheim-Kärlich, Stadt	372	337	300	271	228	188	5,9
Dieblich	162	148	143	138	135	133	4,2
Vallendar	177	186	171	163	146	128	4,0
Urbar	136	130	132	133	128	126	4,0
Bassenheim	167	151	137	136	130	123	3,9
Boppard	128	127	130	132	128	123	3,9
Winningen	111	112	114	111	122	122	3,8
Waldesch	160	155	150	132	125	116	3,7
Koborn-Gondorf	141	139	137	124	119	106	3,3
Eitelborn	131	127	120	120	109	101	3,2
Rhens	113	113	103	107	99	94	3,0
Emmelshausen	99	98	95	100	104	94	3,0
Lahnstein	95	90	114	108	102	93	2,9
Wolken	83	90	93	93	93	88	2,8
Ochtendung	105	97	94	93	91	83	2,6
Urmitz	160	144	135	115	93	80	2,5
Sankt Sebastian	93	79	72	78	76	71	2,2
Brey	67	64	69	69	68	67	2,1
Neuhäusel	98	85	80	79	67	61	1,9
Nörtershausen	75	73	71	66	68	58	1,8
Kaltenengers	84	75	64	66	65	57	1,8
Sonstige	1.126	1.147	1.160	1.167	1.141	1.064	33,5
<b>Insgesamt</b>	<b>3.883</b>	<b>3.767</b>	<b>3.684</b>	<b>3.601</b>	<b>3.437</b>	<b>3.176</b>	<b>100,0</b>

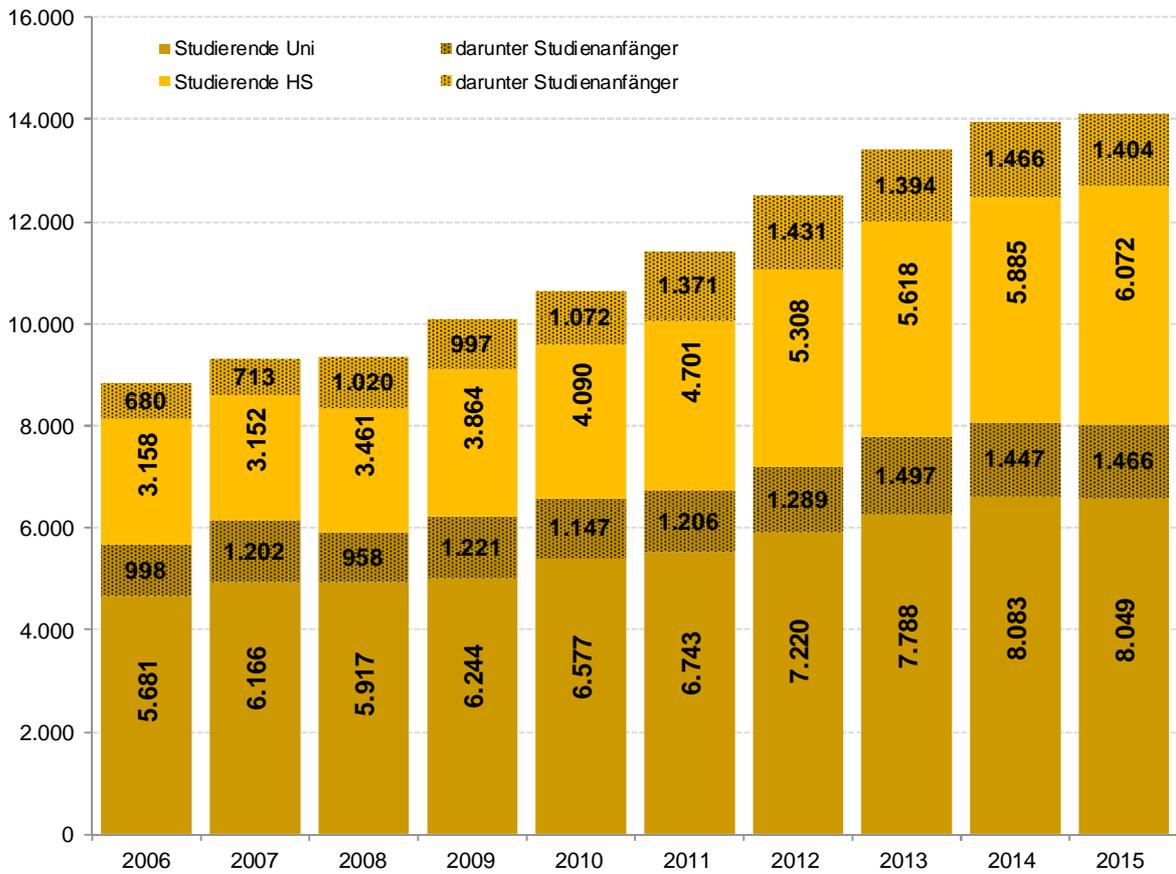
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.18: Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2015/2016 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.19: Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.20: Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland\* zum 01.01.2016 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung**

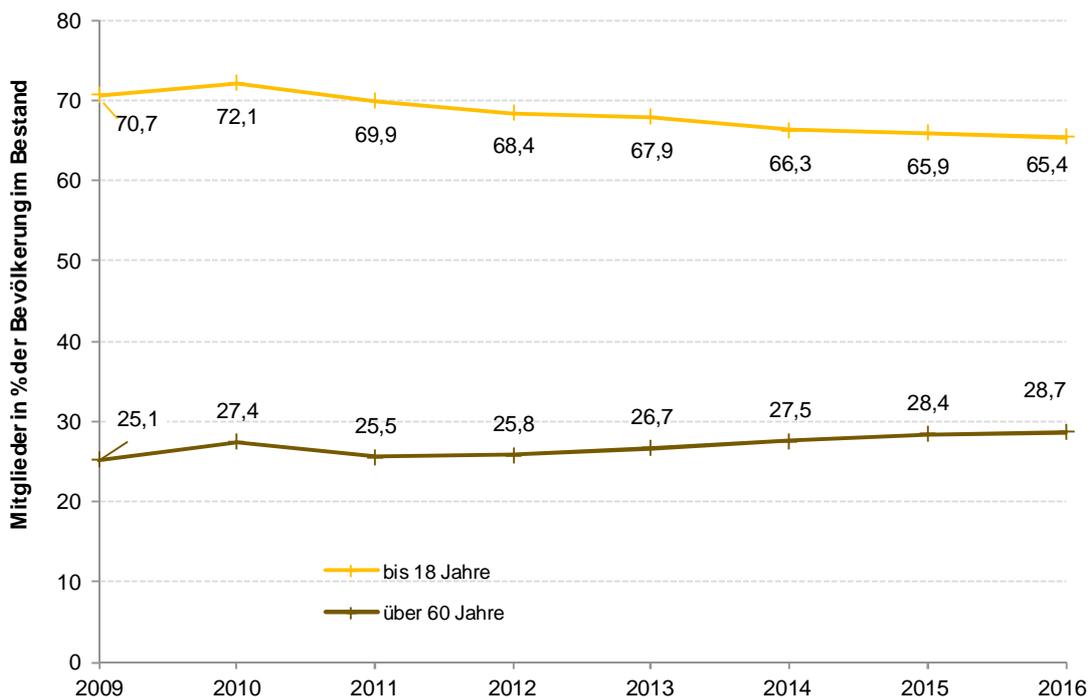
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 bis 6 Jahre	1.957	30,4	1.013	30,5	944	30,2
7 bis 14 Jahre	6.220	90,5	3.623	100,2	2.597	79,6
15 bis 18 Jahre	2.986	78,0	1.694	86,6	1.292	69,1
19 bis 26 Jahre	3.786	27,2	2.357	35,6	1.429	19,7
27 bis 40 Jahre	5.925	27,5	3.539	31,6	2.386	23,1
41 bis 60 Jahre	12.498	41,7	7.322	0,5	5.176	34,6
61 und älter	8.283	28,2	4.919	39,4	3.364	20,0
insgesamt	41.655	37,2	24.467	45,1	17.188	29,8

\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

\*\* einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

Datenquelle: Sportbund Rheinland

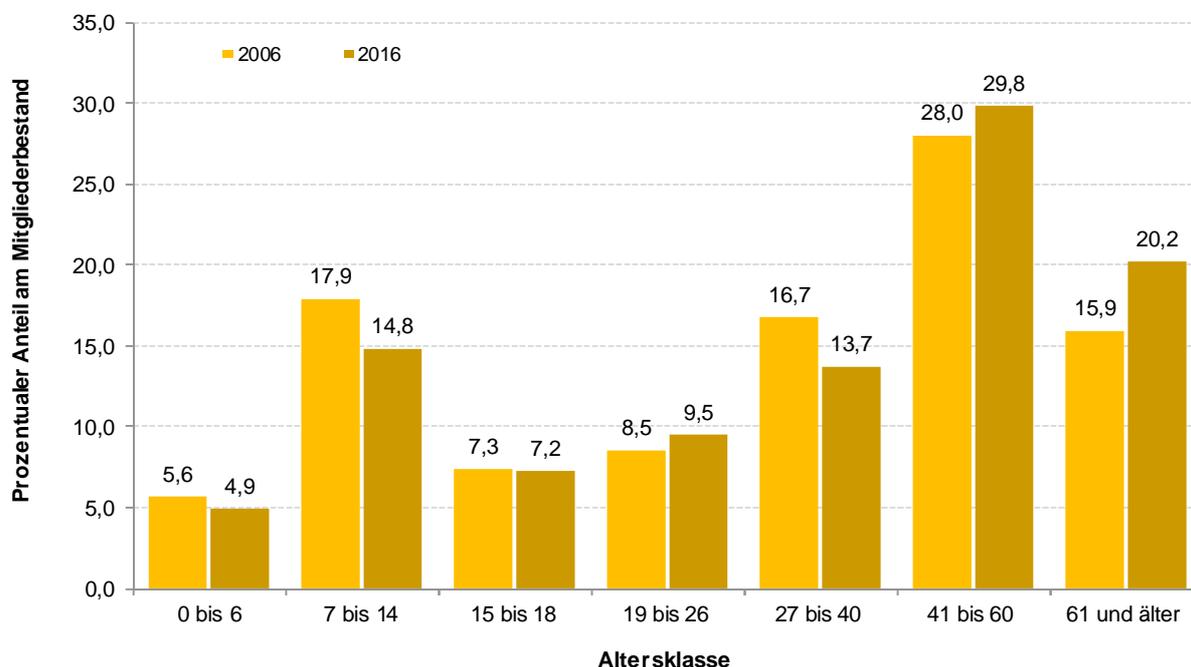
**Abb. 10.21: Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland\* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen**



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 10.22: Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland\* zum 1. Januar 2016



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland

Abb. 10.23: Besucherzahlen städtischer Bäder

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad*	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels*
Anzahl Gäste insgesamt					
<b>Jahressummen</b>					
2008	65.344	19.065	74.536	71.833	1.020
2009	52.332	8.936	82.371	96.060	2.045
2010	56.679	9.193	97.445	97.231	2.046
2011	55.045	16.396	112.671	57.009	552
2012	34.312	16.578	98.297	79.159	-
2013	-	14.937	111.800	96.467	-
2014	-	15.908	110.579	59.923	-
2015	-	16.744	115.932	93.824	-
<b>2015 nach Quartal:</b>					
Quartal 1	-	4.765	35.688	-	-
Quartal 2	-	4.621	28.873	20.906	-
Quartal 3	-	2.581	17.103	72.918	-
Quartal 4	-	4.777	34.268	-	-

\* Stadtbad seit Juni 2012 geschlossen, dafür Beatusbad seit September 2012 für Publikum offen. Freibad Stolzenfels ab 2012 geschlossen

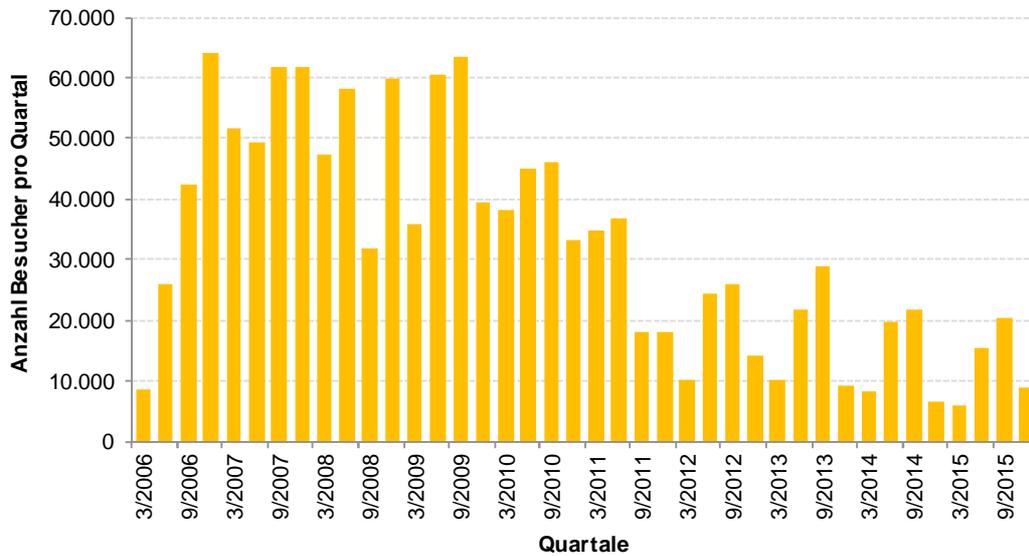
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.24: Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Veranstaltungen	102	329	350	394	546	460	559	505	482	439
Besucher	141.284	224.329	197.382	199.086	162.021	107.470	74.791	69.926	56.452	50.769
Besucher je Veranstaltung	1.385	682	564	505	297	234	134	138	117	116

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.25: Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.26: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena\* der letzten fünf Jahre

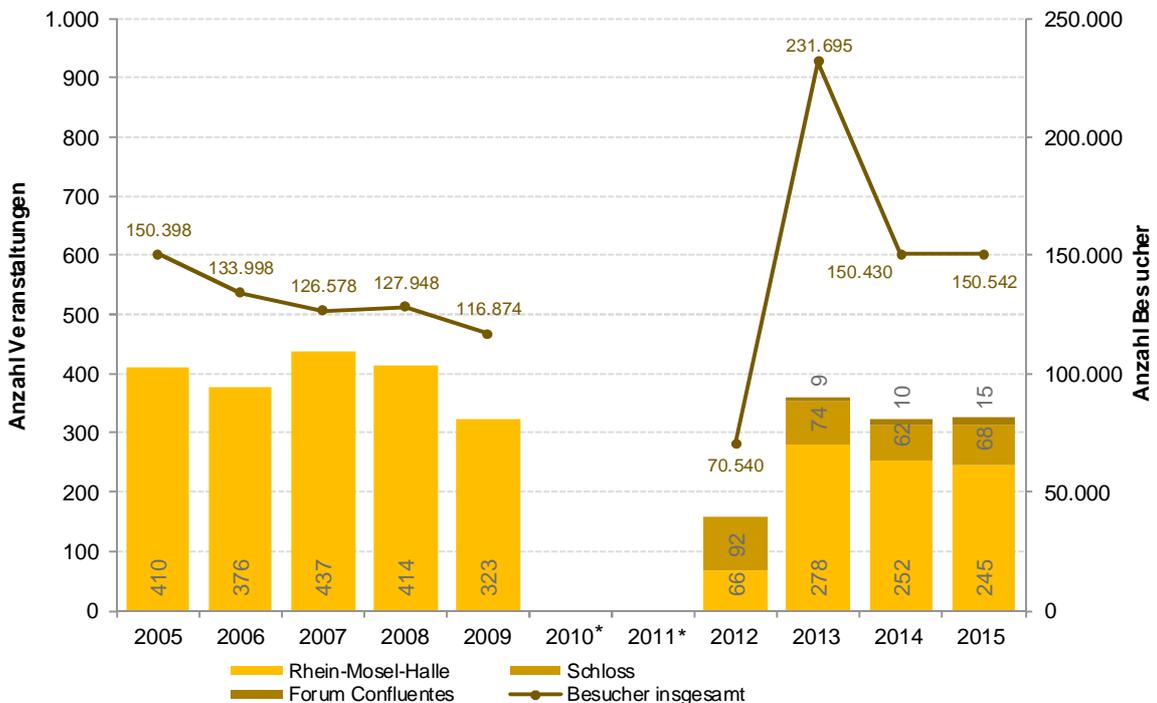
Art der Veranstaltung	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Veranstaltungen insgesamt</b>					
Veranstaltungen	79	72	73	73	68
Zuschauer	114.731	117.618	110.229	132.892	101.609
Veranstaltungstage	72,8	76,5	76,0	81,0	76,0
Auf- und Abbautage	22,5	27,0	15,5	26,5	14,5
<b>davon Sportliche Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	35	50	53	43	48
Zuschauer	26.090	41.550	44.525	32.750	31.900
Zuschauer je Veranstaltung	745,4	831,0	840,1	761,6	664,6
Veranstaltungstage	37,0	53,0	54,0	48,0	55,0
Auf- und Abbautage	7,5	14,0	6,0	12,0	9,0
<b>Konzerte, Messen und sonstige Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	44	22	20	30	20
Zuschauer	69.800	57.050	46.600	81.310	50.600
Zuschauer je Veranstaltung	1.586,4	2.593,2	2.330,0	2.710,3	2.530,0
Veranstaltungstage	35,8	23,5	22,0	33,0	21,0
Auf- und Abbautage	15,0	13,0	9,5	14,5	5,5
<b>sonstige Belegung</b>					
Schulsport, Trainierende Sportler, Seminare, Gastro	18.841	19.018	19.104	18.832	19.109

Veranstaltungen werden erst ab ca. 100 Besuchern gezählt

\* bis Ende 2012 "Sporthalle Oberwerth"

Datenquelle: Jahresstatistik Conlog Arena

Abb. 10.27: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik



\*2010 und 2011 Rhein-Mosel-Halle wegen Umbaumaßnahmen geschlossen. Seit September 2012 wieder geöffnet.

Daten für Schloss und Forum liegen erst ab 2012 bzw. 2013 vor

Datenquelle: Koblenz-Touristik / eingeschränkte zeitliche Vergleichbarkeit aufgrund Sanierungstätigkeiten



# 11.

## KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans.....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz.....	11-5
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2015 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung.....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis .....	11-8



## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

### **Worüber wird berichtet?**

Die Entwicklung der kommunalen Finanzen, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der Verschuldung werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die Personalstandsstatistik ist Gegenstand der Betrachtung.

### **Wo kommen die Daten her?**

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei an die Kommunalstatistik sowie den Haushaltsplänen der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der amtlichen Personalstandsstatistik vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

#### *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

#### *Haushaltsplan*

Die hier angegebene Übersicht soll nur einen kurzen Einblick in den Ergebnishaushalt und die Haushaltsplanungen geben. Aufgrund fortlaufender Änderungen und Anpassungen sind die jeweiligen Jahre kaum zu vergleichen. Einerseits werden die jeweiligen Planungen den neuen Gegebenheiten angepasst, andererseits kommt im Rückblick auch der Nachtragshaushalt in die Rechnung. Für nähere und ausführliche Informationen steht das Steueramt der Stadt Koblenz bereit.

#### *Schulden*

Die ausgewiesenen Schulden verstehen sich ohne Schulden im öffentlichen Bereich.

### **Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen**

#### *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

#### *Statistische Berichte zur Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt werden regelmäßig Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Diese enthalten – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

#### *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.



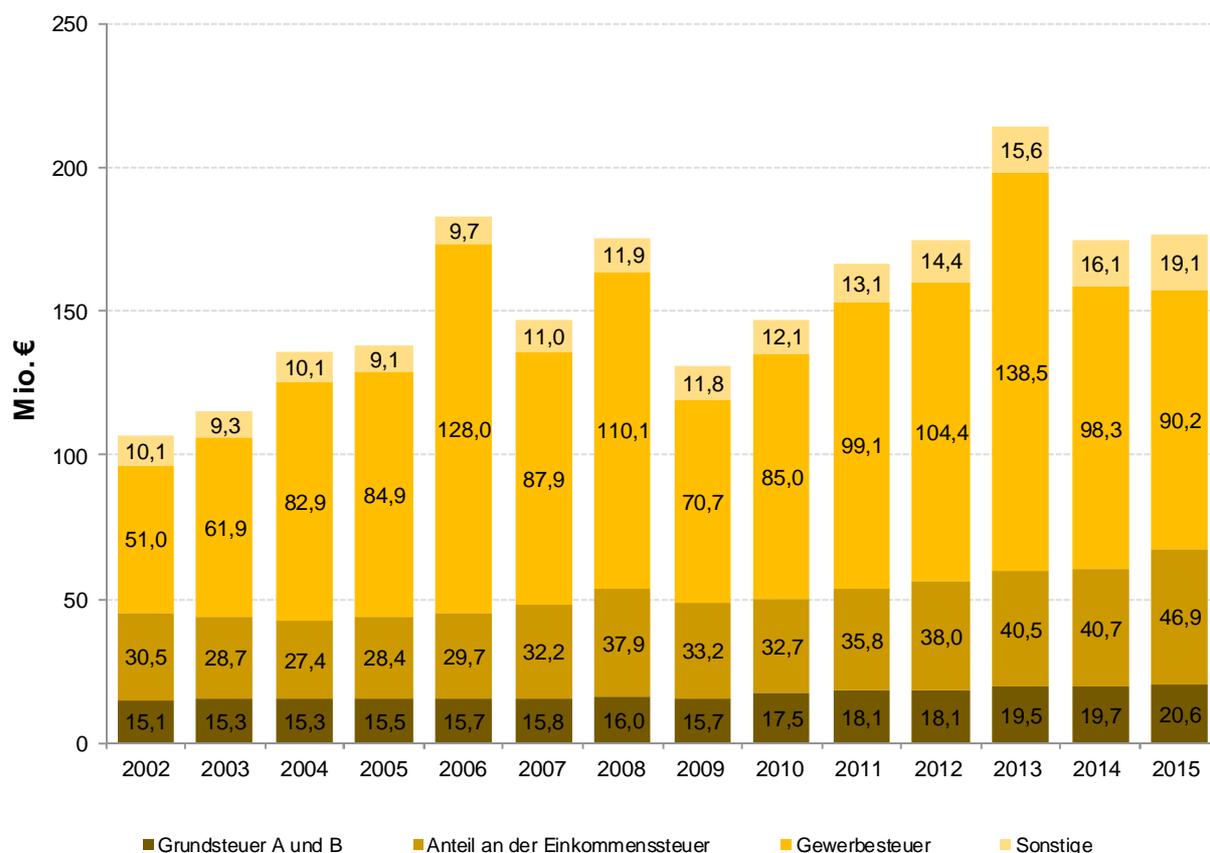
Abb. 11.01: Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	in Mio. €						
<b>Steuereinnahmen (Brutto)</b>	<b>131,31</b>	<b>147,24</b>	<b>166,14</b>	<b>174,89</b>	<b>213,98</b>	<b>174,65</b>	<b>176,79</b>
davon:							
+ Grundsteuer A und B	15,67	17,48	18,11	18,12	19,47	19,65	20,58
+ Anteil an der Einkommensteuer	33,15	32,68	35,83	38,00	40,46	40,70	46,90
+ Gewerbesteuer	70,71	85,03	99,14	104,40	138,47	98,25	90,22
+ Grunderwerbsteuer*	0,12	-	-	-	-	-	-
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	3,40	3,66	3,89	4,00	4,03	4,24	4,78
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7,15	7,38	7,93	8,35	8,56	8,61	10,25
+ Sonstige Steuern	1,11	1,01	1,24	2,02	2,99	3,20	4,06
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 8,18	- 16,78	- 17,28	- 20,23	- 20,78	- 17,31	- 16,78
<b>Steuereinnahmen (Netto)</b>	<b>123,13</b>	<b>130,46</b>	<b>148,86</b>	<b>154,66</b>	<b>193,20</b>	<b>157,34</b>	<b>160,01</b>

\* seit 2003 ausschließlich vom Land Rheinland-Pfalz erhoben

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.02: Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.03: Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		mittelfristige Ergebnisplanung		
		2014	2015	2016	2017	2018
		in 1.000 €				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	...	187.146	188.684	196.284	199.084	
2 Zuwendungen, all. Umlagen und sonst. Transfererträge	...	45.447	55.335	55.399	52.047	
3 Erträge der sozialen Sicherung	...	64.420	71.151	71.654	70.937	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	...	10.448	10.594	10.599	10.611	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	...	5.469	5.453	5.455	5.454	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	...	8.000	13.269	7.048	7.026	
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	...	000	000	000	000	
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	...	1.177	1.899	1.690	1.690	
9 Sonstige laufende Erträge	...	17.566	12.902	11.390	10.683	
10 Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1-9)	...	339.673	359.288	359.519	357.533	
11 Personalaufwendungen	...	- 81.516	- 87.277	- 88.997	- 90.699	
12 Versorgungsaufwendungen	...	- 7.500	- 7.700	- 7.877	- 8.035	
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	...	- 67.292	- 73.492	- 62.837	- 62.103	
14 Abschreibung gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	...	- 25.736	- 26.516	- 26.516	- 26.516	
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	...	-	-	-	-	
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	...	- 23.956	- 24.827	- 24.102	- 25.903	
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	...	- 130.230	- 137.169	- 137.657	- 139.152	
18 Sonstige laufende Aufwendungen	...	- 20.796	- 23.528	- 20.447	- 18.736	
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11-18)	...	- 357.027	- 380.507	- 368.432	- 371.145	
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	...	- 17.355	- 21.220	- 8.913	- 13.612	
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	...	7.471	7.614	7.692	7.450	
22 Zinsaufw. end. u. sonst. Finanzaufwendungen	...	- 15.284	- 14.588	- 14.813	- 16.247	
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	...	- 7.813	- 6.974	- 7.120	- 8.797	
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	...	- 25.168	- 28.193	- 16.033	- 22.408	
25 Außerordentliche Erträge	...	998	-	-	-	
26 Außerordentliche Aufwendungen	...	-	-	-	-	
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	...	998	-	-	-	
28 Jahresergebnis (Summe 24 + 27)	...	- 24.169	- 28.193	- 16.033	- 22.408	

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

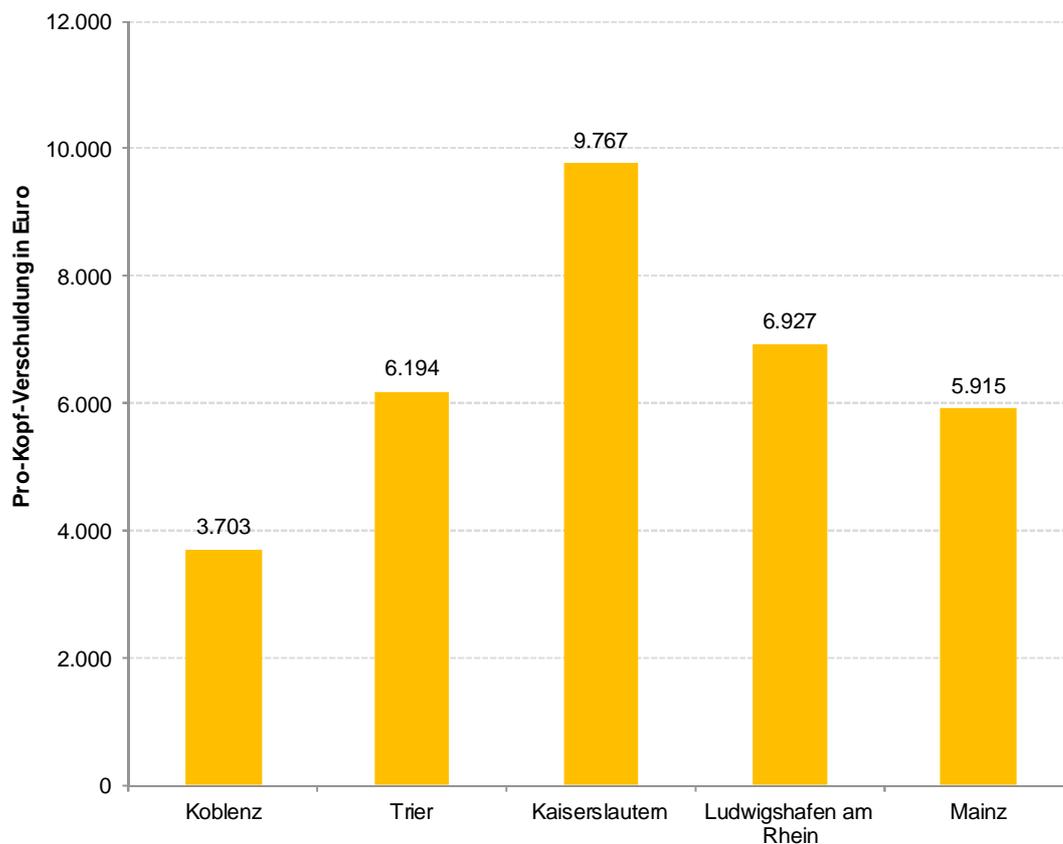
Abb. 11.04: Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz

Stadt	Schuldenstand am 31.12.								
	insgesamt*			darunter					
				Liquiditätskredite			Investitionskredite		
	2014	2015	Veränderung	2014	2015	Veränderung	2014	2015	Veränderung
1.000 €	1.000 €	Prozent	1.000 €	1.000 €	Prozent	1.000 €	1.000 €	Prozent	
Koblenz	433.100	412.600	- 4,7	86.500	82.100	- 5,1	346.600	330.500	- 4,6
Trier	658.000	671.900	+ 2,1	396.000	418.500	+ 5,7	262.000	253.400	- 3,3
Kaiserslautern	904.300	951.100	+ 5,2	664.200	672.300	+ 1,2	240.100	228.800	- 4,7
Ludwigshafen	1.128.200	1.134.900	+ 0,6	602.000	618.500	+ 2,7	376.200	366.400	- 2,6
Mainz	1.233.900	1.224.400	- 0,8	624.000	434.000	- 30,4	484.900	515.400	+ 6,3

Hinweis: öffentlicher Gesamthaushalt (Kern- u. Extrahaushalt) ohne Schulden im öffentlichen Bereich

\* inkl. Wertpapierkredite

Abb. 11.05: Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2015 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.06: Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung

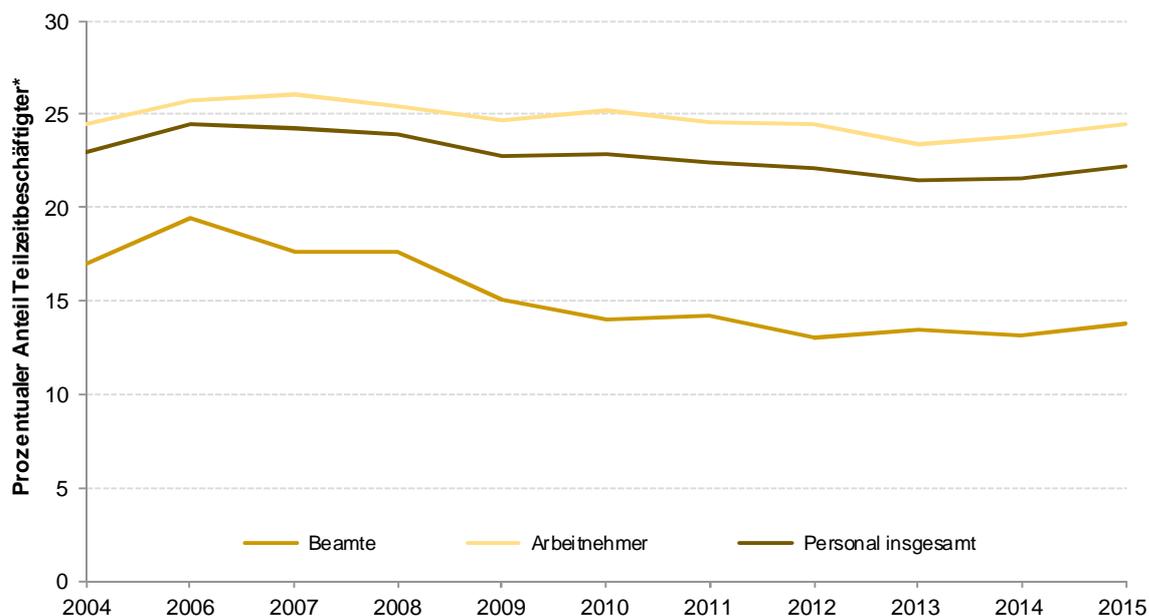
Dienststart	Beschäftigungsumfang	Jahre										
		2004	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beamte	Vollzeit	346	352	364	341	345	383	364	374	367	383	381
	Teilzeit*	71	85	78	73	61	62	60	56	57	58	61
	Teilzeitquote in %	17,0	19,5	17,6	17,6	15,0	13,9	14,2	13,0	13,4	13,2	13,8
Arbeitnehmer	Vollzeit	1.248	1.244	1.239	1.238	1.210	1.271	1.285	1.274	1.292	1.251	1.272
	Teilzeit*	405	431	436	422	397	429	418	412	395	392	412
	Teilzeitquote in %	24,5	25,7	26,0	25,4	24,7	25,2	24,5	24,4	23,4	23,9	24,5
Insgesamt	Vollzeit	1.594	1.596	1.603	1.579	1.555	1.654	1.649	1.648	1.659	1.634	1.653
	Teilzeit*	476	516	514	495	458	491	478	468	452	450	473
	Teilzeitquote in %	23,0	24,4	24,3	23,9	22,8	22,9	22,5	22,1	21,4	21,6	22,2

Hinweis: ohne Berücksichtigung der geringfügig Beschäftigten

\* Teilzeit inkl. Altersteilzeit

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.07: Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis



\*(inkl. Altersteilzeit)

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

# ANHANG

**Abbildungsverzeichnis**

**Adressen externer Datenlieferanten**

**Publikationen der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Koblenz**



## Abbildungsverzeichnis

### 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen .....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile .....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke .....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11

### 1. Lage und Flächennutzung

Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz .....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt.....	1-5
Abb. 1.05:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre .....	1-6
Abb. 1.06:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre ...	1-6
Abb. 1.07:	Flächennutzung 2015 in Koblenz im Städtevergleich .....	1-7
Abb. 1.08:	Flächennutzung 2015 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte .....	1-7
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2005 bis 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	1-8

### 2. Bevölkerung

Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2015 nach Baublöcken in Koblenz .....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663 .....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 .....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren.....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren.....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich .....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2015 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen ....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2006 bis 2015 in Koblenz .....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2014-2015 nach statistischen Bezirken.....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen....	2-24

Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2015 .....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich.....	2-32
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz .....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz .....	2-34
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität.....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2010 zu 2015.....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit.....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund .....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2015 in den statistischen Bezirken.....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen.....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2011 bis 2015 im Vergleich zu 2006 bis 2010 nach Stadtteilen .....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen.....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2015 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland .....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern .....	2-59

Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2015 der Stadt Koblenz nach Bundesländern.....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen.....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen .....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2013 bis 2015.....	2-64
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2013 bis 2015.....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen.....	2-66
Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2015 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2015 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen .....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2015 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2015 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2015 nach Stadtteilen.....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2015 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen.....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz.....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2015 nach Altersjahrgängen in Koblenz .....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht.....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren.....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2015 eingebürgerten Personen .....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	2-82

### 3. Klima und Umwelt

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2015 vom Mittel der letzten fünf Jahre.....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtbereichen .....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6

Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße).....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	3-9
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2015 nach Gewichtsanteilen.....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz.....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich.....	3-11
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	3-12
Abb. 3.15:	Pegelstände Koblenz für den Rhein.....	3-13

#### 4. Soziales

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz .....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich.....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2015 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-15
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-16
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2015 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz.....	4-17
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-18
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2015 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-19
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-20
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2015 .....	4-20

Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2015 nach Stadtteilen.....	4-21
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2015 in den Stadtteilen.....	4-22
Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2015 nach statistischen Bezirken .....	4-23
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) .....	4-24
Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	4-25
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität.....	4-26
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2015 in den Stadtteilen .....	4-27
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-28
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-29
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII).....	4-30
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-30
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2015.....	4-31
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	4-32
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten.....	4-33
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten..	4-33
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen .....	4-34
Abb. 4.33:	Kindergartenplätze in Koblenz .....	4-35
Abb. 4.34:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz.....	4-35
Abb. 4.35:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2015 im regionalen Vergleich.....	4-36
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz.....	4-37
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	4-37
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-39
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2013 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-40
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz.....	4-41
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2013 in Koblenz nach Alter und Geschlecht .....	4-41
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-42
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-43
Abb. 4.44:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen.....	4-44

## 5. Bauen und Wohnen

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz .....	5-6
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz.....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2013 bis 2015) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ...	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2013 bis 2015) .....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2015: Gebäude nach Baujahr .....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten .....	5-17

## 6. Wirtschaft und Arbeit

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort .....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich .....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-12

Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich.....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr.....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich .....	6-14
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten.....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2015 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete.....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2015 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20
Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit ....	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten....	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner).....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr .....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31
 <b>7. Verkehr</b>		
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6

Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum Jahresende .....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren .....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz .....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz .....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz .....	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-13
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15

## 8. Ordnung und Sicherheit

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich....	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz .....	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8

## 9. Tourismus

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf .....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6

Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2008 = 100).....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2008 = 100).....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2015 in Koblenz.....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2015.....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11

## 10. Kultur und Bildung

Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz.....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz.....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz.....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule...	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2014 im regionalen Vergleich.....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule.....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger.....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016.....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz.....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2015/2016.....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2015/2016 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2016 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung.....	10-16

Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen .....	10-16
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2016.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder .....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth .....	10-18
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen .....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena* der letzten fünf Jahre .....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik.....	10-19

## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans.....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz.....	11-5
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2015 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung.....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis .....	11-8

**Adressen externer Datenlieferanten:**

- Agentur für Arbeit Koblenz  
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- Bundesagentur für Arbeit Nürnberg  
90327 Nürnberg; [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)
- Deutscher Städtetag  
Postfach 120315, 10593 Berlin; [www.staedtetag.de](http://www.staedtetag.de)
- Deutscher Wetterdienst  
Postfach 1560, 54205 Trier; [www.dwd.de](http://www.dwd.de)
- Energieversorgung Mittelrhein AG (evm)  
Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz; [www.evm.de](http://www.evm.de)
- Krafftahrt-Bundesamt  
Fördestr.16, 24932 Flensburg; [www.kba.de](http://www.kba.de)
- Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1556073 Koblenz; [www.lvermgeo.rlp.de](http://www.lvermgeo.rlp.de)
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz  
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht  
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; [www.luft-rlp.de](http://www.luft-rlp.de)
- Polizeipräsidium Koblenz  
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden; [www.destatis.de](http://www.destatis.de)
- Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)
- Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz  
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz; [www.katasteramt.rlp.de](http://www.katasteramt.rlp.de)

## Publikationen der Kommunalen Statistikstelle

### Querschnittsveröffentlichungen

- Statistisches Jahrbuch [j]
- Statistischer Quartalsbericht [q]
- Stadtteilsteckbriefe [j]
- Koblenzer Kennzahlen [u]
- Flyer Koblenz in Zahlen [j]
- Nahversorgungsbericht [j]
- Bewertung der Lebensqualität in Koblenz aus Bürgersicht [3j]

### Themenbezogenen Veröffentlichungen

#### Bauen und Wohnen

- Der Mietwohnungsmarkt in Koblenz [j]
- Wohnungsmarktbarometer, Befragung der Experten am Wohnungsmarkt [j]
- Wohnbaubericht [j]
- Altersspezifische Belegungsziffern von Neubauwohnungen in Koblenz [j]

#### Bevölkerung

- Monatliche Bevölkerungszahlen [m]
- Einbürgerungen in Koblenz [j]

#### Bildung und Kultur

- Schulentwicklungsbericht [j]
- Schulabgängerbefragung [j]

#### Gesundheit und Soziales

- Eckdaten zum Gesundheitswesen in Koblenz [j]

#### Tourismus

- Tourismus in Koblenz [j]
- Monatsbericht Tourismus [m]

#### Wahlen

- Vorberichte und Ergebnisanalysen zu den Wahlen [u]

#### Wirtschaft und Arbeit

- Unternehmensregister [j]

### Kleinräumige Gliederung

- Straßenverzeichnis nach Stadtteilen [j]

### Legende

[3j]	3-jährig	[q]	quartalsmäßig
[2j]	2-jährig	[m]	monatlich
[j]	jährlich	[u]	unregelmäßig

Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

### Stadt Koblenz Kommunale Statistikstelle

Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz  
[statistik@stadt.koblenz.de](mailto:statistik@stadt.koblenz.de)

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

Kommunale  
Statistikstelle